

Landkreis Cloppenburg



Jahresabschluss *Jahresabschluss*

2013

Landkreis Cloppenburg

Jahresabschluss 2013

Inhaltsverzeichnis

	Farbe	Seite
Ergebnisrechnung	weiß	3
Finanzrechnung	weiß	5
Bilanz	orange	9
Teilergebnis		
Zentrale Aufgabe (Amt 10)	rosa	13
Finanzen (Amt 20)	blau	21
Rechtsamt (Amt 30)	weiß	35
Ordnungsamt (Amt 32)	rosa	39
Veterinäramt (Amt 39)	blau	49
Schulamt (Amt 40)	weiß	61
Sozialamt (Amt 50)	rosa	83
Jugendamt (Amt 51)	blau	97
Gesundheit (Amt 53)	weiß	105
Bauamt (Amt 60)	rosa	117
Naturschutz (Amt 67)	blau	127
Wasser/Abfallamt (Amt 70)	rosa	141
Wirtschaft (Amt 80)	blau	153
Erläuterungen	weiß	161
Erläuterungen Abweichungen	weiß	162
Erläuterungen Bilanz zum 31.12.2013	weiß	175
Übersichten	gelb	185
Anlagenübersicht	gelb	186
Schuldenübersicht	gelb	188
Forderungsübersicht	gelb	189
Übersicht über die in das folgende Jahr zu übertragenden Haushaltsermächtigungen	gelb	190
Rechenschaftsbericht	weiß	R 1
1. Allgemeine Betrachtung des Haushaltsjahres 2013	weiß	R 2
1.1. Rückblick auf das Jahr 2013	weiß	R 2
1.2. Eckdaten Jahresergebnis 2013	weiß	R 3
2. Erläuterungen zur Ergebnisrechnung	weiß	R 4
2.1 Ordentliches Ergebnis	weiß	R 4
2.1.1 Ordentliche Erträge	weiß	R 4
2.1.1.1 Steuern und ähnliche Abgaben	weiß	R 4
2.1.1.2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	weiß	R 4
2.1.1.3 Auflösungserträge aus Sonderposten	weiß	R 9
2.1.1.4 Sonstige Transfererträge	weiß	R 10
2.1.1.5 Öffentlich-rechtliche Entgelte	weiß	R 10
2.1.1.6 Privatrechtliche Leistungsentgelte	weiß	R 12

2.1.1.7 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	weiß	R 12
2.1.1.8 Zinsen und ähnliche Finanzerträge	weiß	R 13
2.1.9 Aktivierte Eigenleistungen	weiß	R 13
2.1.1.10 Sonstige ordentliche Erträge	weiß	R 14
2.1.2 Ordentliche Aufwendungen	weiß	R 15
2.1.2.1 Aufwendungen für aktives Personal	weiß	R 15
2.1.2.2. Aufwendungen zur Versorgung	weiß	R 15
2.1.2.3 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	weiß	R 16
2.1.2.4 Abschreibungen	weiß	R 20
2.1.2.5 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	weiß	R 20
2.1.2.6 Transferaufwendungen	weiß	R 22
2.1.2.7 Sonstige ordentliche Aufwendungen	weiß	R 24
2.2 Außerordentliches Ergebnis	weiß	R 26
2.2.1 Außerordentliche Erträge	weiß	R 26
2.2.2 Außerordentliche Aufwendungen	weiß	R 26
2.3 Teilergebnisrechnungen nach Teilhaushalten	weiß	R 27
3. Erläuterungen zur Finanzrechnung	weiß	R 28
3.1 Investitionsrechnung	weiß	R 28
3.1.1 Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten	weiß	R 28
3.1.1.1 Zuwendungen für Investitionstätigkeiten	weiß	R 28
3.1.1.2 Veräußerung von Sachvermögen	weiß	R 33
3.1.2 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	weiß	R 34
3.1.2.1 Erwerb von Grundstücken	weiß	R 34
3.1.2.2 Baumaßnahmen	weiß	R 35
3.1.2.3 Erwerb von beweglichem Sachvermögen	weiß	R 38
3.1.2.4 Erwerb von Finanzvermögen	weiß	R 44
3.1.2.5 Aktivierbare Zuwendungen	weiß	R 44
3.1.3 Investitionstätigkeit nach Teilhaushalten	weiß	R 48
3.1.4 Abwicklung der Kreisschulbaukasse 2013	weiß	R 50
3.1.5 Aufschluss über die Abwicklung der Gesamtmaßnahmen	weiß	R 51
3.2 Finanzierungstätigkeit	weiß	R 52
3.3. Kassenliquidität	weiß	R 54
4. Gründe für die Übertragung der Haushaltsresten	weiß	R 55
5. Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen	weiß	R 56
6. Jahresabschlussanalyse	weiß	R 58
6.1 Ordentlicher Aufwandsdeckungsgrad	weiß	R 58
6.2 Personalintensität	weiß	R 59
6.3 Eigen- und Fremdkapitalquote	weiß	R 61
6.4 Anlagenintensität	weiß	R 62
6.5 sonstige Kennzahlen	weiß	R 63
7. Ausblick auf das künftige Haushaltsjahr	weiß	R 63

Ergebnisrechnung

Ergebnisrechnung einschließlich Plan-Ist-Vergleich

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansatz Haushaltsjahr	Differenz	aus Spalte 5: bisher nicht bewilligte über-/außer-planmäßige Aufwendungen - Euro -
Ordentliche Erträge					
01. Steuern und ähnliche Abgaben	-1.462.141,72	-1.474.141,58	-1.473.600	541,58	
02. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-93.822.947,93	-100.709.196,34	-99.897.600	811.596,34	
03. Auflösungserträge aus Sonderposten	-1.898.684,90	-4.262.957,64	-3.650.800	612.157,64	
04. sonstige Transfererträge	-5.087.976,80	-4.954.108,01	-4.520.000	434.108,01	
05. öffentlich-rechtliche Entgelte	-39.125.637,11	-40.398.176,87	-38.989.200	1.408.976,87	
06. privatrechtliche Entgelte	-1.976.824,13	-1.941.957,11	-1.932.600	9.357,11	
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-49.902.704,23	-49.776.094,36	-52.444.700	-2.668.605,64	
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	-5.798.436,79	-5.766.894,66	-5.721.700	45.194,66	
09. aktivierte Eigenleistung	-20.158,77		-50.000	-50.000,00	
10. Bestandsveränderungen					
11. sonstige ordentliche Erträge	-3.954.838,37	-3.483.043,89	-2.884.200	598.843,89	
12.= Summe ordentliche Erträge	-203.050.350,75	-212.766.570,46	-211.564.400	1.202.170,46	
Ordentliche Aufwendungen					
13. Aufwendungen für aktives Personal	37.582.045,39	41.690.587,38	40.433.143	-1.257.444,38	
14. Aufwendungen für Versorgung	79.434,35	213.073,13		-213.073,13	
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	24.712.968,61	27.051.243,08	30.707.200	3.655.956,92	
16. Abschreibungen	7.235.953,71	8.057.670,58	8.278.100	220.429,42	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.754.177,69	1.540.779,63	1.831.900	291.120,37	
18. Transferaufwendungen	77.620.752,80	75.054.385,93	76.208.100	1.153.714,07	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	43.456.346,94	47.433.950,66	44.480.100	-2.953.850,66	
20.= Summe ordentliche Aufwendungen	192.441.679,49	201.041.690,39	201.938.543	896.852,61	
21. ordentliches Ergebnis	-10.608.671,26	-11.724.880,07	-9.625.857	2.099.023,07	
22. außerordentliche Erträge	-17.707,00	-11.682,92		11.682,92	
23. außerordentliche Aufwendungen	173.335,00	56.545,20		-56.545,20	
24. außerordentliches Ergebnis	155.628,00	44.862,28		-44.862,28	
Jahresergebnis	-10.453.043,26	-11.680.017,79	-9.625.857	2.054.160,79	

Finanzrechnung

Finanzrechnung einschließlich Plan-Ist-Vergleich

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansätze 2013	mehr(+), weniger(-)	aus Spalte 5: bisher nicht bewilligte über-/außer- planmäßige Auszahlungen - Euro -
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit					
01. Steuern und ähnliche Abgaben	-1.462.997,60	-1.474.138,13	-1.473.600	538,13	
02. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-94.670.177,53	-100.045.297,51	-99.897.600	147.697,51	
03. sonstige Transfereinzahlungen	-5.014.692,07	-4.872.297,03	-4.520.000	352.297,03	
04. öffentlich-rechtliche Entgelte	-39.042.444,60	-40.315.559,19	-38.989.200	1.326.359,19	
05. privatrechtliche Entgelte	-1.968.674,90	-1.813.295,26	-1.932.600	-119.304,74	
06. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-50.625.710,46	-50.170.263,77	-52.444.700	-2.274.436,23	
07. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	-5.771.013,04	-5.780.304,24	-5.721.700	58.604,24	
08. Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände					
09. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	-2.655.475,29	-2.670.298,93	-2.954.500	-284.201,07	
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-201.211.185,49	-207.141.454,06	-207.933.900	-792.445,94	
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit					
11. Auszahlungen für aktives Personal	36.851.160,07	38.103.067,11	38.983.400	880.332,89	
12. Auszahlungen für Versorgung					
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für GVG	24.674.437,45	27.076.337,31	30.707.200	3.630.862,69	
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen	1.754.177,69	1.540.779,63	1.831.900	291.120,37	
15. Transferauszahlungen	75.499.205,17	75.257.133,83	76.208.100	950.966,17	
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	40.649.974,63	44.745.718,18	43.296.900	-1.448.818,18	
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	179.428.955,01	186.723.036,06	191.027.500	4.304.463,94	
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-21.782.230,48	-20.418.418,00	-16.906.400	3.512.018,00	

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansätze 2013	mehr(+), weniger(-)	aus Spalte 5: bisher nicht bewilligte über-/außer- planmäßige Auszahlungen - Euro -
Einzahlungen für Investitionstätigkeit					
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	-7.463.818,68	-6.117.911,32	-12.731.800	-6.613.888,68	
20. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit					
21. Veräußerung von Sachvermögen	-22.950,00	-78.882,92	-5.000	73.882,92	
22. Finanzvermögensanlagen					
23. sonstige Investitionstätigkeit					
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	-7.486.768,68	-6.196.794,24	-12.736.800	-6.540.005,76	
Auszahlungen für Investitionstätigkeit					
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	145.863,82	998.749,65	1.730.000	731.250,35	
26. Baumaßnahmen	5.317.246,90	14.034.120,56	23.897.000	9.862.879,44	
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	2.136.925,64	1.659.653,82	2.932.400	1.272.746,18	
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen	57.774,30	85.746,44	57.000	-28.746,44	
29. Aktivierbare Zuwendungen	6.825.594,37	6.149.681,59	6.405.500	255.818,41	
30. Sonstige Investitionstätigkeit					
31. = Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	14.483.405,03	22.927.952,06	35.021.900	12.093.947,94	
32. Saldo aus Investitionstätigkeit	6.996.636,35	16.731.157,82	22.285.100	5.553.942,18	
33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	-14.785.594,13	-3.687.260,18	5.378.700	9.065.960,18	
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	-4.891.538,05	-9.974.800	-5.083.261,95	
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	3.801.782,44	8.881.825,59	4.596.100	-4.285.725,59	
36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 34 und 35)	3.801.782,44	3.990.287,54	-5.378.700	-9.368.987,54	
37. Finanzmittelbestand (Saldo aus Zeile 33 und 36)	-10.983.811,69	303.027,36	0	-303.027,36	
38. haushaltsunwirksame Einzahlungen (u. a. Geldanlagen, Liquiditätskredite)	37.806,82	-1.397.244,54		1.397.244,54	
39. haushaltsunwirksame Auszahlungen (u. a. Geldanlagen, Liquiditätskredite)	33.712,21	1.366.230,21		-1.366.230,21	
40. Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen (Zeile 38 und Zeile 39)	71.519,03	-31.014,33		31.014,33	
41. +/- Anfangsbestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Jahres	-31.152.262,86	-42.064.555,52	-42.064.556	0,00	
42. = Endbestand an Zahlungsmitteln (Liquide Mittel am Ende d. Jahres) (Summe a. Zeilen 37,40,41)	-42.064.555,52	-41.792.542,49	-42.064.556	-272.013,03	

Bilanz

Bilanz Landkreis Cloppenburg zum 31.12.2013

Aktiva	2012	2013	Passiva	2012	2013
	- Euro -	- Euro -		- Euro -	- Euro -
1. Immaterielles Vermögen	20.010.335,00	24.396.926,00	1. Nettoposition	146.606.214,71	161.936.765,68
1.1 Konzessionen			1.1 Basis-Reinvermögen	62.982.166,20	63.707.583,56
1.2 Lizenzen	177.446,00	222.242,00	1.1.1 Reinvermögen	62.982.166,20	63.707.583,56
1.3 Ähnliche Rechte			1.1.2 Sollfehlbetr. aus kameral. Abschl. als Minusbetr		
1.4 Geleist. Investitionszuwendungen u -zuschüsse	19.832.889,00	24.174.684,00	1.2 Rücklagen	23.977.782,89	34.667.644,77
1.5 Aktivierter Umstellungsaufwand			1.2.1 Rückl. aus Überschüssen d. ordentl. Erg.	15.547.835,36	26.000.878,62
1.6 Sonstiges immaterielles Vermögen			1.2.2 Rückl. aus Überschüssen d. außerordentl. Erg.		
2. Sachvermögen	176.187.902,61	192.983.151,86	1.2.3 Bewertungsrücklage i.F.d. § 54 IV S.2 GemHKVO		
2.1 Unbeb. Grundstücke u. grundst.-gleiche Rechte	8.049.001,60	8.728.151,98	1.2.4 Zweckgebundene Rücklagen	5.036.212,69	8.666.766,15
2.1.1 Grünflächen	60.754,20	495.080,60	1.2.5 Sonstige Rücklagen	3.393.734,84	
2.1.2 Ackerland	180.149,97	180.149,97	1.3 Jahresergebnis	10.453.043,26	11.680.017,79
2.1.3 Wald, Forsten		17.796,60	1.3.1 Fehlbeträge aus Vorjahren		
2.1.9 Sonstige unbebaute Grundstücke	7.808.097,43	8.035.124,81	1.3.2 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	10.453.043,26	11.680.017,79
2.2 Beb. Grundstücke und grundst.-gleiche Rechte	108.485.962,83	108.353.866,74	1.4 Sonderposten	49.193.222,36	51.881.519,56
2.2.1 Grundstücke mit Wohnbauten	244.359,76	219.501,76	1.4.1 Investitionszuweisungen u Zuschüsse/ Sapo	43.605.801,00	44.548.404,00
2.2.2 Grundstücke mit sozialen Einrichtungen	4.041.326,04	4.643.803,04	1.4.2 Beiträge und ähnliche Entgelte		
2.2.3 Grundstücke mit Schulen	80.818.404,70	79.677.421,70	1.4.3 Gebührenaussgleich	5.327.622,01	4.424.009,58
2.2.4 Grundst. m. Kultur-, Sport- u. Gartenanlagen	2.782.335,80	3.144.501,80	1.4.4 Bewertungsausgleich		
2.2.5 Grundst.f.Brandschutz, Rettungsdienst	3.490.455,82	3.441.610,82	1.4.5 Erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten	259.799,35	2.909.105,98
2.2.9 GS m.so.Dienst-, Geschäfts- u.and.Betriebsgeb.	17.109.080,71	17.227.027,62	1.4.6 Sonstige Sonderposten		
2.3 Infrastrukturvermögen	52.634.091,27	54.510.048,37	2. Schulden	49.531.725,08	52.614.402,61
2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	11.089.002,85	11.047.327,10	2.1 Geldschulden	49.089.729,23	45.099.441,69
2.3.2 Brücken und Tunnel	4.670.490,00	4.776.442,00	2.1.1 Anleihen		
2.3.5 Straßen, Wege, Plätze, Verkehrslenkun	25.695.998,00	29.164.177,00	2.1.2 Verb. aus Krediten für Investitionen	49.089.729,23	45.099.441,69
2.3.9 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	11.178.600,42	9.522.102,27	2.1.3 Liquiditätskredite		
2.4 Bauten auf fremdem Grund und Boden			2.1.4 Sonstige Geldschulden		
2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	322.048,90	324.658,70	2.2 Verb. aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften		6.965.842,91
2.6 Maschinen und technische Anlagen; Fahrzeuge	1.652.507,45	1.668.059,81	2.3 Verb. aus Lieferungen und Leistungen	33.029,46	73.640,86
2.6.1 Fahrzeuge	806.675,00	743.261,00	2.4 Transferverbindlichkeiten	-19.901,64	14.861,72
2.6.2 Maschinen und Technische Anlagen	845.832,45	924.798,81	2.4.1 Finanzausgleichsverbindlichkeiten		
2.7 Betriebs- u. Geschäftsausst., Pflanzen u. Tiere	4.416.198,23	4.758.575,00	2.4.2 Verb.Zuw.u.Zusch.für lfd.Zwecke		

Aktiva	2012	2013	Passiva	2012	2013
	- Euro -	- Euro -		- Euro -	- Euro -
2.7.1 Betriebsvorrichtungen	4.911,00	3.474,00	2.4.3 Verb.aus Schuldendiensthilfen		
2.7.2 Betriebs- und Geschäftsausstattung	3.527.134,23	3.698.491,00	2.4.4 Soziale Leistungsverbindlichkeiten		
2.7.5 Sapo f. bewegl.VG über 150,-bis 1.000,- Euro	884.153,00	1.056.610,00	2.4.5 Verb.Zuw.u.Zusch.für Investitionen		
2.8 Vorräte			2.4.6 Steuerverbindlichkeiten		
2.9 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	628.092,33	14.639.791,26	2.4.7 Andere Transferverbindlichkeiten	-19.901,64	14.861,72
3. Finanzvermögen	32.301.598,88	33.347.568,61	2.5 Sonstige Verbindlichkeiten	428.868,03	460.615,43
3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	531.334,52	531.334,52	2.5.1 Durchlaufende Posten	350.564,12	387.396,16
3.2 Beteiligungen	26.930.337,29	26.930.337,29	2.5.1.1 Verrechnete Mehrwertsteuer		
3.3 Sondervermögen mit Sonderrechnung			2.5.1.2 Abzuführende Lohn- und Kirchensteuer	334.470,83	377.272,36
3.4 Ausleihungen			2.5.1.3 Sonstige durchlaufende Posten	16.093,29	10.123,80
3.5 Wertpapiere			2.5.2 Abzuführende Gewerbesteuer		
3.6 Öffentlich-rechtliche Forderungen	2.782.835,84	3.166.287,88	2.5.3 Empfangene Anzahlungen		
3.6.1 Forderungen aus öff.-rechtl. Dienstleistungen	2.693.993,65	3.060.632,12	2.5.4 Andere sonstige Verbindlichkeiten	78.303,91	73.219,27
3.6.2 Komm. Steuern u. übrige öff-recht Forderungen	88.842,19	105.655,76	3. Rückstellungen	73.163.273,45	77.618.724,60
3.7 Forderungen aus Transferleistungen	1.467.928,96	2.061.968,77	3.1 Pensionsrückst. und ähnliche Verpflichtungen	44.114.405,94	47.810.082,75
3.8 Sonstige privatrechtliche Forderungen	6.008,73	6.057,05	3.2 Rückst.f.Altersteilzeit u. ähnliche Maßnahmen	3.931.434,20	3.585.720,50
3.9 Sonstige Vermögensgegenstände	583.153,54	651.583,10	3.3 Rückstellungen f. unterlassene Instandhaltung		
4. Liquide Mittel	42.064.555,52	41.792.542,49	3.4 Rückst.f.Rekultiv.u.Nachsorg.geschl.A	25.117.433,31	26.222.921,35
4.1 Sichteinl. b. Banken/Kredln; Schecks; Bargeld	42.064.555,52	41.792.542,49	3.5 Rückstellungen f. d. Sanierung von Altlasten		
4.1.1 Sparkasse	41.909.245,96	41.727.561,48	3.6 Rückst.i.R.d.Fin.-Ausgl.u.v.Steuerschuldverh.		
4.1.2 Oldenburgische Landesbank	122.860,08	24.969,94	3.7 Rück.f.droh.Verpfl.a.Bürgsch.,Gewährl		
4.1.3 Volksbank	29.949,48	43.954,37	3.8 Andere Rückstellungen		
4.1.4 Postbank			4. Passive Rechnungsabgrenzung	2.408.982,47	1.786.388,82
4.1.5 Sonstige	2.500,00	-3.943,30			
5. Aktive Rechnungsabgrenzung	1.145.803,70	1.436.092,75			

Bilanzsumme	2012	2013	Bilanzsumme	2012	2013
	- Euro -	- Euro -		- Euro -	- Euro -
	271.710.195,71	293.956.281,71		271.710.195,71	293.956.281,71

Cloppenburg, den 05.06.2015

Johann Wimberg
Landrat

Unter der Bilanz sind gemäß § 54 Abs. 5 Satz 1 GemHKVO Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre zu vermerken. Hierunter fallen insbesondere Haushaltsreste.

Die nach § 20 GemHKVO zulässigen Haushaltsreste sind gemäß § 25 Abs. 2 GemHKVO zur Bewirtschaftung lediglich in der Haushaltsüberwachungsliste für das Folgejahr vorzutragen. Die Haushaltsreste dürfen gem. § 54 Abs. 5 GemHKVO ihrer Art nach zusammengefasst dargestellt werden. Eine Einzeldarstellung findet sich im Anhang zum Jahresabschluss.

Haushaltsreste Budgets Ergebnishaushalt	1.624.858,40 EUR
Haushaltsreste Auszahlungen Investitionen	6.901.225,38 EUR
Haushaltsreste Einzahlungen Kreditmarktmittel	3.775.486,86 EUR

Es wurden lediglich Kreditmarktmittel in Höhe von 3.775.486,86 EUR übernommen, da noch investive Einzahlungen in Höhe von 4.750.596,92 EUR ausstehen.

Zudem sind gem. § 54 Abs. 5 Satz 1 GemHKVO als Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre kreditähnliche Rechtsgeschäfte auszuweisen. Der Landkreis Cloppenburg hat im Jahr 2013 einen Funktionsbauvertrag abgeschlossen, wonach der Bau und die darauf folgende Unterhaltung zweier Kreisstraßen von einem privaten Unternehmen durchgeführt werden. Die Verpflichtungen aufgrund dieses Vertrages belaufen sich bis zum Jahr 2033 auf 10.646.109,63 EUR.

TEILERGEBNIS

Zentrale Aufgaben (AMT_10)

A. Teil-Ergebnisrechnung 2013_AMT10 Zentrale Aufgaben

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz	aus Sp. 5: bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufwen- dungen - Euro -
Ordentliche Erträge					
01. Steuern und ähnliche Abgaben					
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	-91.925,57	-17.824,66	-17.600	-224,66	
03. Auflösungserträge aus Sonderposten			-8.800	8.800,00	
04. sonstige Transfererträge					
05. öffentlich-rechtliche Entgelte	-1.645,02	-1.171,45	-2.000	828,55	
06. privatrechtliche Entgelte	-195.490,85	-190.162,63	-258.500	68.337,37	
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-322.565,13	-403.552,31	-288.700	-114.852,31	
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	-27.423,75	-8.502,28	-13.000	4.497,72	
09. aktivierte Eigenleistungen					
10. Bestandsveränderungen					
11. sonstige ordentliche Erträge	-1.266.742,72	-481.912,50		-481.912,50	
12. =Summe ordentliche Erträge	-1.905.793,04	-1.103.125,83	-588.600	-514.525,83	
Ordentliche Aufwendungen					
13. Aufwendungen für aktives Personal	4.373.068,21	7.219.702,94	5.102.343	2.117.359,94	
14. Aufwendungen für Versorgung	79.434,35	213.073,13		213.073,13	
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	716.972,00	887.338,11	1.259.400	-372.061,89	
16. Abschreibungen	199.227,43	161.375,94	195.800	-34.424,06	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00				
18. Transferaufwendungen	87.224,00	87.929,00	90.000	-2.071,00	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	906.864,35	990.159,72	991.600	-1.440,28	
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	6.362.790,34	9.559.578,84	7.639.143	1.920.435,84	
21. ordentliches Ergebnis	4.456.997,30	8.456.453,01	7.050.543	1.405.910,01	
22. außerordentliche Erträge	0,00	-3.831,25		-3.831,25	
23. außerordentliche Aufwendungen	157.343,00	6.807,00		6.807,00	
24. außerordentliches Ergebnis	157.343,00	2.975,75		2.975,75	
25. Jahresergebnis	4.614.340,30	8.459.428,76	7.050.543	1.408.885,76	
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-836.603,93	-892.376,48	-902.300	9.923,52	
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	40.428,90	43.062,00	30.000	13.062,00	
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-796.175,03	-849.314,48	-872.300	22.985,52	
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	3.818.165,27	7.610.114,28	6.178.243	1.431.871,28	

Produkt-Nr.	P1.111000
Produkt/ Produktgruppe/ Produktbereich	1 Zentrale Verwaltung 11 Innere Verwaltung 111 Kreisorgane
Verantwortlich	Frau Honscha
Kurzbeschreibung	<ul style="list-style-type: none"> • Zuwendungen u. Zuschüsse an Fraktionen u. Gruppierungen • Aufwandsentschädigungen für Kreistagsabgeordnete (KTA) und ehrenamtlich Tätige • Protokollarische Aufgaben und repräsentative Vertretung • Besetzung der Ausschüsse des Kreistages (KT) und sonstiger Gremien • Organisation und Abwicklung der Wahl der kommunalen Vertreter in Aufsichtsräten u.ä. Gremien • Sitzungsorganisation einschl. Protokollierung • Kreisrecht • Repräsentative Aufgaben (u.a. Empfänge, Veranstaltungen, Jubiläen)
Auftragsgrundlage	NKomVG, Satzungen und Geschäftsordnung
Ziele	Sicherstellung einer effektiven Arbeit der Organe des Kreises sowie Förderung des Images des Landkreises

Teil-Ergebnisrechnung 2013_AMT10 Zentrale Aufgaben

Produkt P1.111000 Kreisorgane

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz	aus Sp. 5: bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufwen- dungen - Euro -
Ordentliche Erträge					
01. Steuern und ähnliche Abgaben					
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen					
03. Auflösungserträge aus Sonderposten					
04. sonstige Transfererträge					
05. öffentlich-rechtliche Entgelte					
06. privatrechtliche Entgelte	-35.169,33	-33.379,20	-35.000	1.620,80	
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen					
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge					
09. aktivierte Eigenleistungen					
10. Bestandsveränderungen					
11. sonstige ordentliche Erträge					
12. =Summe ordentliche Erträge	-35.169,33	-33.379,20	-35.000	1.620,80	
Ordentliche Aufwendungen					
13. Aufwendungen für aktives Personal	280.097,52	287.370,51	291.400	-4.029,49	
14. Aufwendungen für Versorgung					
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	47.876,83	35.786,02	58.900	-23.113,98	
16. Abschreibungen	9.144,45	13.179,28	21.200	-8.020,72	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen					
18. Transferaufwendungen					
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	297.491,66	282.275,45	273.300	8.975,45	
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	634.610,46	618.611,26	644.800	-26.188,74	
21. ordentliches Ergebnis	599.441,13	585.232,06	609.800	-24.567,94	
22. außerordentliche Erträge					
23. außerordentliche Aufwendungen					
24. außerordentliches Ergebnis					
25. Jahresergebnis	599.441,13	585.232,06	609.800	-24.567,94	
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen					
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen					
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen					
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	599.441,13	585.232,06	609.800	-24.567,94	

Teilergebnisrechnung-sonstige 2013_AMT10 Zentrale Aufgaben

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz	aus Sp. 5: bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufwen- dungen - Euro -
P1.111100 Innere Verwaltungsangelegenheiten					
Erträge	31.926,56	21.999,86	25.100,00	-3.100,14	
Aufwendungen	1.601.664,33	1.808.565,83	1.910.000,00	-101.434,17	
Ergebnis	-1.569.737,77	-1.786.565,97	-1.884.900,00	98.334,03	
P1.111200 Gleichstellungsbeauftragte					
Erträge	1.290,00	826,00	1.600,00	-774,00	
Aufwendungen	86.856,89	90.459,25	95.000,00	-4.540,75	
Ergebnis	-85.566,89	-89.633,25	-93.400,00	3.766,75	
P1.111700 Kommunalaufsicht					
Erträge	12.809,00				
Aufwendungen	92.241,89	91.993,15	95.300,00	-3.306,85	
Ergebnis	-79.432,89	-91.993,15	-95.300,00	3.306,85	
P1.111800 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung					
Erträge	2.403.523,01	1.677.707,58	1.164.500,00	513.207,58	
Aufwendungen	3.693.548,33	6.561.704,35	4.424.543,00	2.137.161,35	
Ergebnis	-1.290.025,32	-4.883.996,77	-3.260.043,00	-1.623.953,77	
P1.121000 Wahlen					
Erträge	78.846,07	84.860,92	85.000,00	-139,08	
Aufwendungen	86.430,21	84.835,25	95.600,00	-10.764,75	
Ergebnis	-7.584,14	25,67	-10.600,00	10.625,67	
P1.242000 Fördermaßnahmen für Schüler					
Erträge					
Aufwendungen	94.225,60	96.359,60	101.900,00	-5.540,40	
Ergebnis	-94.225,60	-96.359,60	-101.900,00	5.540,40	
P1.351900 Lastenausgleichsverwaltung					
Erträge					
Aufwendungen	21.540,87	2.513,25	22.000,00	-19.486,75	
Ergebnis	-21.540,87	-2.513,25	-22.000,00	19.486,75	
P1.363210 Verwaltung Elterngeld -2014					
Erträge					
Aufwendungen					
Ergebnis					
P1.363910 Verwaltung Elterngeld -2013					
Erträge	178.833,00	180.560,00	179.700,00	860,00	
Aufwendungen	249.443,66	254.405,90	280.000,00	-25.594,10	
Ergebnis	-70.610,66	-73.845,90	-100.300,00	26.454,10	
Summe	-3.218.724,14	-7.024.882,22	-5.568.443,00	-1.456.439,22	

B. Teil-Finanzrechnung 2013_AMT10 Zentrale Aufgaben

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansätze 2013	mehr(+), weniger(-)	aus Sp. 5: bisher nicht bewilligte üpl./apl. Auszahlungen - Euro -
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit					
01. Steuern und ähnliche Abgaben					
02. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-91.925,57	-17.717,00	-17.600	117,00	
03. sonstige Transfereinzahlungen					
04. öffentlich-rechtliche Entgelte	-1.645,02	-1.171,45	-2.000	-828,55	
05. privatrechtliche Entgelte	-195.363,21	-185.780,92	-258.500	-72.719,08	
06. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-329.651,85	-338.416,72	-288.700	49.716,72	
07. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	-21.911,86	-13.000	8.911,86	
08. Einzahl. aus der Veräußerung GWG					
09. Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	-3.742,50	-704,17		704,17	
10. = Summe Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-622.328,15	-565.702,12	-579.800	-14.097,88	
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit					
11. Auszahlungen für aktives Personal	3.575.254,09	3.617.422,38	3.652.600	35.177,62	
12. Auszahlungen für Versorgung					
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen u. GWG	714.907,79	893.639,39	1.259.400	365.760,61	
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00				
15. Transferauszahlungen	87.224,00	87.929,00	90.000	2.071,00	
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	906.373,74	973.720,12	991.600	17.879,88	
17. = Summe Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	5.283.759,62	5.572.710,89	5.993.600	420.889,11	
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.661.431,47	5.007.008,77	5.413.800	406.791,23	

B. Teil-Finanzrechnung 2013_AMT10 Zentrale Aufgaben

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansätze 2013	mehr(+), weniger(-)	aus Sp. 5: bisher nicht bewilligte üpl./apl. Auszahlungen - Euro -
Einzahlungen für Investitionstätigkeiten					
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit			-231.000	-231.000,00	
20. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit					
21. Veräußerung von Sachvermögen		-3.831,25		3.831,25	
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen					
23. sonstige Investitionstätigkeit					
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit		-3.831,25	-231.000	-227.168,75	
Auszahlungen für Investitionstätigkeiten					
25. Erwerb von Grundstücken. u. Gebäuden					
26. Baumaßnahmen	500.993,05	1.971.374,43	2.530.000	558.625,57	
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	224.925,95	464.742,07	1.031.100	566.357,93	
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen	57.774,30	85.746,44	57.000	-28.746,44	
29. Aktivierbare Zuwendungen					
30. Sonstige Investitionstätigkeit					
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	783.693,30	2.521.862,94	3.618.100	1.096.237,06	
32. Saldo aus Investitionstätigkeit	783.693,30	2.518.031,69	3.387.100	869.068,31	
33. Finanzierungsmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	5.445.124,77	7.525.040,46	8.800.900	1.275.859,54	
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit					
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit					
36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit					
37. Finanzmittelveränderung	5.445.124,77	7.525.040,46	8.800.900	1.275.859,54	

TEILERGEBNIS
Finanzen (AMT_20)

A. Teil-Ergebnisrechnung 2013_AMT20 Finanzen

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz	aus Sp. 5: bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufwen- dungen - Euro -
Ordentliche Erträge					
01. Steuern und ähnliche Abgaben	-1.462.141,72	-1.474.141,58	-1.473.600	-541,58	
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	-85.819.456,00	-91.129.640,00	-91.653.100	523.460,00	
03. Auflösungserträge aus Sonderposten					
04. sonstige Transfererträge					
05. öffentlich-rechtliche Entgelte	-278.345,06	-260.645,09	-260.600	-45,09	
06. privatrechtliche Entgelte	-3.605,54	-3.651,98	-2.000	-1.651,98	
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen					
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	-5.673.586,86	-5.654.793,27	-5.673.000	18.206,73	
09. aktivierte Eigenleistungen					
10. Bestandsveränderungen					
11. sonstige ordentliche Erträge	-226.906,74	-212.685,28	-155.200	-57.485,28	
12. =Summe ordentliche Erträge	-93.464.041,92	-98.735.557,20	-99.217.500	481.942,80	
Ordentliche Aufwendungen					
13. Aufwendungen für aktives Personal	1.426.645,75	1.489.577,88	1.549.100	-59.522,12	
14. Aufwendungen für Versorgung					
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	125.191,62	92.952,07	65.600	27.352,07	
16. Abschreibungen	224.629,27	268.249,77	342.300	-74.050,23	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.754.177,69	1.540.779,63	1.831.900	-291.120,37	
18. Transferaufwendungen	406.088,00	336.504,00	342.300	-5.796,00	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	54.148,42	61.284,71	66.000	-4.715,29	
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	3.990.880,75	3.789.348,06	4.197.200	-407.851,94	
21. ordentliches Ergebnis	-89.473.161,17	-94.946.209,14	-95.020.300	74.090,86	
22. außerordentliche Erträge					
23. außerordentliche Aufwendungen					
24. außerordentliches Ergebnis					
25. Jahresergebnis	-89.473.161,17	-94.946.209,14	-95.020.300	74.090,86	
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-370.787,67	-245.626,37	-249.100	3.473,63	
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen					
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-370.787,67	-245.626,37	-249.100	3.473,63	
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-89.843.948,84	-95.191.835,51	-95.269.400	77.564,49	

Produkt-Nr.	P1.111300
Produkt/ Produktgruppe/ Produktbereich	1 Zentrale Verwaltung 11 Innere Verwaltung 111 Verwaltungssteuerung und -service
Verantwortlich	Herr Neubert
Kurzbeschreibung	<ul style="list-style-type: none"> • Service für alle Ämter • Haushaltsplanaufstellung einschl. Genehmigung • Über- und außerplanmäßige Ausgaben • Finanzausgleich und Kreisumlage • Jahresabschluss und Bilanzierung • Vollstreckung • Anlagenbuchhaltung • Tagesabschluss
Auftragsgrundlage	NKomVG, GemHKVO, Dienstanweisungen und Richtlinien
Ziele	Beanstandungsfreier Ablauf bis hin zur politischen Entlastung durch den Kreistag

Teil-Ergebnisrechnung 2013_AMT20 Finanzen

Produkt P1.111300 Finanzverwaltung

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz	aus Sp. 5: bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufwen- dungen - Euro -
Ordentliche Erträge					
01. Steuern und ähnliche Abgaben					
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen					
03. Auflösungserträge aus Sonderposten					
04. sonstige Transfererträge					
05. öffentlich-rechtliche Entgelte					
06. privatrechtliche Entgelte	-3.605,54	-3.651,98	-2.000	-1.651,98	
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen					
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge					
09. aktivierte Eigenleistungen					
10. Bestandsveränderungen					
11. sonstige ordentliche Erträge	-226.906,74	-212.685,28	-155.200	-57.485,28	
12. =Summe ordentliche Erträge	-230.512,28	-216.337,26	-157.200	-59.137,26	
Ordentliche Aufwendungen					
13. Aufwendungen für aktives Personal	841.431,95	860.288,16	905.600	-45.311,84	
14. Aufwendungen für Versorgung					
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	107.592,49	72.257,75	41.900	30.357,75	
16. Abschreibungen	76.730,71	65.930,49	97.900	-31.969,51	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen					
18. Transferaufwendungen					
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	39.338,53	38.402,71	40.400	-1.997,29	
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	1.065.093,68	1.036.879,11	1.085.800	-48.920,89	
21. ordentliches Ergebnis	834.581,40	820.541,85	928.600	-108.058,15	
22. außerordentliche Erträge					
23. außerordentliche Aufwendungen					
24. außerordentliches Ergebnis					
25. Jahresergebnis	834.581,40	820.541,85	928.600	-108.058,15	
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-7.720,38	-1.629,36		-1.629,36	
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen					
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-7.720,38	-1.629,36		-1.629,36	
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	826.861,02	818.912,49	928.600	-109.687,51	

Produkt-Nr.	P1.531000
Produkt/ Produktgruppe/ Produktbereich	5 Gestaltung der Umwelt 53 Ver- und Entsorgung 531 Elektrizitätsversorgung
Verantwortlich	Herr Neubert
Kurzbeschreibung	Der Ems-Weser-Elbe Versorgungs- und Entsorgungsverband stellt die Elektrizitätsversorgung sicher.
Auftragsgrundlage	Verbandsordnung des Zweckverbandes Ems-Weser-Elbe Versorgungs- und Entsorgungsverband
Ziele	Der Landkreis Cloppenburg ist mit 10,26 % (4.210.488,64 EUR) am Ems-Weser-Elbe Versorgungs- und Entsorgungsverband beteiligt.

Teil-Ergebnisrechnung 2013_AMT20 Finanzen

Produkt P1.531000 Elektrizitätsversorgung

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz	aus Sp. 5: bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufwen- dungen - Euro -
Ordentliche Erträge					
01. Steuern und ähnliche Abgaben					
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen					
03. Auflösungserträge aus Sonderposten					
04. sonstige Transfererträge					
05. öffentlich-rechtliche Entgelte					
06. privatrechtliche Entgelte					
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen					
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	-5.643.000,00	-5.643.000,00	-5.643.000	0,00	
09. aktivierte Eigenleistungen					
10. Bestandsveränderungen					
11. sonstige ordentliche Erträge					
12. =Summe ordentliche Erträge	-5.643.000,00	-5.643.000,00	-5.643.000	0,00	
Ordentliche Aufwendungen					
13. Aufwendungen für aktives Personal					
14. Aufwendungen für Versorgung					
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen					
16. Abschreibungen					
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen					
18. Transferaufwendungen					
19. sonstige ordentliche Aufwendungen					
20. = Summe ordentliche Aufwendungen					
21. ordentliches Ergebnis	-5.643.000,00	-5.643.000,00	-5.643.000	0,00	
22. außerordentliche Erträge					
23. außerordentliche Aufwendungen					
24. außerordentliches Ergebnis					
25. Jahresergebnis	-5.643.000,00	-5.643.000,00	-5.643.000	0,00	
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen					
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen					
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen					
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-5.643.000,00	-5.643.000,00	-5.643.000	0,00	

Produkt-Nr.	P1.611000
Produkt/ Produktgruppe/ Produktbereich	6 Zentrale Finanzleistungen 61 Allgemeine Finanzwirtschaft 611 Steuern, Allgemeine Zuweisungen, Allgemeine Umlagen
Verantwortlich	Herr Neubert
Kurzbeschreibung	<ul style="list-style-type: none"> • Jagdsteuer • Schlüsselzuweisungen • Zuweisungen für Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises • Kreisumlage • Ausgleichsleistungen
Auftragsgrundlage	Jagdsteuersatzung NFAG, NFVG
Ziele	Geordnete Haushalts- und Finanzwirtschaft

Teil-Ergebnisrechnung 2013_AMT20 Finanzen

Produkt P1.611000 Steuern, allgemeine Zuweisungen, Umlagen

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz	aus Sp. 5: bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufwen- dungen - Euro -
Ordentliche Erträge					
01. Steuern und ähnliche Abgaben	-1.462.141,72	-1.474.141,58	-1.473.600	-541,58	
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	-85.819.456,00	-91.129.640,00	-91.653.100	523.460,00	
03. Auflösungserträge aus Sonderposten					
04. sonstige Transfererträge					
05. öffentlich-rechtliche Entgelte					
06. privatrechtliche Entgelte					
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen					
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge					
09. aktivierte Eigenleistungen					
10. Bestandsveränderungen					
11. sonstige ordentliche Erträge					
12. =Summe ordentliche Erträge	-87.281.597,72	-92.603.781,58	-93.126.700	522.918,42	
Ordentliche Aufwendungen					
13. Aufwendungen für aktives Personal					
14. Aufwendungen für Versorgung					
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen					
16. Abschreibungen		4,16		4,16	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen					
18. Transferaufwendungen	318.744,00	316.136,00	317.900	-1.764,00	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen					
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	318.744,00	316.140,16	317.900	-1.759,84	
21. ordentliches Ergebnis	-86.962.853,72	-92.287.641,42	-92.808.800	521.158,58	
22. außerordentliche Erträge					
23. außerordentliche Aufwendungen					
24. außerordentliches Ergebnis					
25. Jahresergebnis	-86.962.853,72	-92.287.641,42	-92.808.800	521.158,58	
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-1.525,40		-1.525,40	
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen					
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-1.525,40		-1.525,40	
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-86.962.853,72	-92.289.166,82	-92.808.800	519.633,18	

Produkt-Nr.	P1.612000
Produkt/ Produktgruppe/ Produktbereich	6 Zentrale Finanzleistungen 61 Allgemeine Finanzwirtschaft 612 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
Verantwortlich	Herr Neubert
Kurzbeschreibung	<ul style="list-style-type: none"> • Schuldenmanagement • Liquiditätssicherung
Auftragsgrundlage	NKomVG, GemHKVO, Kreditrichtlinien
Ziele	Geordnete Haushalts- und Finanzwirtschaft

Teil-Ergebnisrechnung 2013_AMT20 Finanzen

Produkt P1.612000 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz	aus Sp. 5: bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufwen- dungen - Euro -
Ordentliche Erträge					
01. Steuern und ähnliche Abgaben					
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen					
03. Auflösungserträge aus Sonderposten					
04. sonstige Transfererträge					
05. öffentlich-rechtliche Entgelte					
06. privatrechtliche Entgelte					
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen					
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	-30.586,86	-11.793,27	-30.000	18.206,73	
09. aktivierte Eigenleistungen					
10. Bestandsveränderungen					
11. sonstige ordentliche Erträge					
12. =Summe ordentliche Erträge	-30.586,86	-11.793,27	-30.000	18.206,73	
Ordentliche Aufwendungen					
13. Aufwendungen für aktives Personal					
14. Aufwendungen für Versorgung					
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen					
16. Abschreibungen					
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.754.177,69	1.540.779,63	1.831.900	-291.120,37	
18. Transferaufwendungen					
19. sonstige ordentliche Aufwendungen					
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	1.754.177,69	1.540.779,63	1.831.900	-291.120,37	
21. ordentliches Ergebnis	1.723.590,83	1.528.986,36	1.801.900	-272.913,64	
22. außerordentliche Erträge					
23. außerordentliche Aufwendungen					
24. außerordentliches Ergebnis					
25. Jahresergebnis	1.723.590,83	1.528.986,36	1.801.900	-272.913,64	
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-363.067,29	-242.471,61	-249.100	6.628,39	
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen					
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-363.067,29	-242.471,61	-249.100	6.628,39	
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	1.360.523,54	1.286.514,75	1.552.800	-266.285,25	

Teilergebnisrechnung-sonstige 2013_AMT20 Finanzen

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz	aus Sp. 5: bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufwen- dungen - Euro -
P1.111600 Rechnungsprüfung					
Erträge	278.345,06	260.645,09	260.600,00	45,09	
Aufwendungen	621.600,38	680.271,16	704.600,00	-24.328,84	
Ergebnis	-343.255,32	-419.626,07	-444.000,00	24.373,93	
P1.411000 Krankenhäuser					
Erträge					
Aufwendungen	231.265,00	215.278,00	257.000,00	-41.722,00	
Ergebnis	-231.265,00	-215.278,00	-257.000,00	41.722,00	
P1.543000 Landesstraßen					
Erträge					
Aufwendungen					
Ergebnis					
P1.613000 Abwicklung der Vorjahre					
Erträge					
Aufwendungen					
Ergebnis					
Summe	-574.520,32	-634.904,07	-701.000,00	66.095,93	

B. Teil-Finanzrechnung 2013_AMT20 Finanzen

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansätze 2013	mehr(+), weniger(-)	aus Sp. 5: bisher nicht bewilligte üpl./apl. Auszahlungen - Euro -
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit					
01. Steuern und ähnliche Abgaben	-1.462.997,60	-1.474.138,13	-1.473.600	538,13	
02. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-85.819.452,00	-91.129.644,00	-91.653.100	-523.456,00	
03. sonstige Transfereinzahlungen					
04. öffentlich-rechtliche Entgelte	-278.345,05	-260.645,09	-260.600	45,09	
05. privatrechtliche Entgelte	-3.814,05	-3.362,38	-2.000	1.362,38	
06. Kostenerstattungen und Kostenumlagen					
07. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	-5.673.586,86	-5.654.793,27	-5.673.000	-18.206,73	
08. Einzahl. aus der Veräußerung GWG					
09. Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	-106.928,68	-136.532,31	-155.200	-18.667,69	
10. = Summe Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-93.345.124,24	-98.659.115,18	-99.217.500	-558.384,82	
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit					
11. Auszahlungen für aktives Personal	1.434.250,01	1.487.382,56	1.549.100	61.717,44	
12. Auszahlungen für Versorgung					
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen u. GWG	125.175,42	92.968,27	65.600	-27.368,27	
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen	1.754.177,69	1.540.779,63	1.831.900	291.120,37	
15. Transferauszahlungen	406.088,00	336.504,00	342.300	5.796,00	
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	53.687,26	61.487,82	66.000	4.512,18	
17. = Summe Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	3.773.378,38	3.519.122,28	3.854.900	335.777,72	
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-89.571.745,86	-95.139.992,90	-95.362.600	-222.607,10	

B. Teil-Finanzrechnung 2013_AMT20 Finanzen

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansätze 2013	mehr(+), weniger(-)	aus Sp. 5: bisher nicht bewilligte üpl./apl. Auszahlungen - Euro -
Einzahlungen für Investitionstätigkeiten					
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit					
20. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit					
21. Veräußerung von Sachvermögen					
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen					
23. sonstige Investitionstätigkeit					
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit					
Auszahlungen für Investitionstätigkeiten					
25. Erwerb von Grundstücken. u. Gebäuden					
26. Baumaßnahmen					
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen					
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen					
29. Aktivierbare Zuwendungen	1.412.751,00	1.653.176,00	1.658.600	5.424,00	
30. Sonstige Investitionstätigkeit					
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	1.412.751,00	1.653.176,00	1.658.600	5.424,00	
32. Saldo aus Investitionstätigkeit	1.412.751,00	1.653.176,00	1.658.600	5.424,00	
33. Finanzierungsmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	-88.158.994,86	-93.486.816,90	-93.704.000	-217.183,10	
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	-4.891.538,05	-9.974.800	-5.083.261,95	
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	3.801.782,44	8.881.825,59	4.596.100	-4.285.725,59	
36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit	3.801.782,44	3.990.287,54	-5.378.700	-9.368.987,54	
37. Finanzmittelveränderung	-84.357.212,42	-89.496.529,36	-99.082.700	-9.586.170,64	

TEILERGEBNIS
Rechtsamt (AMT_30)

A. Teil-Ergebnisrechnung 2013_AMT30 Rechtsamt

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz	aus Sp. 5: bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufwen- dungen - Euro -
Ordentliche Erträge					
01. Steuern und ähnliche Abgaben					
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen					
03. Auflösungserträge aus Sonderposten					
04. sonstige Transfererträge					
05. öffentlich-rechtliche Entgelte	-9.904,17	-4.656,39	-7.000	2.343,61	
06. privatrechtliche Entgelte					
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-2.088,70	-1.823,84	-2.500	676,16	
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge					
09. aktivierte Eigenleistungen					
10. Bestandsveränderungen					
11. sonstige ordentliche Erträge					
12. =Summe ordentliche Erträge	-11.992,87	-6.480,23	-9.500	3.019,77	
Ordentliche Aufwendungen					
13. Aufwendungen für aktives Personal	121.079,15	135.637,83	126.300	9.337,83	
14. Aufwendungen für Versorgung					
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.743,82	7.835,11	7.300	535,11	
16. Abschreibungen	1.642,11	2.891,06	4.500	-1.608,94	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen					
18. Transferaufwendungen					
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	4.523,70	4.615,16	30.100	-25.484,84	
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	132.988,78	150.979,16	168.200	-17.220,84	
21. ordentliches Ergebnis	120.995,91	144.498,93	158.700	-14.201,07	
22. außerordentliche Erträge					
23. außerordentliche Aufwendungen					
24. außerordentliches Ergebnis					
25. Jahresergebnis	120.995,91	144.498,93	158.700	-14.201,07	
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen					
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen					
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen					
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	120.995,91	144.498,93	158.700	-14.201,07	

B. Teil-Finanzrechnung 2013_AMT30 Rechtsamt

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansätze 2013	mehr(+), weniger(-)	aus Sp. 5: bisher nicht bewilligte üpl./apl. Auszahlungen - Euro -
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit					
01. Steuern und ähnliche Abgaben					
02. Zuwendungen und allgemeine Umlagen					
03. sonstige Transfereinzahlungen					
04. öffentlich-rechtliche Entgelte	-7.798,77	-8.923,55	-7.000	1.923,55	
05. privatrechtliche Entgelte					
06. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-1.985,95	-2.116,35	-2.500	-383,65	
07. Zinsen und ähnliche Einzahlungen					
08. Einzahl. aus der Veräußerung GWG					
09. Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen					
10. = Summe Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-9.784,72	-11.039,90	-9.500	1.539,90	
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit					
11. Auszahlungen für aktives Personal	121.067,75	137.999,71	126.300	-11.699,71	
12. Auszahlungen für Versorgung					
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen u. GWG	5.743,82	7.849,51	7.300	-549,51	
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen					
15. Transferauszahlungen					
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	4.181,70	4.747,56	30.100	25.352,44	
17. = Summe Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	130.993,27	150.596,78	163.700	13.103,22	
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	121.208,55	139.556,88	154.200	14.643,12	

B. Teil-Finanzrechnung 2013_AMT30 Rechtsamt

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansätze 2013	mehr(+), weniger(-)	aus Sp. 5: bisher nicht bewilligte üpl./apl. Auszahlungen - Euro -
Einzahlungen für Investitionstätigkeiten					
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit					
20. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit					
21. Veräußerung von Sachvermögen					
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen					
23. sonstige Investitionstätigkeit					
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit					
Auszahlungen für Investitionstätigkeiten					
25. Erwerb von Grundstücken. u. Gebäuden					
26. Baumaßnahmen					
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen					
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen					
29. Aktivierbare Zuwendungen					
30. Sonstige Investitionstätigkeit					
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit					
32. Saldo aus Investitionstätigkeit					
33. Finanzierungsmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	121.208,55	139.556,88	154.200	14.643,12	
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit					
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit					
36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit					
37. Finanzmittelveränderung	121.208,55	139.556,88	154.200	14.643,12	

TEILERGEBNIS
Ordnungsamt (AMT_32)

A. Teil-Ergebnisrechnung 2013_AMT32 Ordnungsamt

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz	aus Sp. 5: bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufwen- dungen - Euro -
Ordentliche Erträge					
01. Steuern und ähnliche Abgaben					
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	-89.811,99	-206.415,53	-265.500	59.084,47	
03. Auflösungserträge aus Sonderposten	-44.519,84	-252.049,32	-313.900	61.850,68	
04. sonstige Transfererträge					
05. öffentlich-rechtliche Entgelte	-8.064.518,32	-10.191.043,76	-9.278.600	-912.443,76	
06. privatrechtliche Entgelte	-131.399,97	-137.485,59	-130.500	-6.985,59	
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-197.852,58	-220.242,26	-212.300	-7.942,26	
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge					
09. aktivierte Eigenleistungen					
10. Bestandsveränderungen					
11. sonstige ordentliche Erträge	-2.158.071,13	-2.346.547,47	-2.435.000	88.452,53	
12. =Summe ordentliche Erträge	-10.686.173,83	-13.353.783,93	-12.635.800	-717.983,93	
Ordentliche Aufwendungen					
13. Aufwendungen für aktives Personal	3.823.987,22	3.912.903,28	4.092.900	-179.996,72	
14. Aufwendungen für Versorgung					
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.734.452,72	6.914.429,53	6.362.500	551.929,53	
16. Abschreibungen	386.102,45	397.234,17	412.700	-15.465,83	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen					
18. Transferaufwendungen	603.640,35	667.612,61	686.100	-18.487,39	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	931.722,57	812.933,23	851.700	-38.766,77	
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	11.479.905,31	12.705.112,82	12.405.900	299.212,82	
21. ordentliches Ergebnis	793.731,48	-648.671,11	-229.900	-418.771,11	
22. außerordentliche Erträge	-15.950,00	-4.851,67		-4.851,67	
23. außerordentliche Aufwendungen					
24. außerordentliches Ergebnis	-15.950,00	-4.851,67		-4.851,67	
25. Jahresergebnis	777.781,48	-653.522,78	-229.900	-423.622,78	
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-77.999,54	-88.486,52	-89.200	713,48	
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	313.278,81	334.768,17	330.900	3.868,17	
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	235.279,27	246.281,65	241.700	4.581,65	
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	1.013.060,75	-407.241,13	11.800	-419.041,13	

Produkt-Nr.	P1.122500
Produkt/ Produktgruppe/ Produktbereich	1 Zentrale Verwaltung 12 Sicherheit und Ordnung 122 Verkehrsaufsicht (Straßen, Wege und Plätze)
Verantwortlich	Herr Westendorf
Kurzbeschreibung	Abwicklung des gesamten Ordnungswidrigkeitsverfahrens, beginnend mit der Durchführung der Geschwindigkeitsmessung, Auswertung der bildlich dokumentierten Verstöße, Fertigung einer beweiserwertbaren Anzeige per Datentransfer in das EDV-Verfahren der Bußgeldstelle, Halterfeststellung und Anhörung, ggf. Fahrzeugführerermittlung, Erteilung von Verwarnungen mit Verwarnungsgeld und Erlass von Bußgeldbescheiden, ggf. Abhilfe- oder Verwerfungsentscheidung im Einspruchsverfahren bis hin zur Vollstreckung von Fahrverboten durch befristete Inverwahrungnahme von Führerscheinen sowie Beantragung der Anordnung von Erziehungshaft bei säumiger Bußgeldzahlung
Auftragsgrundlage	StVG, StVO, OWiG, StPO, ZustVO-OWi, Dienstanweisungen, Richtlinien
Ziele	Beitrag zur Steigerung der allgemeinen Verkehrssicherheit Überwachung der Einhaltung von Geschwindigkeitsbegrenzungen Reduzierung der Anzahl der infolge überhöhter Fahrgeschwindigkeit verursachten Verkehrsunfälle sowie Minderung der Personenschäden und des wirtschaftlichen Schadensausmaßes
Erläuterungen	Fortsetzung der Geschwindigkeitsmessungen mit zwei mobilen Messgeräten und zusätzlich drei Messgeräten, die im Wechsel an insgesamt 14 stationären Messplätzen eingesetzt werden, sowie weiterhin kontinuierliche Geschwindigkeitskontrollen auch an Wochenenden und zur Nachtzeit Steigerung des unmittelbaren verkehrserzieherischen Effekts durch eingesetzte Messanlagen mit Auslöseblitz (Rotblitz) Erhöhung der Akzeptanz bei den betroffenen Personen durch Verbesserung der Bildqualität der Beweisfotos bei Einsatz modernerer Fototechnik Beibehaltung der möglichst zeitnah nach der Tatbegehung vorzunehmenden Ahndung
Kennzahlen	Punktuelle Statistik über die Auswertung der Geschwindigkeitsmessungen (Fallzahlen nach Geschwindigkeitsbereichen) Anzahl der geleisteten Messstunden Zugangstatistik - Verkehrsordnungswidrigkeiten Unfallstatistik der Polizeiinspektion Cloppenburg/Vechta

Teil-Ergebnisrechnung 2013_AMT32 Ordnungsamt

Produkt P1.122500 Kommunale Geschwindigkeitsüberwachung

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz	aus Sp. 5: bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufwen- dungen - Euro -
Ordentliche Erträge					
01. Steuern und ähnliche Abgaben					
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen					
03. Auflösungserträge aus Sonderposten		-189.527,02	-309.800	120.272,98	
04. sonstige Transfererträge					
05. öffentlich-rechtliche Entgelte	-7.668,00	-5.988,00	-7.500	1.512,00	
06. privatrechtliche Entgelte					
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen					
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge					
09. aktivierte Eigenleistungen					
10. Bestandsveränderungen					
11. sonstige ordentliche Erträge	-1.547.147,16	-1.478.813,58	-1.500.000	21.186,42	
12. =Summe ordentliche Erträge	-1.554.815,16	-1.674.328,60	-1.817.300	142.971,40	
Ordentliche Aufwendungen					
13. Aufwendungen für aktives Personal	789.744,61	768.622,07	859.400	-90.777,93	
14. Aufwendungen für Versorgung					
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	116.237,36	107.604,52	129.700	-22.095,48	
16. Abschreibungen	94.053,33	82.436,14	87.400	-4.963,86	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen					
18. Transferaufwendungen					
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	47.023,16	29.633,55	25.300	4.333,55	
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	1.047.058,46	988.296,28	1.101.800	-113.503,72	
21. ordentliches Ergebnis	-507.756,70	-686.032,32	-715.500	29.467,68	
22. außerordentliche Erträge					
23. außerordentliche Aufwendungen					
24. außerordentliches Ergebnis					
25. Jahresergebnis	-507.756,70	-686.032,32	-715.500	29.467,68	
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen					
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	96.926,05	111.016,92	105.500	5.516,92	
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	96.926,05	111.016,92	105.500	5.516,92	
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-410.830,65	-575.015,40	-610.000	34.984,60	

Produkt-Nr.	P1.127000
Produkt/ Produktgruppe/ Produktbereich	1 Zentrale Verwaltung 12 Sicherheit und Ordnung 127 Rettungsdienst
Verantwortlich	Herr Westendorf
Kurzbeschreibung	Sicherstellung einer flächendeckenden und bedarfsgerechten Versorgung der Bevölkerung im Bereich der Notfallrettung und des qualifizierten Krankentransports unter Berücksichtigung der Wirtschaftlichkeit
Auftragsgrundlage	NRettdG, Brandschutzgesetz, Dienstanweisungen, Richtlinien
Ziele	<p>Optimale Sicherstellung der Versorgung der Bevölkerung</p> <p>Einhaltung der Eintreffzeit von maximal 15 Minuten in mindestens 95 % aller Notfälle</p> <p>Kontinuierliche Erhebung der Notfälle mit einer Eintreffzeit >15 Minuten und Analyse der Ursachen</p> <p>Kontinuierliche, rettungswachenbezogene Erhebung der Ausrückzeiten</p> <p>Verbesserung der durchschnittlichen Eintreffzeiten in der Notfallrettung und Minimierung eventueller Wartezeiten im Krankentransport</p> <p>Regelmäßige Analyse des Einsatzaufkommens und Anpassung der Rettungsmittelvorhaltung (soweit erforderlich auch der Wachenstandorte) an eine veränderte Nachfrage</p>
Erläuterungen	Weiterentwicklung des Rettungsdienstes unter wirtschaftlichen Aspekten Optimierung der Einsatzmöglichkeiten nach Einrichtung der Kooperativen Großleitstelle Oldenburg
Kennzahlen	Auswertung der Einsatzzahlen, -kosten und -dauer. Vergleich mit anderen Aufgabenträgern

Teil-Ergebnisrechnung 2013_AMT32 Ordnungsamt

Produkt P1.127000 Rettungsdienst

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz	aus Sp. 5: bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufwen- dungen - Euro -
Ordentliche Erträge					
01. Steuern und ähnliche Abgaben					
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen		-53.159,85	-66.700	13.540,15	
03. Auflösungserträge aus Sonderposten					
04. sonstige Transfererträge					
05. öffentlich-rechtliche Entgelte	-5.206.669,71	-7.482.106,55	-6.870.000	-612.106,55	
06. privatrechtliche Entgelte			-500	500,00	
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen					
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge					
09. aktivierte Eigenleistungen					
10. Bestandsveränderungen					
11. sonstige ordentliche Erträge		0,00		0,00	
12. =Summe ordentliche Erträge	-5.206.669,71	-7.535.266,40	-6.937.200	-598.066,40	
Ordentliche Aufwendungen					
13. Aufwendungen für aktives Personal	224.857,54	189.820,80	244.400	-54.579,20	
14. Aufwendungen für Versorgung					
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.947.267,52	6.241.348,07	5.628.900	612.448,07	
16. Abschreibungen	36.129,11	20.252,10	14.600	5.652,10	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen					
18. Transferaufwendungen	348.000,89	377.648,05	378.600	-951,95	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	79.458,30	31.666,59	28.900	2.766,59	
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	5.635.713,36	6.860.735,61	6.295.400	565.335,61	
21. ordentliches Ergebnis	429.043,65	-674.530,79	-641.800	-32.730,79	
22. außerordentliche Erträge					
23. außerordentliche Aufwendungen					
24. außerordentliches Ergebnis					
25. Jahresergebnis	429.043,65	-674.530,79	-641.800	-32.730,79	
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen					
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	216.352,76	223.751,25	225.400	-1.648,75	
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	216.352,76	223.751,25	225.400	-1.648,75	
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	645.396,41	-450.779,54	-416.400	-34.379,54	

Teilergebnisrechnung-sonstige 2013_AMT32 Ordnungsamt

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz	aus Sp. 5: bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufwen- dungen - Euro -
P1.122000 Ordnungsaufgaben					
Erträge	347.107,33	374.397,70	304.400,00	69.997,70	
Aufwendungen	930.949,18	962.683,99	1.029.200,00	-66.516,01	
Ergebnis	-583.841,85	-588.286,29	-724.800,00	136.513,71	
P1.122100 Bußgeldstelle					
Erträge	583.091,47	844.550,69	915.500,00	-70.949,31	
Aufwendungen	330.017,90	350.010,05	395.100,00	-45.089,95	
Ergebnis	253.073,57	494.540,64	520.400,00	-25.859,36	
P1.122200 Zulassungsstelle					
Erträge	1.854.919,74	1.739.473,25	1.612.000,00	127.473,25	
Aufwendungen	1.124.589,50	1.158.274,24	1.201.600,00	-43.325,76	
Ergebnis	730.330,24	581.199,01	410.400,00	170.799,01	
P1.122300 Führerscheinstelle					
Erträge	439.493,73	474.063,93	430.000,00	44.063,93	
Aufwendungen	404.484,70	424.414,28	453.000,00	-28.585,72	
Ergebnis	35.009,03	49.649,65	-23.000,00	72.649,65	
P1.122400 Verkehrslenkung und Verkehrssicherung					
Erträge	264.455,11	203.738,01	146.100,00	57.638,01	
Aufwendungen	249.320,23	285.172,22	265.900,00	19.272,22	
Ergebnis	15.134,88	-81.434,21	-119.800,00	38.365,79	
P1.122600 Aufgaben der unteren Jagdbehörde					
Erträge	131.779,30	121.085,75	109.500,00	11.585,75	
Aufwendungen	127.185,01	130.567,64	120.900,00	9.667,64	
Ergebnis	4.594,29	-9.481,89	-11.400,00	1.918,11	
P1.126000 Feuerschutz					
Erträge	386.205,82	469.531,79	438.100,00	31.431,79	
Aufwendungen	1.351.946,78	1.403.670,44	1.403.200,00	470,44	
Ergebnis	-965.740,96	-934.138,65	-965.100,00	30.961,35	
P1.128000 Katastrophenschutz					
Erträge	11.586,00	10.686,00	14.900,00	-4.214,00	
Aufwendungen	278.640,19	141.288,07	139.800,00	1.488,07	
Ergebnis	-267.054,19	-130.602,07	-124.900,00	-5.702,07	
Summe	-778.494,99	-618.553,81	-1.038.200,00	419.646,19	

B. Teil-Finanzrechnung 2013_AMT32 Ordnungsamt

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansätze 2013	mehr(+), weniger(-)	aus Sp. 5: bisher nicht bewilligte üpl./apl. Auszahlungen - Euro -
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit					
01. Steuern und ähnliche Abgaben					
02. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-89.811,99	-206.415,53	-265.500	-59.084,47	
03. sonstige Transfereinzahlungen					
04. öffentlich-rechtliche Entgelte	-7.945.542,96	-10.053.680,51	-9.278.600	775.080,51	
05. privatrechtliche Entgelte	-132.179,30	-132.951,92	-130.500	2.451,92	
06. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-197.852,58	-220.242,26	-212.300	7.942,26	
07. Zinsen und ähnliche Einzahlungen					
08. Einzahl. aus der Veräußerung GWG					
09. Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	-2.219.072,32	-2.309.546,42	-2.448.000	-138.453,58	
10. = Summe Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-10.584.459,15	-12.922.836,64	-12.334.900	587.936,64	
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit					
11. Auszahlungen für aktives Personal	3.830.970,83	3.924.472,73	4.092.900	168.427,27	
12. Auszahlungen für Versorgung					
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen u. GWG	5.730.194,54	6.919.971,35	6.362.500	-557.471,35	
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen					
15. Transferauszahlungen	603.640,35	667.612,61	686.100	18.487,39	
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	909.183,01	843.744,90	864.700	20.955,10	
17. = Summe Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	11.073.988,73	12.355.801,59	12.006.200	-349.601,59	
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	489.529,58	-567.035,05	-328.700	238.335,05	

B. Teil-Finanzrechnung 2013_AMT32 Ordnungsamt

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansätze 2013	mehr(+), weniger(-)	aus Sp. 5: bisher nicht bewilligte üpl./apl. Auszahlungen - Euro -
Einzahlungen für Investitionstätigkeiten					
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	-324.557,84	-293.798,30	-235.300	58.498,30	
20. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit					
21. Veräußerung von Sachvermögen	-15.950,00	-4.851,67		4.851,67	
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen					
23. sonstige Investitionstätigkeit					
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	-340.507,84	-298.649,97	-235.300	63.349,97	
Auszahlungen für Investitionstätigkeiten					
25. Erwerb von Grundstücken. u. Gebäuden					
26. Baumaßnahmen	301.713,36	-1.597,50		1.597,50	
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	662.814,86	153.993,63	438.500	284.506,37	
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen					
29. Aktivierbare Zuwendungen	254.171,85	254.749,79	167.800	-86.949,79	
30. Sonstige Investitionstätigkeit					
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	1.218.700,07	407.145,92	606.300	199.154,08	
32. Saldo aus Investitionstätigkeit	878.192,23	108.495,95	371.000	262.504,05	
33. Finanzierungsmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	1.367.721,81	-458.539,10	42.300	500.839,10	
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit					
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit					
36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit					
37. Finanzmittelveränderung	1.367.721,81	-458.539,10	42.300	500.839,10	

TEILERGEBNIS

Veterinäramt (AMT_39)

A. Teil-Ergebnisrechnung 2013_AMT39 Veterinäramt

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz	aus Sp. 5: bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufwen- dungen - Euro -
Ordentliche Erträge					
01. Steuern und ähnliche Abgaben					
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen					
03. Auflösungserträge aus Sonderposten	-29.591,10	-534.478,03	-364.100	-170.378,03	
04. sonstige Transfererträge					
05. öffentlich-rechtliche Entgelte	-14.227.150,80	-14.048.512,71	-14.461.000	412.487,29	
06. privatrechtliche Entgelte	-9.952,22	-34.223,84	-1.700	-32.523,84	
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-251.721,59	-256.564,86	-261.000	4.435,14	
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge		-2.054,86		-2.054,86	
09. aktivierte Eigenleistungen					
10. Bestandsveränderungen					
11. sonstige ordentliche Erträge	-46.425,68	-141.702,93	-66.000	-75.702,93	
12. =Summe ordentliche Erträge	-14.564.841,39	-15.017.537,23	-15.153.800	136.262,77	
Ordentliche Aufwendungen					
13. Aufwendungen für aktives Personal	13.597.258,09	14.095.189,24	14.257.900	-162.710,76	
14. Aufwendungen für Versorgung					
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.540.639,10	1.504.431,90	1.674.400	-169.968,10	
16. Abschreibungen	48.208,75	67.400,20	109.800	-42.399,80	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen					
18. Transferaufwendungen	1.497.933,00	1.533.784,00	1.530.800	2.984,00	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	344.278,60	435.511,13	465.200	-29.688,87	
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	17.028.317,54	17.636.316,47	18.038.100	-401.783,53	
21. ordentliches Ergebnis	2.463.476,15	2.618.779,24	2.884.300	-265.520,76	
22. außerordentliche Erträge	-1.205,00				
23. außerordentliche Aufwendungen	0,00				
24. außerordentliches Ergebnis	-1.205,00				
25. Jahresergebnis	2.462.271,15	2.618.779,24	2.884.300	-265.520,76	
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-39.412,72	-61.779,42	-55.000	-6.779,42	
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	495.297,55	528.809,60	536.700	-7.890,40	
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	455.884,83	467.030,18	481.700	-14.669,82	
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	2.918.155,98	3.085.809,42	3.366.000	-280.190,58	

Produkt-Nr.	P1.122700
Produkt/ Produktgruppe/ Produktbereich	1 Zentrale Verwaltung 12 Sicherheit und Ordnung 122 Ordnungsangelegenheiten
Verantwortlich	Herr Dr. Paschertz
Kurzbeschreibung	Für das öffentliche Veterinärwesen sind der Schutz von Gesundheit von Tier und Mensch sowie das Allgemeinwohl übergeordnete und bestimmende Verpflichtungen. Grundlegende Aufgaben sind u. a. die Verhütung und Bekämpfung insbesondere von übertragbaren Krankheiten, der Erhalt und die Entwicklung eines leistungsfähigen Tierbestandes, der Schutz des Menschen vor Gefahren und Schädigungen durch Tierkrankheiten, der Schutz des Verbrauchers vor Gesundheitsschädigungen, Täuschung und Irreführung sowie der Tierschutz.
Auftragsgrundlage	Tierseuchengesetzgebung, EU-Verordnungen, nationale Gesetze und Verordnungen
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> • Vermeidung der Verbreitung von Tierseuchen und tierseuchenartigen Krankheiten • Sicherstellung der vorschriftsmäßigen Tierzucht, Schutz gesundheitlich und genetisch einwandfreier Tierbestände • Ordnungsgemäße Kennzeichnung der Tiere zwecks Herkunftsnachweis, Tierschutz • Überwachung der Herstellung und des Inverkehrbringens von Lebensmitteln, kosmetischen Mitteln, Tabakerzeugnissen, Bedarfsgegenständen, Futtermitteln und Tierarzneimitteln.
Erläuterungen	<ul style="list-style-type: none"> • Erstellung amtstierärztlicher Gutachten und Stellungnahmen • Zulassung bzw. Registrierung von tierhaltenden und lebensmittelverarbeitenden Betrieben • Ausstellung von amtstierärztlichen und amtlichen Bescheinigungen und Attesten • Überprüfung tierhaltender und lebensmittelverarbeitender Betriebe einschl. Risikobewertung und Beratung • Erteilung von Ausnahmegenehmigungen, Ahndung von Verstößen und Erlass verwaltungsrechtlicher Maßnahmen • Präventive und aktive Maßnahmen zur Tierseuchenbekämpfung • Probenahmen und Berichtswesen

Teil-Ergebnisrechnung 2013_AMT39 Veterinäramt

Produkt P1.122700 Veterinärwesen u. Lebensmittelüberwachung

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz	aus Sp. 5: bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufwen- dungen - Euro -
Ordentliche Erträge					
01. Steuern und ähnliche Abgaben					
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen					
03. Auflösungserträge aus Sonderposten					
04. sonstige Transfererträge					
05. öffentlich-rechtliche Entgelte	-507.100,56	-514.947,22	-465.000	-49.947,22	
06. privatrechtliche Entgelte	-9.952,22	-34.223,84	-1.700	-32.523,84	
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-214.478,40	-229.275,35	-236.000	6.724,65	
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge					
09. aktivierte Eigenleistungen					
10. Bestandsveränderungen					
11. sonstige ordentliche Erträge	-41.161,57	-141.702,93	-59.000	-82.702,93	
12. =Summe ordentliche Erträge	-772.692,75	-920.149,34	-761.700	-158.449,34	
Ordentliche Aufwendungen					
13. Aufwendungen für aktives Personal	1.800.646,92	2.005.047,32	2.048.500	-43.452,68	
14. Aufwendungen für Versorgung					
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	58.066,64	94.519,26	129.300	-34.780,74	
16. Abschreibungen	32.365,41	41.040,42	63.000	-21.959,58	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen					
18. Transferaufwendungen	30.800,00	37.300,00	30.800	6.500,00	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	262.424,04	269.788,34	301.100	-31.311,66	
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	2.184.303,01	2.447.695,34	2.572.700	-125.004,66	
21. ordentliches Ergebnis	1.411.610,26	1.527.546,00	1.811.000	-283.454,00	
22. außerordentliche Erträge					
23. außerordentliche Aufwendungen					
24. außerordentliches Ergebnis					
25. Jahresergebnis	1.411.610,26	1.527.546,00	1.811.000	-283.454,00	
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen					
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	39.412,72	61.779,42	55.000	6.779,42	
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	39.412,72	61.779,42	55.000	6.779,42	
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	1.451.022,98	1.589.325,42	1.866.000	-276.674,58	

Produkt-Nr.	P1.414100
Produkt/ Produktgruppe/ Produktbereich	4 Gesundheit und Sport 41 Gesundheitsdienste 414 Maßnahmen der Gesundheitspflege
Verantwortlich	Herr Dr. Paschertz
Kurzbeschreibung	Untersuchungstätigkeiten und Hygienekontrollen in der Fleischhygiene (Rotfleisch) und in der Geflügelfleischhygiene
Auftragsgrundlage	EU-Verordnungen und Richtlinien, nationale Gesetze und Verordnungen zur Fleischhygiene und zur Geflügelfleischhygiene
Ziele	Schutz der Gesundheit der Bevölkerung durch Sicherstellung der Hygiene bei der Fleischgewinnung mit dem Ziel qualitativ hochwertiges, keimarmes Fleisch, frei von Parasiten, Infektionserregern, krankhaften Veränderungen und Rückständen über eine lückenlose Hygienekette dem Endverbraucher anzubieten.
Erläuterungen	<ul style="list-style-type: none"> • Schlachtier- und Fleischuntersuchung einschließlich Trichinenschau und Rückstandsuntersuchung • Ausstellung von Genusstauglichkeitsbescheinigungen • Hygieneüberwachung in Schlachtbetrieben und Kühlhäusern • Ahndung von Verstößen und Erlass verwaltungsrechtlicher Maßnahmen

Teil-Ergebnisrechnung 2013_AMT39 Veterinäramt

Produkt P1.414100 Fleischhygiene

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz	aus Sp. 5: bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufwen- dungen - Euro -
Ordentliche Erträge					
01. Steuern und ähnliche Abgaben					
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen					
03. Auflösungserträge aus Sonderposten	-29.591,10	-534.478,03	-364.100	-170.378,03	
04. sonstige Transfererträge					
05. öffentlich-rechtliche Entgelte	-12.720.998,23	-13.533.565,49	-13.996.000	462.434,51	
06. privatrechtliche Entgelte					
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-37.243,19	-27.289,51	-25.000	-2.289,51	
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge		-2.054,86		-2.054,86	
09. aktivierte Eigenleistungen					
10. Bestandsveränderungen					
11. sonstige ordentliche Erträge	-4.032,03	0,00	-7.000	7.000,00	
12. =Summe ordentliche Erträge	-12.791.864,55	-14.097.387,89	-14.392.100	294.712,11	
Ordentliche Aufwendungen					
13. Aufwendungen für aktives Personal	11.796.611,17	12.090.141,92	12.209.400	-119.258,08	
14. Aufwendungen für Versorgung					
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.413.537,92	1.409.912,64	1.545.100	-135.187,36	
16. Abschreibungen	13.318,58	26.359,78	46.800	-20.440,22	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen					
18. Transferaufwendungen					
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	56.133,53	165.722,79	164.100	1.622,79	
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	13.279.601,20	13.692.137,13	13.965.400	-273.262,87	
21. ordentliches Ergebnis	487.736,65	-405.250,76	-426.700	21.449,24	
22. außerordentliche Erträge	-1.205,00				
23. außerordentliche Aufwendungen	0,00				
24. außerordentliches Ergebnis	-1.205,00				
25. Jahresergebnis	486.531,65	-405.250,76	-426.700	21.449,24	
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-39.412,72	-61.779,42	-55.000	-6.779,42	
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	455.317,11	467.030,18	481.700	-14.669,82	
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	415.904,39	405.250,76	426.700	-21.449,24	
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	902.436,04	0,00	0	0,00	

Produkt-Nr.	P1.414200
Produkt/ Produktgruppe/ Produktbereich	4 Gesundheit und Sport 41 Gesundheitsdienste 414 Maßnahmen der Gesundheitspflege
Verantwortlich	Herr Dr. Paschertz
Kurzbeschreibung	Untersuchungstätigkeiten und Hygienekontrollen in der Geflügelfleischhygiene (Weißfleisch)
Auftragsgrundlage	EU-Verordnungen und Richtlinien, nationale Gesetze und Verordnungen zur Geflügelfleischhygiene
Ziele	Schutz der Gesundheit der Bevölkerung durch Sicherstellung der Hygiene bei der Fleischgewinnung mit dem Ziel qualitativ hochwertiges, keimarmes Fleisch, frei von Parasiten, Infektionserregern, krankhaften Veränderungen und Rückständen über eine lückenlose Hygienekette dem Endverbraucher anzubieten.
Erläuterungen	<ul style="list-style-type: none"> • Schlachtier- und Fleischuntersuchung einschließlich Rückstandsuntersuchung • Ausstellung von Genusstauglichkeitsbescheinigungen • Hygieneüberwachung in Schlachtbetrieben und Kühlhäusern • Ahndung von Verstößen und Erlass verwaltungsrechtlicher Maßnahmen • Wird ab 2013 mit P1.414100 - Fleischhygiene zusammengefasst.

Teil-Ergebnisrechnung 2013_AMT39 Veterinäramt

Produkt P1.414200 Geflügelfleischhygiene -2012

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz	aus Sp. 5: bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufwen- dungen - Euro -
Ordentliche Erträge					
01. Steuern und ähnliche Abgaben					
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen					
03. Auflösungserträge aus Sonderposten					
04. sonstige Transfererträge					
05. öffentlich-rechtliche Entgelte	-999.052,01				
06. privatrechtliche Entgelte					
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen					
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge					
09. aktivierte Eigenleistungen					
10. Bestandsveränderungen					
11. sonstige ordentliche Erträge	-1.232,08				
12. =Summe ordentliche Erträge	-1.000.284,09				
Ordentliche Aufwendungen					
13. Aufwendungen für aktives Personal	0,00				
14. Aufwendungen für Versorgung					
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	69.034,54	0,00		0,00	
16. Abschreibungen	2.524,76				
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen					
18. Transferaufwendungen					
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	25.721,03	0,00		0,00	
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	97.280,33	0,00		0,00	
21. ordentliches Ergebnis	-903.003,76	0,00		0,00	
22. außerordentliche Erträge					
23. außerordentliche Aufwendungen					
24. außerordentliches Ergebnis					
25. Jahresergebnis	-903.003,76	0,00		0,00	
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen					
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	567,72				
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	567,72				
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-902.436,04	0,00		0,00	

Produkt-Nr.	P1.537100
Produkt/ Produktgruppe/ Produktbereich	5 Gestaltung der Umwelt 53 Ver- und Entsorgung 537 Abfallwirtschaft
Verantwortlich	Herr Dr. Paschertz
Kurzbeschreibung	Beseitigung von Tierkörpern, Tierkörperteilen und tierischen Erzeugnissen
Auftragsgrundlage	Tierische Nebenprodukte-Beseitigungsgesetz (TierNebG) und Nieders. Ausführungsgesetz zum TierNebG
Ziele	Schutz von Menschen Tieren und Umwelt durch eine ordnungsgemäße Beseitigung.
Erläuterungen	Zur Erfüllung der genannten Aufgaben wurde zusammen mit anderen kommunalen Gebietskörperschaften ein Zweckverband gegründet. Die Kosten der Tierkörperbeseitigung werden nach Abzug von Verwertungserlösen sowie des Anteils der Tierseuchenkasse durch eine Verbandsumlage gedeckt.

Teil-Ergebnisrechnung 2013_AMT39 Veterinäramt

Produkt P1.537100 Tierkörperbeseitigung

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz	aus Sp. 5: bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufwen- dungen - Euro -
Ordentliche Erträge					
01. Steuern und ähnliche Abgaben					
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen					
03. Auflösungserträge aus Sonderposten					
04. sonstige Transfererträge					
05. öffentlich-rechtliche Entgelte					
06. privatrechtliche Entgelte					
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen					
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge					
09. aktivierte Eigenleistungen					
10. Bestandsveränderungen					
11. sonstige ordentliche Erträge					
12. =Summe ordentliche Erträge					
Ordentliche Aufwendungen					
13. Aufwendungen für aktives Personal					
14. Aufwendungen für Versorgung					
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen					
16. Abschreibungen					
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen					
18. Transferaufwendungen	1.467.133,00	1.496.484,00	1.500.000	-3.516,00	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen					
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	1.467.133,00	1.496.484,00	1.500.000	-3.516,00	
21. ordentliches Ergebnis	1.467.133,00	1.496.484,00	1.500.000	-3.516,00	
22. außerordentliche Erträge					
23. außerordentliche Aufwendungen					
24. außerordentliches Ergebnis					
25. Jahresergebnis	1.467.133,00	1.496.484,00	1.500.000	-3.516,00	
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen					
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen					
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen					
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	1.467.133,00	1.496.484,00	1.500.000	-3.516,00	

B. Teil-Finanzrechnung 2013_AMT39 Veterinäramt

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansätze 2013	mehr(+), weniger(-)	aus Sp. 5: bisher nicht bewilligte üpl./apl. Auszahlungen - Euro -
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit					
01. Steuern und ähnliche Abgaben					
02. Zuwendungen und allgemeine Umlagen					
03. sonstige Transfereinzahlungen					
04. öffentlich-rechtliche Entgelte	-14.290.030,22	-14.041.522,22	-14.461.000	-419.477,78	
05. privatrechtliche Entgelte	-9.952,22	-34.223,84	-1.700	32.523,84	
06. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-254.201,69	-256.564,86	-261.000	-4.435,14	
07. Zinsen und ähnliche Einzahlungen		-2.054,86		2.054,86	
08. Einzahl. aus der Veräußerung GWG					
09. Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	-50.808,75	-85.324,63	-66.000	19.324,63	
10. = Summe Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-14.604.992,88	-14.419.690,41	-14.789.700	-370.009,59	
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit					
11. Auszahlungen für aktives Personal	13.616.719,87	14.089.644,90	14.257.900	168.255,10	
12. Auszahlungen für Versorgung					
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen u. GWG	1.538.681,10	1.506.490,10	1.674.400	167.909,90	
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen					
15. Transferauszahlungen	1.497.933,00	1.533.784,00	1.530.800	-2.984,00	
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	344.391,20	421.271,68	465.200	43.928,32	
17. = Summe Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	16.997.725,17	17.551.190,68	17.928.300	377.109,32	
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.392.732,29	3.131.500,27	3.138.600	7.099,73	

B. Teil-Finanzrechnung 2013_AMT39 Veterinäramt

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansätze 2013	mehr(+), weniger(-)	aus Sp. 5: bisher nicht bewilligte üpl./apl. Auszahlungen - Euro -
Einzahlungen für Investitionstätigkeiten					
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit					
20. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit					
21. Veräußerung von Sachvermögen	-5.000,00				
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen					
23. sonstige Investitionstätigkeit					
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	-5.000,00				
Auszahlungen für Investitionstätigkeiten					
25. Erwerb von Grundstücken. u. Gebäuden					
26. Baumaßnahmen			650.000	650.000,00	
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	68.981,98	24.041,36	69.000	44.958,64	
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen					
29. Aktivierbare Zuwendungen					
30. Sonstige Investitionstätigkeit					
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	68.981,98	24.041,36	719.000	694.958,64	
32. Saldo aus Investitionstätigkeit	63.981,98	24.041,36	719.000	694.958,64	
33. Finanzierungsmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	2.456.714,27	3.155.541,63	3.857.600	702.058,37	
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit					
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit					
36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit					
37. Finanzmittelveränderung	2.456.714,27	3.155.541,63	3.857.600	702.058,37	

TEILERGEBNIS
Schulamt (AMT_40)

A. Teil-Ergebnisrechnung 2013_AMT40 Schulamt

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz	aus Sp. 5: bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufwen- dungen - Euro -
Ordentliche Erträge					
01. Steuern und ähnliche Abgaben					
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	-1.155.171,46	-1.239.217,34	-963.500	-275.717,34	
03. Auflösungserträge aus Sonderposten	-548.291,71	-784.838,20	-83.700	-701.138,20	
04. sonstige Transfererträge					
05. öffentlich-rechtliche Entgelte	-230.690,90	-243.939,70	-215.300	-28.639,70	
06. privatrechtliche Entgelte	-148.413,53	-159.040,45	-190.000	30.959,55	
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-418.745,46	-431.944,53	-311.000	-120.944,53	
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge					
09. aktivierte Eigenleistungen	-20.158,77		-50.000	50.000,00	
10. Bestandsveränderungen					
11. sonstige ordentliche Erträge	-10.471,67	-11.105,30	-7.000	-4.105,30	
12. =Summe ordentliche Erträge	-2.531.943,50	-2.870.085,52	-1.820.500	-1.049.585,52	
Ordentliche Aufwendungen					
13. Aufwendungen für aktives Personal	2.609.746,16	2.856.405,07	3.019.900	-163.494,93	
14. Aufwendungen für Versorgung					
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.470.264,06	4.821.967,42	6.732.700	-1.910.732,58	
16. Abschreibungen	2.405.939,01	2.885.707,94	2.540.800	344.907,94	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen					
18. Transferaufwendungen	4.645.208,13	4.708.561,11	4.699.000	9.561,11	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	8.229.946,06	8.267.419,10	8.379.900	-112.480,90	
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	23.361.103,42	23.540.060,64	25.372.300	-1.832.239,36	
21. ordentliches Ergebnis	20.829.159,92	20.669.975,12	23.551.800	-2.881.824,88	
22. außerordentliche Erträge	-500,00	-1.000,00		-1.000,00	
23. außerordentliche Aufwendungen	15.992,00	49.738,20		49.738,20	
24. außerordentliches Ergebnis	15.492,00	48.738,20		48.738,20	
25. Jahresergebnis	20.844.651,92	20.718.713,32	23.551.800	-2.833.086,68	
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-190.300,05	-15.077,95	-92.000	76.922,05	
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	210.458,82	55.898,20	92.000	-36.101,80	
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	20.158,77	40.820,25	0	40.820,25	
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	20.864.810,69	20.759.533,57	23.551.800	-2.792.266,43	

Produkt-Nr.	P1.217000
Produkt/ Produktgruppe/ Produktbereich	2 Schule und Kultur 21-24 Schulträgeraufgaben 217 Gymnasien, Kollegs
Verantwortlich	Herr Deeken
Kurzbeschreibung	Bereitstellen der Schulanlagen Bauliche Unterhaltung der Gymnasien Bewirtschaftung der Gymnasien Finanzierung der Schulsachkosten
Auftragsgrundlage	NSchG
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> • Sicherstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Gymnasialangebots. • Bedarfsgerechte und angemessene Förderung der Schulen in anderer Trägerschaft.

Teil-Ergebnisrechnung 2013_AMT40 Schulamt

Produkt P1.217000 Gymnasien

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz	aus Sp. 5: bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufwen- dungen - Euro -
Ordentliche Erträge					
01. Steuern und ähnliche Abgaben					
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	-8.401,77	-16.503,79	-16.700	196,21	
03. Auflösungserträge aus Sonderposten	-217.528,23	-375.373,73	-19.000	-356.373,73	
04. sonstige Transfererträge					
05. öffentlich-rechtliche Entgelte			-100	100,00	
06. privatrechtliche Entgelte	-16.509,98	-16.393,93	-18.600	2.206,07	
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-37.827,38	-37.585,22	-42.500	4.914,78	
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge					
09. aktivierte Eigenleistungen					
10. Bestandsveränderungen					
11. sonstige ordentliche Erträge					
12. =Summe ordentliche Erträge	-280.267,36	-445.856,67	-96.900	-348.956,67	
Ordentliche Aufwendungen					
13. Aufwendungen für aktives Personal	535.140,29	591.685,35	603.100	-11.414,65	
14. Aufwendungen für Versorgung					
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.301.715,32	1.144.201,47	1.813.000	-668.798,53	
16. Abschreibungen	671.512,01	925.999,95	635.200	290.799,95	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen					
18. Transferaufwendungen	437.745,35	315.828,01	298.400	17.428,01	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	123.989,92	138.070,05	131.300	6.770,05	
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	3.070.102,89	3.115.784,83	3.481.000	-365.215,17	
21. ordentliches Ergebnis	2.789.835,53	2.669.928,16	3.384.100	-714.171,84	
22. außerordentliche Erträge					
23. außerordentliche Aufwendungen					
24. außerordentliches Ergebnis					
25. Jahresergebnis	2.789.835,53	2.669.928,16	3.384.100	-714.171,84	
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen					
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen					
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen					
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	2.789.835,53	2.669.928,16	3.384.100	-714.171,84	

Produkt-Nr.	P1.221000
Produkt/ Produktgruppe/ Produktbereich	2 Schule und Kultur 21-24 Schulträgeraufgaben 221 Förderschulen
Verantwortlich	Herr Deeken
Kurzbeschreibung	Bereitstellen der Schulanlagen Bauliche Unterhaltung der Förderschulen Bewirtschaftung der Förderschulen Finanzierung der Schulsachkosten
Auftragsgrundlage	NSchG
Ziele	Sicherstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Förderschulangebots.

Teil-Ergebnisrechnung 2013_AMT40 Schulamt

Produkt P1.221000 Förderschulen

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz	aus Sp. 5: bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufwen- dungen - Euro -
Ordentliche Erträge					
01. Steuern und ähnliche Abgaben					
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	-128.951,54	-129.226,22	-132.800	3.573,78	
03. Auflösungserträge aus Sonderposten	-59.705,32	-72.013,60	-1.400	-70.613,60	
04. sonstige Transfererträge					
05. öffentlich-rechtliche Entgelte			-100	100,00	
06. privatrechtliche Entgelte	-2.666,47	-3.370,29	-2.600	-770,29	
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-57.139,70	-52.869,12	-48.500	-4.369,12	
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge					
09. aktivierte Eigenleistungen					
10. Bestandsveränderungen					
11. sonstige ordentliche Erträge					
12. =Summe ordentliche Erträge	-248.463,03	-257.479,23	-185.400	-72.079,23	
Ordentliche Aufwendungen					
13. Aufwendungen für aktives Personal	252.459,71	289.556,38	288.600	956,38	
14. Aufwendungen für Versorgung					
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.111.162,72	740.464,10	1.039.400	-298.935,90	
16. Abschreibungen	231.585,66	268.554,00	248.800	19.754,00	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen					
18. Transferaufwendungen	1.676,88	2.084,86	4.500	-2.415,14	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	608.773,44	551.480,00	619.100	-67.620,00	
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	2.205.658,41	1.852.139,34	2.200.400	-348.260,66	
21. ordentliches Ergebnis	1.957.195,38	1.594.660,11	2.015.000	-420.339,89	
22. außerordentliche Erträge					
23. außerordentliche Aufwendungen					
24. außerordentliches Ergebnis					
25. Jahresergebnis	1.957.195,38	1.594.660,11	2.015.000	-420.339,89	
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen					
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen					
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen					
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	1.957.195,38	1.594.660,11	2.015.000	-420.339,89	

Produkt-Nr.	P1.231000
Produkt/ Produktgruppe/ Produktbereich	2 Schule und Kultur 21-24 Schulträgeraufgaben 231 Berufliche Schulen
Verantwortlich	Herr Deeken
Kurzbeschreibung	Bereitstellen der Schulanlagen Bauliche Unterhaltung der Beruflichen Schulen Bewirtschaftung der Beruflichen Schulen Finanzierung der Schulsachkosten
Auftragsgrundlage	NSchG
Ziele	Sicherstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Berufsschulangebots.

Teil-Ergebnisrechnung 2013_AMT40 Schulamt

Produkt P1.231000 Berufliche Schulen

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz	aus Sp. 5: bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufwen- dungen - Euro -
Ordentliche Erträge					
01. Steuern und ähnliche Abgaben					
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	-312.277,93	-361.148,67	-318.900	-42.248,67	
03. Auflösungserträge aus Sonderposten	-141.054,72	-161.317,02	-21.000	-140.317,02	
04. sonstige Transfererträge					
05. öffentlich-rechtliche Entgelte			-100	100,00	
06. privatrechtliche Entgelte	-21.544,70	-22.316,55	-39.600	17.283,45	
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-173.001,96	-191.840,29	-191.600	-240,29	
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge					
09. aktivierte Eigenleistungen					
10. Bestandsveränderungen					
11. sonstige ordentliche Erträge	0,00				
12. =Summe ordentliche Erträge	-647.879,31	-736.622,53	-571.200	-165.422,53	
Ordentliche Aufwendungen					
13. Aufwendungen für aktives Personal	773.594,27	895.666,39	917.100	-21.433,61	
14. Aufwendungen für Versorgung					
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.775.344,00	2.617.858,72	3.458.500	-840.641,28	
16. Abschreibungen	989.445,84	1.094.229,28	1.158.500	-64.270,72	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen					
18. Transferaufwendungen	45.155,45	39.468,33	43.000	-3.531,67	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	463.771,28	508.652,59	596.900	-88.247,41	
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	5.047.310,84	5.155.875,31	6.174.000	-1.018.124,69	
21. ordentliches Ergebnis	4.399.431,53	4.419.252,78	5.602.800	-1.183.547,22	
22. außerordentliche Erträge	-500,00	-1.000,00		-1.000,00	
23. außerordentliche Aufwendungen	15.992,00	28.076,20		28.076,20	
24. außerordentliches Ergebnis	15.492,00	27.076,20		27.076,20	
25. Jahresergebnis	4.414.923,53	4.446.328,98	5.602.800	-1.156.471,02	
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen					
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen					
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen					
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	4.414.923,53	4.446.328,98	5.602.800	-1.156.471,02	

Produkt-Nr.	P1.241000
Produkt/ Produktgruppe/ Produktbereich	2 Schule und Kultur 21-24 Schulträgeraufgaben 241 Schülerbeförderung
Verantwortlich	Herr Deeken
Kurzbeschreibung	Beförderung von Schüler/innen vom Wohnhaus bis zur Schule Abstimmung der Fahrtenangebote im ÖPNV für die anspruchsberechtigten Schüler/innen Organisation der Fahrten zu Förderschulen Schulwegsicherung Ausgabe von Schülerjahresfahrausweisen für anspruchsberechtigte Schüler/innen Organisation der Fahrten zum Fachunterricht für Schulen in Kreisträgerschaft freiwillige Leistungen für Schüler/innen im Sekundarbereich II
Auftragsgrundlage	§ 114 NSchG
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> • beanstandungsfreier und sicherer Ablauf • wirtschaftliche Organisation

Teil-Ergebnisrechnung 2013_AMT40 Schulamt

Produkt P1.241000 Schülerbeförderung

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz	aus Sp. 5: bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufwen- dungen - Euro -
Ordentliche Erträge					
01. Steuern und ähnliche Abgaben					
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen					
03. Auflösungserträge aus Sonderposten					
04. sonstige Transfererträge					
05. öffentlich-rechtliche Entgelte	-230.690,90	-243.939,70	-215.000	-28.939,70	
06. privatrechtliche Entgelte			-100	100,00	
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen					
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge					
09. aktivierte Eigenleistungen					
10. Bestandsveränderungen					
11. sonstige ordentliche Erträge					
12. =Summe ordentliche Erträge	-230.690,90	-243.939,70	-215.100	-28.839,70	
Ordentliche Aufwendungen					
13. Aufwendungen für aktives Personal					
14. Aufwendungen für Versorgung					
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen					
16. Abschreibungen					
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen					
18. Transferaufwendungen					
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	6.435.808,56	6.225.028,78	6.423.000	-197.971,22	
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	6.435.808,56	6.225.028,78	6.423.000	-197.971,22	
21. ordentliches Ergebnis	6.205.117,66	5.981.089,08	6.207.900	-226.810,92	
22. außerordentliche Erträge					
23. außerordentliche Aufwendungen					
24. außerordentliches Ergebnis					
25. Jahresergebnis	6.205.117,66	5.981.089,08	6.207.900	-226.810,92	
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-190.300,05	-15.077,95	-92.000	76.922,05	
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen					
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-190.300,05	-15.077,95	-92.000	76.922,05	
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	6.014.817,61	5.966.011,13	6.115.900	-149.888,87	

Produkt-Nr.	P1.421000
Produkt/ Produktgruppe/ Produktbereich	4 Gesundheit und Sport 42 Sportförderung 421 Förderung des Sports
Verantwortlich	Herr Deeken
Kurzbeschreibung	Förderung der Aus- u. Weiterbildung von lizenzierten Übungsleitern Zuschuss für die Unterhaltung der Geschäftsstelle des Kreissportbundes Cloppenburg Zuschuss für Lehrgangsgebühren für Aufenthalte von kreiseigenen Vereinen in der Sportschule Lastrup
Auftragsgrundlage	Sportförderungsrichtlinien

Teil-Ergebnisrechnung 2013_AMT40 Schulamt

Produkt P1.421000 Förderung des Sports

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz	aus Sp. 5: bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufwen- dungen - Euro -
Ordentliche Erträge					
01. Steuern und ähnliche Abgaben					
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen					
03. Auflösungserträge aus Sonderposten					
04. sonstige Transfererträge					
05. öffentlich-rechtliche Entgelte					
06. privatrechtliche Entgelte					
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen					
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge					
09. aktivierte Eigenleistungen					
10. Bestandsveränderungen					
11. sonstige ordentliche Erträge					
12. =Summe ordentliche Erträge					
Ordentliche Aufwendungen					
13. Aufwendungen für aktives Personal					
14. Aufwendungen für Versorgung					
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen					
16. Abschreibungen	35.837,34	41.811,73	36.000	5.811,73	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen					
18. Transferaufwendungen	145.802,21	224.735,22	211.000	13.735,22	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen					
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	181.639,55	266.546,95	247.000	19.546,95	
21. ordentliches Ergebnis	181.639,55	266.546,95	247.000	19.546,95	
22. außerordentliche Erträge					
23. außerordentliche Aufwendungen					
24. außerordentliches Ergebnis					
25. Jahresergebnis	181.639,55	266.546,95	247.000	19.546,95	
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen					
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen					
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen					
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	181.639,55	266.546,95	247.000	19.546,95	

Produkt-Nr.	P1.547000
Produkt/ Produktgruppe/ Produktbereich	5 Gestaltung der Umwelt 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV 547 ÖPNV
Verantwortlich	Herr Deeken
Kurzbeschreibung	Federführung in Angelegenheiten des ÖPNV
Auftragsgrundlage	§ 4 NNVG
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> • beanstandungsfreier Ablauf

Teil-Ergebnisrechnung 2013_AMT40 Schulamt

Produkt P1.547000 ÖPNV

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz	aus Sp. 5: bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufwen- dungen - Euro -
Ordentliche Erträge					
01. Steuern und ähnliche Abgaben					
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	-592.395,16	-622.269,84	-384.000	-238.269,84	
03. Auflösungserträge aus Sonderposten	-20.195,89	-30.297,95	-42.300	12.002,05	
04. sonstige Transfererträge					
05. öffentlich-rechtliche Entgelte					
06. privatrechtliche Entgelte					
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen					
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge					
09. aktivierte Eigenleistungen					
10. Bestandsveränderungen					
11. sonstige ordentliche Erträge					
12. =Summe ordentliche Erträge	-612.591,05	-652.567,79	-426.300	-226.267,79	
Ordentliche Aufwendungen					
13. Aufwendungen für aktives Personal	57.157,81	61.373,03	61.900	-526,97	
14. Aufwendungen für Versorgung					
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.940,52	4.145,42	4.400	-254,58	
16. Abschreibungen	20.628,38	30.880,15	55.200	-24.319,85	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen					
18. Transferaufwendungen	215.000,56	173.193,45	130.000	43.193,45	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	25.523,19	271.099,59	1.100	269.999,59	
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	322.250,46	540.691,64	252.600	288.091,64	
21. ordentliches Ergebnis	-290.340,59	-111.876,15	-173.700	61.823,85	
22. außerordentliche Erträge					
23. außerordentliche Aufwendungen					
24. außerordentliches Ergebnis					
25. Jahresergebnis	-290.340,59	-111.876,15	-173.700	61.823,85	
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen					
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	190.300,05	15.077,95	92.000	-76.922,05	
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	190.300,05	15.077,95	92.000	-76.922,05	
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-100.040,54	-96.798,20	-81.700	-15.098,20	

Produkt-Nr.	P1.554200
Produkt/ Produktgruppe/ Produktbereich	5 Gestaltung der Umwelt 55 Natur- und Landschaftspflege 554 Naturschutz- und Landschaftspflege
Verantwortlich	Herr Deeken
Kurzbeschreibung	<ul style="list-style-type: none"> • Kompensationsflächenagentur
Auftragsgrundlage	BNatSchG, Nds. NatG Gemäß Beschluss des Kreistages vom 21.12.1999 wurde eine Kompensationsflächenagentur eingerichtet (wobei der Flächenankauf grundsätzlich nur mit Zustimmung der betroffenen Kommune zulässig ist).
Ziele	Die Kompensationsflächenagentur arbeitet weiterhin kostendeckend.

Teil-Ergebnisrechnung 2013_AMT40 Schulamt
Produkt P1.554200 Kompensationsflächenagentur

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz	aus Sp. 5: bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufwen- dungen - Euro -
Ordentliche Erträge					
01. Steuern und ähnliche Abgaben					
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen					
03. Auflösungserträge aus Sonderposten					
04. sonstige Transfererträge					
05. öffentlich-rechtliche Entgelte					
06. privatrechtliche Entgelte	-2.759,00	-4.799,39	-3.500	-1.299,39	
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen					
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge					
09. aktivierte Eigenleistungen	-20.158,77				
10. Bestandsveränderungen					
11. sonstige ordentliche Erträge					
12. =Summe ordentliche Erträge	-22.917,77	-4.799,39	-3.500	-1.299,39	
Ordentliche Aufwendungen					
13. Aufwendungen für aktives Personal					
14. Aufwendungen für Versorgung					
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.759,00	371,88	3.500	-3.128,12	
16. Abschreibungen					
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen					
18. Transferaufwendungen					
19. sonstige ordentliche Aufwendungen		173,07		173,07	
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	2.759,00	544,95	3.500	-2.955,05	
21. ordentliches Ergebnis	-20.158,77	-4.254,44	0	-4.254,44	
22. außerordentliche Erträge					
23. außerordentliche Aufwendungen					
24. außerordentliches Ergebnis					
25. Jahresergebnis	-20.158,77	-4.254,44	0	-4.254,44	
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen					
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	20.158,77	4.254,44		4.254,44	
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	20.158,77	4.254,44		4.254,44	
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0	0,00	

Teilergebnisrechnung-sonstige 2013_AMT40 Schulamt

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz	aus Sp. 5: bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufwen- dungen - Euro -
P1.111400 Allgemeines Grundvermögen					
Erträge	188.165,12	184.520,28	120.100,00	64.420,28	
Aufwendungen	538.429,27	643.399,68	678.800,00	-35.400,32	
Ergebnis	-350.264,15	-458.879,40	-558.700,00	99.820,60	
P1.212000 Hauptschulen					
Erträge					
Aufwendungen	249.920,46	249.964,85	250.000,00	-35,15	
Ergebnis	-249.920,46	-249.964,85	-250.000,00	35,15	
P1.215000 Realschulen					
Erträge					
Aufwendungen	581.385,14	584.472,17	589.000,00	-4.527,83	
Ergebnis	-581.385,14	-584.472,17	-589.000,00	4.527,83	
P1.216000 Kombinierte Haupt- und Realschulen					
Erträge					
Aufwendungen	1.956.938,10	1.946.619,10	1.952.400,00	-5.780,90	
Ergebnis	-1.956.938,10	-1.946.619,10	-1.952.400,00	5.780,90	
P1.243000 Sonstige schulische Aufgaben					
Erträge	162.946,90	171.796,97	90.400,00	81.396,97	
Aufwendungen	1.292.356,96	1.275.153,76	1.400.800,00	-125.646,24	
Ergebnis	-1.129.410,06	-1.103.356,79	-1.310.400,00	207.043,21	
P1.243100 Medienzentrums					
Erträge	15.300,00	16.733,33		16.733,33	
Aufwendungen	135.134,98	154.011,75	157.400,00	-3.388,25	
Ergebnis	-119.834,98	-137.278,42	-157.400,00	20.121,58	
P1.244000 Kreisschulbaukasse					
Erträge					
Aufwendungen	139.837,00	185.707,00	153.000,00	32.707,00	
Ergebnis	-139.837,00	-185.707,00	-153.000,00	-32.707,00	
P1.251000 Wissenschaft und Forschung					
Erträge					
Aufwendungen	114.621,32	124.663,00	103.000,00	21.663,00	
Ergebnis	-114.621,32	-124.663,00	-103.000,00	-21.663,00	
P1.252000 Nichtwissenschaftliche Museen					
Erträge					
Aufwendungen	60.000,00	61.284,00	60.000,00	1.284,00	
Ergebnis	-60.000,00	-61.284,00	-60.000,00	-1.284,00	
P1.262000 Musikpflege					
Erträge					

Teilergebnisrechnung-sonstige 2013_AMT40 Schulamt

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz	aus Sp. 5: bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufwen- dungen - Euro -
Aufwendungen	10.173,72	11.707,60	11.800,00	-92,40	
Ergebnis	-10.173,72	-11.707,60	-11.800,00	92,40	
P1.263000 Musikschulen					
Erträge					
Aufwendungen	505.798,49	579.571,09	580.200,00	-628,91	
Ergebnis	-505.798,49	-579.571,09	-580.200,00	628,91	
P1.271000 Volkshochschulen					
Erträge					
Aufwendungen	117.077,50	117.077,51	117.100,00	-22,49	
Ergebnis	-117.077,50	-117.077,51	-117.100,00	22,49	
P1.272000 Büchereien					
Erträge					
Aufwendungen	9.972,07	9.947,11	10.000,00	-52,89	
Ergebnis	-9.972,07	-9.947,11	-10.000,00	52,89	
P1.273000 Sonstige Volksbildung					
Erträge					
Aufwendungen	54.000,00	54.000,00	54.000,00	0,00	
Ergebnis	-54.000,00	-54.000,00	-54.000,00	0,00	
P1.281100 Heimatpflege					
Erträge					
Aufwendungen	117.200,05	117.981,37	123.700,00	-5.718,63	
Ergebnis	-117.200,05	-117.981,37	-123.700,00	5.718,63	
P1.291000 Förderung von Kirchengemeinden					
Erträge					
Aufwendungen	2.809,45	3.519,24	3.100,00	419,24	
Ergebnis	-2.809,45	-3.519,24	-3.100,00	-419,24	
P1.424000 Sportschule Lastrup					
Erträge	118.511,73	119.203,82	111.100,00	8.103,82	
Aufwendungen	205.708,87	286.031,61	346.000,00	-59.968,39	
Ergebnis	-87.197,14	-166.827,79	-234.900,00	68.072,21	
P1.554500 Ersatzgeld					
Erträge	4.210,33	36.565,81	500,00	36.065,81	
Aufwendungen	4.210,33	36.565,81	500,00	36.065,81	
Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	
P1.573000 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen					
Erträge					
Aufwendungen					

Teilergebnisrechnung-sonstige 2013_AMT40 Schulamt

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz	aus Sp. 5: bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufwen- dungen - Euro -
Ergebnis					
Summe	-5.606.439,63	-5.912.856,44	-6.268.700,00	355.843,56	

B. Teil-Finanzrechnung 2013_AMT40 Schulamt

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansätze 2013	mehr(+), weniger(-)	aus Sp. 5: bisher nicht bewilligte üpl./apl. Auszahlungen - Euro -
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit					
01. Steuern und ähnliche Abgaben					
02. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-1.155.171,46	-1.239.217,34	-963.500	275.717,34	
03. sonstige Transfereinzahlungen					
04. öffentlich-rechtliche Entgelte	-231.282,62	-243.880,98	-215.300	28.580,98	
05. privatrechtliche Entgelte	-148.791,57	-159.365,13	-190.000	-30.634,87	
06. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-419.465,89	-432.047,97	-311.000	121.047,97	
07. Zinsen und ähnliche Einzahlungen					
08. Einzahl. aus der Veräußerung GWG					
09. Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	-8.755,85	-15.389,21	-39.000	-23.610,79	
10. = Summe Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-1.963.467,39	-2.089.900,63	-1.718.800	371.100,63	
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit					
11. Auszahlungen für aktives Personal	2.612.694,42	2.857.331,70	3.019.900	162.568,30	
12. Auszahlungen für Versorgung					
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen u. GWG	5.462.658,69	4.830.838,11	6.732.700	1.901.861,89	
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen					
15. Transferauszahlungen	4.645.007,13	4.708.852,11	4.699.000	-9.852,11	
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	8.203.431,89	8.004.664,89	8.411.900	407.235,11	
17. = Summe Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	20.923.792,13	20.401.686,81	22.863.500	2.461.813,19	
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	18.960.324,74	18.311.786,18	21.144.700	2.832.913,82	

B. Teil-Finanzrechnung 2013_AMT40 Schulamt

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansätze 2013	mehr(+), weniger(-)	aus Sp. 5: bisher nicht bewilligte üpl./apl. Auszahlungen - Euro -
Einzahlungen für Investitionstätigkeiten					
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	-5.245.617,40	-1.716.569,01	-1.989.500	-272.930,99	
20. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit					
21. Veräußerung von Sachvermögen	-2.000,00	-68.200,00		68.200,00	
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen					
23. sonstige Investitionstätigkeit					
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	-5.247.617,40	-1.784.769,01	-1.989.500	-204.730,99	
Auszahlungen für Investitionstätigkeiten					
25. Erwerb von Grundstücken. u. Gebäuden	130.496,81	633.421,88	450.000	-183.421,88	
26. Baumaßnahmen	2.128.338,06	711.859,78	3.504.500	2.792.640,22	
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.065.713,12	878.488,75	1.233.800	355.311,25	
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen					
29. Aktivierbare Zuwendungen	3.933.911,57	1.829.569,90	1.714.300	-115.269,90	
30. Sonstige Investitionstätigkeit					
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	7.258.459,56	4.053.340,31	6.902.600	2.849.259,69	
32. Saldo aus Investitionstätigkeit	2.010.842,16	2.268.571,30	4.913.100	2.644.528,70	
33. Finanzierungsmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	20.971.166,90	20.580.357,48	26.057.800	5.477.442,52	
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit					
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit					
36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit					
37. Finanzmittelveränderung	20.971.166,90	20.580.357,48	26.057.800	5.477.442,52	

TEILERGEBNIS
Sozialamt (AMT_50)

A. Teil-Ergebnisrechnung 2013_AMT50 Sozialamt

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz	aus Sp. 5: bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufwen- dungen - Euro -
Ordentliche Erträge					
01. Steuern und ähnliche Abgaben					
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	-6.455.979,08	-7.537.044,47	-6.493.200	-1.043.844,47	
03. Auflösungserträge aus Sonderposten					
04. sonstige Transfererträge	-3.540.844,07	-3.533.274,01	-3.272.000	-261.274,01	
05. öffentlich-rechtliche Entgelte	-3.265,00	-1.676,00	-2.500	824,00	
06. privatrechtliche Entgelte					
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-44.792.977,67	-43.837.731,62	-46.865.600	3.027.868,38	
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge					
09. aktivierte Eigenleistungen					
10. Bestandsveränderungen					
11. sonstige ordentliche Erträge	-428,00	-814,00	-2.000	1.186,00	
12. =Summe ordentliche Erträge	-54.793.493,82	-54.910.540,10	-56.635.300	1.724.759,90	
Ordentliche Aufwendungen					
13. Aufwendungen für aktives Personal	1.779.692,23	1.636.288,76	1.826.400	-190.111,24	
14. Aufwendungen für Versorgung					
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	81.933,37	65.349,69	69.500	-4.150,31	
16. Abschreibungen	16.718,57	22.105,24	35.600	-13.494,76	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen					
18. Transferaufwendungen	48.726.303,92	45.589.853,87	45.720.500	-130.646,13	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	24.961.897,70	28.625.080,60	26.208.000	2.417.080,60	
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	75.566.545,79	75.938.678,16	73.860.000	2.078.678,16	
21. ordentliches Ergebnis	20.773.051,97	21.028.138,06	17.224.700	3.803.438,06	
22. außerordentliche Erträge					
23. außerordentliche Aufwendungen					
24. außerordentliches Ergebnis					
25. Jahresergebnis	20.773.051,97	21.028.138,06	17.224.700	3.803.438,06	
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen					
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		20.000,00	20.000	0,00	
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		20.000,00	20.000	0,00	
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	20.773.051,97	21.048.138,06	17.244.700	3.803.438,06	

Produkt-Nr.	P1.311300
Produkt/ Produktgruppe/ Produktbereich	3 Soziales und Jugend 31 Soziale Hilfen 311 Grundversorgung und Hilfen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)
Verantwortlich	Frau Schröder
Kurzbeschreibung	Die Eingliederungshilfe für behinderte Menschen nach dem 6. Kap. Sozialgesetzbuch - Zwölftes Buch (SGB XII) umfasst im Wesentlichen Leistungen zur Teilnahme am Arbeitsleben, Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft und zur medizinischen Rehabilitation. Sachlich zuständig ist der Landkreis Cloppenburg (örtlicher Träger der Sozialhilfe), für ambulante Maßnahmen wie z.B. Frühförderung und ambulante Wohnformen. Für unter 60-jährige Leistungsberechtigte ist das Land Kostenträger (überörtlicher Träger der Sozialhilfe), wenn der Leistungsberechtigte stationäre oder teilstationäre Leistungen erhält; die Aufgabenerledigung für diese Personen obliegt dem Landkreis auf Grund des Nds. AG SGB XII.
Auftragsgrundlage	Sozialgesetzbuch - Zwölftes Buch (SGB XII) - §§ 53 - 60 Nds. AG SGB XII, SGB I, IX, X, XI, Heranziehungsverordnung mit Rechtsverordnungen
Ziele	Körperlich, geistig oder seelisch behinderte Menschen bzw. von Behinderung bedrohten Menschen sollen die Hilfe erhalten, die notwendig ist, um einerseits die Behinderung abzuwenden, zu beseitigen, zu bessern, ihre Verschlimmerung zu verhüten und ihre Folgen zu mindern, andererseits ihnen einen ihren Neigungen und Fähigkeiten entsprechenden Platz in der Gemeinschaft, insbesondere im Arbeitsleben, zu sichern.
Erläuterungen	Die Hilfebewilligung ist von den gesundheitlichen Beeinträchtigungen und medizinischen Notwendigkeiten vorbestimmt. Die für das Landgetätigten Aufwendungen werden im Rahmen des Quotalen Systems erstattet.

Teil-Ergebnisrechnung 2013_AMT50 Sozialamt

Produkt P1.311300 Eingliederungshilfe für behind.Menschen

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz	aus Sp. 5: bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufwen- dungen - Euro -
Ordentliche Erträge					
01. Steuern und ähnliche Abgaben					
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen					
03. Auflösungserträge aus Sonderposten					
04. sonstige Transfererträge	-1.369.920,58	-2.808.457,60	-1.971.400	-837.057,60	
05. öffentlich-rechtliche Entgelte					
06. privatrechtliche Entgelte					
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen					
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge					
09. aktivierte Eigenleistungen					
10. Bestandsveränderungen					
11. sonstige ordentliche Erträge					
12. =Summe ordentliche Erträge	-1.369.920,58	-2.808.457,60	-1.971.400	-837.057,60	
Ordentliche Aufwendungen					
13. Aufwendungen für aktives Personal					
14. Aufwendungen für Versorgung					
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen					
16. Abschreibungen	15,00	12,50		12,50	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen					
18. Transferaufwendungen	33.620.246,16	34.682.415,55	35.267.200	-584.784,45	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	1.127.356,00	2.319.385,24	2.154.800	164.585,24	
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	34.747.617,16	37.001.813,29	37.422.000	-420.186,71	
21. ordentliches Ergebnis	33.377.696,58	34.193.355,69	35.450.600	-1.257.244,31	
22. außerordentliche Erträge					
23. außerordentliche Aufwendungen					
24. außerordentliches Ergebnis					
25. Jahresergebnis	33.377.696,58	34.193.355,69	35.450.600	-1.257.244,31	
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen					
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen					
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen					
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	33.377.696,58	34.193.355,69	35.450.600	-1.257.244,31	

Produkt-Nr.	P1.311600
Produkt/ Produktgruppe/ Produktbereich	3 Soziales und Jugend 31 Soziale Hilfen 311 Grundversorgung und Hilfen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)
Verantwortlich	Frau Schröder
Kurzbeschreibung	Die Leistungen der Grundsicherung nach dem 4. Kapitel Sozialgesetzbuch - Zwölftes Buch (SGB XII) umfassen den Regelsatz, die angemessenen tatsächlichen Aufwendungen für Unterkunft und Heizung, evtl. mehr- und einmalige Bedarfe sowie Beiträge zur freiwilligen Kranken- und Pflegeversicherung. Sachlich zuständig für die Hilfe ist der Landkreis Cloppenburg.
Auftragsgrundlage	Sozialgesetzbuch - Zwölftes Buch (SGB XII) - §§ 41 - 46
Ziele	Durch die Grundsicherung soll für alte und für dauerhaft voll erwerbsgeminderte erwachsene Menschen eine eigenständige soziale Leistung geschaffen werden, die es ihnen ermöglicht, den grundlegenden Bedarf für den Lebensunterhalt sicherstellen zu können. Insbesondere soll der verschämten Altersarmut begegnet werden. Der notwendige Lebensunterhalt soll gesichert werden, ohne dass die Leistungsberechtigten einen Unterhaltsrückgriff auf ihre Kinder befürchten müssen.
Erläuterungen	Die Aufgabenerledigung für Hilfebedürftige außerhalb von Einrichtungen ist durch Vereinbarung auf die Städte und Gemeinden delegiert worden. Bei Hilfebedürftigen in Einrichtungen übernimmt der Landkreis Cloppenburg die Bearbeitung. Werden neben den Leistungen der Grundsicherung im stationären Bereich Eingliederungshilfe oder Hilfe zur Pflege erbracht, ist das Land Niedersachsen Kostenträger, wenn die Leistungsberechtigten jünger als 60 Jahre sind. Die Umsetzung erfolgt durch den Landkreis Cloppenburg. Die Einflussmöglichkeiten auf die Höhe der Gesamtaufwendungen im Bereich der Grundsicherung sind gering, da die Hilfeempfänger dauerhaft nicht mehr erwerbsfähig sind oder bereits das Rentenalter erreicht haben. Die Bundesregierung beabsichtigt die Regelbedarfe ("Eckregelsatz") zum 01.01.2013 um 8 EUR anzuheben. Der Bund wird sich künftig an den Aufwendungen für die Grundsicherung stärker beteiligen (in 2013 mit 75 %, ab 2014 zu 100 %). Der Gesetzesentwurf zur Änderung des Zwölften Buches Sozialgesetzbuch ist derzeit noch in der politischen Beratung (Stand: Sept. 2012).

Teil-Ergebnisrechnung 2013_AMT50 Sozialamt

Produkt P1.311600 Grundsicher.im Alter u.bei Erwerbsmind.

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz	aus Sp. 5: bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufwen- dungen - Euro -
Ordentliche Erträge					
01. Steuern und ähnliche Abgaben					
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen					
03. Auflösungserträge aus Sonderposten					
04. sonstige Transfererträge	-1.104.908,08		-550.000	550.000,00	
05. öffentlich-rechtliche Entgelte					
06. privatrechtliche Entgelte					
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-2.811.100,87	-5.264.137,60	-4.775.000	-489.137,60	
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge					
09. aktivierte Eigenleistungen					
10. Bestandsveränderungen					
11. sonstige ordentliche Erträge					
12. =Summe ordentliche Erträge	-3.916.008,95	-5.264.137,60	-5.325.000	60.862,40	
Ordentliche Aufwendungen					
13. Aufwendungen für aktives Personal					
14. Aufwendungen für Versorgung					
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen					
16. Abschreibungen					
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen					
18. Transferaufwendungen	1.654.229,12	1.686.170,74	1.750.000	-63.829,26	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	6.035.414,35	5.321.940,75	5.055.000	266.940,75	
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	7.689.643,47	7.008.111,49	6.805.000	203.111,49	
21. ordentliches Ergebnis	3.773.634,52	1.743.973,89	1.480.000	263.973,89	
22. außerordentliche Erträge					
23. außerordentliche Aufwendungen					
24. außerordentliches Ergebnis					
25. Jahresergebnis	3.773.634,52	1.743.973,89	1.480.000	263.973,89	
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen					
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen					
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen					
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	3.773.634,52	1.743.973,89	1.480.000	263.973,89	

Produkt-Nr.	P1.312100
Produkt/ Produktgruppe/ Produktbereich	3 Soziales und Jugend 31 Soziale Hilfen 311 Grundversorgung und Hilfen nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II)
Verantwortlich	Frau Schröder
Kurzbeschreibung	Der Landkreis Cloppenburg ist kommunaler Träger für Leistungen nach dem SGB II. Dazu gehören die Leistungen für Unterkunft und Heizung, Wohnungsbeschaffungskosten, Umzugskosten sowie Mietkautionen. Die Aufgabenwahrnehmung ab 2005 wurde der Arbeitsgemeinschaft im Landkreis Cloppenburg (ARGE) - einem Zusammenschluss der Agentur für Arbeit und des Landkreises Cloppenburg - übertragen. Seit 2011 wird die Zusammenarbeit in einer gemeinsamen Einrichtung (Jobcenter) fortgesetzt. Der Bund beteiligt sich an den Leistungen für Unterkunft und Heizung in 2013 voraussichtlich mit einem Anteil von 26,4 %. Das Land beteiligt sich an den Kosten mit einem Zuschuss, der jährlich neu festgesetzt wird.
Auftragsgrundlage	Sozialgesetzbuch - Zweites Buch (SGB II), Nds. AG SGB II
Ziele	Ziel der ARGE/des Jobcenters ist die Eingliederung der Hilfebedürftigen in das Erwerbsleben und die Sicherung des Lebensunterhaltes. Zur Sicherung des Lebensunterhaltes gehört die Übernahme der angemessenen Kosten für Unterkunft und Heizung.
Erläuterungen	Der Landkreis Cloppenburg hat als kommunaler Träger der Aufwendungen für Unterkunft und Heizung zu tragen. Die künftig vom Jobcenter bewilligten Kosten für Unterkunft und Heizung werden von der Bundesagentur für Arbeit ausgezahlt und sind täglich zu erstatten. Der Bundesanteil wird monatlich abgerechnet. Für die Sachbearbeitung (Rechtsanwendung) im Bereich der Unterkunftskosten hat der Landkreis insbesondere die Auslegung des unbestimmten Rechtsbegriffs der Angemessenheit zu regeln. Dies ist bzgl. der Richtwerte durch ein 2009 erstelltes Gutachten erfolgt, das im Juli 2011 durch eine Indexfortschreibung dem aktuellen Mietmarkt angepasst wurde. Trotz des Anstieges der Heizkosten, lassen die derzeit noch guten konjunkturellen Rahmenbedingungen für 2013 - im Vergleich zum Durchschnitt der Vorjahre - geringere Aufwendungen für Unterkunft erwarten.

Teil-Ergebnisrechnung 2013_AMT50 Sozialamt

Produkt P1.312100 Leistungen für Unterkunft und Heizung

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz	aus Sp. 5: bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufwen- dungen - Euro -
Ordentliche Erträge					
01. Steuern und ähnliche Abgaben					
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	-3.626.381,71	-6.878.062,00	-6.493.200	-384.862,00	
03. Auflösungserträge aus Sonderposten					
04. sonstige Transfererträge					
05. öffentlich-rechtliche Entgelte					
06. privatrechtliche Entgelte					
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen					
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge					
09. aktivierte Eigenleistungen					
10. Bestandsveränderungen					
11. sonstige ordentliche Erträge					
12. =Summe ordentliche Erträge	-3.626.381,71	-6.878.062,00	-6.493.200	-384.862,00	
Ordentliche Aufwendungen					
13. Aufwendungen für aktives Personal					
14. Aufwendungen für Versorgung					
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen					
16. Abschreibungen					
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen					
18. Transferaufwendungen	892.922,70	0,00		0,00	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	13.949.933,47	15.297.812,05	13.835.000	1.462.812,05	
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	14.842.856,17	15.297.812,05	13.835.000	1.462.812,05	
21. ordentliches Ergebnis	11.216.474,46	8.419.750,05	7.341.800	1.077.950,05	
22. außerordentliche Erträge					
23. außerordentliche Aufwendungen					
24. außerordentliches Ergebnis					
25. Jahresergebnis	11.216.474,46	8.419.750,05	7.341.800	1.077.950,05	
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen					
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		20.000,00	20.000	0,00	
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		20.000,00	20.000	0,00	
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	11.216.474,46	8.439.750,05	7.361.800	1.077.950,05	

Teilergebnisrechnung-sonstige 2013_AMT50 Sozialamt

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz	aus Sp. 5: bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufwen- dungen - Euro -
P1.311100 Hilfe zum Lebensunterhalt					
Erträge	366.721,24	144.710,74	273.000,00	-128.289,26	
Aufwendungen	2.305.387,78	2.317.892,52	1.429.000,00	888.892,52	
Ergebnis	-1.938.666,54	-2.173.181,78	-1.156.000,00	-1.017.181,78	
P1.311200 Hilfe zur Pflege					
Erträge	2.082.914,75	1.996.055,19	1.895.800,00	100.255,19	
Aufwendungen	3.972.254,45	3.848.888,95	4.060.000,00	-211.111,05	
Ergebnis	-1.889.339,70	-1.852.833,76	-2.164.200,00	311.366,24	
P1.311400 Hilfen zur Gesundheit					
Erträge					
Aufwendungen	532.273,53	450.182,17	420.000,00	30.182,17	
Ergebnis	-532.273,53	-450.182,17	-420.000,00	-30.182,17	
P1.311500 Hilfe z.Überwind.bes.soz.Schwierigk.					
Erträge	339.436,56	325.267,33	342.100,00	-16.832,67	
Aufwendungen	462.330,66	448.575,57	465.900,00	-17.324,43	
Ergebnis	-122.894,10	-123.308,24	-123.800,00	491,76	
P1.311700 Zahlungen Quotales System					
Erträge	33.727.814,98	33.711.303,28	36.997.800,00	-3.286.496,72	
Aufwendungen					
Ergebnis	33.727.814,98	33.711.303,28	36.997.800,00	-3.286.496,72	
P1.311900 Verwaltung der Sozialhilfe					
Erträge	7.912,00	6.750,00	8.700,00	-1.950,00	
Aufwendungen	1.615.402,41	1.466.241,53	1.712.500,00	-246.258,47	
Ergebnis	-1.607.490,41	-1.459.491,53	-1.703.800,00	244.308,47	
P1.312200 Eingliederungsleistungen					
Erträge	4.812,04	3.557,72	5.000,00	-1.442,28	
Aufwendungen	90.312,04	89.057,72	90.500,00	-1.442,28	
Ergebnis	-85.500,00	-85.500,00	-85.500,00	0,00	
P1.312300 Einmalige Leistungen					
Erträge					
Aufwendungen	191.639,42	274.838,36	190.000,00	84.838,36	
Ergebnis	-191.639,42	-274.838,36	-190.000,00	-84.838,36	
P1.312600 Leistungen BuT nach § 26 SGB II					
Erträge	2.829.597,37	658.982,47	0,00	658.982,47	
Aufwendungen	511.012,04	599.552,02	600.000,00	-447,98	
Ergebnis	2.318.585,33	59.430,45	-600.000,00	659.430,45	
P1.312900 Verwaltung der Grundsicherung					
Erträge	367.392,77	338.433,14	360.000,00	-21.566,86	

Teilergebnisrechnung-sonstige 2013_AMT50 Sozialamt

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz	aus Sp. 5: bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufwen- dungen - Euro -
Aufwendungen	1.169.696,62	1.339.724,47	1.280.400,00	59.324,47	
Ergebnis	-802.303,85	-1.001.291,33	-920.400,00	-80.891,33	
P1.313000 Leistungen nach dem AsylbLG					
Erträge	1.399.423,98	1.216.977,15	1.225.000,00	-8.022,85	
Aufwendungen	1.504.673,90	1.867.378,77	1.738.500,00	128.878,77	
Ergebnis	-105.249,92	-650.401,62	-513.500,00	-136.901,62	
P1.315200 Soz.Einricht.f.pflegebed.ältere Menschen					
Erträge	527.935,97	512.610,60	575.000,00	-62.389,40	
Aufwendungen	499.672,60	485.581,93	575.000,00	-89.418,07	
Ergebnis	28.263,37	27.028,67	0,00	27.028,67	
P1.315600 Andere soziale Einrichtungen					
Erträge					
Aufwendungen	5.000,00		5.000,00	-5.000,00	
Ergebnis	-5.000,00		-5.000,00	5.000,00	
P1.321000 Leistungen nach dem BVG					
Erträge	715.611,10	513.965,93	705.500,00	-191.534,07	
Aufwendungen	697.235,98	517.628,65	713.300,00	-195.671,35	
Ergebnis	18.375,12	-3.662,72	-7.800,00	4.137,28	
P1.344000 Hilfen für Heimkehrer u.polit.Häftlinge					
Erträge	32.500,00	33.127,01	36.000,00	-2.872,99	
Aufwendungen	32.500,00	33.127,01	36.000,00	-2.872,99	
Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	
P1.345000 Landesblindengeld					
Erträge	361.637,50	488.637,50	421.600,00	67.037,50	
Aufwendungen	403.860,00	430.944,00	415.000,00	15.944,00	
Ergebnis	-42.222,50	57.693,50	6.600,00	51.093,50	
P1.346000 Wohngeld					
Erträge	3.117.472,32	-2.700,92	200,00	-2.900,92	
Aufwendungen	3.155.118,93	9.601,00	300,00	9.301,00	
Ergebnis	-37.646,61	-12.301,92	-100,00	-12.201,92	
P1.347000 BuT nach § 6b BKGG					
Erträge		12.205,76		12.205,76	
Aufwendungen	927.452,32	2.280.928,99	1.132.000,00	1.148.928,99	
Ergebnis	-927.452,32	-2.268.723,23	-1.132.000,00	-1.136.723,23	
P1.351000 Sonstige soziale Hilfen und Leistungen					
Erträge					
Aufwendungen	210.606,31	170.797,67	934.600,00	-763.802,33	
Ergebnis	-210.606,31	-170.797,67	-934.600,00	763.802,33	

Teilergebnisrechnung-sonstige 2013_AMT50 Sozialamt

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz	aus Sp. 5: bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufwen- dungen - Euro -
Summe	27.594.753,59	23.328.941,57	27.047.700,00	-3.718.758,43	

B. Teil-Finanzrechnung 2013_AMT50 Sozialamt

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansätze 2013	mehr(+), weniger(-)	aus Sp. 5: bisher nicht bewilligte üpl./apl. Auszahlungen - Euro -
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit					
01. Steuern und ähnliche Abgaben					
02. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-7.114.961,55	-6.878.062,00	-6.493.200	384.862,00	
03. sonstige Transfereinzahlungen	-3.641.735,01	-3.667.452,19	-3.272.000	395.452,19	
04. öffentlich-rechtliche Entgelte	-3.265,00	-1.676,00	-2.500	-824,00	
05. privatrechtliche Entgelte					
06. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-45.548.403,15	-44.253.121,14	-46.865.600	-2.612.478,86	
07. Zinsen und ähnliche Einzahlungen					
08. Einzahl. aus der Veräußerung GWG					
09. Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	-796,50	-1.102,50	-2.000	-897,50	
10. = Summe Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-56.309.161,21	-54.801.413,83	-56.635.300	-1.833.886,17	
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit					
11. Auszahlungen für aktives Personal	1.786.677,59	1.635.894,54	1.826.400	190.505,46	
12. Auszahlungen für Versorgung					
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen u. GWG	81.998,17	65.332,49	69.500	4.167,51	
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen					
15. Transferauszahlungen	46.852.249,61	45.581.330,91	45.720.500	139.169,09	
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	24.951.037,57	28.605.792,22	26.208.000	-2.397.792,22	
17. = Summe Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	73.671.962,94	75.888.350,16	73.824.400	-2.063.950,16	
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	17.362.801,73	21.086.936,33	17.189.100	-3.897.836,33	

B. Teil-Finanzrechnung 2013_AMT50 Sozialamt

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansätze 2013	mehr(+), weniger(-)	aus Sp. 5: bisher nicht bewilligte üpl./apl. Auszahlungen - Euro -
Einzahlungen für Investitionstätigkeiten					
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit					
20. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit					
21. Veräußerung von Sachvermögen					
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen					
23. sonstige Investitionstätigkeit					
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit					
Auszahlungen für Investitionstätigkeiten					
25. Erwerb von Grundstücken. u. Gebäuden					
26. Baumaßnahmen					
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen					
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen					
29. Aktivierbare Zuwendungen					
30. Sonstige Investitionstätigkeit					
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit					
32. Saldo aus Investitionstätigkeit					
33. Finanzierungsmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	17.362.801,73	21.086.936,33	17.189.100	-3.897.836,33	
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit					
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit					
36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit					
37. Finanzmittelveränderung	17.362.801,73	21.086.936,33	17.189.100	-3.897.836,33	

TEILERGEBNIS
Jugendamt (AMT_51)

A. Teil-Ergebnisrechnung 2013_AMT51 Jugendamt

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz	aus Sp. 5: bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufwen- dungen - Euro -
Ordentliche Erträge					
01. Steuern und ähnliche Abgaben					
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	87.429,20	-223.933,00	-169.000	-54.933,00	
03. Auflösungserträge aus Sonderposten					
04. sonstige Transfererträge	-1.547.132,73	-1.420.834,00	-1.248.000	-172.834,00	
05. öffentlich-rechtliche Entgelte	-5.354,45	-4.103,54	-2.600	-1.503,54	
06. privatrechtliche Entgelte					
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-3.120.643,42	-3.731.585,62	-3.522.600	-208.985,62	
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge					
09. aktivierte Eigenleistungen					
10. Bestandsveränderungen					
11. sonstige ordentliche Erträge		-229.925,50		-229.925,50	
12. =Summe ordentliche Erträge	-4.585.701,40	-5.610.381,66	-4.942.200	-668.181,66	
Ordentliche Aufwendungen					
13. Aufwendungen für aktives Personal	2.192.369,33	2.180.687,84	2.248.900	-68.212,16	
14. Aufwendungen für Versorgung					
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	104.472,24	104.326,72	123.500	-19.173,28	
16. Abschreibungen	45.848,32	67.113,50	104.600	-37.486,50	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen					
18. Transferaufwendungen	19.359.316,86	19.503.850,15	20.397.100	-893.249,85	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	2.450.345,27	2.735.428,88	3.250.700	-515.271,12	
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	24.152.352,02	24.591.407,09	26.124.800	-1.533.392,91	
21. ordentliches Ergebnis	19.566.650,62	18.981.025,43	21.182.600	-2.201.574,57	
22. außerordentliche Erträge		-2.000,00		-2.000,00	
23. außerordentliche Aufwendungen					
24. außerordentliches Ergebnis		-2.000,00		-2.000,00	
25. Jahresergebnis	19.566.650,62	18.979.025,43	21.182.600	-2.203.574,57	
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen					
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen					
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen					
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	19.566.650,62	18.979.025,43	21.182.600	-2.203.574,57	

Produkt-Nr.	P1.363300
Produkt/ Produktgruppe/ Produktbereich	3 Soziales und Jugend 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe 363 Sonstige Leistungen der Kinder- Jugend- und Familienhilfe
Verantwortlich	Frau Lottmann
Kurzbeschreibung	<p>Gewährung von Hilfen zur Erziehung in ambulanter, teilstationärer und stationärer Form, hierzu gehören insbesondere</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erziehungsberatung (diese Aufgabe nimmt die Psychologische Beratungsstelle/ Erziehungsberatungsstelle Stiftung Edith Stein für den Landkreis wahr) • Sozialpädagogische Familienhilfe • Erziehungsbeistand • Tagesgruppenunterbringung • Unterbringung in Pflegefamilien • Unterbringung in Jugendhilfeeinrichtungen
Auftragsgrundlage	Pflichtaufgabe nach §§ 27 - 35 Aechtes Buch Sozialgesetzbuch (SGB VIII)
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> • Unterstützung und Hilfe bei der Klärung und Bewältigung von Problemen und Krisen in Familien mit Kindern • Stärkung der Erziehungsfähigkeit der Eltern sowie bessere Wahrnehmung ihrer Erziehungsverantwortung • Verbesserung der Lebens- und Erziehungsbedingungen in der Herkunftsfamilie • Unterstützung der Kinder/ Jugendlichen durch soziales Lernen in der Gruppe • Förderung der Entwicklung von Kindern/ Jugendlichen außerhalb des Elternhauses

Teil-Ergebnisrechnung 2013_AMT51 Jugendamt

Produkt P1.363300 Hilfe zur Erziehung

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz	aus Sp. 5: bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufwen- dungen - Euro -
Ordentliche Erträge					
01. Steuern und ähnliche Abgaben					
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen					
03. Auflösungserträge aus Sonderposten					
04. sonstige Transfererträge	-574.184,06	-539.022,94	-528.000	-11.022,94	
05. öffentlich-rechtliche Entgelte	-4.934,45	-3.508,54		-3.508,54	
06. privatrechtliche Entgelte					
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-921.838,00	-1.148.348,98	-694.000	-454.348,98	
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge					
09. aktivierte Eigenleistungen					
10. Bestandsveränderungen					
11. sonstige ordentliche Erträge					
12. =Summe ordentliche Erträge	-1.500.956,51	-1.690.880,46	-1.222.000	-468.880,46	
Ordentliche Aufwendungen					
13. Aufwendungen für aktives Personal	1.055.287,09	1.030.835,05	1.091.800	-60.964,95	
14. Aufwendungen für Versorgung					
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	39.939,47	44.950,21	52.000	-7.049,79	
16. Abschreibungen	10.429,80	17.158,02	27.500	-10.341,98	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen					
18. Transferaufwendungen	12.546.318,72	12.326.492,47	12.455.400	-128.907,53	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	408.357,70	631.165,62	701.100	-69.934,38	
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	14.060.332,78	14.050.601,37	14.327.800	-277.198,63	
21. ordentliches Ergebnis	12.559.376,27	12.359.720,91	13.105.800	-746.079,09	
22. außerordentliche Erträge					
23. außerordentliche Aufwendungen					
24. außerordentliches Ergebnis					
25. Jahresergebnis	12.559.376,27	12.359.720,91	13.105.800	-746.079,09	
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen					
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen					
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen					
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	12.559.376,27	12.359.720,91	13.105.800	-746.079,09	

Teil-Ergebnisrechnung 2013_AMT51 Jugendamt
Produkt P1.365000 Tageseinrichtungen für Kinder

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz	aus Sp. 5: bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufwen- dungen - Euro -
Ordentliche Erträge					
01. Steuern und ähnliche Abgaben					
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	0,01	-18.038,00		-18.038,00	
03. Auflösungserträge aus Sonderposten					
04. sonstige Transfererträge					
05. öffentlich-rechtliche Entgelte					
06. privatrechtliche Entgelte					
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-54.089,31				
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge					
09. aktivierte Eigenleistungen					
10. Bestandsveränderungen					
11. sonstige ordentliche Erträge					
12. =Summe ordentliche Erträge	-54.089,30	-18.038,00		-18.038,00	
Ordentliche Aufwendungen					
13. Aufwendungen für aktives Personal					
14. Aufwendungen für Versorgung					
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen					
16. Abschreibungen	25.962,51	35.310,81	53.700	-18.389,19	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen					
18. Transferaufwendungen	156.950,30	106.238,00	136.300	-30.062,00	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen					
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	182.912,81	141.548,81	190.000	-48.451,19	
21. ordentliches Ergebnis	128.823,51	123.510,81	190.000	-66.489,19	
22. außerordentliche Erträge					
23. außerordentliche Aufwendungen					
24. außerordentliches Ergebnis					
25. Jahresergebnis	128.823,51	123.510,81	190.000	-66.489,19	
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen					
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen					
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen					
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	128.823,51	123.510,81	190.000	-66.489,19	

Teilergebnisrechnung-sonstige 2013_AMT51 Jugendamt

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz	aus Sp. 5: bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufwen- dungen - Euro -
P1.341000 Unterhaltsvorschussleistungen					
Erträge	2.004.245,98	2.170.750,21	1.877.200,00	293.550,21	
Aufwendungen	1.835.985,18	1.800.718,50	1.936.800,00	-136.081,50	
Ergebnis	168.260,80	370.031,71	-59.600,00	429.631,71	
P1.361000 Förd.v.Kindern Tageseinricht.u.Tagespfl.					
Erträge	261.300,62	659.659,56	996.600,00	-336.940,44	
Aufwendungen	2.978.732,42	3.459.025,52	4.086.100,00	-627.074,48	
Ergebnis	-2.717.431,80	-2.799.365,96	-3.089.500,00	290.134,04	
P1.362000 Jugendarbeit					
Erträge	420,00	5.448,29	3.500,00	1.948,29	
Aufwendungen	38.251,74	31.984,63	42.300,00	-10.315,37	
Ergebnis	-37.831,74	-26.536,34	-38.800,00	12.263,66	
P1.363100 Jugendsozialarbeit, Jugendschutz					
Erträge	344.173,38	727.631,14	534.600,00	193.031,14	
Aufwendungen	628.219,40	641.142,17	667.500,00	-26.357,83	
Ergebnis	-284.046,02	86.488,97	-132.900,00	219.388,97	
P1.363200 Förderung der Erziehung in der Familie					
Erträge	88.288,03	44.921,50	13.100,00	31.821,50	
Aufwendungen	240.055,26	220.627,03	185.900,00	34.727,03	
Ergebnis	-151.767,23	-175.705,53	-172.800,00	-2.905,53	
P1.363400 Hilfen f.junge Volljährige, Inobhutnahme					
Erträge	295.999,58	259.107,50	259.000,00	107,50	
Aufwendungen	3.159.530,47	3.159.233,72	3.527.400,00	-368.166,28	
Ergebnis	-2.863.530,89	-2.900.126,22	-3.268.400,00	368.273,78	
P1.363500 Adoptionsvermittlung, Beistandschaft					
Erträge	36.228,00	35.945,00	35.000,00	945,00	
Aufwendungen	623.545,82	703.522,93	761.300,00	-57.777,07	
Ergebnis	-587.317,82	-667.577,93	-726.300,00	58.722,07	
P1.363900 Verwaltung der Jugendhilfe 2013					
Erträge			1.200,00	-1.200,00	
Aufwendungen	404.786,14	383.002,41	399.700,00	-16.697,59	
Ergebnis	-404.786,14	-383.002,41	-398.500,00	15.497,59	
Summe	-6.878.450,84	-6.495.793,71	-7.886.800,00	1.391.006,29	

B. Teil-Finanzrechnung 2013_AMT51 Jugendamt

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansätze 2013	mehr(+), weniger(-)	aus Sp. 5: bisher nicht bewilligte üpl./apl. Auszahlungen - Euro -
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit					
01. Steuern und ähnliche Abgaben					
02. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-96.009,23	-223.933,00	-169.000	54.933,00	
03. sonstige Transfereinzahlungen	-1.372.957,06	-1.204.844,84	-1.248.000	-43.155,16	
04. öffentlich-rechtliche Entgelte	-4.644,45	-4.813,54	-2.600	2.213,54	
05. privatrechtliche Entgelte					
06. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-3.107.317,42	-3.729.746,04	-3.522.600	207.146,04	
07. Zinsen und ähnliche Einzahlungen					
08. Einzahl. aus der Veräußerung GWG					
09. Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen					
10. = Summe Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-4.580.928,16	-5.163.337,42	-4.942.200	221.137,42	
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit					
11. Auszahlungen für aktives Personal	2.192.460,27	2.185.247,66	2.248.900	63.652,34	
12. Auszahlungen für Versorgung					
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen u. GWG	104.345,24	104.453,72	123.500	19.046,28	
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen					
15. Transferauszahlungen	19.112.024,54	19.714.830,01	20.397.100	682.269,99	
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	2.450.334,62	2.735.428,88	3.250.700	515.271,12	
17. = Summe Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	23.859.164,67	24.739.960,27	26.020.200	1.280.239,73	
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	19.278.236,51	19.576.622,85	21.078.000	1.501.377,15	

B. Teil-Finanzrechnung 2013_AMT51 Jugendamt

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansätze 2013	mehr(+), weniger(-)	aus Sp. 5: bisher nicht bewilligte üpl./apl. Auszahlungen - Euro -
Einzahlungen für Investitionstätigkeiten					
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit					
20. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit					
21. Veräußerung von Sachvermögen		-2.000,00		2.000,00	
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen					
23. sonstige Investitionstätigkeit					
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit		-2.000,00		2.000,00	
Auszahlungen für Investitionstätigkeiten					
25. Erwerb von Grundstücken. u. Gebäuden					
26. Baumaßnahmen					
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen		1.787,68		-1.787,68	
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen					
29. Aktivierbare Zuwendungen	252.876,51	486.457,81	247.000	-239.457,81	
30. Sonstige Investitionstätigkeit					
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	252.876,51	488.245,49	247.000	-241.245,49	
32. Saldo aus Investitionstätigkeit	252.876,51	486.245,49	247.000	-239.245,49	
33. Finanzierungsmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	19.531.113,02	20.062.868,34	21.325.000	1.262.131,66	
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit					
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit					
36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit					
37. Finanzmittelveränderung	19.531.113,02	20.062.868,34	21.325.000	1.262.131,66	

TEILERGEBNIS
Gesundheit (AMT_53)

A. Teil-Ergebnisrechnung 2013_AMT53 Gesundheit

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz	aus Sp. 5: bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufwen- dungen - Euro -
Ordentliche Erträge					
01. Steuern und ähnliche Abgaben					
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	-125.787,06	-188.820,78	-152.700	-36.120,78	
03. Auflösungserträge aus Sonderposten					
04. sonstige Transfererträge					
05. öffentlich-rechtliche Entgelte	-172.125,08	-154.335,98	-140.500	-13.835,98	
06. privatrechtliche Entgelte	-5.055,66	-3.595,45	-5.000	1.404,55	
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-2.236,94	-18.957,99	-16.500	-2.457,99	
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge					
09. aktivierte Eigenleistungen					
10. Bestandsveränderungen					
11. sonstige ordentliche Erträge	-500,00	-1.211,24	-1.000	-211,24	
12. =Summe ordentliche Erträge	-305.704,74	-366.921,44	-315.700	-51.221,44	
Ordentliche Aufwendungen					
13. Aufwendungen für aktives Personal	1.726.875,99	1.932.089,28	1.928.400	3.689,28	
14. Aufwendungen für Versorgung					
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	118.279,47	148.946,71	150.300	-1.353,29	
16. Abschreibungen	20.739,65	32.370,27	51.100	-18.729,73	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen					
18. Transferaufwendungen	550.188,68	633.707,97	638.800	-5.092,03	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	89.555,64	98.594,24	95.500	3.094,24	
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	2.505.639,43	2.845.708,47	2.864.100	-18.391,53	
21. ordentliches Ergebnis	2.199.934,69	2.478.787,03	2.548.400	-69.612,97	
22. außerordentliche Erträge					
23. außerordentliche Aufwendungen					
24. außerordentliches Ergebnis					
25. Jahresergebnis	2.199.934,69	2.478.787,03	2.548.400	-69.612,97	
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		-20.000,00	-20.000	0,00	
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen					
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-20.000,00	-20.000	0,00	
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	2.199.934,69	2.458.787,03	2.528.400	-69.612,97	

Produkt-Nr.	P1.122800
Produkt/ Produktgruppe/ Produktbereich	1 Zentrale Verwaltung 12 Sicherheit und Ordnung 122 Ordnungsangelegenheiten
Verantwortlich	Frau Dr. Blömer
Kurzbeschreibung	<ul style="list-style-type: none"> • Gesundheits- und Apothekenaufsicht • Gewährung von Verdienstausfallentschädigungen nach § 56 IfSG • Besichtigungen und Kontrollen von Krankenhäusern, Heimen und Praxen
Auftragsgrundlage	IfSG, TrinkwV2001, Badegewässerverordnung u. Badegewässerrichtlinie, Chemikaliengesetz, Gefahrstoffverordnung u.a.
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> • Übertragbare Krankheiten beim Menschen vorbeugen, Infektionen frühzeitig erkennen und ihre Weiterverbreitung verhindern • Schutz der menschlichen Gesundheit vor den nachteiligen Einflüssen, die sich aus der Verunreinigung von Wasser für den menschlichen Gebrauch ergeben • Überwachung der Qualität von Badegewässern • Schutz des Menschen vor schädlichen Einwirkungen gefährlicher Stoffe und Zubereitungen

Teil-Ergebnisrechnung 2013_AMT53 Gesundheit

Produkt P1.122800 Gesundheits- und Apothekenaufsicht

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz	aus Sp. 5: bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufwen- dungen - Euro -
Ordentliche Erträge					
01. Steuern und ähnliche Abgaben					
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen					
03. Auflösungserträge aus Sonderposten					
04. sonstige Transfererträge					
05. öffentlich-rechtliche Entgelte	-13.833,87	-14.383,87	-10.000	-4.383,87	
06. privatrechtliche Entgelte					
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-725,59	-13.417,67	-10.000	-3.417,67	
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge					
09. aktivierte Eigenleistungen					
10. Bestandsveränderungen					
11. sonstige ordentliche Erträge					
12. =Summe ordentliche Erträge	-14.559,46	-27.801,54	-20.000	-7.801,54	
Ordentliche Aufwendungen					
13. Aufwendungen für aktives Personal	47.775,30	47.424,62	49.500	-2.075,38	
14. Aufwendungen für Versorgung					
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.078,48	1.446,72	1.700	-253,28	
16. Abschreibungen	483,85	717,78	1.200	-482,22	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen					
18. Transferaufwendungen	725,59	13.417,67	10.000	3.417,67	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	811,61	957,90	1.100	-142,10	
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	50.874,83	63.964,69	63.500	464,69	
21. ordentliches Ergebnis	36.315,37	36.163,15	43.500	-7.336,85	
22. außerordentliche Erträge					
23. außerordentliche Aufwendungen					
24. außerordentliches Ergebnis					
25. Jahresergebnis	36.315,37	36.163,15	43.500	-7.336,85	
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen					
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen					
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen					
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	36.315,37	36.163,15	43.500	-7.336,85	

Produkt-Nr.	P1.367500
Produkt/ Produktgruppe/ Produktbereich	3 Soziales und Jugend 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe 367 Sonstige Einrichtungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Verantwortlich	Frau Dr. Blömer
Kurzbeschreibung	Zuschuss an die Suchtberatungsstelle Stiftung Edith-Stein Zuschuss an die DROBS (Fachstelle Sucht und Suchtprävention) Zuschuss an den Sozialdienst kath. Frauen (SkF) für den Familienhebammendienst
Auftragsgrundlage	NGöGD, Nds. PsychKG
Ziele	Der Sozialpsychiatrische Dienst des Landkreises Cloppenburg hat nach NPsychKG die Aufgabe der Suchtberatung und Suchtprävention. Diese Pflichtaufgabe des Landkreises Cloppenburg ist durch entsprechende Vereinbarungen an die Suchtberatungsstellen der Stiftung Edith-Stein sowie der DROBS übertragen worden. Das Gesundheitsamt des Landkreises Cloppenburg schützt und fördert gemäß dem Niedersächsischen Gesetz über den öffentlichen Gesundheitsdienst (NGöGD) besonders die Gesundheit von Kindern und Jugendlichen. Gemäß dem Kreistagsbeschluss vom 18.10.2007 wurde deshalb im Landkreis Cloppenburg ab dem 01.03.2008 ein Familienhebammendienst in Trägerschaft des SkF Cloppenburg eingerichtet. Die Finanzierung übernimmt der Landkreis.
Erläuterungen	<u>Suchtberatung Stiftung Edith-Stein</u> gemäß Kreistagsbeschluss vom 26.10.2010: Festbetrag von 235.000,00 EUR für das Haushaltsjahr 2011 <u>Fachstelle Sucht und Suchtprävention DROBS</u> gemäß Kreistagsbeschluss vom 26.10.2010: Festbetrag von 89.000,00 EUR für die Haushaltsjahre 2011 bis 2013 <u>Sozialdienst kath. Frauen (SkF) für den Familienhebammendienst</u> gemäß Kreistagsbeschluss vom 11.02.2010 wurde ab dem 01.01.2010 mit dem SkF zum Familienhebammendienst eine neue Vereinbarung abgeschlossen. Demnach werden die erforderlichen Aufwendungen für die Familienhebammen für maximal wöchentlich 55 Stunden zzgl. 19,25 Stunden wöchentlich für eine Sozialpädagogin vom Landkreis Cloppenburg erstattet. In 2011 bestand dafür ein Zuschussbedarf von 133.300,00 EUR. Für das Haushaltsjahr 2012 ist ein Betrag von ca. 135.000,00 EUR erforderlich.

Teil-Ergebnisrechnung 2013_AMT53 Gesundheit

Produkt P1.367500 Erziehungs-Jugend-Familienberatungsst.

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz	aus Sp. 5: bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufwen- dungen - Euro -
Ordentliche Erträge					
01. Steuern und ähnliche Abgaben					
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen		-51.622,87		-51.622,87	
03. Auflösungserträge aus Sonderposten					
04. sonstige Transfererträge					
05. öffentlich-rechtliche Entgelte					
06. privatrechtliche Entgelte					
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen					
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge					
09. aktivierte Eigenleistungen					
10. Bestandsveränderungen					
11. sonstige ordentliche Erträge					
12. =Summe ordentliche Erträge		-51.622,87		-51.622,87	
Ordentliche Aufwendungen					
13. Aufwendungen für aktives Personal					
14. Aufwendungen für Versorgung					
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen					
16. Abschreibungen					
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen					
18. Transferaufwendungen	469.875,33	531.870,30	538.100	-6.229,70	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen					
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	469.875,33	531.870,30	538.100	-6.229,70	
21. ordentliches Ergebnis	469.875,33	480.247,43	538.100	-57.852,57	
22. außerordentliche Erträge					
23. außerordentliche Aufwendungen					
24. außerordentliches Ergebnis					
25. Jahresergebnis	469.875,33	480.247,43	538.100	-57.852,57	
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen					
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen					
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen					
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	469.875,33	480.247,43	538.100	-57.852,57	

Produkt-Nr.	P1.414000
Produkt/ Produktgruppe/ Produktbereich	4 Gesundheit und Sport 41 Gesundheitsdienste 414 Maßnahmen der Gesundheitspflege
Verantwortlich	Frau Dr. Blömer
Kurzbeschreibung	<ul style="list-style-type: none"> • Durchführung von amts- und gerichtsärztlichen Untersuchungen sowie Erstellung von Betreuungsgutachten • Durchführung der Einschulungsuntersuchungen • Impfkationen in den Schulen und Kindergärten • Zahnmedizinische Gruppenprophylaxe, Durchführung der Schulzahnpflege und der Doppelkartenaktion • Erteilung von Erlaubnissen nach der Chemikalienverbotsverordnung • Erteilung von Heilpraktikererlaubnissen • Überwachung der Auskunfts-, Anzeige- und Meldepflichten der Hebammen u.a.
Auftragsgrundlage	NGöGD, Chemikalienverbotsverordnung, Heilpraktikergesetz, NHebG, Richtlinien, Vereinbarungen u.a.
Ziele	Förderung und Schutz der Gesundheit der Bevölkerung, insbesondere bei Kindern und Jugendlichen Gesundheitsprävention, insbesondere bei Kindern und Jugendlichen Hinwirken auf eine Erhöhung der Impfquote für öffentlich empfohlene Schutzimpfungen

Teil-Ergebnisrechnung 2013_AMT53 Gesundheit

Produkt P1.414000 Maßnahmen der Gesundheitspflege

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz	aus Sp. 5: bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufwen- dungen - Euro -
Ordentliche Erträge					
01. Steuern und ähnliche Abgaben					
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	-125.787,06	-137.197,91	-152.700	15.502,09	
03. Auflösungserträge aus Sonderposten					
04. sonstige Transfererträge					
05. öffentlich-rechtliche Entgelte	-157.601,21	-138.772,11	-130.000	-8.772,11	
06. privatrechtliche Entgelte	-5.055,66	-3.595,45	-5.000	1.404,55	
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-1.511,35	-5.540,32	-6.500	959,68	
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge					
09. aktivierte Eigenleistungen					
10. Bestandsveränderungen					
11. sonstige ordentliche Erträge	-500,00	-1.211,24	-1.000	-211,24	
12. =Summe ordentliche Erträge	-290.455,28	-286.317,03	-295.200	8.882,97	
Ordentliche Aufwendungen					
13. Aufwendungen für aktives Personal	1.244.639,36	1.438.562,09	1.439.000	-437,91	
14. Aufwendungen für Versorgung					
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	100.801,30	128.708,83	128.200	508,83	
16. Abschreibungen	15.356,49	25.292,14	39.800	-14.507,86	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen					
18. Transferaufwendungen					
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	76.968,66	84.175,39	82.000	2.175,39	
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	1.437.765,81	1.676.738,45	1.689.000	-12.261,55	
21. ordentliches Ergebnis	1.147.310,53	1.390.421,42	1.393.800	-3.378,58	
22. außerordentliche Erträge					
23. außerordentliche Aufwendungen					
24. außerordentliches Ergebnis					
25. Jahresergebnis	1.147.310,53	1.390.421,42	1.393.800	-3.378,58	
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		-20.000,00	-20.000	0,00	
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen					
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-20.000,00	-20.000	0,00	
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	1.147.310,53	1.370.421,42	1.373.800	-3.378,58	

Teilergebnisrechnung-sonstige 2013_AMT53 Gesundheit

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz	aus Sp. 5: bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufwen- dungen - Euro -
P1.343000 Betreuungsleistungen					
Erträge	690,00	1.180,00	500,00	680,00	
Aufwendungen	106.462,69	122.418,56	109.400,00	13.018,56	
Ergebnis	-105.772,69	-121.238,56	-108.900,00	-12.338,56	
P1.412000 Gesundheitseinrichtungen					
Erträge					
Aufwendungen	440.660,77	450.716,47	464.100,00	-13.383,53	
Ergebnis	-440.660,77	-450.716,47	-464.100,00	13.383,53	
Summe	-546.433,46	-571.955,03	-573.000,00	1.044,97	

B. Teil-Finanzrechnung 2013_AMT53 Gesundheit

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansätze 2013	mehr(+), weniger(-)	aus Sp. 5: bisher nicht bewilligte üpl./apl. Auszahlungen - Euro -
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit					
01. Steuern und ähnliche Abgaben					
02. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-130.599,76	-184.008,08	-152.700	31.308,08	
03. sonstige Transfereinzahlungen					
04. öffentlich-rechtliche Entgelte	-172.489,70	-152.267,70	-140.500	11.767,70	
05. privatrechtliche Entgelte	-5.055,66	-3.595,45	-5.000	-1.404,55	
06. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-3.318,30	-18.957,99	-16.500	2.457,99	
07. Zinsen und ähnliche Einzahlungen					
08. Einzahl. aus der Veräußerung GWG					
09. Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	-211,24	-1.000,00	-1.000	0,00	
10. = Summe Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-311.674,66	-359.829,22	-315.700	44.129,22	
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit					
11. Auszahlungen für aktives Personal	1.731.016,09	1.932.842,74	1.928.400	-4.442,74	
12. Auszahlungen für Versorgung					
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen u. GWG	118.408,41	148.946,71	150.300	1.353,29	
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen					
15. Transferauszahlungen	550.188,68	633.707,97	638.800	5.092,03	
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	89.555,64	98.594,24	95.500	-3.094,24	
17. = Summe Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	2.489.168,82	2.814.091,66	2.813.000	-1.091,66	
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.177.494,16	2.454.262,44	2.497.300	43.037,56	

B. Teil-Finanzrechnung 2013_AMT53 Gesundheit

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansätze 2013	mehr(+), weniger(-)	aus Sp. 5: bisher nicht bewilligte üpl./apl. Auszahlungen - Euro -
Einzahlungen für Investitionstätigkeiten					
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit					
20. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit					
21. Veräußerung von Sachvermögen					
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen					
23. sonstige Investitionstätigkeit					
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit					
Auszahlungen für Investitionstätigkeiten					
25. Erwerb von Grundstücken. u. Gebäuden					
26. Baumaßnahmen					
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen					
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen					
29. Aktivierbare Zuwendungen					
30. Sonstige Investitionstätigkeit					
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit					
32. Saldo aus Investitionstätigkeit					
33. Finanzierungsmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	2.177.494,16	2.454.262,44	2.497.300	43.037,56	
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit					
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit					
36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit					
37. Finanzmittelveränderung	2.177.494,16	2.454.262,44	2.497.300	43.037,56	

TEILERGEBNIS
Bauamt (AMT_60)

A. Teil-Ergebnisrechnung 2013_AMT60 Bauamt

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz	aus Sp. 5: bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufwen- dungen - Euro -
Ordentliche Erträge					
01. Steuern und ähnliche Abgaben					
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen					
03. Auflösungserträge aus Sonderposten					
04. sonstige Transfererträge					
05. öffentlich-rechtliche Entgelte	-4.243.966,71	-3.629.459,60	-3.100.000	-529.459,60	
06. privatrechtliche Entgelte					
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-96.361,00	-97.444,00	-106.700	9.256,00	
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	-97.426,18	-53.680,43	-35.700	-17.980,43	
09. aktivierte Eigenleistungen					
10. Bestandsveränderungen					
11. sonstige ordentliche Erträge	-103.877,94	-42.508,70	-86.000	43.491,30	
12. =Summe ordentliche Erträge	-4.541.631,83	-3.823.092,73	-3.328.400	-494.692,73	
Ordentliche Aufwendungen					
13. Aufwendungen für aktives Personal	1.910.654,86	1.998.356,00	2.048.600	-50.244,00	
14. Aufwendungen für Versorgung					
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.035.929,63	1.104.845,70	1.119.400	-14.554,30	
16. Abschreibungen	18.909,13	29.039,37	43.900	-14.860,63	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen					
18. Transferaufwendungen					
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	113.512,52	129.506,05	131.000	-1.493,95	
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	3.079.006,14	3.261.747,12	3.342.900	-81.152,88	
21. ordentliches Ergebnis	-1.462.625,69	-561.345,61	14.500	-575.845,61	
22. außerordentliche Erträge					
23. außerordentliche Aufwendungen					
24. außerordentliches Ergebnis					
25. Jahresergebnis	-1.462.625,69	-561.345,61	14.500	-575.845,61	
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen					
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen					
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen					
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-1.462.625,69	-561.345,61	14.500	-575.845,61	

Produkt-Nr.	P1.521000
Produkt/ Produktgruppe/ Produktbereich	5 Gestaltung der Umwelt 52 Bauen und Wohnen 521 Bau- und Grundstücksordnung
Verantwortlich	Herr Günster
Kurzbeschreibung	<ul style="list-style-type: none"> • Durchführung von Baugenehmigungsverfahren • Bauüberwachung • Durchführung angeordneter Abnahmen für Neu-, Erweiterungs- und Umbauten • Prüfung anzeigepflichtiger Bauvorhaben • Überwachung von Versammlungsstätten • Führung des Baulastenverzeichnisses
Auftragsgrundlage	NBauO, BauGB, DVNBauO, BauVorIVO, BauGO, NVStättVO usw.
Ziele	Beanstandungsfreie Durchführung von Genehmigungsverfahren Erfüllung der Aufgaben der Bauaufsicht

Teil-Ergebnisrechnung 2013_AMT60 Bauamt

Produkt P1.521000 Bau- und Grundstücksordnung

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz	aus Sp. 5: bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufwen- dungen - Euro -
Ordentliche Erträge					
01. Steuern und ähnliche Abgaben					
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen					
03. Auflösungserträge aus Sonderposten					
04. sonstige Transfererträge					
05. öffentlich-rechtliche Entgelte	-2.530.397,82	-2.488.665,35	-2.100.000	-388.665,35	
06. privatrechtliche Entgelte					
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-10.248,00	-10.346,00	-20.200	9.854,00	
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge					
09. aktivierte Eigenleistungen					
10. Bestandsveränderungen					
11. sonstige ordentliche Erträge	-79.729,89	-23.349,70	-40.000	16.650,30	
12. =Summe ordentliche Erträge	-2.620.375,71	-2.522.361,05	-2.160.200	-362.161,05	
Ordentliche Aufwendungen					
13. Aufwendungen für aktives Personal	971.057,43	1.019.751,59	1.011.700	8.051,59	
14. Aufwendungen für Versorgung					
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.014.944,83	1.080.885,72	1.090.800	-9.914,28	
16. Abschreibungen	11.431,11	17.945,65	26.200	-8.254,35	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen					
18. Transferaufwendungen					
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	85.437,89	94.383,99	94.900	-516,01	
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	2.082.871,26	2.212.966,95	2.223.600	-10.633,05	
21. ordentliches Ergebnis	-537.504,45	-309.394,10	63.400	-372.794,10	
22. außerordentliche Erträge					
23. außerordentliche Aufwendungen					
24. außerordentliches Ergebnis					
25. Jahresergebnis	-537.504,45	-309.394,10	63.400	-372.794,10	
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen					
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen					
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen					
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-537.504,45	-309.394,10	63.400	-372.794,10	

Produkt-Nr.	P1.561000
Produkt/ Produktgruppe/ Produktbereich	5 Gestaltung der Umwelt 56 Umweltschutz 561 Aufgaben der unteren Immissionsschutzbehörde
Verantwortlich	Herr Günster
Kurzbeschreibung	<ul style="list-style-type: none"> • Genehmigungsverfahren nach dem BImSchG • Überprüfung von BImSchG-Betrieben
Auftragsgrundlage	BImSchG, NBauO, BauGB
Ziele	Beanstandungsfreie Durchführung von Genehmigungsverfahren Regelmäßige Überprüfung von BImSchG-Betrieben (insbesondere landw. Betriebe)

Teil-Ergebnisrechnung 2013_AMT60 Bauamt

Produkt P1.561000 Aufgaben der unt.Immissionsschutzbehörde

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz	aus Sp. 5: bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufwen- dungen - Euro -
Ordentliche Erträge					
01. Steuern und ähnliche Abgaben					
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen					
03. Auflösungserträge aus Sonderposten					
04. sonstige Transfererträge					
05. öffentlich-rechtliche Entgelte	-1.713.568,89	-1.140.794,25	-1.000.000	-140.794,25	
06. privatrechtliche Entgelte					
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen					
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge					
09. aktivierte Eigenleistungen					
10. Bestandsveränderungen					
11. sonstige ordentliche Erträge	-23.365,05	-18.009,00	-40.000	21.991,00	
12. =Summe ordentliche Erträge	-1.736.933,94	-1.158.803,25	-1.040.000	-118.803,25	
Ordentliche Aufwendungen					
13. Aufwendungen für aktives Personal	939.597,43	978.604,41	1.036.900	-58.295,59	
14. Aufwendungen für Versorgung					
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	20.984,80	23.959,98	28.600	-4.640,02	
16. Abschreibungen	7.478,02	11.093,72	17.700	-6.606,28	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen					
18. Transferaufwendungen					
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	27.291,63	33.972,06	30.100	3.872,06	
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	995.351,88	1.047.630,17	1.113.300	-65.669,83	
21. ordentliches Ergebnis	-741.582,06	-111.173,08	73.300	-184.473,08	
22. außerordentliche Erträge					
23. außerordentliche Aufwendungen					
24. außerordentliches Ergebnis					
25. Jahresergebnis	-741.582,06	-111.173,08	73.300	-184.473,08	
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen					
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen					
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen					
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-741.582,06	-111.173,08	73.300	-184.473,08	

Teilergebnisrechnung-sonstige 2013_AMT60 Bauamt

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz	aus Sp. 5: bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufwen- dungen - Euro -
P1.522000 Wohnbauförderung					
Erträge	184.322,18	141.928,43	128.200,00	13.728,43	
Aufwendungen	783,00	1.150,00	6.000,00	-4.850,00	
Ergebnis	183.539,18	140.778,43	122.200,00	18.578,43	
P1.522100 Wohnbauförderung					
Erträge					
Aufwendungen					
Ergebnis					
Summe	183.539,18	140.778,43	122.200,00	18.578,43	

B. Teil-Finanzrechnung 2013_AMT60 Bauamt

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansätze 2013	mehr(+), weniger(-)	aus Sp. 5: bisher nicht bewilligte üpl./apl. Auszahlungen - Euro -
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit					
01. Steuern und ähnliche Abgaben					
02. Zuwendungen und allgemeine Umlagen					
03. sonstige Transfereinzahlungen					
04. öffentlich-rechtliche Entgelte	-4.241.365,20	-3.681.986,54	-3.100.000	581.986,54	
05. privatrechtliche Entgelte					
06. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-96.361,00	-97.444,00	-106.700	-9.256,00	
07. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	-97.426,18	-53.680,43	-35.700	17.980,43	
08. Einzahl. aus der Veräußerung GWG					
09. Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	-89.834,19	-54.855,00	-86.000	-31.145,00	
10. = Summe Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-4.524.986,57	-3.887.965,97	-3.328.400	559.565,97	
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit					
11. Auszahlungen für aktives Personal	1.920.367,84	2.000.519,73	2.048.600	48.080,27	
12. Auszahlungen für Versorgung					
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen u. GWG	1.035.866,93	1.104.942,10	1.119.400	14.457,90	
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen					
15. Transferauszahlungen					
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	113.511,02	128.617,05	131.000	2.382,95	
17. = Summe Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	3.069.745,79	3.234.078,88	3.299.000	64.921,12	
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.455.240,78	-653.887,09	-29.400	624.487,09	

B. Teil-Finanzrechnung 2013_AMT60 Bauamt

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansätze 2013	mehr(+), weniger(-)	aus Sp. 5: bisher nicht bewilligte üpl./apl. Auszahlungen - Euro -
Einzahlungen für Investitionstätigkeiten					
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit					
20. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit					
21. Veräußerung von Sachvermögen					
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen					
23. sonstige Investitionstätigkeit					
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit					
Auszahlungen für Investitionstätigkeiten					
25. Erwerb von Grundstücken. u. Gebäuden					
26. Baumaßnahmen					
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen					
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen					
29. Aktivierbare Zuwendungen					
30. Sonstige Investitionstätigkeit					
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit					
32. Saldo aus Investitionstätigkeit					
33. Finanzierungsmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	-1.455.240,78	-653.887,09	-29.400	624.487,09	
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit					
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit					
36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit					
37. Finanzmittelveränderung	-1.455.240,78	-653.887,09	-29.400	624.487,09	

TEILERGEBNIS
Naturschutz (AMT_67)

A. Teil-Ergebnisrechnung 2013_AMT67 Naturschutz

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz	aus Sp. 5: bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufwen- dungen - Euro -
Ordentliche Erträge					
01. Steuern und ähnliche Abgaben					
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	-75.952,77	-63.074,84	-67.000	3.925,16	
03. Auflösungserträge aus Sonderposten					
04. sonstige Transfererträge					
05. öffentlich-rechtliche Entgelte	-18.082,23	-55.097,34	-51.100	-3.997,34	
06. privatrechtliche Entgelte	-1.381,80	-1.926,00	-1.100	-826,00	
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-211.446,60	-212.027,00	-212.000	-27,00	
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge					
09. aktivierte Eigenleistungen					
10. Bestandsveränderungen					
11. sonstige ordentliche Erträge	0,00	-824,63	-2.000	1.175,37	
12. =Summe ordentliche Erträge	-306.863,40	-332.949,81	-333.200	250,19	
Ordentliche Aufwendungen					
13. Aufwendungen für aktives Personal	775.496,36	815.489,35	862.900	-47.410,65	
14. Aufwendungen für Versorgung					
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	86.236,89	120.052,84	166.800	-46.747,16	
16. Abschreibungen	7.057,70	9.937,31	15.800	-5.862,69	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen					
18. Transferaufwendungen	55.890,48	35.106,33	41.000	-5.893,67	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	311.481,53	593.038,36	465.400	127.638,36	
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	1.236.162,96	1.573.624,19	1.551.900	21.724,19	
21. ordentliches Ergebnis	929.299,56	1.240.674,38	1.218.700	21.974,38	
22. außerordentliche Erträge					
23. außerordentliche Aufwendungen					
24. außerordentliches Ergebnis					
25. Jahresergebnis	929.299,56	1.240.674,38	1.218.700	21.974,38	
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-12.438,39	-39.190,89		-39.190,89	
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen					
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-12.438,39	-39.190,89		-39.190,89	
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	916.861,17	1.201.483,49	1.218.700	-17.216,51	

Produkt-Nr.	P1.281200
Produkt/ Produktgruppe/ Produktbereich	2 Schule und Kultur 28 Kultur und Wissenschaft 281 Heimat- und Kulturpflege
Verantwortlich	Herr Viets
Kurzbeschreibung	Wettbewerbe Regionaler Vorentscheid
Auftragsgrundlage	Kreistagsbeschlüsse
Ziele	Strukturverbesserung sowie Dorf- und Landschaftspflege im Rahmen der Kreisentwicklung

Teil-Ergebnisrechnung 2013_AMT67 Naturschutz

Produkt P1.281200 Wettbewerbe

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz	aus Sp. 5: bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufwen- dungen - Euro -
Ordentliche Erträge					
01. Steuern und ähnliche Abgaben					
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	-25.000,00				
03. Auflösungserträge aus Sonderposten					
04. sonstige Transfererträge					
05. öffentlich-rechtliche Entgelte					
06. privatrechtliche Entgelte					
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen					
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge					
09. aktivierte Eigenleistungen					
10. Bestandsveränderungen					
11. sonstige ordentliche Erträge					
12. =Summe ordentliche Erträge	-25.000,00				
Ordentliche Aufwendungen					
13. Aufwendungen für aktives Personal	24.046,03	23.113,80	23.400	-286,20	
14. Aufwendungen für Versorgung					
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	722,87	614,94	1.100	-485,06	
16. Abschreibungen	323,02	303,07	400	-96,93	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen					
18. Transferaufwendungen	28.225,98	4.735,55	8.000	-3.264,45	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	597,94	302,91	900	-597,09	
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	53.915,84	29.070,27	33.800	-4.729,73	
21. ordentliches Ergebnis	28.915,84	29.070,27	33.800	-4.729,73	
22. außerordentliche Erträge					
23. außerordentliche Aufwendungen					
24. außerordentliches Ergebnis					
25. Jahresergebnis	28.915,84	29.070,27	33.800	-4.729,73	
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen					
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen					
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen					
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	28.915,84	29.070,27	33.800	-4.729,73	

Produkt-Nr.	P1.511000
Produkt/ Produktgruppe/ Produktbereich	5 Gestaltung der Umwelt 51 Räumliche Planung und Entwicklung 511 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Verantwortlich	Herr Viets
Kurzbeschreibung	Zuweisungen und Aufwendungen für die Planungen der E 233 Aufwendungen für regionale Verkehrsplanungen (UVS Verkehrsentwicklung Cloppenburg-Ost) Mitgliedsbeiträge (Städtering Zwole-Emsland, Metropolregion) Gebühren für landesplanerische Feststellungen bei der Durchführung von Raumordnungsverfahren, bei Planfeststellungen etc. Aufwendungen und Erträge im Zusammenhang mit der Digitalisierung der Flächennutzungspläne und der Bebauungspläne der Städte und Gemeinden
Auftragsgrundlage	Bundesverkehrsplan, Fernstraßenausbaugesetz, Regionales Raumordnungsprogramm des Landkreises Cloppenburg, Vereinbarung zwischen dem Land Niedersachsen und dem Land Bremen (Metropolregion), Kreistagsbeschlüsse
Ziele	Verbesserung der regionalen und überregionalen Verkehrsverhältnisse für eine bessere Wirtschaftsentwicklung, Entlastung für den überregionalen Verkehr, Optimierung des Verkehrsflusses einschließlich der Entlastung der Orte mit Verbesserung der Wohn- und Lebensverhältnisse Die Planungskostn E233 sind übertragbar!

Teil-Ergebnisrechnung 2013_AMT67 Naturschutz

Produkt P1.511000 Räumliche Planung und Entwicklung

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz	aus Sp. 5: bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufwen- dungen - Euro -
Ordentliche Erträge					
01. Steuern und ähnliche Abgaben					
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen					
03. Auflösungserträge aus Sonderposten					
04. sonstige Transfererträge					
05. öffentlich-rechtliche Entgelte	-1.267,25	-752,25	-1.000	247,75	
06. privatrechtliche Entgelte	800,00		-100	100,00	
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-85.306,60	-85.810,00	-85.400	-410,00	
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge					
09. aktivierte Eigenleistungen					
10. Bestandsveränderungen					
11. sonstige ordentliche Erträge					
12. =Summe ordentliche Erträge	-85.773,85	-86.562,25	-86.500	-62,25	
Ordentliche Aufwendungen					
13. Aufwendungen für aktives Personal	255.575,96	228.876,26	265.300	-36.423,74	
14. Aufwendungen für Versorgung					
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.666,08	6.365,10	7.400	-1.034,90	
16. Abschreibungen	1.846,20	2.827,27	4.500	-1.672,73	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen					
18. Transferaufwendungen					
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	297.900,58	578.123,67	443.600	134.523,67	
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	559.988,82	816.192,30	720.800	95.392,30	
21. ordentliches Ergebnis	474.214,97	729.630,05	634.300	95.330,05	
22. außerordentliche Erträge					
23. außerordentliche Aufwendungen					
24. außerordentliches Ergebnis					
25. Jahresergebnis	474.214,97	729.630,05	634.300	95.330,05	
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen					
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen					
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen					
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	474.214,97	729.630,05	634.300	95.330,05	

Produkt-Nr.	P1.523000
Produkt/ Produktgruppe/ Produktbereich	5 Gestaltung der Umwelt 52 Bauen und Wohnen 523 Denkmalschutz und -pflege
Verantwortlich	Herr Viets
Kurzbeschreibung	Zuschuss an den Monumentendienst Museumsdorf für die Begutachtung und Betreuung von Baudenkmalen Aufwendungen für kleinere Gutachten, etc.
Auftragsgrundlage	Nds. Denkmalschutzgesetz, Kreistagsbeschlüsse
Ziele	Erhaltung der denkmalschutzwürdigen Bausubstanz im Landkreis Cloppenburg

Teil-Ergebnisrechnung 2013_AMT67 Naturschutz

Produkt P1.523000 Denkmalschutz und -pflege

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz	aus Sp. 5: bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufwen- dungen - Euro -
Ordentliche Erträge					
01. Steuern und ähnliche Abgaben					
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen					
03. Auflösungserträge aus Sonderposten					
04. sonstige Transfererträge					
05. öffentlich-rechtliche Entgelte					
06. privatrechtliche Entgelte					
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-6.686,00	-6.762,00	-6.700	-62,00	
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge					
09. aktivierte Eigenleistungen					
10. Bestandsveränderungen					
11. sonstige ordentliche Erträge					
12. =Summe ordentliche Erträge	-6.686,00	-6.762,00	-6.700	-62,00	
Ordentliche Aufwendungen					
13. Aufwendungen für aktives Personal	66.817,34	63.431,74	64.100	-668,26	
14. Aufwendungen für Versorgung					
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.589,30	4.594,91	4.700	-105,09	
16. Abschreibungen	616,30	649,99	1.000	-350,01	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen					
18. Transferaufwendungen	25.800,00	25.800,00	26.000	-200,00	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	2.274,67	1.267,56	1.900	-632,44	
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	98.097,61	95.744,20	97.700	-1.955,80	
21. ordentliches Ergebnis	91.411,61	88.982,20	91.000	-2.017,80	
22. außerordentliche Erträge					
23. außerordentliche Aufwendungen					
24. außerordentliches Ergebnis					
25. Jahresergebnis	91.411,61	88.982,20	91.000	-2.017,80	
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen					
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen					
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen					
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	91.411,61	88.982,20	91.000	-2.017,80	

Produkt-Nr.	P1.554100
Produkt/ Produktgruppe/ Produktbereich	5 Gestaltung der Umwelt 55 Natur- und Landschaftspflege 554 Naturschutz und Landschaftspflege
Verantwortlich	Herr Viets
Kurzbeschreibung	Zuweisungen und Aufwendungen für Pflege- und Entwicklungsmaßnahmen in Schutzgebieten im Landkreis Cloppenburg (Natura 2000, NSG, LSG, sonstige schutzwürdige Bereiche), z. B. Gelege- und Kükenschutzprogramm im Bereich des Vogelschutzgebietes Gewässerrandstreifen des Landkreises Wallheckenprogramm des Landkreises Beschilderung von Rad- und Wanderwegen Mitgliedsbeiträge Verkaufserlöse Radwanderkarten Kleinere Artenschutzmaßnahmen, kleinere Anschaffungen
Auftragsgrundlage	Bundesnaturschutzgesetz, Nds. Ausführungsgesetz zum Bundesnaturschutzgesetz, Vogelschutzrichtlinie, FFH-Richtlinie, Kreistagsbeschlüsse
Ziele	Umsetzung des Arten- und Biotopschutzes auf Kreisebene, Entwicklung und Verbesserung schutzwürdiger Gebiete, Erhaltung landschaftsprägender Strukturen, etc

Teil-Ergebnisrechnung 2013_AMT67 Naturschutz
Produkt P1.554100 Natur- und Landschaftspflege

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz	aus Sp. 5: bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufwen- dungen - Euro -
Ordentliche Erträge					
01. Steuern und ähnliche Abgaben					
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	-50.952,77	-63.074,84	-67.000	3.925,16	
03. Auflösungserträge aus Sonderposten					
04. sonstige Transfererträge					
05. öffentlich-rechtliche Entgelte	0,00		-100	100,00	
06. privatrechtliche Entgelte	-2.181,80	-1.926,00	-1.000	-926,00	
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen					
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge					
09. aktivierte Eigenleistungen					
10. Bestandsveränderungen					
11. sonstige ordentliche Erträge					
12. =Summe ordentliche Erträge	-53.134,57	-65.000,84	-68.100	3.099,16	
Ordentliche Aufwendungen					
13. Aufwendungen für aktives Personal					
14. Aufwendungen für Versorgung					
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	65.772,18	94.860,76	135.400	-40.539,24	
16. Abschreibungen					
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen					
18. Transferaufwendungen	1.864,50	4.570,78	7.000	-2.429,22	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen					
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	67.636,68	99.431,54	142.400	-42.968,46	
21. ordentliches Ergebnis	14.502,11	34.430,70	74.300	-39.869,30	
22. außerordentliche Erträge					
23. außerordentliche Aufwendungen					
24. außerordentliches Ergebnis					
25. Jahresergebnis	14.502,11	34.430,70	74.300	-39.869,30	
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		-36.565,81		-36.565,81	
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen					
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-36.565,81		-36.565,81	
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	14.502,11	-2.135,11	74.300	-76.435,11	

Teilergebnisrechnung-sonstige 2013_AMT67 Naturschutz

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz	aus Sp. 5: bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufwen- dungen - Euro -
P1.554000 Ordnungsaufgaben d.unt.Naturschutzbehörde					
Erträge	148.707,37	177.249,80	171.900,00	5.349,80	
Aufwendungen	456.524,01	533.185,88	557.200,00	-24.014,12	
Ergebnis	-307.816,64	-355.936,08	-385.300,00	29.363,92	
Summe	-307.816,64	-355.936,08	-385.300,00	29.363,92	

B. Teil-Finanzrechnung 2013_AMT67 Naturschutz

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansätze 2013	mehr(+), weniger(-)	aus Sp. 5: bisher nicht bewilligte üpl./apl. Auszahlungen - Euro -
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit					
01. Steuern und ähnliche Abgaben					
02. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-75.952,77	-63.074,84	-67.000	-3.925,16	
03. sonstige Transfereinzahlungen					
04. öffentlich-rechtliche Entgelte	-17.858,03	-54.251,34	-51.100	3.151,34	
05. privatrechtliche Entgelte	-1.381,80	-1.926,00	-1.100	826,00	
06. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-211.446,60	-212.027,00	-212.000	27,00	
07. Zinsen und ähnliche Einzahlungen					
08. Einzahl. aus der Veräußerung GWG					
09. Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen		-771,13	-2.000	-1.228,87	
10. = Summe Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-306.639,20	-332.050,31	-333.200	-1.149,69	
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit					
11. Auszahlungen für aktives Personal	777.906,97	817.647,67	862.900	45.252,33	
12. Auszahlungen für Versorgung					
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen u. GWG	86.043,53	120.211,30	166.800	46.588,70	
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen					
15. Transferauszahlungen	55.890,48	35.106,33	41.000	5.893,67	
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	311.077,23	593.382,66	465.400	-127.982,66	
17. = Summe Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.230.918,21	1.566.347,96	1.536.100	-30.247,96	
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	924.279,01	1.234.297,65	1.202.900	-31.397,65	

B. Teil-Finanzrechnung 2013_AMT67 Naturschutz

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansätze 2013	mehr(+), weniger(-)	aus Sp. 5: bisher nicht bewilligte üpl./apl. Auszahlungen - Euro -
Einzahlungen für Investitionstätigkeiten					
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit		-14.237,28		14.237,28	
20. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit					
21. Veräußerung von Sachvermögen					
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen					
23. sonstige Investitionstätigkeit					
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit		-14.237,28		14.237,28	
Auszahlungen für Investitionstätigkeiten					
25. Erwerb von Grundstücken. u. Gebäuden		36.535,19	430.000	393.464,81	
26. Baumaßnahmen					
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen					
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen					
29. Aktivierbare Zuwendungen					
30. Sonstige Investitionstätigkeit					
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit		36.535,19	430.000	393.464,81	
32. Saldo aus Investitionstätigkeit		22.297,91	430.000	407.702,09	
33. Finanzierungsmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	924.279,01	1.256.595,56	1.632.900	376.304,44	
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit					
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit					
36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit					
37. Finanzmittelveränderung	924.279,01	1.256.595,56	1.632.900	376.304,44	

TEILERGEBNIS

Wasser/Abfallamt (AMT_70)

A. Teil-Ergebnisrechnung 2013_AMT70 Wasser/Abfallamt

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz	aus Sp. 5: bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufwen- dungen - Euro -
Ordentliche Erträge					
01. Steuern und ähnliche Abgaben					
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	-18.599,04	-19.307,70	-16.000	-3.307,70	
03. Auflösungserträge aus Sonderposten	-1.178.516,49	-2.535.983,89	-2.840.300	304.316,11	
04. sonstige Transfererträge					
05. öffentlich-rechtliche Entgelte	-11.870.589,37	-11.803.535,31	-11.468.000	-335.535,31	
06. privatrechtliche Entgelte	-1.481.147,76	-1.411.417,15	-1.343.500	-67.917,15	
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-84.757,00	-84.765,00	-85.000	235,00	
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge		-47.863,82		-47.863,82	
09. aktivierte Eigenleistungen					
10. Bestandsveränderungen					
11. sonstige ordentliche Erträge	-141.414,49	-13.806,34	-130.000	116.193,66	
12. =Summe ordentliche Erträge	-14.775.024,15	-15.916.679,21	-15.882.800	-33.879,21	
Ordentliche Aufwendungen					
13. Aufwendungen für aktives Personal	2.754.664,13	2.888.027,47	2.844.800	43.227,47	
14. Aufwendungen für Versorgung					
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.670.955,90	11.255.857,94	12.947.200	-1.691.342,06	
16. Abschreibungen	3.694.702,93	3.799.996,35	4.187.600	-387.603,65	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen					
18. Transferaufwendungen					
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	4.925.256,71	4.556.165,82	3.429.900	1.126.265,82	
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	21.045.579,67	22.500.047,58	23.409.500	-909.452,42	
21. ordentliches Ergebnis	6.270.555,52	6.583.368,37	7.526.700	-943.331,63	
22. außerordentliche Erträge	-52,00				
23. außerordentliche Aufwendungen		0,00		0,00	
24. außerordentliches Ergebnis	-52,00	0,00		0,00	
25. Jahresergebnis	6.270.503,52	6.583.368,37	7.526.700	-943.331,63	
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen					
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	468.078,22	379.999,66	398.000	-18.000,34	
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	468.078,22	379.999,66	398.000	-18.000,34	
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	6.738.581,74	6.963.368,03	7.924.700	-961.331,97	

Produkt-Nr.	P1.537000
Produkt/ Produktgruppe/ Produktbereich	5 Gestaltung der Umwelt 53 Ver- und Entsorgung 537 Abfallwirtschaft
Verantwortlich	Herr Haedke
Kurzbeschreibung	<ul style="list-style-type: none"> • 14-tägige bzw. 4-wöchentliche Abholung des Restabfalls einschließlich Transport zur Vorbehandlung in Wiefels • 14-tägige Abholung des Bioabfalls • 4-wöchentliche Abholung des Altpapiers • Sperrmüll-/Altmetallabfuhr auf Antrag des Abfallbesitzers • Annahme von Abfällen zur Beseitigung • Annahme und Verwertung von Wertstoffen • Annahme und Entsorgung von Problemabfällen • Kompostierung der Bio- und Grünabfälle im Kompostwerk • Deponiebetrieb Sedelsberg und Betrieb des Entsorgungszentrums in Stapelfeld • Gebührenveranlagung für die Abfallbehälter und Abrechnung der Selbstanlieferungsgebühren • Information und Beratung über Möglichkeiten der Vermeidung, Verwertung und Beseitigung von Abfällen sowie über die Verwendung abfallarmer Produkte und Verfahren
Auftragsgrundlage	KrW-/AbfG einschließlich entsprechender Verordnungen, Nds. Abfallgesetz Satzung über die Abfallentsorgung im Landkreis Cloppenburg Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Abfallentsorgung im Landkreis Cloppenburg Satzung des Landkreises Cloppenburg über die Benutzung der kreiseigenen Abfallbeseitigungsanlagen
Ziele	Förderung der Kreislaufwirtschaft zur Schonung der natürlichen Ressourcen, zur ordnungsgemäßen und schadlosen Verwertung und zur Sicherung der umweltverträglichen Ablagerung von Abfällen

Teil-Ergebnisrechnung 2013_AMT70 Wasser/Abfallamt

Produkt P1.537000 Abfallwirtschaft -2013

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz	aus Sp. 5: bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufwen- dungen - Euro -
Ordentliche Erträge					
01. Steuern und ähnliche Abgaben					
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen					
03. Auflösungserträge aus Sonderposten	-233.052,34	-1.521.983,16	-2.500.000	978.016,84	
04. sonstige Transfererträge					
05. öffentlich-rechtliche Entgelte	-10.077.657,17	-9.988.171,13	-9.631.000	-357.171,13	
06. privatrechtliche Entgelte	-1.414.590,61	-1.332.315,82	-1.273.000	-59.315,82	
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen					
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge		-47.863,82		-47.863,82	
09. aktivierte Eigenleistungen					
10. Bestandsveränderungen					
11. sonstige ordentliche Erträge	-111.464,85	0,00	-110.000	110.000,00	
12. =Summe ordentliche Erträge	-11.836.764,97	-12.890.333,93	-13.514.000	623.666,07	
Ordentliche Aufwendungen					
13. Aufwendungen für aktives Personal	921.830,68	1.023.968,45	1.069.600	-45.631,55	
14. Aufwendungen für Versorgung					
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.824.813,58	7.201.193,87	8.833.600	-1.632.406,13	
16. Abschreibungen	1.758.909,03	1.763.007,76	1.848.300	-85.292,24	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen					
18. Transferaufwendungen					
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	2.863.133,46	2.522.164,19	1.364.500	1.157.664,19	
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	11.368.686,75	12.510.334,27	13.116.000	-605.665,73	
21. ordentliches Ergebnis	-468.078,22	-379.999,66	-398.000	18.000,34	
22. außerordentliche Erträge					
23. außerordentliche Aufwendungen					
24. außerordentliches Ergebnis					
25. Jahresergebnis	-468.078,22	-379.999,66	-398.000	18.000,34	
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen					
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	468.078,22	379.999,66	398.000	-18.000,34	
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	468.078,22	379.999,66	398.000	-18.000,34	
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0	0,00	

Produkt-Nr.	P1.542000
Produkt/ Produktgruppe/ Produktbereich	5 Gestaltung der Umwelt 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV 542 Kreisstraßen
Verantwortlich	Herr Haedke
Kurzbeschreibung	<ul style="list-style-type: none"> • Wahrnehmung der Aufgaben aus dem NStrG für die Kreisstraßen im LK Cloppenburg • straßenrechtliche Plangenehmigungs- und Planfeststellungsverfahren • Einziehungen, Umstufungen, Widmung von Kreisstraßen, Festsetzung von Ortsdurchfahrten, • Sondernutzungserlaubnisse • Steuerung der Nds. Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr, Geschäftsbereich Lingen, die mit der Unterhaltung und Durchführung baulicher Maßnahmen an den Kreisstraßen im Landkreis Cloppenburg beauftragt ist
Auftragsgrundlage	Bundesfernstraßengesetz, Nds. Straßengesetz Satzung des Landkreises Cloppenburg zur Erhebung von Gebühren für Sondernutzungen an Kreisstraßen
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> • Erhalt und Verbesserung der verkehrlichen Infrastruktur im Landkreis Cloppenburg • Gewährleistung der Verkehrssicherheit • Instandhaltung des Kreisstraßennetzes nach wirtschaftlichen Gesichtspunkten

Teil-Ergebnisrechnung 2013_AMT70 Wasser/Abfallamt
Produkt P1.542000 Kreisstraßen

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz	aus Sp. 5: bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufwen- dungen - Euro -
Ordentliche Erträge					
01. Steuern und ähnliche Abgaben					
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen					
03. Auflösungserträge aus Sonderposten	-945.464,15	-1.014.000,73	-340.300	-673.700,73	
04. sonstige Transfererträge					
05. öffentlich-rechtliche Entgelte	-5.067,77	-6.239,77	-7.000	760,23	
06. privatrechtliche Entgelte	-42.339,31	-60.448,44	-40.500	-19.948,44	
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen					
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge					
09. aktivierte Eigenleistungen					
10. Bestandsveränderungen					
11. sonstige ordentliche Erträge	-1.787,20	0,00		0,00	
12. =Summe ordentliche Erträge	-994.658,43	-1.080.688,94	-387.800	-692.888,94	
Ordentliche Aufwendungen					
13. Aufwendungen für aktives Personal	1.128.749,95	1.166.877,12	1.098.200	68.677,12	
14. Aufwendungen für Versorgung					
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.806.689,26	4.012.697,50	4.037.200	-24.502,50	
16. Abschreibungen	1.929.443,06	2.028.231,66	2.325.300	-297.068,34	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen					
18. Transferaufwendungen					
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	340.988,97	351.713,21	337.500	14.213,21	
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	7.205.871,24	7.559.519,49	7.798.200	-238.680,51	
21. ordentliches Ergebnis	6.211.212,81	6.478.830,55	7.410.400	-931.569,45	
22. außerordentliche Erträge	-52,00				
23. außerordentliche Aufwendungen					
24. außerordentliches Ergebnis	-52,00				
25. Jahresergebnis	6.211.160,81	6.478.830,55	7.410.400	-931.569,45	
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen					
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen					
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen					
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	6.211.160,81	6.478.830,55	7.410.400	-931.569,45	

Produkt-Nr.	P1.561100
Produkt/ Produktgruppe/ Produktbereich	5 Gestaltung der Umwelt 56 Umweltschutz 561 Wasser- und Abfallwirtschaft
Verantwortlich	Herr Meyer
Kurzbeschreibung	Entscheidungen über Anträge nach rechtlicher und technischer Prüfung für Gewässerbenutzungen (Einleitungen, Entnahmen etc.) Festsetzung von Überschwemmungsgebieten Durchführung ordnungsrechtlicher Maßnahmen bei Gewässerverschmutzungen Stellungnahmen zu Raumordnungsverfahren, Bauleitplänen, Bauvorhaben, Entwässerungsplänen Berechnung, Veranlagung und Abführung der Abwasserabgabe, Wasserentnahmegebühr Durchführung von Gewässerschauen bei den Entwässerungsverbänden Entscheidungen über Anträge nach rechtlicher und technischer Prüfung für bauliche Maßnahmen an und in Gewässern Aufgaben nach der Klärschlammverordnung Wahrnehmung der Aufgaben der unteren Deichbehörde Wahrnehmung der Aufgaben der unteren Bodenschutzbehörde
Auftragsgrundlage	WHG, NWG, NDG, BBodSchG, VwVfG
Ziele	Erreichung und Sicherung einer optimalen Qualität von Grund- und Oberflächenwasser im Sinne der Europ. Wasserrahmenrichtlinie Sicheres Ableiten von Niederschlagswasser, Vermeidung von Überflutungen Schutz, Pflege und Entwicklung von Gewässern als Lebensraum für Pflanzen und Tiere und zur Erholungsvorsorge für Menschen

Teil-Ergebnisrechnung 2013_AMT70 Wasser/Abfallamt
Produkt P1.561100 Wasser- und Abfallwirtschaft -2013

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz	aus Sp. 5: bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufwen- dungen - Euro -
Ordentliche Erträge					
01. Steuern und ähnliche Abgaben					
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	-18.599,04	-19.307,70	-16.000	-3.307,70	
03. Auflösungserträge aus Sonderposten					
04. sonstige Transfererträge					
05. öffentlich-rechtliche Entgelte	-1.787.864,43	-1.809.124,41	-1.830.000	20.875,59	
06. privatrechtliche Entgelte	-24.217,84	-18.652,89	-30.000	11.347,11	
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-84.757,00	-84.765,00	-85.000	235,00	
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge					
09. aktivierte Eigenleistungen					
10. Bestandsveränderungen					
11. sonstige ordentliche Erträge	-28.162,44	-13.806,34	-20.000	6.193,66	
12. =Summe ordentliche Erträge	-1.943.600,75	-1.945.656,34	-1.981.000	35.343,66	
Ordentliche Aufwendungen					
13. Aufwendungen für aktives Personal	704.083,50	697.181,90	677.000	20.181,90	
14. Aufwendungen für Versorgung					
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	39.453,06	41.966,57	76.400	-34.433,43	
16. Abschreibungen	6.350,84	8.756,93	14.000	-5.243,07	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen					
18. Transferaufwendungen					
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	1.721.134,28	1.682.288,42	1.727.900	-45.611,58	
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	2.471.021,68	2.430.193,82	2.495.300	-65.106,18	
21. ordentliches Ergebnis	527.420,93	484.537,48	514.300	-29.762,52	
22. außerordentliche Erträge					
23. außerordentliche Aufwendungen					
24. außerordentliches Ergebnis					
25. Jahresergebnis	527.420,93	484.537,48	514.300	-29.762,52	
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen					
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen					
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen					
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	527.420,93	484.537,48	514.300	-29.762,52	

Teilergebnisrechnung-sonstige 2013_AMT70 Wasser/Abfallamt

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz	aus Sp. 5: bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufwen- dungen - Euro -
P1.537200 Ordnungsaufgaben nach Abfallrecht					
Erträge					
Aufwendungen					
Ergebnis					
Summe					

B. Teil-Finanzrechnung 2013_AMT70 Wasser/Abfallamt

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansätze 2013	mehr(+), weniger(-)	aus Sp. 5: bisher nicht bewilligte üpl./apl. Auszahlungen - Euro -
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit					
01. Steuern und ähnliche Abgaben					
02. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-18.599,04	-19.307,70	-16.000	3.307,70	
03. sonstige Transfereinzahlungen					
04. öffentlich-rechtliche Entgelte	-11.848.177,58	-11.810.740,27	-11.468.000	342.740,27	
05. privatrechtliche Entgelte	-1.471.760,29	-1.291.635,60	-1.343.500	-51.864,40	
06. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-84.757,00	-84.765,00	-85.000	-235,00	
07. Zinsen und ähnliche Einzahlungen		-47.863,82		47.863,82	
08. Einzahl. aus der Veräußerung GWG					
09. Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	-175.325,26	-65.073,56	-155.300	-90.226,44	
10. = Summe Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-13.598.619,17	-13.319.385,95	-13.067.800	251.585,95	
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit					
11. Auszahlungen für aktives Personal	2.761.215,00	2.883.930,07	2.844.800	-39.130,07	
12. Auszahlungen für Versorgung					
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen u. GWG	9.648.516,02	11.257.784,92	12.947.200	1.689.415,08	
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen					
15. Transferauszahlungen					
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	2.179.426,03	2.149.969,50	2.201.700	51.730,50	
17. = Summe Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	14.589.157,05	16.291.684,49	17.993.700	1.702.015,51	
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	990.537,88	2.972.298,54	4.925.900	1.953.601,46	

B. Teil-Finanzrechnung 2013_AMT70 Wasser/Abfallamt

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansätze 2013	mehr(+), weniger(-)	aus Sp. 5: bisher nicht bewilligte üpl./apl. Auszahlungen - Euro -
Einzahlungen für Investitionstätigkeiten					
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	-1.191.633,22	-3.702.656,53	-9.600.000	-5.897.343,47	
20. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit					
21. Veräußerung von Sachvermögen	0,00		-5.000	-5.000,00	
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen					
23. sonstige Investitionstätigkeit					
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	-1.191.633,22	-3.702.656,53	-9.605.000	-5.902.343,47	
Auszahlungen für Investitionstätigkeiten					
25. Erwerb von Grundstücken. u. Gebäuden	15.367,01	328.792,58	850.000	521.207,42	
26. Baumaßnahmen	2.090.197,03	11.235.788,22	17.212.500	5.976.711,78	
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	114.489,73	136.600,33	160.000	23.399,67	
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen					
29. Aktivierbare Zuwendungen	19.822,42				
30. Sonstige Investitionstätigkeit					
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	2.239.876,19	11.701.181,13	18.222.500	6.521.318,87	
32. Saldo aus Investitionstätigkeit	1.048.242,97	7.998.524,60	8.617.500	618.975,40	
33. Finanzierungsmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	2.038.780,85	10.970.823,14	13.543.400	2.572.576,86	
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit					
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit					
36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit					
37. Finanzmittelveränderung	2.038.780,85	10.970.823,14	13.543.400	2.572.576,86	

TEILERGEBNIS
Wirtschaft (AMT_80)

A. Teil-Ergebnisrechnung 2013_AMT80 Wirtschaft

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz	aus Sp. 5: bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufwen- dungen - Euro -
Ordentliche Erträge					
01. Steuern und ähnliche Abgaben					
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	-77.694,16	-83.918,02	-100.000	16.081,98	
03. Auflösungserträge aus Sonderposten	-97.765,76	-155.608,20	-40.000	-115.608,20	
04. sonstige Transfererträge					
05. öffentlich-rechtliche Entgelte					
06. privatrechtliche Entgelte	-376,80	-454,02	-300	-154,02	
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-401.308,14	-479.455,33	-560.800	81.344,67	
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge					
09. aktivierte Eigenleistungen					
10. Bestandsveränderungen					
11. sonstige ordentliche Erträge					
12. =Summe ordentliche Erträge	-577.144,86	-719.435,57	-701.100	-18.335,57	
Ordentliche Aufwendungen					
13. Aufwendungen für aktives Personal	490.507,91	530.232,44	524.700	5.532,44	
14. Aufwendungen für Versorgung					
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	21.897,79	22.909,34	28.600	-5.690,66	
16. Abschreibungen	166.228,39	314.249,46	233.600	80.649,46	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen					
18. Transferaufwendungen	1.688.959,38	1.957.476,89	2.062.500	-105.023,11	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	132.813,87	124.213,66	115.100	9.113,66	
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	2.500.407,34	2.949.081,79	2.964.500	-15.418,21	
21. ordentliches Ergebnis	1.923.262,48	2.229.646,22	2.263.400	-33.753,78	
22. außerordentliche Erträge					
23. außerordentliche Aufwendungen					
24. außerordentliches Ergebnis					
25. Jahresergebnis	1.923.262,48	2.229.646,22	2.263.400	-33.753,78	
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen					
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen					
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen					
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	1.923.262,48	2.229.646,22	2.263.400	-33.753,78	

Produkt-Nr.	P1.571000
Produkt/ Produktgruppe/ Produktbereich	5 Gestaltung der Umwelt 57 Wirtschaft und Tourismus 571 Wirtschaftsförderung
Verantwortlich	Frau Deeben
Kurzbeschreibung	<p>Einzelbetriebliche Förder- und Finanzierungsangelegenheiten sowie Informations- und Vermittlungsaufgaben Ansiedlung von Gewerbe- und Industriebetrieben Verbesserung wirtschaftsnaher Infrastruktur Breitbandversorgung Förderung des Tourismus Informations-, Vermittlungs- und Koordinierungsaufgaben sowie Förderangelegenheiten im Rahmen von EU-Programmen Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes Regionalwirtschaftliche Aktivitäten und Kooperationsverbände Landwirtschaftswesen Einheitlicher Ansprechpartner nach der EU-Dienstleistungsrichtlinie (EU-DLR)</p>
Auftragsgrundlage	GRW-Koordinierungsrahmen, KMU-Richtlinie, EU-Strukturfonds, GVG, EU-DLR, Beschlüsse des Kreistages, Verträge, Kooperationsvereinbarungen
Ziele	<p>Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen und der Gründungsintensität Ansiedlung weiterer Unternehmen Stärkung der Standortattraktivität Verbesserung der Beschäftigungslage Verbesserung der wirtschaftlichen Rahmenbedingungen insbes. zukunftsfähige Infrastrukturen Ausbau von Kooperationsnetzwerken Intensivierung des Informations- und Wissenstransfers Einwerbung von Fördermitteln Verbesserung der kommunalen Finanzkraft</p>

Teil-Ergebnisrechnung 2013_AMT80 Wirtschaft

Produkt P1.571000 Wirtschaftsförderung

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz	aus Sp. 5: bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufwen- dungen - Euro -
Ordentliche Erträge					
01. Steuern und ähnliche Abgaben					
02. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	-77.694,16	-83.918,02	-100.000	16.081,98	
03. Auflösungserträge aus Sonderposten	-97.765,76	-155.608,20	-23.500	-132.108,20	
04. sonstige Transfererträge					
05. öffentlich-rechtliche Entgelte					
06. privatrechtliche Entgelte					
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-79.292,02	-226.402,38	-247.700	21.297,62	
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge					
09. aktivierte Eigenleistungen					
10. Bestandsveränderungen					
11. sonstige ordentliche Erträge					
12. =Summe ordentliche Erträge	-254.751,94	-465.928,60	-371.200	-94.728,60	
Ordentliche Aufwendungen					
13. Aufwendungen für aktives Personal	244.461,23	264.521,70	265.300	-778,30	
14. Aufwendungen für Versorgung					
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	15.129,33	13.758,21	15.500	-1.741,79	
16. Abschreibungen	163.391,54	309.093,41	202.200	106.893,41	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen					
18. Transferaufwendungen	1.144.320,21	1.392.274,44	1.496.700	-104.425,56	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	23.899,13	22.972,12	24.000	-1.027,88	
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	1.591.201,44	2.002.619,88	2.003.700	-1.080,12	
21. ordentliches Ergebnis	1.336.449,50	1.536.691,28	1.632.500	-95.808,72	
22. außerordentliche Erträge					
23. außerordentliche Aufwendungen					
24. außerordentliches Ergebnis					
25. Jahresergebnis	1.336.449,50	1.536.691,28	1.632.500	-95.808,72	
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen					
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen					
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen					
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	1.336.449,50	1.536.691,28	1.632.500	-95.808,72	

Teilergebnisrechnung-sonstige 2013_AMT80 Wirtschaft

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz	aus Sp. 5: bisher nicht bewilligte üpl./apl. Aufwen- dungen - Euro -
P1.551000 Sonstige Erholungseinrichtungen					
Erträge					
Aufwendungen	322.737,17	343.300,45	343.700,00	-399,55	
Ergebnis	-322.737,17	-343.300,45	-343.700,00	399,55	
P1.555000 Land- und Forstwirtschaft					
Erträge					
Aufwendungen	20.449,00	24.905,80	25.000,00	-94,20	
Ergebnis	-20.449,00	-24.905,80	-25.000,00	94,20	
P1.575000 Tourismus					
Erträge	322.392,92	253.506,97	329.900,00	-76.393,03	
Aufwendungen	566.019,73	578.255,66	592.100,00	-13.844,34	
Ergebnis	-243.626,81	-324.748,69	-262.200,00	-62.548,69	
Summe	-586.812,98	-692.954,94	-630.900,00	-62.054,94	

B. Teil-Finanzrechnung 2013_AMT80 Wirtschaft

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansätze 2013	mehr(+), weniger(-)	aus Sp. 5: bisher nicht bewilligte üpl./apl. Auszahlungen - Euro -
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit					
01. Steuern und ähnliche Abgaben					
02. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-77.694,16	-83.918,02	-100.000	-16.081,98	
03. sonstige Transfereinzahlungen					
04. öffentlich-rechtliche Entgelte					
05. privatrechtliche Entgelte	-376,80	-454,02	-300	154,02	
06. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-370.949,03	-524.814,44	-560.800	-35.985,56	
07. Zinsen und ähnliche Einzahlungen					
08. Einzahl. aus der Veräußerung GWG					
09. Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen					
10. = Summe Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-449.019,99	-609.186,48	-661.100	-51.913,52	
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit					
11. Auszahlungen für aktives Personal	490.559,34	532.730,72	524.700	-8.030,72	
12. Auszahlungen für Versorgung					
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen u. GWG	21.897,79	22.909,34	28.600	5.690,66	
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen					
15. Transferauszahlungen	1.688.959,38	1.957.476,89	2.062.500	105.023,11	
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	133.783,72	124.296,66	115.100	-9.196,66	
17. = Summe Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	2.335.200,23	2.637.413,61	2.730.900	93.486,39	
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.886.180,24	2.028.227,13	2.069.800	41.572,87	

B. Teil-Finanzrechnung 2013_AMT80 Wirtschaft

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansätze 2013	mehr(+), weniger(-)	aus Sp. 5: bisher nicht bewilligte üpl./apl. Auszahlungen - Euro -
Einzahlungen für Investitionstätigkeiten					
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	-702.010,22	-390.650,20	-676.000	-285.349,80	
20. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit					
21. Veräußerung von Sachvermögen					
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen					
23. sonstige Investitionstätigkeit					
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	-702.010,22	-390.650,20	-676.000	-285.349,80	
Auszahlungen für Investitionstätigkeiten					
25. Erwerb von Grundstücken. u. Gebäuden					
26. Baumaßnahmen	296.005,40	116.695,63		-116.695,63	
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen					
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen					
29. Aktivierbare Zuwendungen	952.061,02	1.925.728,09	2.617.800	692.071,91	
30. Sonstige Investitionstätigkeit					
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	1.248.066,42	2.042.423,72	2.617.800	575.376,28	
32. Saldo aus Investitionstätigkeit	546.056,20	1.651.773,52	1.941.800	290.026,48	
33. Finanzierungsmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	2.432.236,44	3.680.000,65	4.011.600	331.599,35	
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit					
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit					
36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit					
37. Finanzmittelveränderung	2.432.236,44	3.680.000,65	4.011.600	331.599,35	

ERLÄUTERUNGEN

Erläuterungen Abweichungen

Amt 40 Schul- und Kulturamt

P1.243000.100 – Schul- und Kulturamt

Kostenarten	Ist	Proj. Plan	Abw. abs.	Abw. %
346100 So.privv.LeistEntg.	12.225,10-	5.000,00-	7.225,10-	144,50
348000 Erstattungen vom Bund	23.004,00-	23.000,00-	4,00-	0,02
348200 Erstattung Gemeinden	125.462,57-	5.400,00-	120.062,57-	2.223,38
356100 Bußgelder	11.105,30-	7.000,00-	4.105,30-	58,65
401100 Dienstaufw. Beamte	141.655,86	140.800,00	855,86	0,61
401200 Dienstaufw. AN	84.567,91	121.200,00	36.632,09-	30,22-
402100 Beitr. Vers. Beamte	44.955,34	44.600,00	355,34	0,80
402200 Beitr.Vers. AN	6.093,23	8.600,00	2.506,77-	29,15-
403200 Sozialvers. AN	16.793,25	24.500,00	7.706,75-	31,46-
404100 Beihilfen Beamte	8.287,97	12.900,00	4.612,03-	35,75-
422110 Unterh.bew.Verm	505,34	600,00	94,66-	15,78-
422210 Erwerb geringw.Verm.	139,85	300,00	160,15-	53,38-
423110 Mieten und Pachten	911,50	800,00	111,50	13,94
424110 Heiz.Rein.Beleucht.	1.867,82	1.900,00	32,18-	1,69-
424120 Abg.Vers.beiträge	121,20	300,00	178,80-	59,60-
425100 Haltung von Fahrzeugen	2.530,73	2.500,00	30,73	1,23
426110 Dienst- und Schutzkleid. SN	44,32	300,00	255,68-	85,23-
426120 Aus- und Fortbildung SN	834,24	500,00	334,24	66,85
427100 Bes.Verw./Betr.aufw	35.985,14	35.400,00	585,14	1,65
427130 Veranstaltungen	3.501,53	7.000,00	3.498,47-	49,98-
428150 Datenverarbeitung	3.957,84	5.300,00	1.342,16-	25,32-
443110 Bürobedarf SN	1.177,41	1.300,00	122,59-	9,43-
443120 Bücher und Zeitschriften SN	590,59	1.300,00	709,41-	54,57-
443130 Post- und Fernmeldegeb. SN	4.662,71	4.900,00	237,29-	4,84-
443140 Dienstreisen SN	4.142,40	2.800,00	1.342,40	47,94
443160 Sachverständigenk.	390,20	100,00	290,20	290,20
444100 Steuern,Vers.,Schad	420.477,09	448.000,00	27.522,91-	6,14-
445800 Erst. an übrige B.	117.884,91	120.000,00	2.115,09-	1,76-
471101 AfA ImmVGgel.Invest.		600,00	600,00-	100,00-
471130 AfA auf Gebäude	2.067,93	2.500,00	432,07-	17,28-
471170 AfA BGA	565,27	1.100,00	534,73-	48,61-
471180 Auflösung Sammelposten	1.083,31	1.800,00	716,69-	39,82-
472111 AfA uneinbringl.Ford	2,50		2,50	
* Alle Kostenarten	734.000,42	951.500,00	217.499,58-	22,86-

Sachkonto 348200 – Erstattungen von Gemeinden

Die Abweichung auf diesem Sachkonto in Höhe von 120.062,57 EUR erklärt sich durch eine zusätzliche Ko-Finanzierung des Sozialamtes in Höhe von 125.000,00 EUR für das "Schulverweigerungs-Projekt" 2. Chance aus Mittel des Bildungs- und Teilhabepaketes.

P1.547000 – Öffentlicher Personennahverkehr

Kostenarten	Ist	Proj. Plan	Abw. abs.	Abw. %
314100 Zuw.lfd.Land	160.933,00-	159.000,00-	1.933,00-	1,22
314110 Zuw.lfd.Land	461.336,84-	225.000,00-	236.336,84-	105,04
316110 Aufl. SoPo Zuw. Land	30.297,95-	42.300,00-	12.002,05	28,37-
401200 Dienstaufw. AN	48.322,44	48.700,00	377,56-	0,78-
402200 Beitr.Vers. AN	3.425,28	3.400,00	25,28	0,74
403200 Sozialvers. AN	9.467,36	9.600,00	132,64-	1,38-
404100 Beihilfen Beamte	157,95	200,00	42,05-	21,03-
422110 Unterh.bew.Verm	75,06	100,00	24,94-	24,94-
422210 Erwerb geringw.Verm.	21,91	100,00	78,09-	78,09-
423110 Mieten und Pachten	152,26	100,00	52,26	52,26
424110 Heiz.Rein.Beleucht.	244,09	200,00	44,09	22,05
424120 Abg.Vers.beiträge	15,98	100,00	84,02-	84,02-
427100 Bes.Verw./Betr.aufw	2.975,00	3.000,00	25,00-	0,83-
428150 Datenverarbeitung	661,12	800,00	138,88-	17,36-
431700 Zusch. an priv. Unt.	173.193,45	130.000,00	43.193,45	33,23
443110 Bürobedarf SN	196,68	200,00	3,32-	1,66-
443120 Bücher und Zeitschriften SN	35,39	100,00	64,61-	64,61-
443130 Post- und Fernmeldegeb. SN	777,08	800,00	22,92-	2,87-
461100 Abf. Geb.überschuss	270.090,44		270.090,44	
471100 AfA Imm.VG u. SV	30.297,95		30.297,95	
471101 AfA ImmVGgel.Invest.		54.300,00	54.300,00-	100,00-
471130 AfA auf Gebäude	323,95	400,00	76,05-	19,01-
471170 AfA BGA	88,55	200,00	111,45-	55,73-
471180 Auflösung Sammelposten	169,70	300,00	130,30-	43,43-
481100 Auf. int. Leistung	15.077,95	92.000,00	76.922,05-	83,61-
* Alle Kostenarten	96.798,20-	81.700,00-	15.098,20-	18,48

Sachkonto 314110 – Zuweisungen vom Land

Die Mehreinnahmen auf diesem Sachkonto sind zweckgebunden und wurden der Rücklage ÖPNV (Sachkonto 204079) zugeführt, um in den nächsten Jahren für diesen Zweck verwendet zu werden.

Amt 50 Sozialamt

P1.311100 – Hilfe zum Lebensunterhalt

P1.311100.102 – Laufende Leistungen überörtlicher Träger

Kostenarten	Ist	Proj. Plan	Abw. abs.	Abw. %
322100 KstBeiträge,AufwErs.		100.000,00-	100.000,00	100,00-
433200 Sozialh. an Pers. iE	1.252.052,75	550.000,00	702.052,75	127,65
* Alle Kostenarten	1.252.052,75	450.000,00	802.052,75	178,23

Sachkonto 322100 - Kostenbeiträge, Aufwendungsersatz

Mindereinnahme rd. 100.000 €

Die Einnahmen werden nur noch bei dem Produkt P1.311300.662 berücksichtigt.

Sachkonto 433200 – Sozialhilfen an Personen innerhalb von Einrichtungen

Umbuchung aus 2013 in Höhe von 821.211,40 EUR.

P1.311100.901 – Hilfe zum Lebensunterhalt örtlicher Träger

Kostenarten	Ist	Proj. Plan	Abw. abs.	Abw. %
348200 Erstattung Gemeinden	139.652,68-	160.000,00-	20.347,32	12,72-
445200 Erst. an Gemeinden	694.612,99	550.000,00	144.612,99	26,29
445210 Erst. an Gemeinden	40.425,00	42.000,00	1.575,00-	3,75-
445220 Erst. an Gemeinden	4.591,25		4.591,25	
* Alle Kostenarten	599.976,56	432.000,00	167.976,56	38,88

Sachkonto 445200 – Erstattungen an Gemeinden

Die Mehrausgaben von ca. 144.000,- EUR ergeben sich aufgrund eines Anstiegs der Fallzahlen und der Zunahme der „Kosten der Unterkunft“. Diese waren nicht vorhersehbar.

P1.311200 – Hilfe zur Pflege

Kostenarten	Ist	Proj. Plan	Abw. abs.	Abw. %
322100 KstBeiträge,AufwErs.	137.640,54-	51.700,00-	85.940,54-	166,23
322200 Unterhaltsansprüche	122.173,89-	88.800,00-	33.373,89-	37,58
322300 Sozialleist.Träger	276.311,27-	322.200,00-	45.888,73	14,24-
322400 Sonst. Ersatzleistungen i.E.	27.710,96-	15.100,00-	12.610,96-	83,52
322500 Rückz.gew.Hilfen	1.928,76-	15.000,00-	13.071,24	87,14-
348100 Erstattungen vom Land	1.429.713,09-	1.400.000,00-	29.713,09-	2,12
348200 Erstattung Gemeinden	576,68-	3.000,00-	2.423,32	80,78-
433200 Sozialh. an Pers. iE	3.705.350,64	3.877.000,00	171.649,36-	4,43-
445100 Erstattungen an das Land	36.342,68	43.000,00	6.657,32-	15,48-
445200 Erst. an Gemeinden	107.195,63	140.000,00	32.804,37-	23,43-
* Alle Kostenarten	1.852.833,76	2.164.200,00	311.366,24-	14,39-

Sachkonto 322100 - Kostenbeiträge, Aufwendungsersatz

Unerwartete Mehreinnahmen von rd. 85.000,- EUR.

Sachkonto 433200 - Sozialhilfen an Personen innerhalb von Einrichtungen

Die Minderausgaben in Höhe von ca. 171.000,- EUR beruhen auf geringeren Fallzahlen.

P1.311300 – Eingliederungshilfe für behinderte Menschen

Kostenarten	Ist	Proj. Plan	Abw. abs.	Abw. %
321100 KstBeiträge,AufwErs.	27.726,15-	6.500,00-	21.226,15-	326,56
321200 Unterhaltsansprüche	1.310,41-		1.310,41-	
321300 Sozialleist.Träger	35.084,22-	65.000,00-	29.915,78	46,02-
321400 Sonst. Ersatzleistungen a.E.		100,00-	100,00	100,00-
322100 KstBeiträge,AufwErs.	2.433.912,85-	1.645.000,00-	788.912,85-	47,96
322200 Unterhaltsansprüche	68.191,70-	60.000,00-	8.191,70-	13,65
322300 Sozialleist.Träger	177.790,49-	180.000,00-	2.209,51	1,23-
322400 Sonst. Ersatzleistungen i.E.	64.441,78-	14.800,00-	49.641,78-	335,42
431800 Zuw. an übrige Bereiche	16.194,78	28.000,00	11.805,22-	42,16-
433100 Sozialh. an Pers. aE	1.996.594,98	2.227.000,00	230.405,02-	10,35-
433110 geistig behinderte Menschen	454.038,66	524.700,00	70.661,34-	13,47-
433120 körperlich beh. Menschen	9.855,84		9.855,84	
433130 seelisch beh. Menschen	540.213,51	582.500,00	42.286,49-	7,26-
433140 Integrationshelfer	112.157,69	121.000,00	8.842,31-	7,31-
433200 Sozialh. an Pers. iE	14.537.842,82	14.653.000,00	115.157,18-	0,79-
433210 geistig behinderte Menschen	6.321.012,38	6.157.000,00	164.012,38	2,66
433220 körperlich beh. Menschen	786.775,44	820.000,00	33.224,56-	4,05-
433230 seelisch beh. Menschen	1.959.699,55	1.798.000,00	161.699,55	8,99
433250 Sprach- und Hörgeschädigte	1.704.428,39	1.741.000,00	36.571,61-	2,10-
433260 Sonderkindergärten	2.687.794,47	2.915.000,00	227.205,53-	7,79-
433270 Tagebildungsstätten	3.555.807,04	3.700.000,00	144.192,96-	3,90-
445100 Erstattungen an das Land	2.319.385,24	2.154.800,00	164.585,24	7,64
472111 AfA uneinbringl.Ford	12,50		12,50	
* Alle Kostenarten	34.193.355,69	35.450.600,00	1.257.244,31-	3,55-

Allgemeines

Besserstellung von rund 1.200.000,- EUR

Die Eingliederungshilfe umfasst mehr als 40 Buchungsstellen (Kombination von Sachkonto und Unterleistungen).

Eine Abweichung von ca. 3,5 % ist trotz einer Summe von 1.257.244,31 EUR nicht als größere Abweichung zu bezeichnen. Mehrausgaben/Mindereinnahmen werden durch Minderausgaben/Mehreinnahmen weitgehend ausgeglichen. Schon geringe Fallzahlenänderungen haben in der Eingliederungshilfe nicht selten erhebliche Auswirkungen.

P1.311300.662 – Hilfe in betreuten Wohnmöglichkeiten überörtlicher Träger

Kostenarten	Ist	Proj. Plan	Abw. abs.	Abw. %
322100 KstBeiträge,AufwErs.	2.008.961,27-	1.300.000,00-	708.961,27-	54,54
322200 Unterhaltsansprüche	68.191,70-	60.000,00-	8.191,70-	13,65
322300 Sozialleist.Träger	177.790,49-	180.000,00-	2.209,51	1,23-
322400 Sonst. Ersatzleistungen i.E.	64.441,78-	14.800,00-	49.641,78-	335,42
433210 geistig behinderte Menschen	5.485.059,18	5.350.000,00	135.059,18	2,52
433220 körperlich beh. Menschen	765.288,33	820.000,00	54.711,67-	6,67-
433230 seelisch beh. Menschen	1.499.466,36	1.410.000,00	89.466,36	6,35
445100 Erstattungen an das Land	2.319.385,24	2.154.800,00	164.585,24	7,64
472111 AfA uneinbringl.Ford	9,00		9,00	
* Alle Kostenarten	7.749.822,87	8.180.000,00	430.177,13-	5,26-

Sachkonto 322100 - Kostenbeiträge, Aufwendungsersatz:

Die ursprünglich geplanten Einnahmen von 1.900.000,- wurden um 600.000 € reduziert. Diese wurden als Einnahmen auf den Produkten P1.311100.102 (Ansatz 100.000,- EUR) und P1.311600.102 (Ansatz 500.000,-EUR) geplant. Tatsächlich zahlt das Sozialhilfeprogramm aber bereits netto aus, sodass eine Umbuchung der Einnahmen nicht mehr erfolgt.

Die gesamten Einnahmen werden auf dieser Leistung verbucht, sodass es hier zu den Mehreinnahmen gekommen ist (und bei den vorgenannten Leistungen zu entsprechenden Mindereinnahmen).

P1.311400 – Hilfen zur Gesundheit (kum.)

Kostenarten	Ist	Proj. Plan	Abw. abs.	Abw. %
433100 Sozialh. an Pers. aE	367.850,76	330.000,00	37.850,76	11,47
433200 Sozialh. an Pers. iE	24.434,31	70.000,00	45.565,69-	65,09-
445200 Erst. an Gemeinden	34.537,55		34.537,55	
445400 Erst. an so. öff. B.	23.359,55	20.000,00	3.359,55	16,80
* Alle Kostenarten	450.182,17	420.000,00	30.182,17	7,19

Krankenhilfe

Die Aufwendungen für die Hilfe zur Gesundheit sind schwierig zu kalkulieren. Schon Einzelfälle können zu erheblichen Mehrausgaben führen.

P1.311600 – Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung

Kostenarten	Ist	Proj. Plan	Abw. abs.	Abw. %
322100 KstBeiträge,AufwErs.		550.000,00-	550.000,00	100,00-
348100 Erstattungen vom Land	5.172.189,53-	4.715.000,00-	457.189,53-	9,70
348200 Erstattung Gemeinden	91.948,07-	60.000,00-	31.948,07-	53,25
433100 Sozialh. an Pers. aE	372,92-		372,92-	
433200 Sozialh. an Pers. iE	1.686.543,66	1.750.000,00	63.456,34-	3,63-
433900 Sonstige soziale Leistungen				
445200 Erst. an Gemeinden	5.112.290,75	4.850.000,00	262.290,75	5,41
445210 Erst. an Gemeinden	209.650,00	205.000,00	4.650,00	2,27
* Alle Kostenarten	1.743.973,89	1.480.000,00	263.973,89	17,84

Grundsicherung, Schlechterstellung rd. 260.000 €

Sachkonto 322100 - Kostenbeiträge, Aufwendungsersatz

Mindereinnahmen in Höhe von 500.000,- EUR -> vgl. Erläuterungen zu P1.311300.

Sachkonten 348100 – Erstattungen vom Land

445200 – Erstattungen an Gemeinden

Die Ausgaben für die Grundsicherung bei den Städten und Gemeinden werden vom Landkreis erstattet. Die Mehrausgaben aufgrund von Fallzahlensteigerungen werden durch Mehreinnahmen bei den Erstattungen vom Land aufgefangen.

Im Bereich der Grundsicherung finden sich zudem erhebliche Änderungen zum Jahr 2012. Die Kostenbeteiligung des Bundes ist von 45 v.H. auf 75 v.H. für 2013 angestiegen. Somit haben sich die ordentlichen Erträge um ca. 1,3 Mio EUR erhöht. Ab dem Jahr 2014 werden die Kosten zu 100 v.H. vom Bund erstattet.

P1.311700 – Zahlungen Quotales System

Kostenarten	Ist	Proj. Plan	Abw. abs.	Abw. %
348100 Erstattungen vom Land	35.211.303,28-	36.997.800,00-	1.786.496,72	4,83-
* Alle Kostenarten	35.211.303,28-	36.997.800,00-	1.786.496,72	4,83-

Bei den Zahlungen des Quotalen Systems wurden in 2013 insgesamt 37.211.303,28 EUR an Erträgen vom Land vereinnahmt. Ende des Jahres wurde jedoch deutlich, dass in 2014 Rückzahlungen zu leisten sind, da die in 2013 geleisteten Abschläge des Landes zu hoch bemessen waren. Daher wurde eine Zahlung in Höhe von 2.000.000,- EUR bereits Ende 2013 als Rückzahlung an das Land geleistet um den Haushalt 2014 nicht zu belasten. Weiterhin wurden 1.500.000,- EUR als passiver Rechnungsabgrenzungsposten eingebucht.

P1.312100 – Leistungen für Unterkunft und Heizung

Kostenarten	Ist	Proj. Plan	Abw. abs.	Abw. %
319100 LeistBet.Unterkunft	3.957.401,47-	3.643.200,00-	314.201,47-	8,62
319110 LeistBet.Grundsich.	2.920.660,53-	2.850.000,00-	70.660,53-	2,48
433900 Sonstige soziale Leistungen				
445200 Erst. an Gemeinden	55.514,63	35.000,00	20.514,63	58,61
446100 LeistBet.Grunds.Arb	15.242.297,42	13.800.000,00	1.442.297,42	10,45
481100 Auf. int. Leistung	20.000,00	20.000,00		
* Alle Kostenarten	8.439.750,05	7.361.800,00	1.077.950,05	14,64

Kosten der Unterkunft / Jobcenter, Schlechterstellung von rd. 1 Mio. €

Die Anzahl der Bedarfsgemeinschaften beim Jobcenter waren in 2012 relativ niedrig (3.863 zum Stand September 2012). Der Anstieg der BG-Zahlen auf über 4.200 bis Ende 2013 ist so nicht erwartet worden.

Die durchschnittlichen monatlichen Aufwendungen für die Kosten der Unterkunft sind von 2012 bis 2013 um ca. 100.000,- EUR gestiegen.

P1.312300 – Einmalige Leistungen

Kostenarten	Ist	Proj. Plan	Abw. abs.	Abw. %
446100 LeistBet.Grunds.Arb	274.838,36	190.000,00	84.838,36	44,65
* Alle Kostenarten	274.838,36	190.000,00	84.838,36	44,65

Leistungen für Arbeitssuchende nach § 23 Abs. 3 SGB II / Jobcenter
Wohnungsbeschaffungskosten, Mietschulden, Erstausrüstung Wohnung und Bekleidung

Die Aufwendungen sind nur schwierig zu kalkulieren. Durchschnittswerte der Vorjahre haben nur bedingt Aussagekraft.

Kostentreibend war zudem der Anstieg der Bedarfsgemeinschafts-Zahlen in 2013.

P1.313000 – Leistungen nach dem AsylbLG

Kostenarten	Ist	Proj. Plan	Abw. abs.	Abw. %
348100 Erstattungen vom Land	1.187.343,00-	1.200.000,00-	12.657,00	1,05-
348200 Erstattung Gemeinden	29.634,15-	25.000,00-	4.634,15-	18,54
433900 Sonstige soziale Leistungen	25.812,17	10.000,00	15.812,17	158,12
433910 SL a.v.Einr.AsylbLG	431.857,97	535.000,00	103.142,03-	19,28-
433911 Wertgutscheine	3.336,80	7.500,00	4.163,20-	55,51-
445200 Erst. an Gemeinden	1.371.546,83	1.145.000,00	226.546,83	19,79
445210 Erst. an Gemeinden	34.825,00	41.000,00	6.175,00-	15,06-
* Alle Kostenarten	650.401,62	513.500,00	136.901,62	26,66

Sachkonto 445200 – Erstattungen an Gemeinden

In 2013 zeichnete sich erstmals eine Zunahme der Asylbewerberzahlen ab.

Im Oktober 2013 erfolgte eine Zuweisungsquote von 200 Asylbewerbern.

Die Erstattungen an die Städte und Gemeinden lagen daher bereits in 2013 um ca. 220.000 € über den Planzahlen.

P1.321000 – Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz

P1.321000.202 – Kriegsofferfürsorge nach dem BVG ohne Sonderfürsorge üTr

Kostenarten	Ist	Proj. Plan	Abw. abs.	Abw. %
322400 Sonst. Ersatzleistungen i.E.	147.262,45-	133.000,00-	14.262,45-	10,72
348100 Erstattungen vom Land	326.967,58-	537.000,00-	210.032,42	39,11-
433941 HzPflege Beschäd.	17.193,76	85.000,00	67.806,24-	79,77-
433942 HzPflege Hinterbl.	188.439,97	160.000,00	28.439,97	17,78
433981 HBL an Beschädigte	47.436,65	42.000,00	5.436,65	12,94
433982 HBL an Hinterbliebene	233.183,32	250.000,00	16.816,68-	6,73-
433991 Wohnungsbei Beschäd.	218,80		218,80	
445100 Erstattungen an das Land		133.000,00	133.000,00-	100,00-
* Alle Kostenarten	12.242,47		12.242,47	

Sachkonten 348100 – Erstattungen vom Land
445100 – Erstattungen an das Land

Im Rahmen der Jahresabschlussbuchungen hätte noch eine Buchung nach dem Bruttoprinzip vorgenommen werden müssen, zwischen den beiden o.g. Konten in Höhe von rd. 147.000,- EUR. Die Spitz-Abrechnung mit dem Land ist korrekt erfolgt.

P1.346000 – Wohngeld

Kostenarten	Ist	Proj. Plan	Abw. abs.	Abw. %
321500 Rückz.gew.Hilfen	1.167,00		1.167,00	
321510 Rückz.gew.Hilfen	1.533,92		1.533,92	
348100 Erstattungen vom Land		100,00-	100,00	100,00-
348110 Erstattungen vom Land		100,00-	100,00	100,00-
433900 Sonstige soziale Leistungen		100,00	100,00-	100,00-
433901 Sonstige soziale Leistungen		100,00	100,00-	100,00-
445200 Erst. an Gemeinden	9.600,00	100,00	9.500,00	9.500,00
472111 AfA uneinbringl.Ford	1,00		1,00	
* Alle Kostenarten	12.301,92	100,00	12.201,92	12.201,92

Die Sachbearbeitung des Wohngeldes wird seit dem 01.01.2013 von den Städten und Gemeinden wahrgenommen.
Bei den Buchungen handelt es sich um die Restabwicklung von Vorgängen aus Vorjahren.

P1.347000 – Bildung und Teilhabe nach § 6b Bundeskindergeldgesetz

Kostenarten	Ist	Proj. Plan	HHR aus Vorjahren	Abw. abs.
348200 Erstattung Gemeinden	12.205,76-			12.205,76-
433900 Sonst. soziale Leistungen	237.185,20		215.000	22.185,20
433901 Sonst. soziale Leistungen	750.000,00		655.000	95.000,00
445200 Erst. an Gemeinden	1.111.743,79	950.000,00		161.743,79
445210 Erst. an Gemeinden	182.000,00	182.000,00		
* Alle Kostenarten	2.268.723,23	1.132.000,00	870.000	266.723,23

Bildung und Teilhabe nach § 6b BKG (Wohngeldfälle)

Die BuT-Aufgaben wurden ab dem 01.01.2013 den Städten und Gemeinden übertragen. Die Städte und Gemeinden konnten die Bewilligungszahlen steigern. Unter Berücksichtigung der Haushaltsreste aus Vorjahren beläuft sich die Abweichung auf diesem Produkt lediglich auf 266.723,23 EUR.

Die Erstattungen des Bundes für BuT (gesamt Jobcenter, Wohngeld, Schulsozialarbeit) wurden 2013 in P1.312100 SK: 319110 gebucht (rd. 2,9 Mio. €).

P1.351000 – Sonstige soziale Hilfen und Leistungen

Kostenarten	Ist	Proj. Plan	Abw. abs.	Abw. %
431800 Zuw. an übrige Bereiche	8.556,00	8.600,00	44,00-	0,51-
433900 Sonstige soziale Leistungen	12.241,67	26.000,00	13.758,33-	52,92-
433901 Sonstige soziale Leistungen	150.000,00	900.000,00	750.000,00-	83,33-
445400 Erst. an so. öff. B.				
* Alle Kostenarten	170.797,67	934.600,00	763.802,33-	81,73-

Sachkonto 433901 – Sonstige soziale Leistungen

BuT Schulsozialarbeit (hier letztmalig in 2013)

Auf diesem Sachkonto wurden Haushaltsausgabereste von 2013 nach 2014 in Höhe von 750.000,- EUR gebildet.

Amt 51 - Jugendamt

P1.361000 – Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege

Kostenarten	Ist	Proj. Plan	Abw. abs.	Abw. %
314100 Zuw.lfd.Land	167.000,71-	131.300,00-	35.700,71-	27,19
348100 Erstattungen vom Land	492.658,85-	865.300,00-	372.641,15	43,07-
401100 Dienstaufw. Beamte	12.983,52	13.000,00	16,48-	0,13-
402100 Beitr. Vers. Beamte	4.121,65	4.100,00	21,65	0,53
404100 Beihilfen Beamte	736,81	300,00	436,81	145,60
422110 Unterh.bew.Verm	23,65	100,00	76,35-	76,35-
422210 Erwerb geringw.Verm.	6,90	100,00	93,10-	93,10-
423110 Mieten und Pachten	38,24	100,00	61,76-	61,76-
424110 Heiz.Rein.Beleucht.	123,81	100,00	23,81	23,81
424120 Abg.Vers.beiträge	7,99	100,00	92,01-	92,01-
428150 Datenverarbeitung	166,02	200,00	33,98-	16,99-
431200 Zuweisung Gemeinde	2.036.795,10	2.213.000,00	176.204,90-	7,96-
431210 Zuweisung Gemeinde	175,80-		175,80-	
431220 Zuweisung Gemeinde	23.738,00	27.300,00	3.562,00-	13,05-
431800 Zuweis. an übrige Bereiche	95.502,17	131.300,00	35.797,83-	27,26-
443110 Bürobedarf SN	49,39	100,00	50,61-	50,61-
443120 Bücher und Zeitschriften SN	28,89	100,00	71,11-	71,11-
443130 Post- und Fernmeldegeb. SN	194,22	200,00	5,78-	2,89-
445200 Erst. an Gemeinden	1.148.533,59	1.511.300,00	362.766,41-	24,00-
445210 Erst. an Gemeinden	120.667,93	122.100,00	1.432,07-	1,17-
445220 Erst. an Gemeinden	15.300,00	62.300,00	47.000,00-	75,44-
471130 AfA auf Gebäude	102,07	100,00	2,07	2,07
471170 AfA BGA	27,90	100,00	72,10-	72,10-
471180 Auflösung Sammelposten	53,47	100,00	46,53-	46,53-
* Alle Kostenarten	2.799.365,96	3.089.500,00	290.134,04-	9,39-

Sachkonto 348100

Erstattung vom Land, Zuschuss zu den Kosten der Kindertagespflege

Das Land Niedersachsen fördert mit einem Teilbetrag die im Rahmen der Kindertagespflege geleisteten Betreuungsstunden. Die Höhe der Mittel war nach den bisherigen Förderrichtlinien vor Beginn des Kalenderjahres zu beantragen. (Für 2015 hat das Land Niedersachsen noch keine neue Förderrichtlinie erlassen.). Die Kosten der Kindertagespflege werden im Landkreis Cloppenburg durch die Städte und Gemeinden ausgezahlt und zum Beginn des

darauffolgenden Jahres mit dem Landkreis abgerechnet. Somit liegen zum Zeitpunkt der Antragstellung lediglich die Aufwendungen des vorvergangenen Jahres vor. Da im Bereich der Kindertagespflege jährliche Steigerungsraten zwischen 10% und 30% zu verzeichnen waren, zudem im Jahre 2013 der Rechtsanspruch auf frühkindliche Förderung in Kraft trat, ist der Einnahmeansatz mit entsprechenden Steigerungsraten geplant und der Zuschuss in gleicher Höhe beim Land Niedersachsen beantragt worden. Ebenso wurde bei Antragstellung ein „Sicherheitszuschlag“ einkalkuliert, da im Falle des Überschreitens der beantragten Förderhöchstsumme eine Nachbewilligung nicht möglich gewesen wäre.

P1.363100 – Jugendsozialarbeit, Jugendschutz

Kostenarten	Ist	Proj. Plan	Abw. abs.	Abw. %
314800 Zusch.lfd.übr.B	96,00-	600,00-	504,00	84,00-
348100 Erstattungen vom Land	490.535,14-	297.000,00-	193.535,14-	65,16
348200 Erstattung Gemeinden	237.000,00-	237.000,00-		
401200 Dienstaufw. AN	13.162,09	13.000,00	162,09	1,25
402200 Beitr.Vers. AN	938,07	1.000,00	61,93-	6,19-
403200 Sozialvers. AN	2.517,69	2.600,00	82,31-	3,17-
404100 Beihilfen Beamte	41,27	100,00	58,73-	58,73-
422110 Unterh.bew.Verm	49,87	100,00	50,13-	50,13-
422210 Erwerb geringw.Verm.	14,56	100,00	85,44-	85,44-
423110 Mieten und Pachten	83,30	100,00	16,70-	16,70-
424110 Heiz.Rein.Beleucht.	251,16	300,00	48,84-	16,28-
424120 Abg.Vers.beiträge	26,12	200,00	173,88-	86,94-
428150 Datenverarbeitung	361,69	400,00	38,31-	9,58-
433100 Sozialh. an Pers. aE	407,42	4.000,00	3.592,58-	89,81-
443100 Geschäftsaufwendungen	99.049,27	110.000,00	10.950,73-	9,96-
443110 Bürobedarf SN	107,60	100,00	7,60	7,60
443120 Bücher und Zeitschriften SN	19,36	300,00	280,64-	93,55-
443130 Post- und Fernmeldegeb. SN	427,41	500,00	72,59-	14,52-
445800 Erst. an übrige B.	523.298,49	534.000,00	10.701,51-	2,00-
471101 AfA ImmVGgel.Invest.		100,00	100,00-	100,00-
471130 AfA auf Gebäude	215,22	300,00	84,78-	28,26-
471170 AfA BGA	58,83	100,00	41,17-	41,17-
471180 Auflösung Sammelposten	112,75	200,00	87,25-	43,63-
* Alle Kostenarten	86.488,97-	132.900,00	219.388,97-	165,08-

Sachkonto 348100

Erstattung vom Land, Pro-Aktiv-Center (PACE)

Für die Maßnahme PACE erstattet das Land Niedersachsen aus Landes- und ESF-Mitteln max. 50% der Höchstfördersumme von 594.000,00 €, somit 297.000,00 €. Diese Beträge gelten für die Förderzeiträume von 2007 bis 06/2015.

2013 wurden noch Restforderungen aus 2012 vereinnahmt.

P1.363300 – Hilfe zur Erziehung (kum.)

Kostenarten	Ist	Proj. Plan	Abw. abs.	Abw. %
321100 KstBeiträge,AufwErs.	40.579,10-	35.000,00-	5.579,10-	15,94
321300 Sozialleist.Träger	48.074,03-	35.000,00-	13.074,03-	37,35
322100 KstBeiträge,AufwErs.	361.554,60-	392.000,00-	30.445,40	7,77-
322300 Sozialleist.Träger	88.815,21-	66.000,00-	22.815,21-	34,57
332100 Benutzungsgeb. u.ä.	3.508,54-		3.508,54-	
348200 Erstattung Gemeinden	1.148.348,98-	694.000,00-	454.348,98-	65,47
401100 Dienstaufw. Beamte	90.195,57	89.400,00	795,57	0,89
401200 Dienstaufw. AN	715.088,92	760.200,00	45.111,08-	5,93-
402100 Beitr. Vers. Beamte	28.629,99	28.400,00	229,99	0,81
402200 Beitr.Vers. AN	49.018,38	50.800,00	1.781,62-	3,51-
403200 Sozialvers. AN	140.485,05	151.800,00	11.314,95-	7,45-
404100 Beihilfen Beamte	7.417,14	11.200,00	3.782,86-	33,78-
422110 Unterh.bew.Verm	2.210,73	2.800,00	589,27-	21,05-
422210 Erwerb geringw.Verm.	645,24	1.400,00	754,76-	53,91-
423110 Mieten und Pachten	3.480,07	3.000,00	480,07	16,00
424110 Heiz.Rein.Beleucht.	12.391,97	12.700,00	308,03-	2,43-
424120 Abg.Vers.beiträge	803,65	1.200,00	396,35-	33,03-
428150 Datenverarbeitung	25.418,55	30.900,00	5.481,45-	17,74-
431800 Zuweis. an übrige Bereiche	459.600,00	447.500,00	12.100,00	2,70
433100 Sozialh. an Pers. aE	2.926.268,33	3.194.000,00	267.731,67-	8,38-
433130 seelisch beh. Menschen	5.125,85	1.900,00	3.225,85	169,78
433200 Sozialh. an Pers. iE	8.935.498,29	8.812.000,00	123.498,29	1,40
443110 Bürobedarf SN	4.495,33	4.900,00	404,67-	8,26-
443120 Bücher und Zeitschriften SN	808,99	400,00	408,99	102,25
443130 Post- und Fernmeldegeb. SN	17.796,25	18.800,00	1.003,75-	5,34-
445200 Erst. an Gemeinden	608.065,05	677.000,00	68.934,95-	10,18-
471101 AfA ImmVGgel.Invest.		2.500,00	2.500,00-	100,00-
471130 AfA auf Gebäude	9.540,90	11.600,00	2.059,10-	17,75-
471170 AfA BGA	2.608,01	5.000,00	2.391,99-	47,84-
471180 Auflösung Sammelposten	4.998,11	8.400,00	3.401,89-	40,50-
472111 AfA uneinbringl.Ford	11,00		11,00	
* Alle Kostenarten	12.359.720,91	13.105.800,00	746.079,09-	5,69-

Sachkonto 348200

Erstattung von Jugendhilfeträgern - Kinder in Pflegefamilien

Mit Urteil vom 01.09.2011 - 5 C 20.10 hat das Bundesverwaltungsgericht festgestellt, dass Pflegeperson im Sinne des § 86 Abs. 6 SGB VIII ist, wer ein Kind oder einen Jugendlichen über Tag und Nacht in seinen eigenverantwortlich geführten Haushalt aufnimmt. Es kommt nicht darauf an, ob eine Hilfe zur Erziehung nach § 33 oder § 34 SGB VIII gewährt wird. Damit fallen auch Erziehungsstellen unter den Begriff der Pflegeperson nach § 44 Abs. 1 Satz 1 SGB VIII und unter die besondere Zuständigkeitsregelung des § 86 Abs. 6 SGB VIII. Das Urteil hat zu Änderungen der örtlichen Zuständigkeit mit Kostenerstattungsansprüchen nach § 89a SGB VIII, denen entsprechende Auszahlungen gegenüber stehen, geführt. Zum Zeitpunkt Aufstellung des Haushalts im Sommer 2012 waren die Auswirkungen des Urteils in Gänze noch nicht bekannt.

Amt 53 – Gesundheitsamt

P1.367500 – Erziehungs-, Jugend- und Familienberatung

Kostenarten	Ist	Proj. Plan	Abw. abs.	Abw. %
314100 Zuw.lfd.Land	51.622,87-		51.622,87-	
431800 Zuw. an übrige Bereiche	271.210,00	271.200,00	10,00	0,00
431810 Zuw. an übrige Bereiche	123.870,00	126.500,00	2.630,00-	2,08-
431820 Zuw. an übrige Bereiche	136.790,30	140.400,00	3.609,70-	2,57-
* Alle Kostenarten	480.247,43	538.100,00	57.852,57-	10,75-

Im Produkt P1.367500 (Erziehungs-, Jugend- und Familienberatungsstellen) ist in 2013 ein Betrag in Höhe von 51.622,87 EUR als Zuwendung vom Land für den Familienhebammen-dienst eingegangen.

Es handelt sich dabei um eine Förderung durch das Land im Rahmen der Bundesinitiative Netzwerke Frühe Hilfen und Familienhebammen. Die Förderrichtlinie vom Land trat erst am 01.11.2012 in Kraft, ein entsprechender Antrag auf Förderung für 2013 wurde vom Jugendamt kurzfristig am 18.12.2012 gestellt, die Bewilligung vom Land erfolgte dann aber erst mit Datum vom 19.03.2013.

Daher konnte der Zuschuss nicht in der Planung berücksichtigt werden.

Amt 70 – Amt für Wasser- und Abfallwirtschaft

P1.537000 – Abfallwirtschaft

Kostenarten	Ist	Proj. Plan	Abw. abs.	Abw. %
332100 Benutzungsgeb. u.ä.	492.554,05-	460.000-	32.554,05-	7,08
332110 Benutzungsgebühren	188.291,60-	211.000-	22.708,40	10,76-
332120 Benutzungsgebühren	329.461,34-	180.000-	149.461,34-	83,03
332130 Benutzungsgebühren	8.977.864,14-	8.780.000-	197.864,14-	2,25
338100 Aufl.SoPo.GebAusgl	1.521.983,16-	2.500.000-	978.016,84	39,12-
341100 Mieten und Pachten	21.626,23-	22.000-	373,77	1,70-
342100 Erträge aus Verkauf	1.289.650,94-	1.240.000-	49.650,94-	4,00
346100 So.privv.LeistEntg.	21.038,65-	11.000-	10.038,65-	91,26
359100 And.s.ordent.Ertr.		110.000-	110.000,00	100,00-
361700 Zinsen KredInst.	47.863,82-		47.863,82-	
401100 Dienstaufw. Beamte	88.300,92	106.400	18.099,08-	17,01-
401200 Dienstaufw. AN	704.879,82	722.200	17.320,18-	2,40-
402100 Beitr. Vers. Beamte	28.027,41	33.700	5.672,59-	16,83-
402200 Beitr.Vers. AN	49.694,02	49.800	105,98-	0,21-
403200 Sozialvers. AN	141.238,81	145.900	4.661,19-	3,19-
404100 Beihilfen Beamte	11.827,47	11.600	227,47	1,96
421100 Unterh.GS,baul.Anl	83.451,57	60.000	23.451,57	39,09
421200 Unterh.so.unbew.V	1.339.703,52	2.500.000	1.160.296,48-	46,41-
422100 Unterh.bew.Verm	55.594,33	60.000	4.405,67-	7,34-
422110 Unterh.bew.Verm	1.127,98	1.400	272,02-	19,43-
422200 Erwerb geringw.Verm.	1.073,14	20.000	18.926,86-	94,63-
422210 Erwerb geringw.Verm.	329,22	700	370,78-	52,97-
423100 Mieten und Pachten	8.169,08	23.500	15.330,92-	65,24-
423110 Mieten und Pachten	1.957,50	1.700	257,50	15,15
424100 Bewirt.GS,baul.Anl.	288.581,67	290.000	1.418,33-	0,49-
424110 Heiz.Rein.Beleucht.	5.377,05	5.500	122,95-	2,24-
424120 Abg.Vers.beiträge	15.446,94	25.500	10.053,06-	39,42-
425100 Haltung von Fahrzeugen	5.723,58	7.500	1.776,42-	23,69-
426100 Bes.Aufw.Besch.	7.935,09	6.000	1.935,09	32,25
426120 Aus- und Fortbildung SN	2.032,65	2.800	767,35-	27,41-
427100 Bes.Verw./Betr.aufw	1.841.808,93	2.100.000	258.191,07-	12,29-
427171 Grünabfälle	345.305,10	270.000	75.305,10	27,89

427172	Bioabfall	942.792,40	980.000	37.207,60-	3,80-
427173	Schadstoffsammlung	42.623,67	55.000	12.376,33-	22,50-
427174	Wertstoffsammelstellen	82.019,51	30.000	52.019,51	173,40
427175	Altglascontainersystem	29.638,35	35.200	5.561,65-	15,80-
427176	Müllumschlag	55.657,52	80.000	24.342,48-	30,43-
427177	Abfallvorbehandlung	1.561.792,46	1.640.000	78.207,54-	4,77-
427178	Wilde Abfallablagerungen	593,22	2.500	1.906,78-	76,27-
427179	Öffentlichkeitsarbeit	28.971,27	30.000	1.028,73-	3,43-
427180	Altpapier	382.574,19	415.000	32.425,81-	7,81-
428100	Verbrauch von Vorräten	42.603,31	150.000	107.396,69-	71,60-
428150	Datenverarbeitung	28.310,62	41.300	12.989,38-	31,45-
442900	Inansp.Recht/Dienstl	261,70	300	38,30-	12,77-
443100	Geschäftsaufwendungen	5.893,52	3.500	2.393,52	68,39
443110	Bürobedarf SN	2.528,57	2.800	271,43-	9,69-
443120	Bücher und Zeitschriften SN	1.139,05	1.000	139,05	13,91
443130	Post- und Fernmeldegeb. SN	10.009,36	50.600	40.590,64-	80,22-
443140	Dienstreisen SN	2.460,30	4.600	2.139,70-	46,52-
443160	Sachverständigenk.	20.613,01	15.000	5.613,01	37,42
444100	Steuern,Vers.,Schad		2.500	2.500,00-	100,00-
445200	Erst. an Gemeinden	31.394,86	30.700	694,86	2,26
461100	Abf. Geb.überschuss	2.447.863,82	1.253.500	1.194.363,82	95,28
471100	AfA Imm.VG u. SV	4.950,00		4.950,00	
471101	AfA ImmVGgel.Invest.		6.300	6.300,00-	100,00-
471110	AfA unbeb.GS	62.218,01		62.218,01	
471130	AfA auf Gebäude	5.803,08	6.800	996,92-	14,66-
471140	AfA InfrastrukVerm	1.656.498,15	1.725.800	69.301,85-	4,02-
471170	AfA BGA	29.267,02	100.300	71.032,98-	70,82-
471180	Auflösung Sammelposten	3.356,20	9.100	5.743,80-	63,12-
472111	AfA uneinbringl.Ford	915,30		915,30	
481100	Auf. int. Leistung	379.999,66	398.000	18.000,34-	4,52-
* Alle Kostenarten					

Beim Sachkonto 421200 – Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens – handelt es sich um die Ausgaben für die Rekultivierung Stapelfeld. Aufgrund der verzögert erteilten Plangenehmigung und der anschließenden sich ebenfalls verzögerten EU-weiten-Ausschreibung, konnte mit den erforderlichen Baumaßnahmen erst im Spätsommer 2013 begonnen werden. Ein Teil der für 2013 geplanten Ausgaben sind somit erst in 2014 angefallen.

Das Produkt P1.537000 ist bei den Erlösen und bei den Aufwendungen deckungsgleich, da es sich bei der Abfallentsorgung um einen Gebührenhaushalt handelt. Aufgrund von Mehreinnahmen bei den Benutzungsgebühren (Abfallbehältergebühren und Selbstanlieferungsgebühren) und Minderausgaben bei verschiedenen Sachkonten konnten auf dem Sachkonto 461100 die Überschüsse der Sonderrücklage Rekultivierung zugeführt werden. Diese dort angesparten Beträge sind für die zukünftige Rekultivierung der Deponie Sedelsberg erforderlich.

Amt 80 – Stabstelle Wirtschaftsförderung

P1.571000.100 – Wirtschaftsförderung

Kostenarten	Ist	Proj. Plan	Abw. abs.	Abw. %
314100 Zuw.lfd.Land	62.725,00-	50.000,00-	12.725,00-	25,45
316110 Aufl. SoPo Zuw. Land	136.738,20-	23.500,00-	113.238,20-	481,86
316120 Aufl. SoPo Zuw. Gem.	9.197,00-		9.197,00-	
316170 Aufl. Zusch. priv.U.	4.666,00-		4.666,00-	
316180 Aufl. Zusch. übr. B.	5.007,00-		5.007,00-	
348600 Erstatt. s.öff.SoRg	16.533,68-	17.000,00-	466,32	2,74-
348800 Erstattung übr.Ber	216.474,45-	200.000,00-	16.474,45-	8,24
401100 Dienstaufw. Beamte	83.560,04	81.500,00	2.060,04	2,53
401200 Dienstaufw. AN	91.980,09	85.900,00	6.080,09	7,08
402100 Beitr. Vers. Beamte	26.522,56	25.900,00	622,56	2,40
402200 Beitr.Vers. AN	6.497,14	6.000,00	497,14	8,29
403200 Sozialvers. AN	17.537,11	16.600,00	937,11	5,65
404100 Beihilfen Beamte	5.061,06	8.700,00	3.638,94-	41,83-
422110 Unterh.bew.Verm	378,91	500,00	121,09-	24,22-
422210 Erwerb geringw.Verm.	110,59	200,00	89,41-	44,71-
423110 Mieten und Pachten	570,11	500,00	70,11	14,02
424110 Heiz.Rein.Beleucht.	2.256,94	2.300,00	43,06-	1,87-
424120 Abg.Vers.beiträge	170,95	200,00	29,05-	14,53-
426120 Aus- und Fortbildung SN	488,85	1.100,00	611,15-	55,56-
427100 Bes.Verw./Betr.aufw	7.146,40	7.000,00	146,40	2,09
428150 Datenverarbeitung	2.475,50	3.000,00	524,50-	17,48-
431800 Zuweis. an übrige Bereiche	2.245,10	12.500,00	10.254,90-	82,04-
431810 Zuweis. an übrige Bereiche	10.392,27	8.800,00	1.592,27	18,09
431881 Wiedereinstiegsgarantie	18.566,91	20.000,00	1.433,09-	7,17-
431882 Technologietransfer	97.750,44	125.000,00	27.249,56-	21,80-
431883 Regionale Kooperationen	8.975,00	15.000,00	6.025,00-	40,17-
431884 Moor- und Fehnmuseum	314.874,45	200.000,00	114.874,45	57,44
431885 Berufsakademie OM	30.000,00	30.000,00		
443100 Geschäftsaufwendungen		2.000,00	2.000,00-	100,00-
443110 Bürobedarf SN	736,43	800,00	63,57-	7,95-
443120 Bücher und Zeitschriften SN	167,48	100,00	67,48	67,48
443130 Post- u. Fernmeldegeb. SN	3.165,19	3.100,00	65,19	2,10
443140 Dienstreisen SN	1.415,65	500,00	915,65	183,13
443160 Sachverständigenk.	795,00		795,00	
443170 Projekt- und Sachkosten	16.533,68	17.000,00	466,32-	2,74-
471100 AfA Imm.VG u. SV	290.779,09		290.779,09	
471101 AfA ImmVGgel.Invest.		197.200,00	197.200,00-	100,00-
471130 AfA auf Gebäude	16.420,50	2.000,00	14.420,50	721,03
471170 AfA BGA	447,00	800,00	353,00-	44,13-
471180 Auflösung Sammelposten	856,65	1.400,00	543,35-	38,81-
* Alle Kostenarten	607.535,76	585.100,00	22.435,76	3,83

Auf dem Sachkonto 431884 sind mehr Aufwendungen gebucht worden, als im Haushaltsplan veranschlagt waren. Hierbei handelt es sich um eine Vorfinanzierung verschiedener Maßnahmen des Moor- und Fehnmuseums. Diesbezüglich wurde auch eine Vorfinanzierungsvereinbarung geschlossen.

Die Aufwendungen wurden vom Moor- und Fehnmuseum in voller Höhe erstattet und bei dem Sachkonto 348800 vereinnahmt. Dies zog sich jedoch über den Jahreswechsel hinaus. Somit sind die übrigen Erträge in 2014 gebucht worden.

Erläuterungen Bilanz zum 31.12.2013

AKTIVA

1. Immaterielles Vermögen 24.396.926,00 EUR

1.2 Lizenzen / Datenverarbeitungssoftware 222.242,00 EUR

Hierin enthalten sind die EDV-Lizenzen für Standard- und Spezialsoftware, die vom Landkreis Cloppenburg eingesetzt werden. Der Zugang auf dieser Bilanzposition ergibt sich aus der Anschaffung von EDV-Programmen für die Fachämter, so beispielsweise ein Liegenschaftsverwaltungsprogramm für das Amt 40 und ein Materialverwaltungsprogramm im Veterinäramt.

1.4 Geleistete Investitionszuwendungen 24.174.684,00 EUR

Bei dieser Position handelt es sich um die vom Landkreis seit Einführung der Doppik geleisteten Investitionszuwendungen abzüglich der anteiligen Abschreibungen. Die Abschreibungsdauer dieser geleisteten Investitionszuwendungen richtet sich grundsätzlich nach der Dauer der Zweckbindungsfrist des entsprechenden Bewilligungsbescheides, nach der Nutzungsdauer des geförderten Vermögensgegenstandes oder nach den vom Land empfohlenen 30 Jahren.

Die jährlichen Erhöhungen ergeben sich insbesondere aus der Krankenhausumlage, den Zuschüssen im Bereichen Wirtschaftsförderung und Feuerschutz, sowie dem Beitrag des Landkreises an der Kreisschulbaukasse.

2. Sachvermögen 192.983.151,86 EUR

2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte 8.728.151,98 EUR

2.1.1 Grünflächen 495.080,60 EUR

Dieser Wert hat sich im Vergleich zum Vorjahr um 434.326,40€ erhöht. Hierbei handelt es sich zum Teil um Umbuchungen, bei welchen die Anlageklasse von 19000 – sonstige unbebaute Grundstücke nach 11000 – Grünflächen korrigiert wurde. Bei den übrigen Zugängen handelt es sich um Flächenerwerbe für die Kompensation der E 233.

2.1.2 Ackerland 180.149,97 EUR

Diese Position hat sich seit 2012 nicht verändert. Es handelt sich um eine Ackerfläche im Bereich der Deponie Sedelsberg, welche 2011 erworben wurde.

2.1.3 Wald, Forsten 17.796,60 EUR

In 2013 wurden drei bewaldete Naturschutzflächen im Godensholder Tief erworben.

2.1.9 Sonstige unbebaute Grundstücke 8.035.124,81 EUR

Bei den sonstigen unbebauten Grundstücken handelt es sich überwiegend um Naturschutzflächen, die der Landkreis in den vergangenen Jahren erworben hat. Diese befinden sich beispielsweise in den Gebieten Raddetal, Markatal und Tate Meer. Bei einigen dieser Flächen handelt es sich auch um solche der Kompensationsflächenagentur. Teilweise sind dies jedoch auch unbebaute Flächen, die dem Landkreis seit seiner Gründung gehören.

2013 wurden einige Flächen von dieser Bilanzposition umgebucht und sie werden nun bei 2.1.1 Grünflächen ausgewiesen. Zudem wurden Korrekturen bei der Grundstücksbewertung vorgenommen.

2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	108.353.866,74 EUR
2.2.1 Grund und Boden bei Wohnbauten/Gebäude und Aufbauten	219.501,76 EUR
Hierbei handelt es sich um die Hausmeisterwohnung am CAG und das Wohnhaus bei der BBS Technik, sowie die dazugehörigen Grundstücke. Das Wohnhaus beim AMG in der Meeschenstraße wurde im Oktober 2013 abgerissen.	
2.2.2 Grundstücke mit sozialen Einrichtungen	4.643.803,04 EUR
Auf dieser Position ist die Jugendherberge in Garrel-Petersfeld ausgewiesen, einschließlich des Grundstückes, der dazugehörigen Sommerhäuser und dem Herbergselternhaus. In 2013 wurde zudem die Kinderkrippe des Landkreises Cloppenburg in Betrieb genommen und auf dieser Position aktiviert.	
2.2.3 Grundstücke mit Schulen	79.677.421,70 EUR
Im Jahr 2013 sind einige kleinere Baumaßnahmen an Schulen des Landkreises durchgeführt worden. Dabei handelt es sich u.a. um Brandschutzmaßnahmen am Clemens-August-Gymnasium und an der Elisabethschule Friesoythe.	
2.2.4 Grundstücke mit Kultur-, Sport- und Gartenanlagen	3.144.501,80 EUR
Hierbei handelt es sich um das Grundstück und die Gebäude und Anlagen der Sportschule Lastrup. Zudem wurde in 2013 die Remise beim Moor- und Fehnmuseum an dieser Stelle aktiviert.	
2.2.5 Grundstücke für Brandschutz, Rettungsdienst	3.441.610,82 EUR
Auf dieser Position finden sich die Gebäude und Grundstücke der Feuerwehrtechnischen Zentrale und des Technischen Hilfswerks. Bis auf geringe Nachaktivierungen auf einigen der in 2012 beim THW fertig gestellten Anlagen, hat sich diese Position nur um die Abschreibungen verändert.	
2.2.9 Grundstücke mit sonstigen Dienst-, Geschäfts- und anderen Betriebsgebäuden	17.227.027,62 EUR
Auf dieser Position sind die Gebäude und Aufbauten ausgewiesen, die einer spezielleren Nutzung unterliegen und daher in keiner der oben genannten Positionen auftauchen. Dabei handelt es sich insbesondere um die Grundstücke und Gebäude Kreishaus und Turm und des Tierheims Sedelsberg. Die Zugänge des Jahres ergeben sich u.a. durch den Bau eines Blockheizkraftwerkes im Kreishaus, sowie den Erwerb des Hofes Renschen in Stapelfeld, wessen Flächen zukünftig für die Trasse der E 233 benötigt werden.	
2.3 Infrastrukturvermögen	54.510.048,37 EUR
2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	11.047.327,10 EUR
Bei dieser Position werden alle Straßengrundstücke des Landkreises Cloppenburg ausgewiesen. Zudem sind hier auch die Grundstücke von Parkplätzen ausgewiesen. Von der Fläche „ehem. Lütkehaus“, welche bei der Berufsbildenden Schule am Museumsdorf als Parkplatz genutzt wurde, ist eine Teilfläche verkauft worden. Zudem sind zwischen den Gemeinden des Landkreises und dem Landkreis Cloppenburg Grundstücksverhältnisse an Kreisstraßen bereinigt worden, wodurch es zu zahlreichen wertmäßig geringen Zu- und Abgängen kam.	
2.3.2 Brücken und Tunnel	4.776.442,00 EUR
Die sich im Eigentum des Landkreises befindlichen Brücken, über welche Kreisstraßen führen, sind auf dieser Position ausgewiesen. Im Jahr 2013 wurde die Brücke über den Mühlentbach an der K 171 fertig gestellt und mit ca. 200.000 EUR aktiviert. Abzüglich der jährlichen Abschreibungen ergibt sich der o.g. Wert.	

2.3.5 Straßen, Wege, Plätze, Verkehrseinrichtungen	29.164.177,00 EUR
In 2013 wurden viele größere Baumaßnahmen an Kreisstraßen fertig gestellt. An der K 357 wurden an zwei Stellen Maßnahmen durchgeführt und eine Summe von ca. 900.000 EUR aktiviert. An der K 354 wurden in den Straßenbau ca. 1.000.000 EUR investiert. Zudem wurde an der gleichen Strecke ein Radweg mit Kosten von ca. 280.000 EUR fertig gestellt und die Kreisstraßen K 165 und K 146 wurden für 1.800.000 EUR und 1.100.000 EUR verbreitert und ausgebaut.	
2.3.9 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	9.522.102,27 EUR
Auf dieser Position befinden sich das bewegliche Vermögen und die Betriebs- und technischen Anlagen der Deponien. Bis auf die anteiligen Abschreibungen ergaben sich hier keine wesentlichen Veränderungen.	
2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	324.658,70 EUR
2.5.1 Kunstgegenstände	324.658,70 EUR
Diese Position umfasst die Kunstgegenstände im Kreishaus. Diese Vermögensgegenstände unterliegen keiner Abschreibung. In 2013 wurden einige kleinere Bilder für das Kreishaus erworben.	
2.6 Maschinen und technische Anlagen; Fahrzeuge	1.668.059,81 EUR
2.6.1 Fahrzeuge	743.261,00 EUR
Hier sind alle Fahrzeuge ausgewiesen, die im Eigentum des Landkreises stehen. Einen großen Anteil an dieser Position haben die Fahrzeuge im Bereich Feuerschutz. In 2013 wurde in diesem Bereich ein Dienstwagen für die Feuerwehrtechnische Zentrale für ca. 10.000 EUR angeschafft. Zudem wurden in 2013 zwei Dienstwagen für das Kreishaus angeschafft, zu je ca. 15.500 EUR.	
2.6.2 Maschinen und technische Anlagen	924.798,81 EUR
Bei dieser Position handelt es sich insbesondere um Maschinen im Bereich der Berufsbildenden Schule Technik Cloppenburg und der Berufsbildenden Schule Friesoythe am Standort Scheefenkamp. Neben kleineren Anschaffungen wurde in 2013 ein CNC gesteuertes Bearbeitungszentrum an der BBS Technik in Cloppenburg angeschafft mit einem Wert von ca. 150.000 EUR.	
2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung, Pflanzen und Tiere	4.758.575,00 EUR
2.7.1 Betriebsvorrichtungen	3.474,00 EUR
Hier wird ausschließlich das Kompostwerk, das sich auf dem Gelände der Deponie Stapelfeld befindet, ausgewiesen. Die Veränderungen ergeben sich aufgrund der jährlichen Abschreibungen.	
2.7.2 Betriebs- und Geschäftsausstattung	3.698.491,00 EUR
Auf dieser Position werden bewegliche Vermögensgegenstände erfasst, die den Bereichen Anlagen der EDV, Büromaschinen, Laboreinrichtungen, Sport- und Spielgeräte, Mobiliar und sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung zuzuordnen sind. Hierbei handelt es sich ausschließlich um Gegenstände, die einen Einzelwert von 1.000 EUR ohne Umsatzsteuer übersteigen. Im Bereich der Anlagen der EDV wurden insgesamt Anschaffungen in Höhe von ca. 220.000 EUR getätigt. Neben vielen kleineren Anschaffungen ist hier insbesondere ein Server für die Berufsbildende Schule Technik mit einem Gesamtwert von ca. 85.000 EUR eingerichtet worden. Im Bereich des Mobiliars sind ca. 15.000 EUR für das Mobiliar der Kinderkrippe aktiviert worden.	

Die Erhöhung auf dieser Position ergibt sich jedoch vornehmlich durch den Kauf von sonstigen Betriebs- und Geschäftsausstattungen. Hierbei handelt es sich um diverse Anschaffungen im Wert von 2.000 EUR bis 16.000 EUR, welche sich über alle Bereiche des Landkreises erstrecken.

2.7.5 Sammelposten für bewegliche Vermögensgegenstände über
150,- bis 1.000,- EUR 1.056.610,00 EUR

Hier werden die beweglichen Vermögensgegenstände dargestellt, die einen Einzelwert zwischen 150 EUR und 1.000 EUR ohne Umsatzsteuer ausweisen. Alle in einem Jahr auf dieser Position angeschafften Vermögensgegenstände, werden als ein Posten behandelt, der nicht monatsgenau, sondern gleichmäßig über 5 Jahre abgeschrieben wird.

Die größten Posten auf dieser Position bilden die Anschaffungen für die Schulen.

2.9 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau 14.639.791,26 EUR

2.9.6 Anlagen im Bau 14.639.791,26 EUR

Hierbei handelt es sich um noch nicht fertig gestellte Investitionsmaßnahmen, deren Aktivierungsdatum erst im Folgejahr liegt. Dabei kann es sich um Baumaßnahmen handeln, jedoch auch um noch nicht vollständig abgeschlossene Kaufverträge. Da die Vermögensgegenstände noch nicht fertig gestellt sind oder noch nicht vollständig ins Eigentum des Landkreises übergegangen sind, erfolgt auf dieser Position keine Abschreibung.

In 2013 stehen auf dieser Position insbesondere Straßenbaumaßnahmen. Neben dem Ausbau der K 302 in der Ortsdurchfahrt Cappel, dem Radweg an der K 160 und der K 354, sowie die Brücke an der K 343 über die B 72 im Bereich des Interkommunalen Industrieparks am Küstenkanal, betrifft es hier insbesondere die zwei Kreisstraßen K 296 und K 318, die im Rahmen des ÖPP-Projektes ausgebaut werden. Der für diese beiden Maßnahmen ausgewiesene Betrag für die bisher erfolgten Arbeiten steht in gleicher Höhe auf der Passivseite unter der Position Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften.

Außerdem sind bereits Baumaßnahmen an den berufsbildenden Schulen an den Standorten am Museumsdorf und Friesoythe Scheefenkamp begonnen worden, ebenso wie der Anbau des Kreishauses, welcher in 2014 fertig gestellt wurde.

3 Finanzvermögen	33.347.568,61 EUR
3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	531.334,52 EUR
3.1.1 sonstige Anteilsrechte von verbundenen Unternehmen	531.334,52 EUR
Hierunter findet sich der Anteil des Landkreises an der Wohnungsbaugesellschaft für den Landkreis Cloppenburg mbH. Dieser beträgt 51,96%.	
3.2 Beteiligungen	26.930.337,29 EUR
3.2.1 Beteiligungen	26.930.337,29 EUR
• Ems-Weser-Elbe Versorgungs- und Entsorgungsverband	26.901.758,25 EUR
• Großleitstelle Oldenburger Land AöR	20.000,00 EUR
• Gesellschaft zur Förderung der Gewinnung von Energie aus Biomasse der Agrar- und Ernährungswirtschaft mbH (GEA)	3.579,04 EUR
• Stiftung Moor- und Fehnmuseum	5.000,00 EUR
3.6 Öffentlich-rechtliche Forderungen	3.166.287,88 EUR
3.6.1 Forderungen aus öffentlich-rechtlichen Dienstleistungen	3.060.632,12 EUR
Hierbei handelt es sich um die offenen Forderungen aus öffentlich-rechtlichen Dienstleistungen zum 31.12.2013 auf dem Sachkonto 151100. Eine Einzelpostenliste wurde dem RPA vorgelegt.	
3.6.9 Kommunale Steuern und übrige öffentlich-rechtliche Forderungen	105.655,76 EUR
Hierbei handelt es sich um die offenen Forderungen aus kommunalen Steuern und sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen zum 31.12.2013 auf dem Sachkonto 159100. Eine Einzelpostenliste wurde dem RPA vorgelegt. Unter diese Position fallen insbesondere offene Forderungen aus Mahngebühren, Säumniszuschlägen und Vollstreckungsgebühren.	
3.7 Forderungen aus Transferleistungen	2.061.968,77 EUR
3.7.1 Forderungen aus Transferleistungen	3.789.813,29 EUR
Die offenen Forderungen aus Transferleistungen finden sich auf dem Sachkonto 153100. Eine Einzelpostenliste wurde dem RPA vorgelegt.	
Pauschalwertberichtigung	-1.727.844,52 EUR
Aufgrund von Erfahrungswerten ist davon auszugehen, dass ca. 50 % der Erstattungsforderungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz uneinbringlich sind. Daher wurde für die Darstellung der tatsächlichen Werthaltigkeit der Forderungen eine Pauschalwertberichtigung vorgenommen	
3.8 Sonstige privatrechtliche Forderungen	6.057,05 EUR
3.8.2 Sonstige privatrechtliche Forderungen	5.500,00 EUR
Hierbei handelt es sich um die Handvorschüsse (Wechselgeld).	
3.8.9 Übrige privatrechtliche Forderungen	557,05 EUR
Forderungen gegenüber Mitarbeitern (Gehaltsvorschuss)	-73,11 EUR
Forderungen gegenüber Mitarbeitern (Überzahlungen)	630,16 EUR

3.9 Sonstige Vermögensgegenstände	651.583,10 EUR
3.9.1 Sonstige Vermögensgegenstände	651.583,10 EUR
Für die Absicherung der zukünftigen Auszahlungen von Pensionen ab dem Jahre 2015 haben die Versorgungskassen nach § 14 a Bundesbesoldungsgesetz seit dem 01.01.1999 eine Versorgungsrücklage anzusammeln. Die Versorgungskasse Oldenburg verwaltet diese Rücklage für alle ihre Mitglieder. Zu bilanzieren ist diese Rücklage bei den Mitgliedern selbst.	
4 Liquide Mittel	41.792.542,49 EUR
4.1 Sichteinlagen bei Banken//Kreditinstituten; Schecks; Bargeld	41.792.542,49 EUR
Hier wird der vorhandene Bestand an Finanzmitteln zum Bilanzstichtag 31.12.2013 ausgewiesen.	
4.1.1 Landessparkasse zu Oldenburg	41.727.561,48 EUR
• davon lfd. Konto	473.190,62 EUR
• davon Rückzahlungen	-3.542,46 EUR
• davon Tagesgeld	11.200.000,00 EUR
• davon Festgeld	30.057.913,32 EUR
4.1.2 Oldenburgische Landesbank	24.969,94 EUR
4.1.3 Volksbank Cloppenburg	43.954,37 EUR
4.1.5 Sonstige	-3.943,30 EUR
• Geld unterwegs	-6.443,30 EUR
Hierbei handelt es sich um Gelder, die aus der Barkasse zum Jahresende zur Bank gebracht wurden. Diese wurden jedoch fälschlicherweise erst in 2014 verbucht, wodurch es zu einem negativen Ausweis dieser Bestände kommt.	
• Barkasse	2.500,00 EUR
5 Aktive Rechnungsabgrenzung	1.436.092,75 EUR
Aktive Rechnungsabgrenzungsposten sind zu bilden für Zahlungen, die bis zum Bilanzstichtag zu leisten sind, jedoch erst einen Aufwand für das nächste Jahr darstellen.	
Beim Landkreis Cloppenburg sind mehrere solchen Geschäftsvorfälle zu berücksichtigen:	
• Besoldung Beamte	488.298,88 EUR
Die Besoldung der Beamten für den Januar des Folgejahres ist bereits im laufenden Jahr im Dezember zu zahlen. Somit sind diese Beträge abzugrenzen.	
• Beihilfen Beamte	124.811,51 EUR
Auch der 1. Abschlag der an die Versorgungskasse zu leistende Beihilfeumlage für das Jahr 2014 wurde bereits im Dezember 2013 gezahlt.	
• Versorgung Beamte	565.725,00 EUR
Der 1. Abschlag 2014 für die Umlage zur Versorgungskasse für die Leistung der Versorgungsausgaben wurde bereits im Dezember 2013 entrichtet.	
• Sonstige vorzeitige Zahlungen	257.257,36 EUR
Insbesondere im Bereich des Sozialamtes, aber auch in vielen anderen Bereichen der Verwaltung, stellt jeweils der 01. eines Monats das Leistungsdatum dar. Sowohl Mieten, aber auch insbesondere Unterhaltsvorschussleistungen und Leistungen für die Vollzeitpflege sind jeweils zum 01. eines Monats im Voraus zu zahlen. Damit die Fälligkeitsfristen eingehalten werden können, sind die entsprechenden Überweisungen zur Leistung dieser Zahlung bereits in den letzten Dezembertagen auf den Weg zu bringen. Durch diese Zahlungen, welche erst Aufwendungen für das künftige Haushaltsjahr darstellen, wird die Bilanz verfälscht, da die liquiden Mittel für Aufwendungen aus Folgejahren bereits abgeflossen sind. Damit sind diese Zahlungen abzugrenzen.	

1. PASSIVA

1 Nettoposition:	161.936.765,68 EUR
1.1 Basis-Reinvermögen	63.707.583,56 EUR
1.1.1 Reinvermögen	63.707.583,56 EUR
Das Basis-Reinvermögen ist die Differenz der gesamten Nettoposition abzüglich der Rücklagen, des Jahresergebnisses und der Sonderposten.	
1.2 Rücklagen	34.667.644,77 EUR
1.2.1 Rücklagen aus Überschüssen der ordentlichen Ergebnisse	26.000.878,62 EUR
Die Überschussrücklage setzt sich wie folgt zusammen:	
Überschuss 2010 = 8.004.205,32 EUR	
Überschuss 2011 = 7.543.630,04 EUR	
Überschuss 2012 = 10.453.043,26 EUR	
1.2.4 Zweckgebundene Rücklagen	8.666.766,15 EUR
Die Rücklagen aus Ersatzgeld und Regionalisierungsmitteln waren zunächst den sonstigen Rücklagen zugeordnet worden. Dies wurde nun korrigiert.	
Kreisschulbaukasse	4.943.955,24 EUR
Kompensationsflächenagentur	173,07 EUR
Ersatzgeld	2.334.876,20 EUR
Regionalisierungsmittel	1.387.761,64 EUR
Die Rücklage Kompensationsflächenagentur hat sich in 2013 verringert, da aus dieser Rücklage Flächen für die Kompensation für die E 233 erworben wurden. Es stellte sich jedoch heraus, dass noch nicht absehbar ist, wie mit diesen Flächen nach Fertigstellung der Straße und Übergabe an den Bund umgegangen werden soll. Daher wurde beschlossen, dass die Flächen für die Kompensation für die E 233 zunächst regulär aus Haushaltsmitteln erworben werden sollen. Im Haushaltsjahr 2014 wurden die verauslagten Mittel der Rücklage Kompensationsflächenagentur wieder zugeführt.	
1.2.5 Sonstige Rücklagen	0,00 EUR
Siehe 1.2.4	
1.3 Jahresergebnis	11.680.017,79 EUR
1.3.2 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	11.680.017,79 EUR
1.3.2.1 Jahresergebnis 2013	11.680.017,79 EUR
1.4 Sonderposten	51.881.519,56 EUR
1.4.1 Sonderposten aus Investitionszuweisungen und Zuschüsse	44.548.404,00 EUR
Von Dritten erhaltene Investitionszuwendungen sind als Sonderposten auf der Passivseite der Bilanz auszuweisen. Sie verdeutlichen die Mittelherkunft und sind über die Nutzungsdauer der zugehörigen Vermögensgegenstände ertragswirksam aufzulösen. Sie verringern damit im Saldo die Aufwendungen für Abschreibungen.	
In 2013 sind insbesondere Kreisstraßen mit ca. 1.500.000 EUR gefördert worden. Auch für die errichtete Remise des Moor- und Fehnmuseums sind Zuschüsse in Höhe von über 300.000 EUR eingegangen. Zudem konnten auch die jährlich wiederkehrenden Zuweisungen für das KMU-Projekt, den ÖPNV, den Feuerschutz und kreisschulbaukassengeförderte Projekte vereinnahmt werden.	

Die Auflösung des Sonderpostens richtet sich nach der Nutzungsdauer des jeweiligen Vermögensgegenstandes. Da bestimmte unbewegliche Vermögensgegenstände wie Grund und Boden keine Nutzungsdauer haben, werden auch sie dazugehörigen Sonderposten nicht aufgelöst. Die „Sonderposten“ für nicht abnutzbare Vermögensgegenstände werden daher direkt im Reinvermögen ausgewiesen.

1.4.3 Sonderposten aus Gebührenaussgleich	4.424.009,58 EUR
• Abfallentsorgung	2.310.952,71 EUR
• Fleischhygiene	1.609.417,39 EUR
• Kommunale Geschwindigkeitsüberwachung	503.639,48 EUR
1.4.5 Erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten	2.909.105,98 EUR
Zweckgebundene Zahlungen zur Finanzierung von Investitionen, die bereits vor Fertigstellung der entsprechenden Investitionsmaßnahme eingegangen sind, werden nicht sofort in die Sonderposten übernommen, sondern zunächst gesondert in der Bilanz auf diesem Posten dargestellt. In 2013 sind hier insbesondere die bereits erhaltenen Zahlungen zur Förderung der Brücke K 343/ B 72 in Friesoythe ausgewiesen.	
2. Schulden	52.614.402,61 EUR
2.1 Geldschulden	45.099.441,69 EUR
2.1.2 Verbindlichkeitskreise aus Krediten für Investitionen	45.099.441,69 EUR
Diese Darlehen befinden sich bei der Landessparkassen, Girozentralen und anderen Kreditinstituten.	
2.2 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	6.965.842,91 EUR
Hierbei handelt es sich um Verbindlichkeiten, welche sich aus dem ÖPP-Projekt ergeben. Solange sich die Straße im Bau befindet, sind die bis zum Bilanzstichtag anteiligen Anschaffungs- und Herstellungskosten abzüglich der bereits geleisteten Zahlungen als kreditähnliches Rechtsgeschäft auf der Passivseite der Bilanz auszuweisen.	
2.3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	73.640,86 EUR
Unter dieser Bilanzposition werden die offenen Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen ausgewiesen. Es handelt sich um die Sachkonten 251100 und 251101. Eine Einzelpostenliste wurde dem RPA vorgelegt.	
2.4 Transferverbindlichkeiten	14.861,72 EUR
2.4.7 Andere Transferverbindlichkeiten	14.861,72 EUR
Hierbei handelt es sich um die offenen Posten auf den Sachkonten 261100 und 261101. Eine Einzelpostenliste wurde dem RPA vorgelegt.	
2.5 Sonstige Verbindlichkeiten	460.615,43 EUR
2.5.1 Durchlaufende Posten	387.396,16 EUR
2.5.1.2 Abzuführende Lohn- und Kirchensteuer	377.272,36 EUR
Auf dieser Position enthalten sind der im Dezember einbehaltene Anteil an Lohn- und Kirchensteuer, welcher erst im Januar des Folgejahres an das Finanzamt abgeführt wird.	
2.5.1.3 Sonstige durchlaufende Posten	10.123,80 EUR
• Durchlaufende Posten	-29.557,91 EUR
• Sonstige durchlaufende Posten	183,18 EUR
• LzO Klärungsfälle	0,00 EUR
• OLB Klärungsfälle	0,00 EUR

• VOBA Klärungsfälle	0,00 EUR
• Amtshilfeersuchen	29.711,41 EUR
• Vorschuss KFZ-Anmeldung	340,00 EUR
• Mündelgelder	9.084,37 EUR
• Verkaufserlöse	362,75 EUR
2.5.4 Andere sonstige Verbindlichkeiten	73.219,27 EUR
Sicherheitsbeträge	5.469,09 EUR
Verbindlichkeiten aus Akontozahlungen	67.750,18 EUR
3. Rückstellungen	77.618.724,60 EUR
3.1 Pensionsrückstellungen und ähnliche Verpflichtungen	47.810.082,75 EUR
• Pensionsrückstellungen	42.012.375,00 EUR
• Beihilferückstellungen	5.797.707,75 EUR
Die Berechnung dieser Rückstellungen erfolgt durch die Versorgungskasse Oldenburg.	
3.2 Rückstellungen für Altersteilzeit und ähnliche Maßnahmen	3.585.720,50 EUR
• Rückstellungen für nicht in Anspruch genommenen Urlaub	1.959.136,40 EUR
• Rückstellungen für geleistete Überstunden	890.879,10 EUR
• Rückstellungen für die Inanspruchnahme für Altersteilzeit	735.705,00 EUR
3.4 Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge geschlossener Abfalldeponien	26.222.921,35 EUR
4 Passive Rechnungsabgrenzung	1.786.388,82 EUR
4.1 Passive Rechnungsabgrenzung	1.786.388,82 EUR
• Quotales System	1.500.000,00 EUR
• Sonstige vorzeitigen Zahlungen	286.388,82 EUR
Hierbei handelt es sich um Einnahmen, die bereits in 2013 eingegangen sind, obwohl sie erst einen Ertrag für 2014 darstellen. Dies sind insbesondere Einzahlungen in den Bereichen Wirtschaftliche Jugendhilfe und Unterhaltsvorschuss (Jugendamt), sowie in verschiedenen Bereichen im Sozialamt.	

ÜBERSICHTEN

Anlagenübersicht

Anlagevermögen 1) 2)	Entwicklung der Anschaffungs- und Herstellungswerte					Entwicklung der Abschreibungen					Buchwerte	
	Stand am 31.12.2012	Zugänge in 2013	Abgänge in 2013	Umbuchungen in 2013	Stand am 31.12.2013	Stand am 31.12.2012	Abschreibungen in 2013	Auflösungen ³⁾	Zuschreibungen in 2013	Stand am 31.12.2013	am 31.12.2013	am 31.12.2012
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
		+	-	+/-			-	-	+			
1. Immaterielles Vermögen	21.235.366,77	5.314.929,90	0,00	20.796,58	26.571.093,25	-1.225.031,77	-949.135,48	0,00	0,00	-2.174.167,25	24.396.926,00	20.010.335,00
1.1 Konzessionen												
1.2 Lizenzen	374.975,60	77.751,11	0,00	20.796,58	473.523,29	-197.529,60	-53.751,69	0,00	0,00	-251.281,29	222.242,00	177.446,00
1.3 Ähnliche Rechte												
1.4 Geleist. Investitionszuwendungen und Investitionszuschüsse	20.860.391,17	5.237.178,79	0,00	0,00	26.097.569,96	-1.027.502,17	-895.383,79	0,00	0,00	-1.922.885,96	24.174.684,00	19.832.889,00
1.5 Aktivierter Umstellungsaufwand												
1.6 Sonstiges immaterielles Vermögen												
2. Sachvermögen (ohne Vorräte u. geringwertige VG)	266.498.825,65	23.992.777,71	-289.454,31	-20.796,58	290.181.352,47	-90.310.923,04	-7.042.940,09	155.662,52	0,00	-97.198.200,61	192.983.151,86	176.187.902,61
2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an unbebauten Grundstücken	8.049.001,60	741.368,39	0,00	0,00	8.790.369,99	0,00	-62.218,01	0,00	0,00	-62.218,01	8.728.151,98	8.049.001,60
2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an bebauten Grundstücken	140.943.068,18	1.516.389,81	-96.039,38	429.832,94	142.793.251,55	-32.457.105,35	-2.056.656,84	74.377,38	0,00	-34.439.384,81	108.353.866,74	108.485.962,83
2.3 Infrastrukturvermögen	106.805.059,77	5.690.244,16	-165.165,54	0,00	112.330.138,39	-54.170.968,50	-3.708.965,27	59.843,75	0,00	-57.820.090,02	54.510.048,37	52.634.091,27
2.4 Bauten auf fremden Grundstücken												
2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	322.048,90	2.609,80	0,00	0,00	324.658,70	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	324.658,70	322.048,90
2.6 Maschinen u. tech. Anlagen; Fahrzeuge	2.802.770,55	197.769,93	-19.828,00	0,00	2.980.712,48	-1.150.263,10	-182.216,57	19.827,00	0,00	-1.312.652,67	1.668.059,81	1.652.507,45
2.6.1 Fahrzeuge	1.608.274,54	42.181,00	-19.828,00	0,00	1.630.627,54	-801.599,54	-105.594,00	19.827,00	0,00	-887.366,54	743.261,00	806.675,00

1) Gliederung richtet sich nach der Bilanz

2) Im Falle der Vermögenstrennung jeweils auch das realisierbare Vermögen

3) Kumulierte Abschreibungen für Abgänge

Anlagevermögen 1) 2)	Entwicklung der Anschaffungs- und Herstellungswerte					Entwicklung der Abschreibungen					Buchwerte	
	Stand am 31.12.2012	Zugänge in 2013	Abgänge in 2013	Umbuchungen in 2013	Stand am 31.12.2013	Stand am 31.12.2012	Abschreibungen in 2013	Auflösungen ³⁾	Zuschreibungen in 2013	Stand am 31.12.2013	am 31.12.2013	am 31.12.2012
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
		+	-	+/-			-	-	+			
2.6.2 Maschinen	1.194.496,01	155.588,93	0,00	0,00	1.350.084,94	-348.663,56	-76.622,57	0,00	0,00	-425.286,13	924.798,81	845.832,45
2.6.3 Technische Anlagen												
2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung; Pflanzen und Tiere	6.948.784,32	1.348.269,62	-8.421,39	33.797,55	8.322.430,10	-2.532.586,09	-1.032.883,40	1.614,39	0,00	-3.563.855,10	4.758.575,00	4.416.198,23
2.9 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	628.092,33	14.496.126,00	0,00	-484.427,07	14.639.791,26	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	14.639.791,26	628.092,33
3. Finanzvermögen (ohne Forderungen)	27.461.671,81	0,00	0,00	0,00	27.461.671,81	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	27.461.671,81	27.461.671,81
3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	531.334,52	0,00	0,00	0,00	531.334,52	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	531.334,52	531.334,52
3.2 Beteiligungen	26.930.337,29	0,00	0,00	0,00	26.930.337,29	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	26.930.337,29	26.930.337,29
3.3 Sondervermögen mit Sonderrechnung												
3.4 Ausleihungen												
3.5 Wertpapiere												
insgesamt	315.195.864,23	29.307.707,61	-289.454,31	0,00	344.214.117,53	-91.535.954,81	-7.992.075,57	155.662,52	0,00	-99.372.367,86	244.841.749,67	223.659.909,42

1) Gliederung richtet sich nach der Bilanz

2) Im Falle der Vermögenstrennung jeweils auch das realisierbare Vermögen

3) Kumulierte Abschreibungen für Abgänge

Schuldenübersicht

gem. § 56 Abs. 3 GemHKVO

Art der Schulden 1)	Gesamtbetrag am 31.12.2013 -Euro-	davon mit einer Restzeit von			Gesamtbetrag 31.12.2012 - Euro-	Mehr(+)/wenige r(-) -Euro-
		Mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr - Euro-	Mit einer Restlaufzeit von über 1 bis 5 Jahre -Euro-	Mit einer Restlaufzeit von mehr als 5 Jahre -Euro-		
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7
1. Geldschulden	45.099.441,69		6.168.414,35	38.931.027,34	49.089.729,23	-3.990.287,54
1.1 Anleihen						
1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	45.099.441,69		6.168.414,35	38.931.027,34	49.089.729,23	-3.990.287,54
1.3 Liquiditätskredite						
1.4 sonstige Geldschulden						
2. Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	6.965.842,91	2.897.388,80	4.068.454,11			6.965.842,91
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	73.640,86	73.640,86			33.029,46	40.611,40
4. Transferverbindlichkeiten	14.861,72	14.861,72			-19.901,64	34.763,36
5. Sonstige Verbindlichkeiten	460.615,43	460.615,43			428.868,03	31.747,40
Schulden insgesamt	52.614.402,61	3.446.506,81	10.236.868,46	38.931.027,34	49.531.725,08	3.082.677,53

1) Gliederung richtet sich nach der Bilanz

Forderungsübersicht

gem. § 56 Abs. 2 GemHKVO

Art der Forderungen 1)	Gesamtbetrag am 31.12.2013 -Euro-	davon mit einer Restzeit von			Gesamtbetrag am 31.12.2012 -Euro-	Mehr(+)/ weniger(-) - Euro-
		Mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr - Euro-	Mit einer Restlaufzeit von über 1 bis 5 Jahre -Euro-	Mit einer Restlaufzeit von mehr als 5 Jahre -Euro-		
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7
Öffentlich-rechtliche Forderungen	3.166.287,88	3.158.949,09	7.338,79		2.782.835,84	383.452,04
Forderungen aus Transferleistungen	2.061.968,77	2.056.865,68	3.668,52	1.434,57	1.467.928,96	594.039,81
Sonstige privatrechtliche Forderungen	657.640,15	657.640,15			589.162,27	68.477,88
Summe aller Forderungen	5.885.896,80	5.873.454,92	11.007,31	1.434,57	4.839.927,07	1.045.969,73

1) Gliederung richtet sich nach der Bilanz

Übersicht über die in das folgende Jahr übertragenen Haushaltsermächtigungen

PSP-Element Kostenstelle	Sachkonto	Bezeichnung	HAR aus Vorjahr + Haushaltsansatz + Änderung NPL	Ist	noch verfügbar	übertragen	HAR 2013	Begründung
P1.111800.100	421100	Einrichtungen für die gesamte Verwaltung, bauliche Unterhaltung	667.500,00 €		667.500,00 €	103.053,03 €	103.053,03 €	Sanierung der Heizungsanlage ist noch nicht abgeschlossen
P1.221000.099	427170	Betreuer Mittagstisch Bildungs- u. Teilhabepaket	128.963,95 €	126.245,36 €	2.718,59 €	2.718,59 €	2.718,59 €	Es besteht ein Zweckverbindungsvermerk mit P1.221000.099 314200 = Isteinnahmen 126.273,00€
P1.231000.099	427100	Kooperationsprojekt BBS Bildungs und Teilhabepaket	189.010,88 €	149.997,29 €	39.013,59 €	39.013,59 €	39.013,59 €	Es besteht ein Zweckverbindungsvermerk mit P1.231000.099 314200 (weil BuT vom Amt 50). Gem. Punkt 18 GemHKVO bleiben die entsprechenden Ausgabermächtigungen bis zur Fälligkeit der letzten Zahlung für ihren Zweck verfügbar.
P1.231000.100	422100	Schuletat BBS a.M. CLP	134.570,27 €	88.356,05 €	46.214,22 €	37.961,57 €	37.961,57 €	Gem. KT-Beschluss vom 19.03.96 werden die nicht verausgabten Beträge der gesamt-pauschale den Schulen zur weiteren freien Verwendung im nächsten HJ zur Verfügung gestellt. Die Maßnahme Region des Lernens 427135 P1.231000.100 wurde nicht berücksichtigt. Bei den nicht beanspruchten Mitteln handelt es sich um die gesperrten Mittel für Anschaffungen im investiven Bereich (s. Rückseite) = 8252,65
P1.231000.200	422100	Schuletat BBS Technik CLP	118.798,57 €	86.437,57 €	32.361,00 €	32.361,00 €	32.361,00 €	Gem. KT-Beschluss vom 19.03.96 werden die nicht verausgabten Beträge der gesamt-pauschale den Schulen zur weiteren freien Verwendung im nächsten HJ zur Verfügung gestellt. Das Sachkonto 423100 = 5000€ Mieten und Pachten (Leasingkosten für Kopierer) und 20000€ für Kopierpapier von 24200€ beim Sachkonto 443110 wurden hier nicht berücksichtigt

P1.231000.200	443110	Mieten u. Pachten + Bürobedarf BBS Technik	7.566,28 €	4.671,46 €	2.894,82 €	2.894,82 €	2.894,82 €	Es besteht ein Zweckverbindungsvermerk mit den Sachkonten 423100 Mieten und Pachten und 443110 Bürobedarf (Anteil 20.000,00) mit dem Sachkonto 346100 (Einnahme aus Kopiegebühren)
P1.231000.300	422100	Schuletat BBS Friesoythe	91.512,49 €	52.632,64 €	38.879,85 €	38.879,85 €	38.879,85 €	Siehe Erläuterung zu Nr. 2
P1.312600	446100	BuT Leistungen nach § 26 SGB II - Erst. an Jobsenter	710.000,00 €	599.552,02 €	110.447,98 €	24.000,00 €	24.000,00 €	Die BuT-Mittel sind zweckgebunden.
P1.351000.710	433901	BuT Leistungen Schulsozialarbeit	900.000,00 €	150.000,00 €	750.000,00 €	750.000,00 €	750.000,00 €	Die BuT-Mittel sind zweckgebunden.
P1.511000	443160	Planung E 233	904.058,11 €	- €	904.058,11 €	347.414,31 €	347.414,31 €	Weitere begonnene Maßnahmen konnten noch nicht abgerechnet werden. Weitere Kosten im Rahmen der Vorplanung und der anschließenden Planfeststellung sind noch zu erwarten.
P1.547000	481100	Tarifierungsverluste -ÖPNV	277.211,54 €	58.271,40 €	218.940,14 €	218.940,14 €	218.940,14 €	Die Regionalisierungsmittel sind zweckgebunden.
P1.547000	443100	Druckkosten Nahverkehrsplan	6.482,08 €	- €	6.482,08 €	6.482,08 €	6.482,08 €	Die Regionalisierungsmittel sind zweckgebunden.

PSP-Element Kostenstelle	Sachkonto	Bezeichnung	HAR aus Vorjahr + Haushaltsansatz + Änderung NPL	Ist	noch verfügbar	übertragen	HAR 2013	Begründung
P1.217000.100	422100	Schuletat CAG in CLP	27.954,92 €	21.492,85 €	6.462,07 €	6.462,07 €	6.462,07 €	Gem. KT-Beschluss vom 19.03.96 werden die nicht verausgabten Beträge der Gesamtpauschale den Schulen zur weiteren freien Verwendung im nächsten HJ zur Verfügung gestellt.
P1.217000.200	422100	Schuletat AMG Friesoythe	30.838,87 €	21.905,90 €	8.932,97 €	8.932,97 €	8.932,97 €	
P1.217000.300	422100	Schuletat Copernicus Gymnasium Lönninge	19.470,69 €	18.148,46 €	1.322,23 €	1.322,23 €	1.322,23 €	
P1.217000.400	422100	Schuletat LSG Ramsloh	12.239,10 €	11.917,56 €	321,54 €	321,54 €	321,54 €	
P1.221000.100	422100	Schuletat Soeste-Schule Barßel	4.641,11 €	4.296,37 €	344,74 €	344,74 €	344,74 €	
P1.221000.200	422100	Schuletat Albert-Schweitzer-Schule CLP	14.370,69 €	11.610,04 €	2.760,65 €	2.760,65 €	2.760,65 €	
P1.221000.300	422100	Schuletat Elisabethschule Friesoythe	8.634,77 €	8.599,58 €	35,19 €	35,19 €	35,19 €	
P1.221000.400	422100	Schuletat Maximilian-Kolbe-Straße	6.742,69 €	6.555,41 €	187,28 €	187,28 €	187,28 €	
P1.221000.500	422100	Schuletat Soeste Schule E-fehn Außenstelle	5.345,74 €	4.572,99 €	772,75 €	772,75 €	772,75 €	

IPSP-Element	Finanzposition	Bezeichnung	HAR aus Vorjahr + Haushaltsansatz + Änderung NPL	Ist	noch verfügbar	übertragen	HAR 2013	Begründung
I1.100036.510	783110	Erneuerung Soundanlage Sitzungssaal	50.000,00 €	- €	50.000,00 €	40.000,00 €	40.000,00 €	Die Ausschreibung läuft, die Maßnahme wurde aber noch nicht durchgeführt
I1.100055.500	782100	Grunderwerb für Kreisentwicklung	700.000,00 €	- €	700.000,00 €	700.000,00 €	700.000,00 €	Der Grunderwerb im Rahmen der Planung der E 233 konnte noch nicht realisiert werden. Ein Ankauf durch die NLG hat teilweise stattgefunden, eine Abrechnung dieser Ankäufe steht noch aus.
I1.100112.510	783110	Ausstattung Sitzungsräume mit Beamer	100.000,00 €		97.824,68 €	90.000,00 €	90.000,00 €	Die Ausschreibung läuft noch, die Maßnahme wurde aber noch nicht durchgeführt
I1.100113.500	787100	Anbau Kreishaus	1.800.000,00 €		1.320.409,95 €	479.590,05 €	479.590,05 €	Die Maßnahme wurde bereits begonnen, ist jedoch noch nicht abgeschlossen und abgerechnet.
I1.100115.500	787100	Bau einer Krippe	730.000,00 €		651.203,07 €	78.796,93 €	78.796,93 €	Die Maßnahme wurde noch nicht vollständig abgerechnet
I1.100131.510	783110	Löschgruppenfahrzeug	250.000,00 €	12.276,50 €	237.723,50 €	237.723,50 €	237.723,50 €	Auftrag zur Lieferung wurde erteilt; die Auslieferung des Fahrzeugs erfolgt erst in 2014. Ein Teil der Beladung wurde bereits geliefert.
I1.100135.510	783110	Abrechnungsprogramm Rettungsdienst	36.000,00 €		36.000,00 €	36.000,00 €	36.000,00 €	Die Abrechnung der AÖR für das Abrechnungsprogramm nicht vorgenommen werden kann. Die Funktion des Programms der Fa. Siemens ist noch nicht ausreichend abgestimmt.
I1.100150.510	783110	Liegenschaftsverwaltungsprogramm	68.000,00 €		44.092,90 €	34.000,00 €	34.000,00 €	Maßnahme wurde noch nicht vollständig abgerechnet
I1.200047.500	787100	LSG Neubau	109.291,86 €	6.987,32 €	102.304,54 €	102.304,54 €	102.304,54 €	Die Maßnahme ist noch nicht schlussgerechnet.
I1.200050.500	787100	Finanzamtsgebäude Umbau	54.507,20 €	9.546,18 €	44.961,02 €	44.961,02 €	44.961,02 €	Die Maßnahme konnte noch nicht umgesetzt werden.

IPSP-Element	Finanz- position	Bezeichnung	HAR aus Vorjahr + Haushaltsansatz + Änderung NPL	Ist	noch verfügbar	übertragen	HAR 2013	Begründung
I1.200187.500	787100	BBS Fries. Scheefenkamp Erweiterung FUR etc.	1.962.369,03 €	110.191,13 €	1.852.177,90 €	1.852.177,90 €	1.852.177,90 €	Der HAR wird zusätzlich zu den neu veranschlagten mitteln benötigt. Der HH-Ansatz 2014 beläuft sich auf 2.530.000,00. Dieses IPSP-Element diente im HJ 2013 als Deckungsvorschlag für verschiedene üpl/apl Ausgaben (u.a. I1.200305.525/781200 Zuwendungen an Stadt Fries. - Einbau eines Plattform treppenliftes in der DNS (Außenstelle BBS Fries.) mit 25.000€ u. für das Jugendamt I1.300006.525/781200 Zuwendungen an Gemeinden für Kinderkrippen mit 241.300€
I1.200188.500	787100	BBS a.M. Umbau Trakt 1 Eingangs-/Verwaltungsbereich	153.010,12 €	33.408,08 €	119.602,04 €	119.602,04 €	119.602,04 €	Die Maßnahme ist noch nicht schlussgerechnet.
I1.200189.500	787100	BBS a.M. Einbau einer Aufzugsanlage an Trakt 4	240.000,00 €	112.554,45 €	127.445,55 €	127.445,55 €	127.445,55 €	Die Maßnahme wurde noch nicht schlussgerechnet. Die Maßnahme erfolgt für die behindertengerechte Einrichtung von Arbeits-u. Ausbildungsplätzen für schwerbehinderte Menschen. Weil aktuell zwei schwerbehinderte Lehrer beim BBS a.M. tätig sind, wird die Maßnahme vom Integrationsamt mit 50 % bezuschusst =51782,26 € von 103.453,51 € brutto (Kostenvoranschlag)
I1.200199.525	781200	CGL gemeinsame Mensa Zuweis. für Inv. an Gemeinden	5.043,00 €		5.043,00 €	5.043,00 €	5.043,00 €	Die Maßnahme wurde von der Stadt Löningen noch nicht schlussgerechnet
I1.200293.500	782100	Grunderwerb für Natur-u. Landschaftsschutz	60.000,00 €	36.535,19 €	23.464,81 €	23.464,81 €	23.464,81 €	Der Erwerb weiterer Grundstücke derzeit in Verhandlung ist, der Kauf jedoch noch nicht abgeschlossen werden konnte.
I1.200348.500	787100	BBS a MD Neugestaltung/Unbau Küchenbereich Trakt 6	256.000,00 €	132.694,29 €	123.305,71 €	123.305,71 €	123.305,71 €	Die Maßnahme konnte noch nicht schlussgerechnet werden
I1.200348.510	783110	BBS aM UmbauNeugestaltung des Küchenbereichs Trakt 6	120.000,00 €	4.948,62 €	115.051,38 €	115.051,38 €	115.051,38 €	Die Maßnahme konnte noch nicht umgesetzt werden.
I1.200349.510	783110	BBS a. M. Ersatz für Raum 428- 29 PCs/TFTs	30.000,00 €		30.000,00 €	30.000,00 €	30.000,00 €	Die Maßnahme ist noch nicht abgeschlossen. Der Auftrag ist vom 19.11.13
I1.400003.500.001	787200	K 301- Ausbau der OD-Cappeln	1.250.000,00 €	1.015.969,54 €	234.030,46 €	234.030,46 €	234.030,46 €	Die Baumaßnahme konnte in 2013 noch nicht abgeschlossen werden.
I1.400013.500.001	787200	Ausbau und Verbreiterung der K 357	1.134.922,57 €	1.020.522,72 €	114.399,85 €	114.399,85 €	114.399,85 €	Die Schlussrechnung liegt noch nicht vor.
I1.400031.500.001	787200	K 343 / B 72 c-Port Vollkreuzung	4.600.000,00 €	4.358.674,27 €	241.325,73 €	241.325,73 €	241.325,73 €	Die Maßnahme ist noch nicht abgeschlossen.

IPSP-Element	Finanz- position	Bezeichnung	HAR aus Vorjahr + Haushaltsansatz + Änderung NPL	Ist	noch verfügbar	übertragen	HAR 2013	Begründung
I1.400067.500	787200	Verbreiterung der K 146	1.200.000,00 €	1.150.738,57 €	49.261,43 €	49.261,43 €	49.261,43 €	Die Maßnahme ist noch nicht schlussgerechnet.
I1.400072.500	787200	K 160- Neubau Radweg von Liener nach Wachstum	120.000,00 €	80.000,00 €	40.000,00 €	40.000,00 €	40.000,00 €	Die Maßnahme wird in 2014 von der Gemeinde mit dem Landkreis abgerechnet.
I1.500011.525.002	781800	ÖPNV - Investitionen in die Verbesserung	90.544,99 €	- €	90.544,99 €	90.544,99 €	90.544,99 €	Die Regionalisierungsmittel sind zweckgebunden.
I1.500021.525	781200	ÖPNV Neubau Haltestellen Zuw. an Gemeinden	441.612,60 €	90.727,74 €	350.884,86 €	350.884,86 €	350.884,86 €	Die Regionalisierungsmittel sind zweckgebunden.
I1.500024.525	781200	ÖPNV Neubau Haltestellen Zuw. an Gemeinden	375.000,00 €	- €	375.000,00 €	375.000,00 €	375.000,00 €	Die Regionalisierungsmittel sind zweckgebunden.
I1.500032.525	781200	Zuweisung an Gemeinden (Wirtschaftsförderungsmittel)	1.195.760,41 €	760.702,11 €	435.058,30 €	435.058,30 €	435.058,30 €	Die Erschließungsmaßnahmen in den Gewerbegebieten konnten nicht mehr in 2013 abgeschlossen werden.
I1.500034.525	781200	ÖPNV Neubau Haltestellen Zuw. an Gemeinden	375.000,00 €	- €	375.000,00 €	375.000,00 €	375.000,00 €	Die Regionalisierungsmittel sind zweckgebunden.

IPSP-Element	Finanzposition	Bezeichnung	HAR aus Vorjahr + Haushaltsansatz + Änderung NPL	Ist	noch verfügbar	übertragen	HAR 2013	Begründung	
11.100110.510	783110	digitaler Pressespiegel			6.000,00 €	6.000,00 €	6.000,00 €		
11.100115.510	783110	Bau einer Krippe	70.000,00 €		51.321,38 €	18.678,62 €	18.678,62 €		
11.100126.510	783110	Aufstockung Schlauchbestand	20.000,00 €		20.000,00 €	20.000,00 €	20.000,00 €		
11.100142.510	783110	Blockheizkraftwerk	60.000,00 €		39.800,00 €	20.200,00 €	20.200,00 €		
11.100164.510	783110	Ausstattung KatS-Stabsraum	13.000,00 €	- €	13.000,00 €	13.000,00 €	13.000,00 €		
11.100171.510	783110	Ergänzung digitale Archivierung	20.000,00 €		20.000,00 €	9.000,00 €	9.000,00 €		
11.200050.510	783110	Finanzamtsgebäude Erstausrüstung	10.000,00 €	618,38 €	9.381,62 €	9.381,62 €	9.381,62 €		
11.200191.510	783110	Umbau Verwaltung 2. Bauabschnitt	50.000,00 €	43.170,62 €	6.829,38 €	6.829,38 €	6.829,38 €		
11.200241.510	783110	BBS a.M. Raum 630 Neuinstallation Kabelkanäle	2.500,00 €		2.500,00 €	2.500,00 €	2.500,00 €	Die Maßnahmen sind zum Teil komplett ins nächste Jahr übertragen worden, da die Anschaffungen ins nächste Jahr verschoben wurden. Zum Teil wurden auch Teilbeträge übertragen, da die Schlussabrechnung oder Restanschaffungen noch offen standen.	
11.200244.510	783110	BBS a.M. Einrichtung FUR Bankklassen	13.730,36 €	2.792,27 €	10.938,09 €	10.938,09 €	10.938,09 €		
11.200306.510	783110	ESF Umbau eines fünften AURs zum GE-AUR	8.000,00 €	5.002,34 €	2.997,66 €	400,00 €	400,00 €		
11.200308.510	783110	ESF Kompressor mit Rohranlage Druckluft für den Werkraum	2.500,00 €		2.500,00 €	2.500,00 €	2.500,00 €		
11.200318.510	783110	MKS Erweiterung der Musikanlage in der Pausenhalle	2.000,00 €	808,14 €	1.191,86 €	1.191,86 €	1.191,86 €		
11.200320.510	783110	Gymnasium bewegl. Vermögen > 1000 € netto	30.600,00 €	3.273,76 €	27.326,24 €	10.500,00 €	10.500,00 €		
11.200324.510	783110	CAG Musik-Klavier	2.500,00 €	750,00 €	1.750,00 €	1.750,00 €	1.750,00 €		
11.200335.510	783110	LSG Fernseh-DVD-Kombination für das Präsentieren von Opern, Musicals usw.	4.000,00 €	1.651,63 €	2.348,37 €	2.348,37 €	2.348,37 €		
11.200336.510	783110	LSG Physik - Verdunkelungsanlage	5.000,00 €		5.000,00 €	5.000,00 €	5.000,00 €		
11.200340.510	783110	BBS Bewegliches Vermögen über 1000 EUR	51.000,00 €	29.016,64 €	21.983,36 €	21.983,36 €	21.983,36 €		
11.200347.510	783110	BBSaM Raumausrüstung für AURs Trakt 3,Räume 321 bis 326	30.000,00 €	11.161,68 €	18.838,32 €	18.838,32 €	18.838,32 €		
11.200352.510	783110	BBS Technik beschallungsanlage für Aula und Mikrofon-Set	7.000,00 €		7.000,00 €	7.000,00 €	7.000,00 €		
11.200355.510	783110	BBS Technik Beamerkonzept	30.000,00 €	13.542,21 €	16.457,79 €	16.457,79 €	16.457,79 €		
11.200378.510	783110	Medienzentrum bewegl. Vermögen > 1.000	6.000,00 €	- €	6.000,00 €	6.000,00 €	6.000,00 €		
11.200377.510	783120	Medienzentrum Sammelposten	17.000,00 €	15.027,38 €	1.972,62 €	1.972,62 €	1.972,62 €		Einzelmaßnahmen, die in 2013 als Teil der Sammelposten geplant waren.
11.200339.510	783120	BBS SaPo	44.700,00 €	35.451,20 €	9.248,80 €	9.248,80 €	9.248,80 €		
11.200057.500	787100	CAG Mensa	23.473,63 €	749,96 €	22.723,67 €	22.723,67 €	22.723,67 €		Die Maßnahmen konnten noch nicht schlussgerechnet werden.
11.200191.500	787100	Umbau BBS Technik 2. BA	73.796,27 €	71.351,35 €	2.444,92 €	2.444,92 €	2.444,92 €		
11.200252.500	787100	BBS a.M. Sporthalle Trennwandanlagen	5.940,87 €		5.940,87 €	5.940,87 €	5.940,87 €		
11.200288.500	787100	BBS Fries. Altbau: Schaffung eines Archivraumes	16.021,21 €		16.021,21 €	16.021,21 €	16.021,21 €		
11.200312.500	787100	MKS Hygieneuntersuchung	15.000,00 €	6.133,87 €	8.866,13 €	8.866,13 €	8.866,13 €		
11.200382.500	787100	CGL Sonnenschutzanlage	40.000,00 €	24.315,22 €	15.684,78 €	15.684,78 €	15.684,78 €		
11.400004.500	787200	K 353 - Overlaher Straße	17.804,11 €	304,38 €	17.499,73 €	17.499,73 €	17.499,73 €	Die Maßnahmen konnten noch nicht schlussgerechnet werden, zum Teil sind noch Ersatzpflanzungen	
11.400066.500.001	787200	Verbreiterung der K 165	1.900.000,00 €	1.875.188,03 €	24.811,97 €	24.811,97 €	24.811,97 €		
11.400073.500	787200	K 171- Neubau Brücke über den Löningen Mühlenbach	230.000,00 €	209.458,78 €	20.541,22 €	20.541,22 €	20.541,22 €		

IPSP-Element	Finanz- position	Bezeichnung	HER aus Vorjahr + Haushaltsansatz + Änderung NPL	Ist	noch verfügbar	übertragen	HER 2013	Begründung
I1.200047.555	681200	LSG Neubau- Zuweisungen für Inv. von Gemeinden KSBK	54.645,93 €	3.493,66 €	51.152,27 €	51.152,27 €	51.152,27 €	Die Maßnahme ist noch nicht schlussgerechnet.
I1.200057.555.002	681200	CAG Mensa Zuweisungen für Inv. von Gemeinden KSBK	416.708,25 €	374,98 €	416.333,27 €	416.333,27 €	416.333,27 €	Die Maßnahme ist noch nicht abgeschlossen.
I1.200187.555	681200	BBS Fries. Scheefenkamp Erweiterung FUR etc. Zuweis. f. Inv. von Gemeinden -KSBK-	1.114.334,51 €	55.095,57 €	1.059.238,94 €	1.059.238,94 €	1.059.238,94 €	Die Haushaltsausgabereste werden zu den neu veranschlagten Mitteln benötigt. dementsprechend die HH-einnahmereste der KSBK
I1.200189.555	681200	BBS a.M. Einbau einer Aufzugsanlage an Trakt 4 KSBK	120.000,00 €	56.277,23 €	63.722,77 €	63.722,77 €	63.722,77 €	Die Maßnahme konnte noch nicht schlussgerechnet werden. Die Maßnahme erfolgt für die behindertengerechte Einrichtung von Arbeits-u. Ausbildungsplätzen für schwerbehinderte Menschen, weil aktuell zwei schwerbehinderte Lehrer bei der BBS a.M. tätig sind, wird die Maßnahme vom integrationsamt zu 50 % bezuschusst = 51.782,26€ von 103.453,51€ brutto. Der Rest wird aus der KSBK finanziert.
I1.400003.555.002	681200	K 302- Ausbau der OD CappelN, Anteil der Gemeinde	800.000,00 €	- €	800.000,00 €	800.000,00 €	800.000,00 €	Die Baumaßnahme ist noch mit der Gemeinde CappelN abzurechnen.
I1.400031.555.001	681100	K 343 / B 72 c-Port Vollkreuzung, Anteil des Landes	2.497.000,00 €	250.000,00 €	2.247.000,00 €	2.247.000,00 €	2.247.000,00 €	Es folgen für die Baumaßnahme noch weitere Mittel vom Land.
I1.400031.555.003	681300	K 343 / B 72 c-Port Vollkreuzung, Anteil ZV IIK	2.103.000,00 €	2.031.358,56 €	71.641,44 €	71.641,44 €	71.641,44 €	Es folgen für die Baumaßnahme noch weitere Mittel vom Zweckverband.
6120000000	692730	Kreditmarktmittel ohne Umschuldung	9.974.800,00 €	- €	9.974.800,00 €	3.775.486,86 €	3.775.486,86 €	Der Betrag wird zum Ausgleich des Finanzhaushaltes benötigt.

IPSP-Element	Finanz- position	Bezeichnung	HER aus Vorjahr + Haushaltsansatz + Änderung NPL	Ist	noch verfügbar	übertragen	HER 2013	Begründung
11.100131.555	681800	Zuschuss Öffentliche HLF	8.000,00 €	- €	8.000,00 €	8.000,00 €	8.000,00 €	Die Maßnahmen wurden mit den entsprechenden Zuschussgebern noch nicht schlussgerechnet.
11.200188.555	681200	BBS a.M. Umbau Trakt 1 Eingangs-Verw.-Bereich -KSBK-	27.676,31 €	16.704,04 €	10.972,27 €	10.972,27 €	10.972,27 €	
11.200191.555	681200	BBS Technik Umbau II.BA Zuweis. KSBK	65.000,00 €	57.260,99 €	7.739,01 €	7.739,01 €	7.739,01 €	
11.200199.555	681200	CGL gemeinsame Mensa Zuw. KSBK	2.521,50 €		2.521,50 €	2.521,50 €	2.521,50 €	
11.200312.555	681200	MKS Hygieneuntersuchung KSBK	7.500,00 €	3.066,94 €	4.433,06 €	4.433,06 €	4.433,06 €	
11.200382.555	681200	CGL-Sonnenschutzanlage -KSBK-	20.000,00 €	12.157,61 €	7.842,39 €	7.842,39 €	7.842,39 €	

Rechenschaftsbericht

Gemäß § 57 Abs. 1 Satz 1 GemHKVO ist als Anlage zum Jahresabschluss ein Rechenschaftsbericht zu fertigen. In diesem sind der Verlauf der Haushaltswirtschaft und die finanzwirtschaftliche Lage der Kommune darzustellen. Es ist zudem eine Bewertung der Jahresabschlussrechnung vorzunehmen und zu erwartende mögliche finanzwirtschaftliche Risiken sind zu erläutern.

Außerdem sind gem. § 20 Abs. 5 Satz 2 GemHKVO die Gründe für die Übertragung von Haushaltsresten darzulegen, wobei die für die Haushaltswirtschaft die Kommune unwesentlichen Beträge zusammengefasst begründet werden können.

1. Allgemeine Betrachtung des Haushaltsjahres 2013

1.1 Rückblick auf das Jahr 2013

Der Kreistag hat in seiner Sitzung am 10.01.2013 die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2013 beschlossen.

Die Genehmigung durch die Aufsichtsbehörde wurde am 11.02.2013 erteilt.

Das Volumen dieses Haushalts des Landkreises Cloppenburg wurde

1 im **Ergebnishaushalt**

mit dem jeweiligen Gesamtbetrag

1.1 der ordentlichen Erträge auf	211.564.400,00 EUR
1.2 der ordentlichen Aufwendungen auf	211.564.400,00 EUR
1.3 der außerordentlichen Erträge auf	0,00 EUR
1.4 der außerordentlichen Aufwendungen auf	0,00 EUR

2 im **Finanzhaushalt**

mit dem jeweiligen Gesamtbetrag

2.1 der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	207.933.900,00 EUR
2.2 der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	191.027.500,00 EUR
2.3 der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	12.736.800,00 EUR
2.4 der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	35.021.900,00 EUR
2.5 der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	9.974.800,00 EUR
2.6 der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	4.596.100,00 EUR

festgesetzt.

Die Kreditermächtigung wurde auf 9.974.800,00 EUR festgesetzt. Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wurde auf 450.000,00 EUR festgesetzt. Der Höchstbetrag der Liquiditätskredite wurde auf 20.000.000,00 EUR festgesetzt. Der Kreisumlagesatz wurde durch Haushaltssatzung auf 44 v. H. der Umlagegrundlagen festgesetzt.

1.2 Eckdaten Jahresergebnis 2013

	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	mehr/ weniger
Ergebnisrechnung			
Ordentliche Erträge	-212.766.570,46	-211.564.400	1.202.170,46
Ordentliche Aufwendungen	201.041.690,39	201.938.543	896.852,61
Ordentliches Ergebnis	-11.724.880,07	-9.625.857	2.099.023,07
Außerordentliche Erträge	-11.682,92	0	11.682,92
Außerordentliche Aufwendungen	56.545,20	0	-56.545,20
Außerordentliches Ergebnis	44.862,28	0	-44.862,28
Jahresergebnis	-11.680.017,79	-9.625.857	2.054.160,79
Finanzrechnung			
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-207.141.454,06	-207.933.900	-792.445,94
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	186.723.036,06	191.027.500	4.304.463,94
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-20.418.418,00	-16.906.400	3.512.018,00
Einzahlungen für Investitionstätigkeit	-6.196.794,24	-12.736.800	-6.540.005,76
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	22.927.952,06	35.021.900	12.093.947,94
Saldo aus Investitionstätigkeit	16.731.157,82	22.285.100	5.553.942,18
Einzahlungen für Finanzierungstätigkeit	-4.891.538,05	-9.974.800	-5.083.261,95
Auszahlungen für Finanzierungstätigkeit	8.881.825,59	4.596.100	-4.285.725,59
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	3.990.287,54	-5.378.700	-9.368.987,54
haushaltsunwirksame Einzahlungen	-1.397.244,54		1.397.244,54
haushaltsunwirksame Auszahlungen	1.366.230,21		-1.366.230,21
Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	-42.064.555,52	-42.064.556	0,00
Endbestand an Zahlungsmitteln	-41.792.542,49	-42.064.556	-272.013,03

2. Erläuterungen zur Ergebnisrechnung

2.1 Ordentliches Ergebnis

2.1.1 Ordentliche Erträge

2.1.1.1 Steuern und ähnliche Abgaben

-1.474.141,58 EUR

		Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz
01	Steuern und ähnliche Abgaben	-1.462.141,72	-1.474.141,58	-1.473.600	541,58

Unter die Position „Steuern und ähnliche Abgaben“ fallen folgende Sachkonten mit den entsprechenden Werten:

Kostenarten	Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	PLAN 2013	Abw.
303300 Jagdsteuer	79.633,30-	79.469,25-	79.000,00-	469,25-
305200 Leist.Grunds.Arb.s.	1.382.508,42-	1.394.672,33-	1.394.600,00-	72,33-
* Alle Kostenarten	1.462.141,72-	1.474.141,58-	1.473.600,00-	541,58-

Kostenart 303300:

Der Landkreis hat als originäre Steuereinnahme nur die Jagdsteuer. Der Kreistag hat den Hebesatz auf 10 % des Jagdwertes festgesetzt. Der Jagdwert für nicht verpachtete Eigenjagden ist ab dem 01.04.2010 auf 5,00 EUR je ha festgesetzt.

Kostenart 305200:

Nach § 5 des Nds. Gesetzes zur Ausführung des SGB II vom 26.05.2011 beteiligt sich das Land an den Kosten der kommunalen Träger für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitssuchende mit einem Zuschuss in Höhe von 126 Mio. EUR. Der Zuschuss wird entsprechend den Ausgaben für Unterkunft und Heizung im Rahmen der Grundsicherung für Arbeitssuchende verteilt.

2.1.1.2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen

-100.709.196,34 EUR

		Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-93.822.947,93	-100.709.196,34	-99.897.600	811.596,34

Kostenarten	IST 2012	IST 2013	PLAN 2013	Abw.
311100 Schlüsselzuw. vom Land	24.754.664,00-	25.268.016,00-	25.792.900,00-	524.884,00
313100 Sonst.allg.Zuw.Land	4.807.248,00-	4.946.160,00-	4.946.100,00-	60,00-
314100 Zuw.lfd.Land	573.611,06-	926.072,83-	678.300,00-	247.772,83-
314110 Zuw.lfd.Land	425.072,86-	461.336,84-	361.500,00-	99.836,84-
314200 Zuw. lfd.Gem	328.967,16-	333.141,70-	330.000,00-	3.141,70-
314400 Zuw.lfd.öff.B.	106.681,01-	108.943,01-	103.000,00-	5.943,01-
314500 Zusch.lfd.verbUN		102.745,01-	166.800,00-	64.054,99
314800 Zusch.lfd.üb.B	113.180,76-	110.272,48-	111.700,00-	1.427,52
318100 Allg. Uml. vom Land				
318200 Allg.Uml.Gemeinde	56.257.544,00-	60.915.464,00-	60.914.100,00-	1.364,00-
319100 LeistBet.Unterkunft	6.455.979,08-	4.616.383,94-	3.643.200,00-	973.183,94-
319110 LeistBet.Grundsich.		2.920.660,53-	2.850.000,00-	70.660,53-
* Alle Kostenarten	93.822.947,93-	100.709.196,34-	99.897.600,00-	811.596,34-

Kostenart 314100 und 314110:

Hier werden die Zuweisungen vom Land für laufende Zwecke vereinnahmt. Neben kleineren Posten handelt es sich insbesondere um Personalkostenzuschüsse für die Verwaltungsleiter der Berufsbildenden Schulen, Zuweisungen für Sprachförderungen in Tageseinrichtungen und den ÖPNV, sowie um Zuweisungen aus der Feuerschutzsteuer.

Kostenart 314200:

Zuschüsse an die Schulen aus Bildung und Teilhabe (BuT) für den betreuten Mittagstisch.

Kostenart 314500:

Hier werden die Personalkostenerstattungen von der Großleitstelle Oldenburg für das vom Landkreis Cloppenburg eingesetzte Personal gebucht. Die Endabrechnung für das Jahr 2013 erfolgte erst in 2014 und wurde auch erst in dem Jahr gebucht. Somit ergibt sich für 2014 ein Mehrertrag gegenüber dem Planansatz.

Kostenarten 319100 und 319110:

Bei diesen Erträgen handelt es sich um Erträge aus zwei Bereichen des Sozialamtes. Zum einen werden die Ausgleichsleistungen des Bundes für die Leistungen für Unterkunft und Heizung an Arbeitssuchende hier vereinnahmt. Die Leistungsbeteiligung des Bundes belief sich 2013 auf 26,4%. Diese wird ab dem Haushaltsjahr 2015 auf 30,1 % erhöht.

Zudem werden die Leistungsbeteiligungen für das Bildungs- und Teilhabepaket hier gebucht.

Die dazugehörigen Ausgabepositionen finden sich unter den sonstigen ordentlichen Aufwendungen beim Sachkonto 446100.

Finanzausgleich und Kreisumlage

Nach § 2 des **Gesetzes über den Finanzausgleich (N FAG)**, in der Fassung vom 14.09.2007, zuletzt geändert durch Artikel 8 des Gesetzes vom 12.12.2012 erfolgt die Berechnung und Aufteilung der Zuweisungsmasse wie folgt:

Von der Zuweisungsmasse werden vorab

1. 1,6 v.H. für Bedarfszuweisungen,
2. der Betrag für Zuweisungen für Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises bereitgestellt.

Der verbleibende Betrag wird für Zuweisungen für Gemeinde- und Kreisaufgaben zur Ergänzung und zum Ausgleich der Steuerkraft der Gemeinden und der Umlagekraft der Landkreise verwendet (Schlüsselzuweisungen).

§ 3 N FAG regelt die Aufteilung der Schlüsselzuweisungen für Gemeinde- und Kreisaufgaben:

Von den Schlüsselzuweisungen werden

1. 49,2 v.H. für Zuweisungen für Gemeindeaufgaben an kreisangehörige Gemeinden und kreisfreie Städte und
2. 50,8 v.H. für Zuweisungen für Kreisaufgaben an Landkreise und kreisfreie Städte verwendet. Der Anteil an den Schlüsselzuweisungen nach Satz 1 Nr. 1 wird erhöht um die Einnahmen aus der Finanzausgleichsumlage (§ 16). Der Anteil an den Schlüsselzuweisungen nach Satz 1 Nr. 2 enthält die Einnahmen aus der Grunderwerbsteuer nach § 1 Abs. 1 Nr. 2.

Kostenart 311100:

Hier werden die o.g. Schlüsselzuweisungen vereinnahmt. Der Betrag fiel geringer aus als veranschlagt, da sich der Sozialhilfezuschussbedarf im Verhältnis zum Landesdurchschnitt in der erst im Frühjahr vorliegenden Endabrechnung verringerte. Da dieser einem Teil der Schlüsselzuweisungen zugrunde liegt, haben sich die auf den Landkreis entfallenen Schlüsselzuweisungen reduziert.

Kostenart 313100:

Auf diesem Konto werden die FAG Zahlungen des Landes für die Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises ausgewiesen.

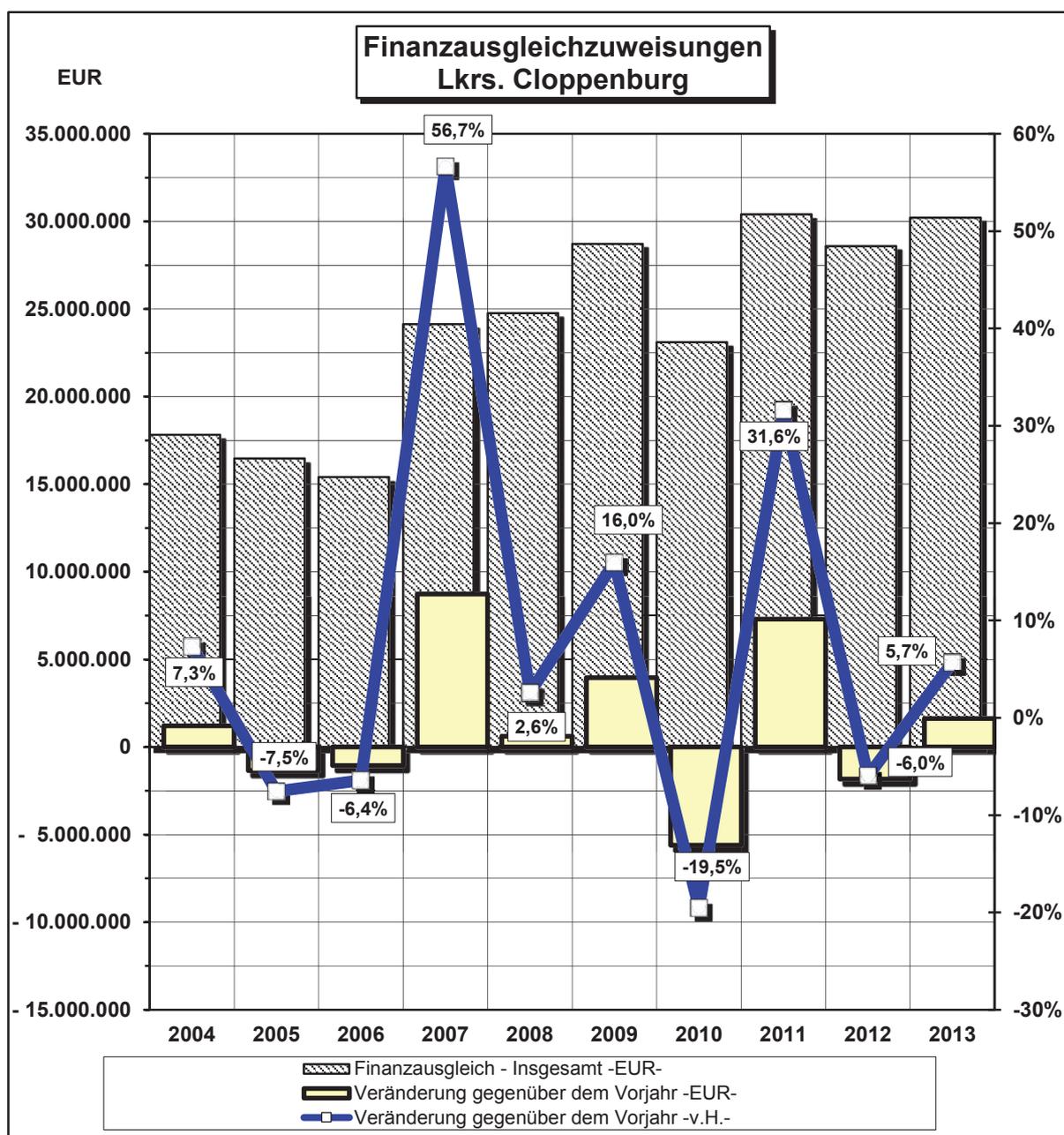
Kostenart 318200:

Auf diesem Konto wird die Kreisumlage von den Gemeinden vereinnahmt.

Finanzausgleich

*	Jahr	Finanzausgleich - Insgesamt -EUR-	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	
			-EUR-	-v.H.-
JR	2004	17.813.168	1.214.240	7,32%
JR	2005	16.470.080	- 1.343.088	- 7,54%
JR	2006	15.411.168	- 1.058.912	- 6,43%
JR	2007	24.142.624	8.731.456	56,66%
JR	2008	24.762.832	620.208	2,57%
JR	2009	28.714.608	3.951.776	15,96%
JR	2010	23.106.952	- 5.607.656	-19,53%
JR	2011	30.406.456	7.299.504	31,59%
JR	2012	28.581.704	- 1.824.752	- 6,00%
JR	2013	30.214.176	1.632.472	5,71%

* JR = Jahresrechnungsergebnis



Der Hebesatz der **Kreisumlage** 2013 wurde auf 44 v.H. der Umlagegrundlagen festgesetzt.

Umlagegrundlagen für die Berechnung der Kreisumlage sind die Steuerkraftmesszahlen der Grundsteuer A, der Grundsteuer B, der Gewerbesteuer für Umlagen, die Steuerkraftmesszahlen des Gemeindeanteils an der Einkommensteuer und der Umsatzsteuer sowie 90 v.H. von den Schlüsselzuweisungen des Landes an die kreisangehörigen Städte und Gemeinden.

Zwischen 2012 und 2013 hat sich die Steuerkraftmesszahl für die Umlagen, die als eine der Umlagegrundlagen für die Ermittlung der Kreisumlage dient, um ca. 10,7 Mio. EUR erhöht.

Die Schlüsselzuweisungen der Gemeinden, die mit 90 % als weitere Umlagegrundlage für die Ermittlung der Kreisumlage berücksichtigt werden, sind fast unverändert geblieben.

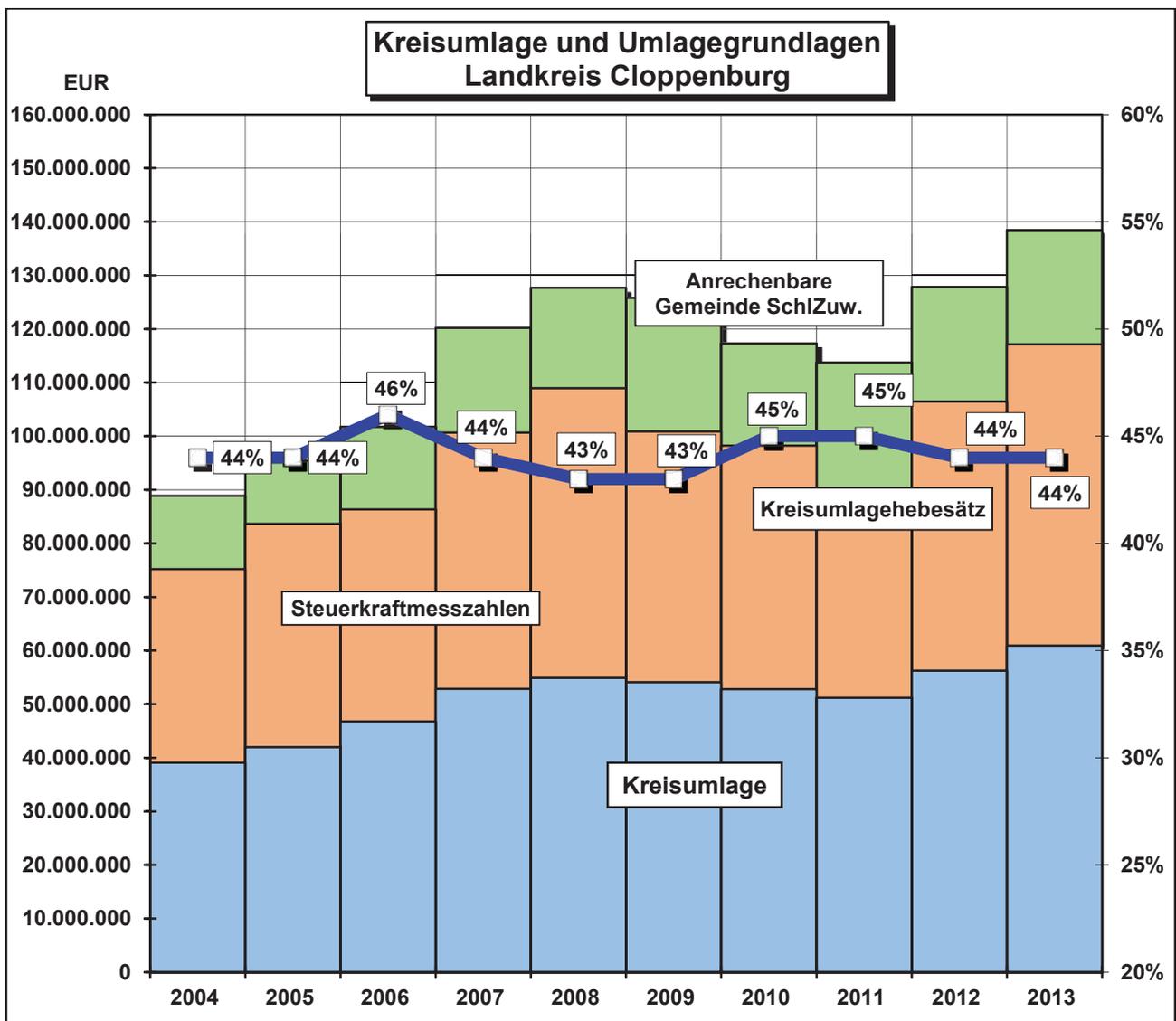
Das betragsmäßige Aufkommen der Kreisumlage erhöht sich bei einem gleichbleibenden Hebesatz von 44 v.H. gegenüber dem Vorjahr um 4.657.920 EUR.

Bei einer Kreisumlage im Jahre 2013 in Höhe von 60.915.464 EUR macht 1 Punkt Kreisumlage 1.384.442,36 EUR aus.

2013 belief sich der durchschnittlich gewogene Hebesatz der Landkreise Niedersachsens für die Kreisumlage auf 49,9 v.H. der Umlagegrundlagen (2012 = 51,0 v.H.). Der Landkreis Cloppenburg lag mit seinem Kreisumlagehebesatz an 36. Stelle von 38 Landkreisen in Niedersachsen.

Kreisumlage und Umlagegrundlagen

Jahr	Steuerkraft- messzahlen -EUR-	Gemeinde- SchlZuw. -EUR-	dar. anre- chenbar	Betrag -EUR-	Umlage- grundlagen -EUR-	Kreisum- lage	Betrag -EUR-
			%			%	
2004	75.176.497	15.188.048	90%	13.669.244	88.845.741	44%	39.092.080
2005	83.636.145	13.034.384	90%	11.730.946	95.367.091	44%	41.961.488
2006	86.316.822	17.107.289	90%	15.396.560	101.713.382	46%	46.788.107
2007	100.647.190	21.698.928	90%	19.529.036	120.176.226	44%	52.877.496
2008	108.963.648	20.798.224	90%	18.718.400	127.682.048	43%	54.903.216
2009	100.882.214	27.665.936	90%	24.899.342	125.781.556	43%	54.086.016
2010	98.230.217	21.188.232	90%	19.069.408	117.299.625	45%	52.784.800
2011	89.609.455	26.793.168	90%	24.113.852	113.723.307	45%	51.175.440
2012	106.464.752	23.770.472	90%	21.393.425	127.858.177	44%	56.257.544
2013	117.132.981	23.679.295	90%	21.311.367	138.444.348	44%	60.915.464



2.1.1.3 Auflösungserträge aus Sonderposten

-4.262.957,64 EUR

		Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz
03	Auflösungserträge aus Sonderposten	-1.898.684,90	-4.262.957,64	-3.650.800	612.157,64

Kostenarten	IST 2012	IST 2013	PLAN 2013	Abw.
316110 Aufl. SoPo Zuw. Land	1.228.645,75-	1.358.728,91-	476.900,00-	881.828,91-
316120 Aufl. SoPo Zuw. Gem.	343.495,37-	543.692,71-		543.692,71-
316130 Aufl. SoPo Zuw. Zwe.	48.068,00-	48.068,00-		48.068,00-
316140 Aufl. SoPo Zuw.s.öB.	407,00-	774,00-		774,00-
316170 Aufl. Zusch. priv.U.	4.666,00-	4.666,00-		4.666,00-
316180 Aufl. Zusch. übr. B.	1.072,01-	7.819,00-		7.819,00-
316190 Aufl. SoPo Zu. pauschal	3.544,50-	5.109,45-		5.109,45-
316210 Aufl. SoPo Sapo. Land	5.718,36-	6.331,82-		6.331,82-
316220 Aufl. SoPo Sapo. Gem.	324,47-	4.359,89-		4.359,89-
316250 Aufl. SoPo Sapo. v.U.		200,00-		200,00-
316280 Aufl. SoPo Sapo übr. B.	100,00-	1.243,84-		1.243,84-
338100 Aufl. SoPo. GebAusgl	262.643,44-	2.281.964,02-	3.173.900,00-	891.935,98
* Alle Kostenarten	1.898.684,90-	4.262.957,64-	3.650.800,00-	612.157,64-

Empfangene Investitionszuweisungen und –zuschüsse werden auf der Passivseite der Bilanz als Sonderposten dargestellt und ertragswirksam aufgelöst. Zudem werden die Überschüsse aus den Gebührenhaushalten Abfall und Fleisch als Sonderposten behandelt und deren Auflösung daher auch hier gebucht.

Da zur Haushaltsplanung 2013 noch keine Jahresabschlüsse vorlagen, konnte die Auflösung der Sonderposten (ohne Gebührenaussgleich) nur manuell geplant werden. Dabei wurden die Bereichsabgrenzungen nicht berücksichtigt, weshalb die gesamten Erträge nur auf einem Konto geplant wurden. Die Abweichungen ergeben sich zudem aus kürzeren Abschreibungsdauern bei Sonderposten auf geleistete Investitionszuweisungen. Während in den ersten Jahresabschlüssen häufig noch die vom Land vorgeschlagenen 30 Jahre bei geleisteten Investitionszuweisungen angesetzt wurden, wurde dies im Jahresabschluss 2013 weiter differenziert und genauere Abschreibungsdauern abgesetzt. Somit sind auch die dazu vereinnahmten Zuweisungen entsprechend kürzer aufzulösen. Eine Erhöhung findet sich somit auch bei den Abschreibungen beim Konto 471100.

Die Erhöhung im Vergleich zu 2012 ergibt sich zudem aus der Auflösung Sonderposten Gebührenaussgleich (Gebührenaussgleich Abfall und Fleischhygiene).

2.1.1.4 Sonstige Transfererträge

-4.954.108,01 EUR

		Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz
04	sonstige Transfererträge	-5.087.976,80	-4.954.108,01	-4.520.000	434.108,01

Kostenarten	IST 2012	IST 2013	PLAN 2013	Abw.
321100 KstBeiträge,AufwErs.	44.550,69-	72.662,08-	44.500,00-	28.162,08-
321200 Unterhaltsansprüche	660.543,22-	616.006,38-	446.000,00-	170.006,38-
321300 Sozialleist.Träger	99.302,12-	96.576,44-	104.000,00-	7.423,56
321400 Sonst. Ersatzleist. a.E.	14.401,70-	3.809,90-	4.900,00-	1.090,10
321500 Rückz. gew. Hilfen a.E.	30.528,73-	9.960,59-	20.500,00-	10.539,41
321510 Rückz. gew. Hilfen a.E.	3.447,28-	1.533,92		1.533,92
322100 KstBeiträge,AufwErs.	2.941.348,42-	3.047.211,96-	2.862.700,00-	184.511,96-
322110 KstBeiträge,AufwErs.	42.665,59-	35.309,16-	49.000,00-	13.690,84
322200 Unterhaltsansprüche	225.374,80-	190.365,59-	148.800,00-	41.565,59-
322300 Sozialleist.Träger	747.381,26-	639.894,38-	660.200,00-	20.305,62
322400 Sonst. Ersatzleist. i.E.	271.057,51-	239.415,19-	162.900,00-	76.515,19-
322500 Rückz. gew. Hilfen i.E.	7.375,48-	4.430,26-	16.500,00-	12.069,74
* Alle Kostenarten	5.087.976,80-	4.954.108,01-	4.520.000,00-	434.108,01-

Insgesamt ergeben sich auf der Position „sonstige Transfererträge“ nur geringe Schwankungen. Die zwei größten Positionen werden hier kurz erläutert.

Kostenart 321200:

Auf diesem Sachkonto werden die Unterhaltsansprüche vereinnahmt, welche an den Landkreis Cloppenburg übergegangen sind. Abweichungen zu den Planwerten oder zum Vorjahr ergeben sich aus der Anzahl der Fälle, welche zu Beginn des Jahres nur geschätzt werden kann.

Kostenart 322100:

Hier werden Kostenbeiträge aus verschiedenen Bereichen des Jugend- und Sozialamtes verbucht. Der größte Posten findet sich im Bereich Eingliederungshilfe -Hilfen in betreuten Wohnmöglichkeiten- im Sozialamt.

2.1.1.5 Öffentlich-rechtliche Entgelte

-40.398.176,87 EUR

		Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz
05	öffentlich-rechtliche Entgelte	-39.125.637,11	-40.398.176,87	-38.989.200	1.408.976,87

Kostenarten	IST 2012	IST 2013	PLAN 2013	Abw.
331100 Verwaltungsgebühren	7.453.498,96-	6.794.380,81-	5.917.100,00-	877.280,81-
331110 Verwaltungsgebühren	1.121.625,96-	1.143.229,76-	1.110.000,00-	33.229,76-
331120 Verwaltungsgebühren	1.299.273,95-	1.203.294,12-	1.238.100,00-	34.805,88
332100 Benutzungsgeb. u.ä.	5.716.509,62-	7.997.760,31-	7.407.000,00-	590.760,31-
332110 Benutzungsgebühren	12.723.222,27-	12.959.660,59-	13.447.000,00-	487.339,41
332120 Benutzungsgebühren	1.197.820,94-	621.419,78-	424.000,00-	197.419,78-
332130 Benutzungsgebühren	9.613.685,41-	9.678.431,50-	9.446.000,00-	232.431,50-
* Alle Kostenarten	39.125.637,11-	40.398.176,87-	38.989.200,00-	1.408.976,87-

Unter den öffentlich-rechtlichen Entgelten werden die Entgelte für die Inanspruchnahme von Verwaltungsleistungen im engeren Sinne, sowie Entgelte für die Benutzung von öffentlichen Einrichtungen und die Inanspruchnahme wirtschaftlicher Dienstleistungen verbucht.

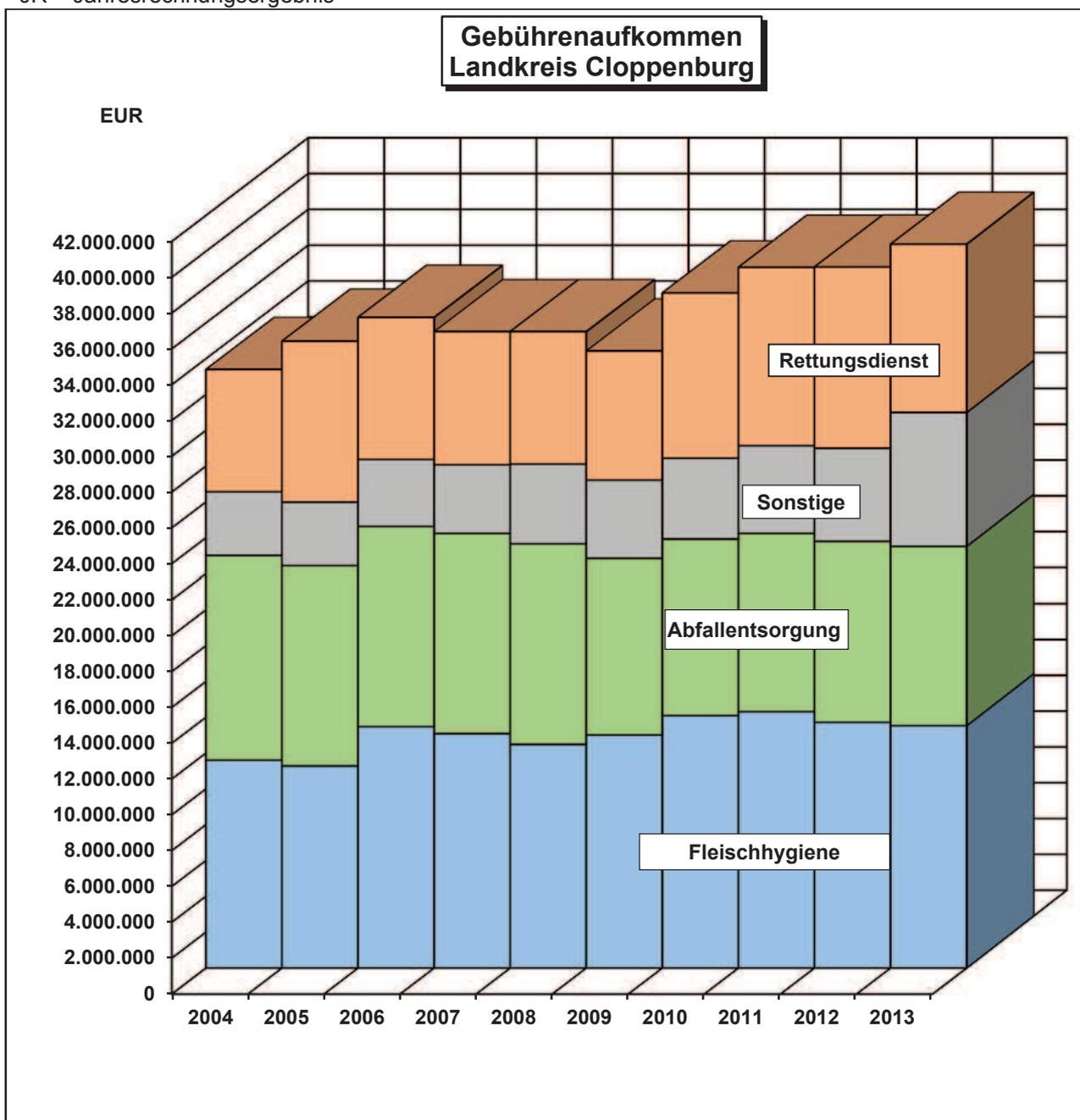
Die größten Positionen finden sich im Ordnungsamt (10,1 Mio.), Veterinäramt (14 Mio.), Bauamt (3,6 Mio.) und im Wasser-/Abfallamt (11,8 Mio.).

Anliegende Übersicht zeigt die Verteilung der Gebührenaufkommen in verschiedenen Bereichen und deren Entwicklung in den letzten Jahren.

Gebührenaufkommen

*	Jahr	Fleischhygiene	Abfallentsorgung	Rettungsdienst	Sonstige	Gebühren-Insgesamt
JR	2004	11.608.377	11.403.419	3.556.535	6.833.070	33.401.400
JR	2005	11.281.153	11.170.367	3.539.696	8.988.540	34.979.756
JR	2006	13.477.812	11.156.571	3.742.745	7.934.559	36.311.686
JR	2007	13.086.917	11.162.407	3.827.526	7.435.701	35.512.551
JR	2008	12.488.722	11.172.623	4.459.870	7.393.743	35.514.959
JR	2009	13.007.749	9.846.939	4.367.407	7.212.089	34.434.184
JR	2010	14.093.132	9.834.824	4.514.398	9.233.789	37.676.143
JR	2011	14.315.895	9.933.012	4.896.536	9.963.411	39.108.854
JR	2012	13.720.050	10.077.657	5.206.670	10.121.260	39.125.637
JR	2013	13.533.565	9.988.171	7.482.107	9.394.334	40.398.177

* JR = Jahresrechnungsergebnis



2.1.1.6 Privatrechtliche Leistungsentgelte

-1.941.957,11 EUR

		Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz
06	privatrechtliche Entgelte	-1.978.824,13	-1.941.957,11	-1.932.600	9.357,11

Kostenarten	IST 2012	IST 2013	PLAN 2013	Abw.
341100 Mieten und Pachten	145.349,71-	147.339,57-	166.500,00-	19.160,43
341110 Mieten und Pachten	12.055,47-	9.040,44-	12.000,00-	2.959,56
342100 Erträge aus Verkauf	1.542.281,07-	1.467.330,99-	1.374.100,00-	93.230,99-
346100 So.priv.LleistEntg.	269.909,70-	310.344,62-	372.400,00-	62.055,38
346110 So.priv.LleistEntg.	7.228,18-	7.901,49-	7.600,00-	301,49-
* Alle Kostenarten	1.976.824,13-	1.941.957,11-	1.932.600,00-	9.357,11-

Kostenart 342100:

Über 1.000.000,- EUR der auf dieser Position eingenommenen Erträge ergeben sich aus dem Verkauf von Altpapier. Die übrigen Einnahmen ergeben sich aus verschiedenen Positionen, wie etwa dem Verkauf von Kennzeichen in der Zulassungsstelle.

2.1.1.7 Kostenerstattungen und Kostenumlagen

-49.776.094,36 EUR

		Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz
07	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-49.902.704,23	-49.776.094,36	-52.444.700	-2.668.605,64

Kostenarten	IST 2012	IST 2013	PLAN 2013	Abw.
348000 Erstatt. vom Bund	24.016,90-	58.049,87-	45.600,00-	12.449,87-
348100 Erstatt. vom Land	45.232.162,10-	46.218.204,55-	49.493.500,00-	3.275.295,45
348110 Erstatt. vom Land	1.458.128,21-	246.053,50-	242.400,00-	3.653,50-
348120 Erstatt. vom Land	191.642,15-	55.325,29-	55.900,00-	574,71
348200 Erstatt. von Gem. (GV)	1.836.032,34-	2.066.018,05-	1.448.600,00-	617.418,05-
348210 Sportstättennutzung	87.420,92-	87.405,74-	87.500,00-	94,26
348220 Erstatt. Gastschulbeitr.	162.588,49-	144.430,00-	155.000,00-	10.570,00
348300 Erstatt. Zweckverb	217.462,13-	209.966,00-	157.500,00-	52.466,00-
348400 Erstatt. sonst. öff. Ber.	435.704,81-	342.866,18-	367.000,00-	24.133,82
348600 Erstatt. s.öff.SorG	16.533,68-	16.533,68-	17.000,00-	466,32
348700 Erstattung privUN			10.000,00-	10.000,00
348800 Erstatt. übr. Bereiche	241.012,50-	331.241,50-	364.700,00-	33.458,50
* Alle Kostenarten	49.902.704,23-	49.776.094,36-	52.444.700,00-	2.668.605,64

Kostenarten 348100, 348110, 348120:

Die größten Positionen der „Erstattungen vom Land“ stellen sich wie folgt dar:

	Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansatz 2013
Quotales System	33.727.814,98	33.711.303,28	36.997.800
Hilfe zur Pflege	1.396.981,04	1.429.713,09	1.400.000
Grundsicherung	2.753.692,85	5.172.189,53	4.715.000
Asylbewerberleistungsgesetz	1.351.120,00	1.187.343,00	1.200.000
Unterhaltsvorschuss	1.324.761,89	1.317.459,15	1.412.200

Nähere Erläuterungen zu diesen Produkten und Leistungen finden sich bei den Erläuterungen zu Abweichungen im Anhang.

Zudem werden auf dieser Position die Leistungen nach dem Niedersächsischen Gesetz zur Regelung der Finanzverteilung zwischen Land und Kommunen (**Niedersächsisches Finanzverteilungsgesetz – NFVG**) vom 13.09.2007, zuletzt geändert am 12.12.2012 gebucht. In § 2 NFVG wurden die Zuweisungen für Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises im Haushaltsjahr 2013 für die kreisfreien Städte auf 46,57 EUR und für die Landkreise auf 50,70 EUR pro Einwohner festgesetzt.

2.1.1.8 Zinsen und ähnliche Finanzerträge

-5.766.894,66 EUR

		Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz
08	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	-5.798.436,79	-5.766.894,66	-5.721.700	45.194,66

Kostenarten	IST 2012	IST 2013	PLAN 2013	Abw.
361700 Zinsen KredInst.	30.586,86-	61.711,95-	30.000,00-	31.711,95-
365100 Gewinnant.verb.U.u.	5.740.426,18-	5.696.680,43-	5.678.700,00-	17.980,43-
369900 Weit. son. Finanzertr.	27.423,75-	8.502,28-	13.000,00-	4.497,72
* Alle Kostenarten	5.798.436,79-	5.766.894,66-	5.721.700,00-	45.194,66-

Kostenart 365100:

Hier werden die Dividenden des Ems-Weser-Elbe Versorgungs- und Entsorgungsverbands (EWE Verband) und der Wohnungsbaugesellschaft für den Landkreis Cloppenburg verbucht.

2.1.9 Aktivierte Eigenleistungen

0,00 EUR

		Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz
09	Aktivierte Eigenleistung	-20.158,77	0	-50.000	-50.000,00

Kostenarten	IST 2012	IST 2013	PLAN 2013	Abw.
371101 Aktivierte Eigenleist.	20.158,77-		50.000,00-	50.000,00
* Alle Kostenarten	20.158,77-		50.000,00-	50.000,00

Im Jahr 2013 wurden keine Eigenleistungen der Landkreisbediensteten aktiviert. Hierbei kann es sich beispielsweise um Planungsleistungen handeln, die von Landkreismitarbeitern für landkreiseigene Gebäude erbracht werden.

2.1.1.10 Sonstige ordentliche Erträge

-3.483.043,89 EUR

		Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz
11	Sonstige ordentliche Erträge	-3.954.838,37	-3.483.043,89	-2.884.200	598.843,89

Kostenarten	IST 2012	IST 2013	PLAN 2013	Abw.
356100 Bußgelder	2.339.353,93-	2.506.157,61-	2.603.200,00-	97.042,39
356110 Bußgelder	7.766,65-	47.153,50-	8.000,00-	39.153,50-
356120 Bußgelder	20,00-	5.100,00-	1.000,00-	4.100,00-
356200 Säumniszuschläge	65.200,50-	44.651,61-	50.000,00-	5.348,39
356210 Mahngebühren	74.337,16-	75.512,38-	50.000,00-	25.512,38-
356230 Vollstreckungsgeb.	85.107,29-	90.302,18-	50.000,00-	40.302,18-
358100 Erträge aus Zuschr.	2.008,87-			
358200 Aufl./Herabs.Rückst.	1.262.253,22-	482.022,00-		482.022,00-
358310 EWB / PWB		229.925,50-		229.925,50-
358390 S.ni.zahlw.ord.Ertr.	15,04-	68,11-		68,11-
359100 And. son. ordentl. Ertr.	116.730,71-		117.000,00-	117.000,00
359120 Erst. Rückläufergeb.	2.045,00-	2.151,00-	5.000,00-	2.849,00
* Alle Kostenarten	3.954.838,37-	3.483.043,89-	2.884.200,00-	598.843,89-

Kostenarten 356100, 356110, 356120:

Die größten Positionen der Bußgeldeinnahmen finden sich in den Bereichen Verkehrsordnungswidrigkeiten mit 826.502,69 EUR und Kommunale Geschwindigkeitsüberwachung (KGÜ) mit 1.478.813,58 EUR.

Kostenart 358200:

Bei der Auflösung/Herabsetzung von Rückstellung handelt es sich in 2013 um die Rückstellung für Altersteilzeit. Da die Regelungen zur Altersteilzeit nach dem Tarifvertrag der flexiblen Arbeitszeitregelungen für ältere Beschäftigte (**TV FlexAZ**) nur bis zum 31.12.2016 gültig ist, wird die Rücklage in den nächsten Jahren komplett aufgelöst.

Kostenart 358310:

Hier werden die Erträge aus der Auflösung von Einzel- und Pauschalwertberichtigungen gebucht. Die offenen Forderungen aus Unterhaltsvorschuss werden zu 50 v.H. durch eine Pauschalwertberichtigung angepasst. Da sich der offene Forderungsbestand im Vergleich zum Vorjahr verringert hat, wurde die pauschale Wertberichtigung verringert.

2.1.2 Ordentliche Aufwendungen

2.1.2.1 Aufwendungen für aktives Personal

41.690.587,38 EUR

		Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz
13	Aufwendungen für aktives Personal	37.582.045,39	41.690.587,38	40.433.143	-1.257.444,38

Kostenarten	IST 2012	IST 2013	PLAN 2013	Abw.
401100 Dienstaufw. Beamte	5.563.664,52	5.816.860,37	5.879.600,00	62.739,63-
401200 Dienstaufw. AN	22.372.933,01	23.232.496,25	23.888.000,00	655.503,75-
401800 Dienstaufw. ABM-Kräfte	1.283,36			
401900 Die.-Aufw.Son.Besch.	25.304,17	27.364,65	30.500,00	3.135,35-
402100 Beitr. Vers. Beamte	2.222.433,45	2.262.664,32	2.322.400,00	59.735,68-
402200 Beitr.Vers. AN	1.516.126,15	1.580.465,93	1.566.700,00	13.765,93
403200 Sozialvers. AN	4.437.757,99	4.523.100,56	4.703.100,00	179.999,44-
404100 Beihilfen Beamte	607.791,67	628.723,32	593.100,00	35.623,32
405100 Pensionsrück.Beamte	359.551,00	2.991.136,00	1.196.180,00	1.794.956,00
406100 Beihilferück.Beamte	134.481,62	491.467,68	243.764,00	247.703,68
407000 Rückst.ATZ	340.718,45	136.308,30	9.799,00	126.509,30
* Alle Kostenarten	37.582.045,39	41.690.587,38	40.433.143,00	1.257.444,38

Die Erhöhung der Personalaufwendungen ergibt sich aufgrund von Tarifänderungen und Neueinstellungen von Personal. Die Abweichungen zum Planansatz ergeben sich insbesondere aus den Zuführungen zu den Rückstellungen für Pension und Beihilfe für aktive Beamte. Diese werden von der Versorgungskasse Oldenburg ermittelt.

2.1.2.2 Aufwendungen für Versorgung

213.073,13 EUR

		Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz
14	Aufwendungen für Versorgung	79.434,35	213.073,13	0	-213.073,13

Kostenarten	IST 2012	IST 2013	PLAN 2013	Abw.
415100 Pensionsrück.Vers.		153.921,00		153.921,00
416100 Beihilferück.Vers.	79.434,35	59.152,13		59.152,13
* Alle Kostenarten	79.434,35	213.073,13		213.073,13

Auf dieser Position wurden die Zuführungen zu den Pensions- und Beihilferückstellungen für Beamte gebucht, die sich bereits im Ruhestand befinden. Diese werden von der Versorgungskasse Oldenburg ermittelt. Hier sind keine Planansätze vorhanden, da die Aufwendungen für Versorgung bisher fälschlicherweise bei den Aufwendungen für aktives Personal mitgeplant wurden. Die Ansätze werden künftig an richtiger Stelle geplant.

2.1.2.3 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

27.051.243,08 EUR

		Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	24.712.968,61	27.051.243,08	30.707.200	3.655.956,92

Kostenarten	IST 2012	IST 2013	PLAN 2013	Abw.
421100 Unterh.GS,baul.Anl	2.833.091,22	2.117.662,97	3.896.200	1.778.537,03-
421140 Unterh.GS,baul.Anl				
421200 Unterh.so.unbew.V	1.048.462,75	2.452.889,68	3.650.000	1.197.110,32-
421210 San. von Kreisstraßen	1.955.422,44	1.928.963,58	2.000.000	71.036,42-
421220 Anpfl. an Kreisstraßen		6.490,07	5.000	1.490,07
421230 Beseit.V Unfallschwerp.	17.781,75	10.167,03	20.000	9.832,97-
421240 Brückensanierung	104.579,77	227.577,19	150.000	77.577,19
421250 Sanier. von Radwegen	308.702,08	439.763,17	450.000	10.236,83-
421260 Unterh.management	437.583,00	281.161,40	300.000	18.838,60-
422100 Unterh.bew.Verm	243.661,01	198.324,87	215.800	17.475,13-
422110 Unterh.bew.Verm	51.413,12	57.173,13	67.900	10.726,87-
422200 Erwerb geringw. Verm.	140.510,12	147.990,56	229.600	81.609,44-
422210 Erwerb geringw.Verm.	32.850,41	42.500,60	31.900	10.600,60
423100 Mieten und Pachten	84.029,99	63.101,89	94.400	31.298,11-
423110 Mieten und Pachten	68.964,71	82.631,58	73.200	9.431,58
423140 Mieten und Pachten				
424100 Bewirt.GS,baul.Anl.	2.081.704,50	2.415.478,98	2.650.000	234.521,02-
424110 Heiz.Rein.Beleucht.	279.034,03	361.235,28	372.800	11.564,72-
424120 Abg. Vers.beiträge SN	101.548,27	108.608,84	133.300	24.691,16-
424140 Heiz.Rein.Beleucht.				
425100 Haltung v. Fahrzeugen	221.965,95	204.684,45	252.800	48.115,55-
426100 Bes.Aufw.Besch.	175.588,88	176.288,35	187.000	10.711,65-
426110 Dienst- Schutzkleid. SN	13.734,55	15.657,29	15.600	57,29
426120 Aus- und Fortbildung SN	187.198,06	185.145,23	175.000	10.145,23
427100 Bes.Verw./Betr.aufw	8.512.849,14	9.742.460,90	9.377.900	364.560,90
427101 Bes.Verw./Betr.aufw	668.785,72	675.663,83	807.500	131.836,17-
427110 Lehr- und Lernmittel	282.961,92	203.137,65	253.000	49.862,35-
427120 Schulbücherei	2.689,70	2.563,37	9.100	6.536,63-
427130 Veranstaltungen	28.130,88	26.371,59	26.600	228,41-
427135 Region des Lernens	30.000,00	30.000,00	30.000	
427140 Institutunters.gebühren	14.131,05	71.042,46	42.000	29.042,46
427150 Sportstättennutzung	169.718,55	174.555,21	172.000	2.555,21
427160 Beförd. zum Fachunter.	19.532,60	22.769,98	21.000	1.769,98
427170 Betreuter Mittagstisch	125.922,71	126.245,36	130.000	3.754,64-
427171 Grünabfälle	253.213,54	345.305,10	270.000	75.305,10
427172 Bioabfall	975.184,18	942.792,40	980.000	37.207,60-
427173 Schadstoffsammlung	43.356,13	42.623,67	55.000	12.376,33-
427174 Wertstoffsammelstellen	81.539,60	82.019,51	30.000	52.019,51
427175 Altglascontainersystem	28.412,61	29.638,35	35.200	5.561,65-
427176 Müllumschlag	52.679,41	55.657,52	80.000	24.342,48-
427177 Abfallvorbehandlung	1.566.170,56	1.561.792,46	1.640.000	78.207,54-
427178 Wilde Abfallablagerungen	1.025,79	593,22	2.500	1.906,78-
427179 Öffentlichkeitsarbeit	35.105,10	28.971,27	30.000	1.028,73-
427180 Altpapier	411.059,92	382.574,19	415.000	32.425,81-
428100 Verbrauch von Vorräten	316.690,76	307.823,29	479.600	171.776,71-
428120 Hilfsstoffe				
428150 Datenverarbeitung	707.160,24	661.033,07	781.300	120.266,93-
428160 Kosten der Gefahrenabw.	1.178,11-	12.112,54	69.000	56.887,46-
* Alle Kostenarten	24.712.968,61	27.051.243,08	30.707.200	3.655.956,92-

Kostenart 421100:

Die Abweichungen auf dem Konto „Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen“ ergeben sich aus verschiedenen Positionen. Diese werden hier nach den Produkten/Leistungen dargestellt und die dazugehörigen Abweichungen erläutert.

Anmerkung: Auf den einzelnen Produkten und Leistungen wurden anteilige Planansätze für Hausmeistermaterialien, sowie Wartung im Elektro-, Lüftungs- und Blitzschutzbereich enthalten. Zu Abweichungen aufgrund dieser Ansätze wird nicht weiter eingegangen. Es werden insbesondere größere Maßnahmen erläutert.

Produkt/Leistung	Bezeichnung	Ergebnis 2013	Ansatz 2013
P1.111800.100	Einrichtungen für die ges. Verw.	359.898,10	667.500

Es werden regelmäßig Pauschalbeträge für Anstricharbeiten, Heizung, Lüftung, Sanitär, Elektroarbeiten, Reparaturen an Außentüren, Verglasungen und Sonnenschutzreparaturen sowie Unvorhergesehenes veranschlagt. Von diesen Mitteln wurden ca. 60.000,-EUR eingespart.

Bei den Umbaumaßnahmen der Garagen sowie der Zulassungsstelle Friesoythe sind aufgrund günstiger Konditionen und tatsächlich geringerem Aufwand weniger Aufwendungen gegenüber den Planungen von insgesamt ca. 60.000,- EUR entstanden.

Die Gartenpflegearbeiten sind nach neuerlicher Ausschreibung günstiger ausgefallen als zunächst angenommen. Die für 2013 geplanten Rückschnittmaßnahmen sind überwiegend bereits in 2012 durchgeführt und abgerechnet werden (insgesamt Minderausgaben von rd. 35.000 Euro).

Die Sanierung der Heizungsanlage konnte günstiger abgeschlossen werden und es wurden Mittel in Höhe von ca. 70.000,- EUR eingespart.

Darüber hinaus sind für 2013 geplante Maßnahmen, wie der Umbau der Katastrophenschutzräume sowie die Trennung der FI in den Teeküchen, nicht realisiert worden und wurden in 2014 neu veranschlagt (Ansatz insgesamt 50.000,- EUR).

Des Weiteren konnten Minderausgaben bei kleineren Reparaturmaßnahmen erzielt werden.

Produkt/Leistung	Bezeichnung	Ergebnis 2013	Ansatz 2013
P1.217000.010	Clemens-August-Gymnasium	93.138,19	282.000

Die Maßnahme „Sanierung des Überganges zum NTW – Trakt“ mit einem Ansatz von 132.000,00 EUR konnte in 2013 nicht mehr durchgeführt werden und wurde auf das Jahr 2014 verschoben.

Die Planungskosten für den Containerstandplatz in Höhe von 20.000,00 EUR konnten eingespart werden, da der Containerstandplatz nun langfristig an die Polizei verpachtet worden ist.

Produkt/Leistung	Bezeichnung	Ergebnis 2013	Ansatz 2013
P1.217000.030	Copernicus-Gymnasium Lönigen	77.861,97	128.000

Die Erneuerung von 4 Fensterelementen beim Musiktrakt mit einem Planansatz von 20.000,00 EUR konnte in 2013 nicht mehr durchgeführt werden.

Produkt/Leistung	Bezeichnung	Ergebnis 2013	Ansatz 2013
P1.217000.050	Sporthalle Lönigen (CGL)	707,32	307.000

Der 2. Bauabschnitt bei der Sanierungsmaßnahme „Austausch der Fensterelemente einschl. Lüftungsgerät, Austausch der Sonnenschutzelemente und energetische Fassadensanierung“ mit einem Planansatz von 300.000,00 EUR konnte in 2013 nicht mehr durchgeführt werden.

Produkt/Leistung	Bezeichnung	Ergebnis 2013	Ansatz 2013
P1.221000.010	Soeste Schule Barßel	14.679,08	118.500

Die Flachdachsanieung (Ansatz 35.000,00 EUR) und der Fensteraustausch am Klassentrakt Süd/Südost (Ansatz 75.000,00 EUR) konnten in 2013 nicht mehr durchgeführt werden.

Produkt/Leistung	Bezeichnung	Ergebnis 2013	Ansatz 2013
P1.221000.020	Albert-Schweizer Schule	34.255,38	165.500

Die Dachsanierung vom Sondertrakt mit einem Planansatz von 115.000,00 EUR und die Erneuerung der Fensterlichtbänder mit dem Ansatz 12.000,00 EUR sollten nicht mehr durchgeführt werden, da eine Übernahme der baulichen Anlagen der Albert-Schweitzer Schule durch einen anderen Schulträger im Gespräch war und ist.

Produkt/Leistung	Bezeichnung	Ergebnis 2013	Ansatz 2013
P1.221000.030	Elisabethschule Friesoythe	56.758,34	109.700

Bei dem Umbau eines Klassenraumes zum GE-Klassenraum sowie bei den Anstricharbeiten und der Deckensanierung im Obergeschoss konnten durch günstige Ausschreibungsergebnisse die geschätzten Kosten um 19.441,66 EUR reduziert werden.

Produkt/Leistung	Bezeichnung	Ergebnis 2013	Ansatz 2013
P1.231000.010	Berufsbildende Schule am Museumsdorf	353.347,22	426.000

Die Sanierung der Toilettenanlagen in Trakt 3 mit einem Ansatz von 139.000,00 konnte aufgrund von Personalausfällen nicht mehr durchgeführt werden und wurde auf das Jahr 2015 verschoben. Hinzugekommen sind in diesem Bereich jedoch die Sanierung eines großflächigen Wasserschadens im Kellergeschoss im Trakt 6 und die Schimmelpilzsanierung des kompletten 4. Obergeschosses, ebenfalls Trakt 6. Die Schimmelpilzsanierungsmaßnahmen konnten jedoch nicht abschließend im Haushaltsjahr 2013 abgerechnet werden.

Produkt/Leistung	Bezeichnung	Ergebnis 2013	Ansatz 2013
P1.231000.020	Berufsbildende Schule Technik	380.286,70	273.500

Die Kosten für die Sanierung der Toilettenanlagen im A- und G-Trakt haben sich erhöht, da Entsorgungsleitungen aufgrund von Korrosion im größeren Umfang ausgetauscht werden mussten.

Der 2. Bauabschnitt zum Umbau der Verwaltung wurde aus dem ursprünglich veranschlagten Investivhaushalt auf den Ergebnishaushalt umgebucht (71.351,35 EUR).

Produkt/Leistung	Bezeichnung	Ergebnis 2013	Ansatz 2013
P1.231000.040	Berufsbildende Schule Friesoythe - Scheefenkamp	12.154,49	352.500

Die Flachdachsanierung des Pausenhallendaches (Ansatz 140.000,00 EUR) und die Sanierung der Pausenhalle (Ansatz 120.000,00 EUR), beides Anforderungen aus der Sachverständigenprüfung, wurden vor dem Hintergrund der Erweiterung der Berufsbildenden Schulen Scheefenkamp um Werkstätten und den Neubau einer Cafeteria verschoben, da der Neubau der Cafeteria in die Pausenhalle integriert werden sollte. Aus dem gleichen Grund wurde zudem die Sanierung von 17 allgemeinen Unterrichtsräumen auf die Räume reduziert, die durch die Umbauarbeiten der Zielplanung nicht tangiert wurden.

Produkt/Leistung	Bezeichnung	Ergebnis 2013	Ansatz 2013
P1.231000.050	Berufsbildende Schule Friesoythe - Thüler Straße	67.369,87	138.000

Aufgrund der Ausführungszeiten und in Absprache mit der Schule wurde die Fenstersanierung (Ansatz 55.000,00 EUR) auf zwei Jahre aufgeteilt. Im Jahr 2013 wurde nur für das Obergeschoss die Fenstersanierung vorgenommen, im Jahr 2014 wurden die Erdgeschossfenster saniert. Für die Erneuerung der Treppenanlage der Verwaltung konnte nach Rücksprache mit dem Brandschutzprüfer eine preisgünstigere Lösung geschaffen werden.

Produkt/Leistung	Bezeichnung	Ergebnis 2013	Ansatz 2013
P1.231000.070	Sporthalle Bahnhofstraße Clp	102.408,70	201.800

Aufgrund günstiger Ausschreibungsergebnisse konnten bei der Dachsanierung des Umkleidebereiches mit einem Planansatz von 187.000,00 EUR Einsparungen erzielt werden.

Produkt/Leistung	Bezeichnung	Ergebnis 2013	Ansatz 2013
P1.231000.080	Sporthalle Cappelner Damm	147.197,24	324.500

Die Nachrüstung des BaOPT-Systems (Ansatz 22.000,00 EUR) für die Sporthalle konnte aufgrund fehlender Schlussrechnung im Haushaltsjahr 2013 nicht abgerechnet werden.

Die Sanierung in den Vorräumen der Umkleideräume und der Flure (Ansatz 139.000,00 EUR) konnte aufgrund von Personalengpässen in 2013 nicht durchgeführt werden.

Kostenart 421200:

Unter diese Kostenart fallen insbesondere die Kosten für die Rekultivierung der Abfalldeponien und die Unterhaltung der Kreisstraßen. Die Abweichungen resultieren insbesondere aus dem Produkt P1.537000 – Abfallwirtschaft (sh. Erläuterungen zu den Abweichungen im Anhang).

Kostenart 421210:

Dieses Unterkonto zur Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens weist ausschließlich die Sanierung von Kreisstraßen aus. In 2013 wurden hier insbesondere Arbeiten durchgeführt an der Kreisstraßen K 316, K145, K 173 und K 329.

Kostenart 421240:

Die Aufwendungen auf diesem Konto setzen sich zusammen aus je 80.000,- EUR für die Brückensanierung an der K 171 und einen Durchlass an der K 300. Außerdem wurden kleinere Zahlungen geleistet für Brückensanierungen an der K 164 und der K 297. Auf diesem Konto kann es häufiger zu Verschiebungen der Ansätze kommen, da bei einer Abrechnung der Baumaßnahme nach Baufortschritt dieser am Jahresanfang und zur nächsten Haushaltsplanung nur geschätzt werden kann und aufgrund der Deckung nur schwer Haushaltsreste gebildet werden können. Die Mehrausgaben sind hier jedoch über das Gesamtprodukt immer gedeckt.

2.1.2.4 Abschreibungen

8.057.670,58 EUR

		Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz
16	Abschreibungen	7.235.953,71	8.057.670,58	8.278.100	220.429,42

Kostenarten	IST 2012	IST 2013	PLAN 2013	Abw.
471100 AfA Imm.VG u. SV	681.210,48	949.135,48		949.135,48
471101 AfA ImmVGgel.Invest.			893.300	893.300,00-
471102 AfA übrige imm. VG				
471110 AfA unbeb.GS		62.218,01		62.218,01
471130 AfA auf Gebäude	1.760.444,33	2.056.656,84	1.844.100	212.556,84
471140 AfA auf Infrastr.verm.	3.673.883,23	3.708.965,27	4.094.800	385.834,73-
471150 AfA MA,techn.Anl	89.104,91	76.622,57	64.700	11.922,57
471160 AfA auf Fahrzeuge	106.862,98	105.594,00	105.100	494,00
471170 AfA BGA	551.488,35	641.171,87	807.600	166.428,13-
471180 Auflösung SaPo	278.886,39	391.711,53	388.500	3.211,53
472111 AfA auf uneinbr. Ford.	94.073,04	65.595,01	80.000	14.404,99-
* Alle Kostenarten	7.235.953,71	8.057.670,58	8.278.100	220.429,42-

Gemäß § 47 GemHKVO sind Vermögensgegenstände des immateriellen Vermögens und des Sachvermögens, die einer Abnutzung unterliegen, planmäßig entsprechend ihrer Nutzungsdauer abzuschreiben. Die Abschreibungen sind als Aufwendungen im Ergebnishaushalt zu buchen und mindern den Bilanzansatz der betreffenden Vermögensgegenstände.

Die Erhöhung der Abschreibungen zum Vorjahr ergibt sich aus geleisteten Investitionen in 2013.

Kostenart 471110:

Hierbei handelt es sich um Abschreibungen auf Grundstücke bei den Deponien. Anders als andere Grundstücke werden diese planmäßig abgeschrieben, da sie einem tatsächlichen Werteverlust unterliegen. Gegebenenfalls muss nach Rekultivierung der Deponien eine neue Bewertung der Grundstücke vorzunehmen.

2.1.2.5 Zinsen und ähnliche Aufwendungen

1.540.779,63 EUR

		Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.754.177,69	1.540.779,63	1.831.900	291.120,37

Kostenarten	IST 2012	IST 2013	PLAN 2013	Abw.
451700 Zinsen an Kreditinst	1.754.065,48	1.540.758,88	1.781.900	241.141,12-
452100 Zinsen Liquid.kred.	112,21	20,75	50.000	49.979,25-
459900 Sonstige Finanzaufw.				
* Alle Kostenarten	1.754.177,69	1.540.779,63	1.831.900	291.120,37-

Hier werden die an Kreditinstitute zu zahlenden Zinsen für aufgenommene Darlehen abgebildet. Die Tilgungszahlungen hierzu werden ausschließlich im Finanzhaushalt gebucht und stellen keinen Aufwand im Ergebnishaushalt dar. Die geplanten Aufwendungen sind höher als die tatsächlich gebuchten, da bei der Planung davon ausgegangen werden muss, dass die im Haushaltsjahr veranschlagten Kreditermächtigungen auch tatsächlich als Darlehen aufgenommen werden und für diese entsprechende Zinsen anfallen. In 2013 wurden jedoch keine neuen Darlehen aufgenommen.

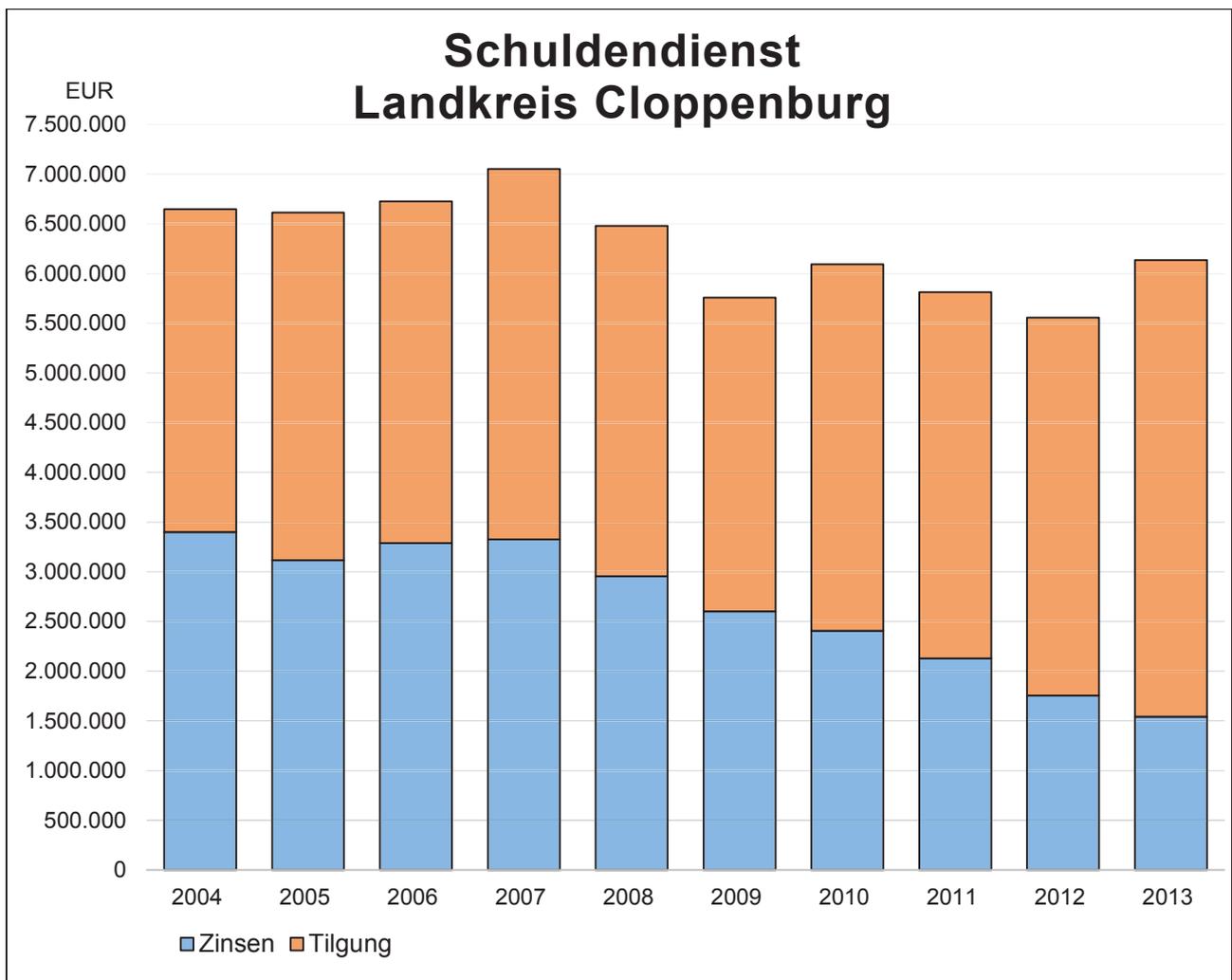
Schuldendienst

*	Jahr	Zinsen	Tilgung	Schuldendienst-Insg.
JR	2004	3.397.281	3.251.435	6.648.716
JR	2005	3.116.201	3.497.879	6.614.080
JR	2006	3.289.260	3.437.516	6.726.776
JR	2007	3.326.074	3.726.502	7.052.576
JR	2008	2.953.359	3.525.812	6.479.171
JR	2009	2.601.019	3.156.353	5.757.372
JR	2010	2.404.251	3.688.803	6.093.054
JR	2011	2.128.312	3.684.365	5.812.677
JR	2012	1.754.065	3.801.782	5.555.847
JR	2013	1.540.759	3.990.288	5.531.047

* JR = Jahresrechnungsergebnis (v = vorläufig)

Tilgung = einschl. Kreditbesch.Kosten sowie ohne Umschuldungen u. außerordentl. Tilgung

Zinsen = ohne Zinsen für äußere Kassenkredite u. ohne Zinsen für Grundstücks-Kaufvertrag



2.1.2.6 Transferaufwendungen

75.054.385,93 EUR

		Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz
18	Transferaufwendungen	77.620.752,80	75.054.385,93	76.208.100	1.153.714,07

Kostenarten	IST 2012	IST 2013	PLAN 2013	Abw.
431100 Zuweis. an das Land	22.344,00	20.368,00	24.400	4.032,00-
431200 Zuweis. Gemeinde	4.290.235,85	4.683.851,10	4.862.000	178.148,90-
431210 Zuweis. Gemeinde	226.779,52	140.358,29	133.200	7.158,29
431220 Zuweis. Gemeinde	23.100,00	41.776,00	27.300	14.476,00
431300 Zuw. an Zweckverb.	2.264.562,32	2.325.246,95	2.328.900	3.653,05-
431310 Zuw. an Zweckverb.	297.967,75	256.150,00	279.400	23.250,00-
431500 Zusch.verbUN...	578.331,53			
431600 Zusch. an so.öSoRe	209.404,44	801.616,42	961.000	159.383,58-
431700 Zuw. an private Untern.	299.481,45	259.064,82	240.000	19.064,82
431710 Zuw. an private Untern.	28.324,87	25.661,09	37.000	11.338,91-
431800 Zuw. an übr. Bereiche	2.884.646,20	3.176.198,20	3.349.000	172.801,80-
431810 Zuw. an übr. Bereiche	721.940,45	641.568,08	632.300	9.268,08
431820 Zuw. an übr. Bereiche	170.979,23	175.761,04	183.100	7.338,96-
431881 Wiedereinstiegsgarantie	16.347,22	18.566,91	20.000	1.433,09-
431882 Technologietransfer	99.850,44	97.750,44	125.000	27.249,56-
431883 Regionale Kooperationen	11.545,00	8.975,00	15.000	6.025,00-
431884 Moor- und Fehnmuseum		314.874,45	200.000	114.874,45
431885 Berufsakademie OM	30.000,00	30.000,00	30.000	
432200 Schuldenh. Gemeinde	29.770,51	34.601,95	52.000	17.398,05-
432800 Schuldh.übrige Ber.	65.000,00			
433100 Sozialh. an Pers. aE	7.462.477,41	5.816.857,20	6.369.400	552.542,80-
433110 geistig beh. Menschen	401.304,38	454.038,66	524.700	70.661,34-
433120 körp. beh. Menschen		9.855,84		9.855,84
433130 seelisch beh. Menschen	458.822,22	597.050,40	643.400	46.349,60-
433140 Integrationshelfer	101.274,65	112.157,69	121.000	8.842,31-
433150 Soz.Jugendarbeit aE	5.386,57	5.975,17	4.700	1.275,17
433160 Trainingskurse	43.411,19	140.419,56	125.000	15.419,56
433200 Sozialh. an Pers. iE	30.772.718,23	32.744.502,40	32.705.000	39.502,40
433210 geistig beh. Menschen	5.893.567,14	6.321.012,38	6.157.000	164.012,38
433220 körp. beh. Menschen	784.150,90	786.775,44	820.000	33.224,56-
433230 seelisch beh. Menschen	2.424.579,57	2.475.252,11	2.244.000	231.252,11
433240 Maßnahmekosten	27.207,17	25.992,57	27.000	1.007,43-
433250 Sprach- und Hörgesch.	1.748.280,09	1.704.428,39	1.741.000	36.571,61-
433260 Sonderkindergärten	2.887.640,61	2.687.794,47	2.915.000	227.205,53-
433270 Tagebildungsstätten	3.690.565,74	3.555.807,04	3.700.000	144.192,96-
433900 Sonst. soz. Leistungen	5.785.324,21	2.395.118,45	2.271.200	123.918,45
433901 Sonst. soz. Leistungen	1.453.498,23	900.000,00	900.100	100,00-
433910 SL a.v.Eintr.AsylbLG	550.489,01	431.857,97	535.000	103.142,03-
433911 Umsatzp. Wergutsch.	7.889,73	3.336,80	7.500	4.163,20-
433941 Hilfe z. Pfl. an Besch.	40.182,54	17.193,76	85.000	67.806,24-
433942 Hilfe z. Pfl. an Hinterbl.	206.675,43	190.940,53	162.500	28.440,53
433951 Altenhilfe an Beschädigte	1.719,48	1.704,00	2.000	296,00-
433952 Altenhilfe an Hinterbl.	1.209,92	807,80	1.300	492,20-
433961 Erg. HLU an Besch.	6.834,84	7.030,61	7.000	30,61
433962 Erg. HLU an Hinterbl.	6.456,12	6.097,50	6.000	97,50
433972 Erhol. an Hinterbl.			100	100,00-
433981 HBL an Beschädigte	58.437,43	58.596,65	60.200	1.603,35-
433982 HBL an Hinterbliebene	203.856,24	235.039,00	255.500	20.461,00-
433991 Wohnungsbei Beschäd.	7.438,97	218,80		218,80
437100 Allg. Umlagen an Land	318.744,00	316.136,00	317.900	1.764,00-
* Alle Kostenarten	77.620.752,80	75.054.385,93	76.208.100	1.153.714,07-

Kostenart 431200:

Auf dieser Kostenart werden Zuweisungen an Gemeinden gebucht, insbesondere für Tageseinrichtungen (2.036.795,10 EUR), für kombinierte Haupt- und Realschulen (1.821.259 EUR), Realschulen (580.004,00 EUR) und Hauptschulen (245.793,00 EUR).

Kostenart 431300:

Hier werden die Zuweisungen und Umlagen an verschiedene Zweckverbände gebucht, beispielsweise an den Zweckverband Erholungsgebiet Thülsfelder Talsperre (ZV ETT), der Zweckverband ecopark und den Oldenburgisch-Ostfriesischen Zweckverband für die Beseitigung von Tierkörpern, Tierkörperteilen und tierischen Erzeugnissen (OOZV).

Kostenart 431800:

Unter Zuweisungen und Zuschüsse für übrige Bereiche fallen insbesondere Zuschüsse an Vereine und private Personen. Beim Landkreis sind hier u.a. die Kreismusikschule, die Sportschule Lastrup und die Verbund Oldenburger Münsterland.

Kostenarten 433100 bis 433991 (orange markiert)

Bei allen Kostenarten beginnend mit 433 handelt es sich um „Sozialtrasferaufwendungen“. Diese sind als Kostenarten nach den verschiedenen Sozialleistungsarten unterteilt und finden sich in den Teilhaushalten des Sozial- und des Jugendamtes. Diese Kostenarten im Einzelnen darzustellen, würde die Übersichtlichkeit kaum verbessern. Die größeren Abweichungen werden nach den Produkten und Leistungen im Anhang unter den Erläuterungen dargestellt und Erläutert.

2.1.2.7 Sonstige ordentliche Aufwendungen

47.433.950,66 EUR

		Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	43.456.346,94	47.433.950,66	44.480.100	-2.953.850,66

Kostenarten	IST 2012	IST 2013	PLAN 2013	Abw.
441100 So.Pers.-/Vers.Aufw	701,27	2.317,60	3.100	782,40-
442100 Ehrenamtl./So.Tät.	323.227,09	295.313,86	264.100	31.213,86
442900 Inansp.Recht/Dienstl	6.853.692,05	6.102.729,87	6.307.600	204.870,13-
442901 Inansp.Recht/Dienstl	269.933,28-	250.000,00	250.000	
443100 Geschäftsaufwend.	590.609,76	581.203,59	636.100	54.896,41-
443110 Bürobedarf SN	123.023,22	143.223,70	165.500	22.276,30-
443120 Bücher u. Zeitschr. SN	102.533,94	111.146,82	101.800	9.346,82
443129 Rückläufergebühren	2.045,00	2.151,00	5.000	2.849,00-
443130 Post- u. Fernm.geb. SN	395.740,69	404.827,42	484.200	79.372,58-
443140 Dienstreisen SN	194.368,74	214.329,72	195.000	19.329,72
443150 Bekanntmachungen	117.160,52	123.105,00	62.400	60.705,00
443160 Sachverständigenk.	377.907,93	670.237,75	630.800	39.437,75
443170 Projekt- und Sachkosten	29.639,84	29.326,53	31.000	1.673,47-
443990 S.ni.zahlw.ord.Aufw.	749,58			
444100 Steuern,Vers.,Schad	761.190,65	769.797,79	804.500	34.702,21-
445000 Erstatt. an den Bund	106.325,30	98.155,20	110.000	11.844,80-
445100 Erstatt. an das Land	3.644.043,52	3.567.873,63	3.588.300	20.426,37-
445110 Erstatt. an das Land	1.166.637,58	1.057.139,56	1.102.000	44.860,44-
445200 Erst. an Gemeinden	8.610.573,48	10.852.395,84	10.533.900	318.495,84
445210 Erst. an Gemeinden	446.344,87	634.916,81	631.500	3.416,81
445220 Erst. an Gemeinden	124.768,49	126.223,74	172.300	46.076,26-
445300 Erstatt. an ZV	9.619,80	142.273,85	122.800	19.473,85
445400 Erst. an so. öff. B.	870.300,32	1.014.162,27	945.000	69.162,27
445500 Erst. verU, So.Verm.	55.383,54	4.752,80		4.752,80
445600 Erst. an so.öff.SoRe	23.213,50	6.431,09	6.100	331,09
445700 Erstatt. an priv. Untern.	160.987,49	168.336,52	183.000	14.663,48-
445800 Erstatt. an übr. Bereiche	1.254.814,27	1.226.763,57	1.300.600	73.836,43-
446100 LeistBet.Grunds.Arb	14.539.468,44	16.116.687,80	14.590.000	1.526.687,80
461100 Abf. Geb.überschuss	2.841.209,34	2.718.127,33	1.253.500	1.464.627,33
* Alle Kostenarten	43.456.346,94	47.433.950,66	44.480.100	2.953.850,66

Kostenart 442900:

Neben kleineren Posten handelt es sich bei den hier gebuchten Aufwendungen vor allem um Kosten der Schülerbeförderung.

Kontenarten 445100 und 445110:

Auf diesen Positionen werden insbesondere die Erstattungen der Wasserentnahmegebühren an das Land gebucht. Im Produkt P1.561100 decken sich die Aufwendungen auf diesen beiden Konten mit den vereinnahmten Verwaltungsgebühren auf den Konten 331110 und 331120.

Kontenart 445200:

Auf diesem Konto werden insbesondere die Erstattungen an Gemeinden nach dem Gesetz über eine bedarfsorientierte Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (Grundsicherungsgesetz GSIG) abgewickelt.

Zudem werden hier die Erstattungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz, nach dem Bildung und Teilhabepaket, Erstattungen für Kindertagespflege und KiTa-Beiträge, sowie für Hilfe zum Lebensunterhalt gebucht.

Kostenart 445400:

Hier wird der kommunale Finanzierungsanteil des Landkreises Cloppenburg am Jobcenter ausgewiesen.

Kostenart 445800:

Ein Großteil der hier gebuchten Aufwendungen ergibt sich aus der Erstattung für das Pro-Aktiv Center (PACE). Außerdem werden hier die Beiträge für Gastschüler gebucht.

Kostenart: 446100

Hier werden die Erstattungen für die Kosten für Unterkunft und Heizung von Arbeitssuchenden an die Bundesagentur für Arbeit und andere Behörden ausgewiesen.

Kostenart 461100:

Hierbei handelt es sich die Abführung des Gebührenüberschusses aus dem Bereich Abfall in den Sonderposten Gebührenaussgleich. Die Abweichungen zum Produkt P1.537000 werden im Abschnitt Erläuterungen Abweichungen näher beschrieben.

2.2 Außerordentliches Ergebnis

2.2.1 Außerordentliche Erträge

-11.682,92 EUR

		Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz
22	außerordentliche Erträge	-17.707,00	-11.682,92	0	11.682,92

Kostenarten	IST 2012	IST 2013	PLAN 2013	Abw.
502900 Sonst. periodenfr. Erträge		1,00-		1,00-
531100 Veräuß.Grundstücke	52,00-			
531200 Ertr.bewVG>1000EUR	17.655,00-	11.681,92-		11.681,92-
* Alle Kostenarten	17.707,00-	11.682,92-		11.682,92-

Kostenart 531200:

Die Buchungen auf diesem Konto ergeben sich aus verschiedenen Sachverhalten:

- Im Oktober 2013 gab es in dem Feuerwehrhaus Scharrel ein Feuer, bei welchem auch zahlreiche Fahrzeuge verbrannt sind. Eines dieser Fahrzeuge befand sich im Eigentum des Landkreises Cloppenburg. Obwohl das Fahrzeug komplett ausgebrannt war, konnten noch Erträge bei der Resteverwertung über dem Restbuchwert in Höhe von 4.850,67 EUR erzielt werden.
- Drei Dienstwagen des Landkreises wurden im April und Mai 2013 verkauft. Diese Fahrzeuge hatten eine Nutzungsdauer von 10 Jahren und waren bereits komplett abgeschrieben. Es konnten noch Erträge in Höhe von 981,25 EUR, 800,- EUR und 2.050,- EUR erzielt werden.
- Eine CNC-Maschine der BBS Technik aus dem Jahr 1997 mit einem Restbuchwert von 0,- EUR wurde für 1.000,- EUR verkauft.
- In der Kreisjugendpflege wurden 45 Zelte verkauft. Diese wurden für 2.000,- EUR über dem Restbuchwert veräußert.

2.2.2 Außerordentliche Aufwendungen

56.545,20 EUR

		Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz
23	außerordentliche Aufwendungen	173.335,00	56.545,20	0	-56.545,20

Kostenarten	IST 2012	IST 2013	PLAN 2013	Abw.
532100 Auf.Verä.Grundst.Geb	173.335,00	49.738,20		49.738,20
532200 Aufw.bewVG>1000EUR		6.807,00		6.807,00
* Alle Kostenarten	173.335,00	56.545,20		56.545,20

Kostenart 532100:

- Beim Albertus-Magnus Gymnasium in Friesoythe befand sich bis 2013 noch ein Hausmeisterwohnhaus in der Meeschenstraße. Dieses wurde in 2013 abgerissen und das Grundstück soll als Pausenfläche umgestaltet werden. Der Restbuchwert des Wohnhauses lag zum Zeitpunkt des Abbruchs bei 21.662,- EUR.
- Neben der Berufsbildenden Schule am Museumsdorf befindet sich das Grundstück „ehemals Lütkehaus“. Dieses wurde als Parkplatz von den Schülern der BBS genutzt. Von diesem Grundstück wurde eine Teilfläche zur Größe von 480 m² verkauft. Der Verkaufswert lag dabei 28.076,20 EUR unter dem Buchwert des Teilstücks.

Kostenart 532200:

Im Jahr 2013 wurde im Kreishaus ein neues Zeiterfassungssystem eingeführt und hierfür auch neue Terminals angeschafft. Der Restbuchwert einiger Terminals, welche 2011 als Ersatzgeräte angeschafft und nach Einführung der neuen Anlage nicht weitergenutzt werden konnten, belief sich auf 6.807,- EUR und musste zum Abgang gebracht werden.

2.3 Teilergebnisrechnungen nach Teilhaushalten

Bezeichnung		Ordentliche Erträge					
		Ergebnis 2013		Ansatz 2013		mehr/weniger	
		EUR	v.H	EUR	v.H	EUR	v.H
Amt 10	Zentrale Aufgaben	-1.103.125,83	0,52	-588.600	0,28	514.525,83	-
Amt 20	Finanzen	-98.735.557,20	46,41	-99.217.500	46,90	-481.942,80	0,49
Amt 30	Rechtsamt	-6.480,23	0,00	-9.500	0,00	-3.019,77	31,79
Amt 32	Ordnungsamt	-13.353.783,93	6,28	-12.635.800	5,97	717.983,93	-5,68
Amt 39	Veterinäramt	-15.017.537,23	7,06	-15.153.800	7,16	-136.262,77	0,90
Amt 40	Schulamt	-2.870.085,52	1,35	-1.820.500	0,86	1.049.585,52	-
Amt 50	Sozialamt	-54.910.540,10	25,81	-56.635.300	26,77	-1.724.759,90	57,65
Amt 51	Jugendamt	-5.610.381,66	2,64	-4.942.200	2,34	668.181,66	3,05
Amt 53	Gesundheitsamt	-366.921,44	0,17	-315.700	0,15	51.221,44	-
Amt 60	Bauamt	-3.823.092,73	1,80	-3.328.400	1,57	494.692,73	16,22
Amt 67	Naturschutz	-332.949,81	0,16	-333.200	0,16	-250,19	-
Amt 70	Wasser/Abfallamt	-15.916.679,21	7,48	-15.882.800	7,51	33.879,21	14,86
Amt 80	Wirtschaft	-719.435,57	0,34	-701.100	0,33	18.335,57	0,08
		-		-			
		212.766.570,46		211.564.400		1.202.170,46	

Bezeichnung		Ordentliche Aufwendungen					
		Ergebnis 2013		Ansatz 2013		mehr/weniger	
		EUR	v.H	EUR	v.H	EUR	v.H
Amt 10	Zentrale Aufgaben	9.559.578,84	4,76	7.639.143	3,78	-1.920.435,84	-
Amt 20	Finanzen	3.789.348,06	1,88	4.197.200	2,08	407.851,94	25,14
Amt 30	Rechtsamt	150.979,16	0,08	168.200	0,08	17.220,84	9,72
Amt 32	Ordnungsamt	12.705.112,82	6,32	12.405.900	6,14	-299.212,82	10,24
Amt 39	Veterinäramt	17.636.316,47	8,77	18.038.100	8,93	401.783,53	-2,41
Amt 40	Schulamt	23.540.060,64	11,71	25.372.300	12,56	1.832.239,36	2,23
Amt 50	Sozialamt	75.938.678,16	37,77	73.860.000	36,58	-2.078.678,16	7,22
Amt 51	Jugendamt	24.591.407,09	12,23	26.124.800	12,94	1.533.392,91	-2,81
Amt 53	Gesundheitsamt	2.845.708,47	1,42	2.864.100	1,42	18.391,53	5,87
Amt 60	Bauamt	3.261.747,12	1,62	3.342.900	1,66	81.152,88	0,64
Amt 67	Naturschutz	1.573.624,19	0,78	1.551.900	0,77	-21.724,19	2,43
Amt 70	Wasser/Abfallamt	20.500.047,58	11,19	23.409.500	11,59	909.452,42	-1,40
Amt 80	Wirtschaft	2.949.081,79	1,47	2.964.500	1,47	15.418,21	3,88
		201.041.690,39		201.938.543		896.852,61	0,52

3. Erläuterungen zur Finanzrechnung

In der Finanzrechnung sind gem. § 51 Abs. 1 GemHKVO die im Haushaltsjahr eingegangenen Einzahlungen und geleisteten Auszahlungen auszuweisen. Hierbei ist insbesondere das Kassenwirksamkeitsprinzip gem. § 10 Abs. 2 Satz 2 GemHKVO zu beachten, wonach die Ein- und Auszahlungen in dem Jahr zu verbuchen sind, in welchem sie eingegangen sind, unabhängig davon, welchem Jahr die eventuell dazugehörigen Erträge oder Aufwendungen zuzuordnen sind.

Aufgrund des Kassenwirksamkeitsprinzips lässt sich somit die Differenz zwischen der Ergebnis- und der Finanzrechnung auf den jeweils zusammengehörigen Positionen erklären, wenn entweder gebuchte Erträge erst nach Bilanzstichtag eingehen oder Auszahlungen erst später oder auch früher geleistet werden.

Im Folgenden sollen somit nur die Investitionstätigkeiten mit den dazugehörigen investiven Maßnahmen, sowie die Finanzierungstätigkeiten erläutert werden.

Bei den Buchungen der Finanzrechnung auf investiven PSP-Elementen ist zu beachten, dass die Beträge auf den Konten nicht immer den Zahlen in der Finanzrechnung entsprechen. Dies kann vorkommen, wenn dort gebuchte Beträge nicht zahlungswirksam werden, oder Beträge zahlungswirksam werden, obwohl sie nicht in dem Haushaltsjahr gebucht wurden (z.B. bei Sicherheitseinbehalten). Zudem werden einige Einrichtungen teilweise außerhalb von IPSP-Elementen direkt über Bilanzkonten und die Finanzrechnung abgewickelt (z.B. Kreisschulbaukasse).

Um den Fortschritt der einzelnen investiven Maßnahmen dennoch darzustellen, sollen hier trotzdem die Buchungen auf IPSP-Elementen ausgewiesen werden, Differenzen zur Finanzrechnung werden in den Einzelfällen erläutert.

3.1 Investitionstätigkeit

3.1.1 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit

3.1.1.1 Zuwendungen für Investitionstätigkeiten

-6.117.911,32 EUR

		Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz
19	Zuwendungen für Investitionen	-7.463.818,68	-6.117.911,32	-12.731.800	-6.613.888,68

Unter die Position „Zuwendungen für Investitionen“ fallen die Finanzrechnungskonten 681100 bis 681800.

Finanzposition	IST 2012	IST 2013	PLAN 2013	Abw.
681100 Zuw. für Invest. v. Land	2.011.820,90-	3.211.674,35-	8.076.300-	4.864.625,65
681200 Zuw. für Invest. v. Gemeinde	3.157.350,77-	1.485.896,00-	2.444.500-	958.604,00
681300 Zuw. Inv. von ZV		1.193.086,91-	2.103.000-	909.913,09
681400 Zuw. Inv. V. so. öff. Bereich	8.000,00-			
681700 Zusch. Inv. von priv. Untern.	2.156.222,01-	200.328,22-	100.000-	100.328,22-
681800 Zusch.. Inv. von übr. Ber.	130.425,00-	26.925,84-	8.000-	18.925,84-
* Alle Finanzpositionen	7.463.818,68-	6.117.911,32	12.731.800-	6.613.888,68

Finanzrechnungskonto 681100:

IPSP-Element	Bezeichnung	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz	%
I1.100021.555	Feuerschutzsteuer 80 % an Gemeinden - Zuw. vom Land	-191.249,79	-107.800	-83.449,79	77,41
I1.100115.555	Zuw. vom Land für Krippe	0,00	-231.000	231.000,00	-100,00
I1.100121.555	Ausstattung Gefahrgutzug- Zuw. v. Land Feuerschutzst.	-11.570,82	-14.500	2.929,18	-20,20
I1.100125.555.001	LUF 60 – Zuw. v. Land Feuerschutzst.	-36.600,00	-36.600	0,00	0,00
I1.100126.555	Ausst. Schlauchbestand – Zuw. v. Land Feuerschutzst.	0,00	-20.000	20.000,00	-100,00
I1.100132.555	Ausst. Gefahrgutzug CSA – Zuw. v. Land Feuerschutzst.	-6.565,24	-7.000	434,76	-6,21
I1.100157.555	Ausst. Gefahrgutzug – Zuw. v. Land Feuerschutzst.	0,00	-14.500	14.500,00	-100,00
I1.100158.550	Zuw. 20 % Feuerschutz- steuer v. Land (pausch. SoPo)	-47.812,45	-26.900	-20.912,45	77,74
I1.200293.555	Grunderw. Natur- und Land- sch. Zuschuss NLWKN	-14.237,28	0	-14.237,28	-
I1.400004.555.001	K 353 - Anteil Land	-650.000,00	0	-650.000,00	-
I1.400007.555	K 318 Anteil Land	0,00	-1.800.000	1.800.000,00	-100,00
I1.400008.555.001	K 160 Anteil des Landes	-27.000,00	0	-27.000,00	-
I1.400009.555	K 298 Anteil des Landes	-45.371,89	0	-45.371,89	-
I1.400010.555	K 356 Ausbau in Garrel - Zuw. v. Land	-87.197,73	0	-87.197,73	-
I1.400012.555	K 296 Anteil Land	0,00	-1.800.000	1.800.000,00	-100,00
I1.400013.555.001	K 357 Anteil des Landes	-800.000,00	-600.000	-200.000,00	33,33
I1.400031.555.001	K 343/B 72 Anteil Land	-750.000,00	-2.497.000	1.747.000,00	-69,96
I1.500011.555	ÖPNV Zuw. vom Land § 7 Abs. 5 NNVG	-82.898,21	0	-82.898,21	-
I1.500021.555	Neubau Haltestellen – Zuw. v. Land §7 NNVG	-90.727,74	0	-90.727,74	-
I1.500023.555.001	Bau Remise Moor-/Fehn- mus. – Zuw. Land	-124.093,00	0	-124.093,00	-
I1.500034.555	Neubau Haltestellen – Zuw. v. Land §7 NNVG	0,00	-375.000	375.000,00	-100,00
I1.500036.555.001	Radverkehrleitsystem (Erst. v. Land)	0,00	-300.000	300.000,00	-100,00
I1.500037.555	Einzelbetriebl. Förderung – Zuw. v. Land	-246.350,20	-246.000	-350,20	0,14
		-3.211.674,35	-8.076.300	4.864.625,65	-60,23

I1.100115.555:

Der Zuschuss des Landes für die vom Landkreis errichtete Kinderkrippe wurde für das Haushaltsjahr 2014 neu veranschlagt.

Feuerschutzsteuer:

Nach einem Vorwegabzug für investive Maßnahmen des Landkreises (I1.000121.555, I1.100126.555, I1.100125.555.001, I1.100126.555, I1.100132.555 und I1.100157.555) werden 20 v.H. der Feuerschutzsteuer beim Landkreis als pauschaler Sonderposten vereinnahmt (I1.100158.550), die übrigen 80 v.H. werden als Sonderposten für den Investitionszuschuss an die Gemeinden aktiviert (I1.100021.555).

Kreisstraßen:

Bei der Abrechnung von Zuschüssen für Kreisstraßen mit dem Land kann es häufig zu Verzögerungen kommen, sodass die Zuweisungen zumeist nicht in dem Jahr eingehen, in denen sie geplant sind oder umgekehrt.

Finanzrechnungskonto 681200:

IPSP-Element	Bezeichnung	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz	%
I1.200047.555	LSG Neubau – Zuw. aus der KSBK	-3.493,66	0	-3.493,66	-
I1.200050.555.002	Finanzamtsgeb. Umb. KP II- Zuw. aus der KSBK	-4.773,09	0	-4.773,09	-
I1.200057.555.002	CAG Mensa KP II – Zuw. aus der KSBK	-374,98	0	-374,98	-
I1.200060.555	CAG Brandschutz – Zuw. aus der KSBK	-39.601,64	-119.500	79.898,36	-66,86
I1.200186.555	BBSF Thüler Str. Cafeteria – Zuw. aus der KSBK	-2.432,05	0	-2.432,05	-
I1.200187.555	BBSF Scheefenk. Erw.FUR - Zuw. aus der KSBK	-55.095,57	-1.075.000	1.019.904,43	-94,87
I1.200188.555	BBSaM Umbau Trakt1 – Zuw. aus der KSBK	-16.704,04	0	-16.704,04	-
I1.200189.555.002	BBSaM Einbau Aufzug – Zuw. aus der KSBK	-56.277,23	-120.000	-63.722,77	-53,10
I1.200191.555	BBST Umbau/Neubau Verw.- Zuw. aus der KSBK	-21.585,31	-65.000	43.414,69	-66,79
I1.200198.555	BBSaM Pausenhof West- seite- Zuw. aus der KSBK	-26.759,62	0	-26.759,62	-
I1.200217.555	MKS beh.-ger. Waschraum GE-Trakt, Zuw. aus der KSBK	-14.156,39	-7.500	-6.656,39	88,75
I1.200292.555.002	Kompensationsflä- chenagentur v.Gemeinden	-162.466,89	-100.000	-62.466,89	62,47
I1.200295.555	ESF Brandschutz Zuw. KSBK	-66.424,41	0	-66.424,41	-
I1.200296.555	Ersatzgeld nach § 12 Abs. 4 NNatG	-37.560,00	0	-37.560,00	-
I1.200312.555	MKS Hygieneunterw. – Zuw. aus der KSBK	-3.066,94	-7.500	4.433,06	-59,11
I1.200382.555	CGL Sonnenschutzanl. Westflügel- Zuw. aus der KSBK	-12.157,61	-20.000	7.842,39	-39,21
I1.400003.555.002	K302 Anteil Gemeinde	0,00	-800.000	800.000,00	-100,00
I1.500036.555.002	Radverkehrleitsystem (Erst. v. Gem.)	0,00	-130.000	130.000,00	-100,00
		-522.929,43	-2.444.500	1.921.570,57	-78,61

I1.200292.555.002:

Hier wurden die Einzahlungen von Gemeinden für die Kompensationsflächenagentur verbucht. Diese fielen in 2013 höher aus als geplant.

I1.200296.555:

Auf diesem investiven PSP-Element wurden die Einzahlungen für Ersatzmaßnahmen nach § 12 Abs. 4 Niedersächsisches Naturschutzgesetz (NNatG) gebucht. Für Ersatzgeldzahlungen wird gemäß der Empfehlung des Niedersächsischen Landkreistages kein Haushaltsansatz veranschlagt.

Kreisschulbaukasse:

Bei einem Großteil der hier verbuchten Zuwendungen handelt es sich um Zuwendungen aus der Kreisschulbaukasse für investive Maßnahmen des Landkreises für schulische Zwecke. Für viele der o.g. Maßnahmen ohne Planansätze waren Haushaltsreste aus Vorjahren gebildet worden, da die Maßnahmen noch nicht schlussgerechnet waren. Für andere wurden Haushaltsreste in das nächste Haushaltsjahr übertragen.

Neben den o.g. investiven Maßnahmen werden auf dieser Finanzposition außerdem die Beiträge der Städte und Gemeinden und des Landkreises an die Kreisschulbaukasse gebucht.

Beitrag des Landkreises **646.100,- EUR**

Beitrag der Städte und Gemeinden **323.100,- EUR**

Die gesamte Abwicklung der Kreisschulbaukasse wird im Folgenden unter 2.4 noch einmal gesondert erläutert.

Finanzrechnungskonto 681300:

IPSP-Element	Bezeichnung	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz	%
I1.400031.555.003	K 343/B 72 Anteil C-Port	-2.031.358,56	-2.103.000	71.641,44	-3,41

Bei dieser Maßnahme handelt es sich um den Anteil des C-Ports für die Brücke über die B 72. Die Differenz zum Ergebnis in der Finanzrechnung kommt dadurch zustande, dass eine Teilzahlung erst im Folgejahr eingegangen ist.

Finanzrechnungskonto 681700:

IPSP-Element	Bezeichnung	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz	%
I1.200292.555.007	Kompensationsflächenagentur Zuw. von priv. Unternehmen	0	-100.000	-100.000,00	100,00
I1.200296.555	Ersatzgeld nach § 12 Abs. 4 NNatG	-105.539,85	0	105.539,85	-
		-105.539,85	-100.000,00	5.539,85	-5,54

I1.200292.555.007:

Bei der Kompensationsflächenagentur wurden keine Einzahlungen von privaten Unternehmen verbucht. Es wurden jedoch ca. 60.000,- EUR Mehreinzahlungen von Gemeinden eingenommen.

Die Deckung der Ausgaben in diesem Bereich erfolgt über die Rücklage, sodass Mehr- oder Mindereinnahmen im Verhältnis zu den Ausgaben nicht dem Gesamthaushalt des Landkreises zu Gute kommen oder zu Lasten fallen.

I1.200296.555:

Wie bereits bei der Position 681200 erwähnt werden für Ersatzgeldzahlungen keine Haushaltsansätze veranschlagt. Es sind Einzahlungen für Ersatzmaßnahmen in Höhe von 105.539,85 EUR von privaten Unternehmen eingegangen.

Finanzrechnungskonto 681800:

IPSP-Element	Bezeichnung	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz	%
I1.100131.555	Zuschuss Öffentliche HLF 10/6	0,00	-8.000	8.000,00	-100,00
I1.200300.555	Fördersch. SaPo- Zusch. übr. Bereiche	-1.779,00	0	-1.779,00	-
I1.200304.555	BBSF Th. Str. EDV für Lerninsel Zuschuss Schülerfirma	-3.000,00	0	-3.000,00	-
I1.200319.555	Gymnasien SaPo- Zusch. übr. Bereiche	-1.939,84	0	-1.939,84	-
I1.500023.555.008	Bau Remise Moor-/Fehnmus. Zuschüsse übr. Bereiche	-15.207,00	0	-15.207,00	-
I1.500041.555.008	Schleuse Osterhausen Zw. v übr. Ber.	-5.000,00	0	-5.000,00	-
		-26.925,84	-8.000,00	-18.925,84	236,57

I1.100131.555:

Der hier geplante Zuschuss von übrigen Bereichen wurde als Haushaltseinnahmerest in das nächste Haushaltsjahr übertragen.

I1.200300.555, I1.200304.555, I1.200319.555:

Es konnten unerwartet Zuschüsse für investive Anschaffungen in Schulen vereinnahmt werden. Diese kamen von den Fördervereinen der Elisabethschule Friesoythe und des Copernicus Gymnasiums Lönigen, sowie der Landessparkasse zu Oldenburg und der Schülerfirma der Berufsbildenden Schule Friesoythe am Standort Thüler Straße.

I1.500023.555.008:

Aus 2012 wurde ein Haushaltseinnahmerest in Höhe von 25.000,- EUR auf dieser Position übertragen.

I1.500041.555.008:

Ab dem Haushaltsjahr 2014 wurden Einzahlungen auf dieser Position geplant. Es sind jedoch schon Einzahlungen in 2013 eingegangen.

3.1.1.2 Veräußerung von Sachvermögen

-78.882,92 EUR

		Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz
21	Veräußerung von Sachvermögen	-22.950,00	-78.882,92	-5.000	73.882,92

Finanzposition	IST 2012	IST 2013	PLAN 2013	Abw.
682100 Veräuß. v. Grundst. u. Gebäude	96.500,00-	67.200,00-	5.000-	62.200,00-
683110 Veräuß VermGG > 1000 EUR	73.550,00	11.682,92-		11.682,92-
* Alle Finanzpositionen	22.950,00-	78.882,92-	-5.000-	73.882,92-

Finanzrechnungskonto 682100:

IPSP-Element	Bezeichnung	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz
I1.400057.565	Einnahmen Grunderwerbsabwicklung	0,00	-5.000	5.000,00
I1.500026.565	Veräußerung von Grundstücken	-67.200,00	0	-67.200,00
		-67.200,00	-5.000	-62.200,00

Neben der Berufsbildenden Schule am Museumsdorf befindet sich das Grundstück „ehemals Lütkehaus“. Dieses wurde als Parkplatz von den Schülern der BBS genutzt. Von diesem Grundstück wurde eine Teilfläche zur Größe von 480 m² zum Preis von 67.200,- EUR verkauft.

Finanzrechnungskonto 683110:

IPSP-Element	Bezeichnung	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz
I1.100019.565	Veräuß. von Fahrzeugen FeuerSch	-4.851,67	0	-4.851,67
I1.100140.565	Veräußerung eines Dienstwagens	-3.831,25	0	-3.831,25
		-8.682,92	0	-8.682,92

I1.100019.565:

Im Oktober 2013 gab es in dem Feuerwehrhaus Scharrel ein Feuer, bei welchem auch zahlreiche Fahrzeuge verbrannt sind. Eines dieser Fahrzeuge befand sich im Eigentum des Landkreises Cloppenburg. Obwohl das Fahrzeug komplett ausgebrannt war, konnten bei der Resteverwertung noch Einzahlungen in Höhe von 4.851,67 EUR eingenommen werden.

I1.100140.565:

Drei Dienstwagen des Landkreises wurden im April und Mai 2013 verkauft. Diese Fahrzeuge hatten eine Nutzungsdauer von 10 Jahren und waren bereits komplett abgeschrieben. Es konnten noch Einzahlungen in Höhe von 981,25 EUR, 800,- EUR und 2.050,- EUR erzielt werden.

3.1.2 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

3.1.2.1 Erwerb von Grundstücken

998.749,65 EUR

		Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz
25	Erw. von Grundstücken und Gebäuden	145.863,82	998.749,65	1.730.000	731.250,35

Finanzpositionen	IST 2012	IST 2013	PLAN 2013	Abw.
782100 Erwerb Grundst. u. Gebäude	145.863,82	998.749,65	1.730.000	731.250,35-
* Alle Finanzpositionen	145.863,82	998.749,65	1.730.000	731.250,35-

Finanzrechnungskonto 782100:

IPSP-Element	Bezeichnung	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz	%
I1.100055.500	Grunderwerb für Kreisentw.	0,00	400.000	-400.000,00	-100,00
I1.200292.500.001	Kompensationsflächenagentur Grunderwerb	162.466,89	150.000	12.466,89	8,31
I1.200293.500	Grunderw.f. Natur- u. Landschaftsschutz	36.535,19	30.000	6.535,19	21,78
I1.200296.500	Ersatzgeld – Projekte	143.099,85	0	143.099,85	-
I1.400007.500.002	K 318 Grunderwerb	112.797,38	300.000	-187.202,62	-62,40
I1.400012.500.002	K 296 Grunderwerb	0,00	300.000	-300.000,00	-100,00
I1.400013.500.002	K 357 Ausbau und Verbr. Grunderwerb	1.674,00	0	1.674,00	-
I1.400031.500.002	K 343/B 72 - Grunderwerb	165.885,79	0	165.885,79	-
I1.400057.500	Grunderwerb für Kreisstraßen	1.454,41	250.000	-248.545,59	-99,42
I1.400065.500.002	K 354 Verbr. + Radweg Grunderwerb	40.268,00	0	40.268,00	-
I1.400066.500.002	K 165 Verbr. - Grunderwerb	6.713,00	0	6.713,00	-
I1.500026.500	Grunderwerb allg. Grundverm.	327.855,14	300.000	27.855,14	9,29
		998.749,65	1.730.000	-731.250,35	-42,27

I1.100055.500:

Diese Haushaltsmittel sind für den Grunderwerb für die E 233 vorgesehen. In 2013 wurden keine Auszahlungen getätigt. Die Mittel wurden ins nächste Haushaltsjahr übertragen.

I1.200292.500.001:

Hier wurden drei Flächen erworben, welche für die Kompensation für den Bau der E 233 vorgesehen sind. Da noch nicht absehbar ist, was nach Übergabe der E 233 an den Bund mit den Flächen geschieht, wurde beschlossen, dass die Kompensationsflächenagentur nicht in Vorleistung gehen soll und die Flächen zunächst aus dem regulären Landkreishaushalt bezahlt werden sollen. Daraufhin wurden Haushaltsmittel in 2014 veranschlagt, um die hier ausgezahlten Gelder der Rücklage Kompensationsflächenagentur wieder zuzuführen.

I1.200296.500:

Auf diesem investiven PSP-Element werden die Auszahlungen für den Erwerb für Ersatzflächen nach § 12 Abs. 4 Niedersächsisches Naturschutzgesetz (NNatG) gebucht. Für Ersatzgeldzahlungen wird gemäß der Empfehlung des Niedersächsischen Landkreistages kein Haushaltsansatz veranschlagt. Auch hier wurden Flächen als Ausgleichflächen für die E 233 erworben. Diese Ausgaben wurden jedoch entsprechend dem o.g. Verfahren der Rücklage Ersatzgeld in 2014 wieder zugeführt (sh. Erläuterungen zu I1.200292.500.001).

Die Grunderwerbskosten für folgende Maßnahmen waren zunächst nicht separat veranschlagt, sondern wurden bei den Baukosten zur jeweiligen Straße mit eingerechnet und somit beim Konto 787200 geplant.

- I1.4000013.500.002
- I1.4000031.500.002
- I1.4000065.500.002
- I1.4000066.500.002

I1.400057.500:

Dieses investive PSP-Element wurde geplant, um Grunderwerbsabwicklungen an den Kreisstraßen zu buchen, bei denen derzeit keine Baumaßnahme durchgeführt wird. Bei Kreisstraßen, für die im Rahmen einer Baumaßnahme Grunderwerbskosten anfallen, werden diese wie oben als Unternummer zur Baumaßnahme ausgewiesen.

I1.500026.500:

Auf dieser Position wurde 2013 der Hof Renschen erworben. Die Flächen dieser Hofanlage sind für den Bau der E 233 erforderlich. Solange diese jedoch noch nicht benötigt werden ist die Hofanlage vermietet. Die daraus resultierenden Erträge, aber auch alle im Zusammenhang mit der Hofanlage stehenden Aufwendungen einschließlich der Abschreibungen fallen dem in 2015 neu gebildeten Produkt P1.511233 zu Lasten/kommen ihm zu Gute.

3.1.2.2 Baumaßnahmen

14.034.120,56 EUR

		Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz
26	Baumaßnahmen	5.317.246,90	14.034.120,56	23.897.000	9.862.879,44

Unter die Baumaßnahmen fallen die Finanzpositionen für Hochbaumaßnahme (787100), Tiefbaumaßnahmen (787200) und für sonstige Baumaßnahmen (787300).

Finanzposition	IST 2012	IST 2013	PLAN 2013	Abw.
787100 Ausz. für Hochbaumaßnahmen	2.502.320,48	2.732.852,90	6.719.500	3.986.647,10-
787200 Ausz. für Tiefbaumaßn.	2.814.926,42	11.301.267,66	17.127.500	5.826.232,34-
787300 Ausz. für sonst. Baumaßn.			50.000	50.000,00-
* Alle Finanzpositionen	5.317.246,90	14.034.120,56	23.897.000	9.862.879,44-

Finanzrechnungskonto 787100:

IPSP-Element	Bezeichnung	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz	%
I1.100026.500	THW-Gebäude Umbau	-1.597,50	0	-1.597,50	-
I1.100113.500	Anbau Kreishaus	1.317.009,15	1.800.000	-482.990,85	-26,83
I1.100115.500	Bau einer Krippe	651.203,07	730.000	-78.796,93	-10,79
I1.100117.500.001	Tierseuchenkrisenzentrum	0,00	650.000	-650.000,00	-100,00
I1.200047.500	LSG Neubau	6.987,32	0	6.987,32	-
I1.200050.500	Finanzamtsgebäude Umbau KP II	9.546,18	0	9.546,18	-
I1.200057.500	CAG Mensa KP II	749,96	0	749,96	-
I1.200060.500	CAG Brandschutz	79.203,27	239.000	-159.796,73	-66,86
I1.200186.500	BBSF Thüler Str. Cafeteria	4.864,09	0	4.864,09	-
I1.200187.500	BBSF Scheefenk. Erw. FUR	110.191,13	2.150.000	-2.039.808,87	-94,87
I1.200188.500	BBSaM Umbau Trakt 1 Eingangs-/Verwaltungs	33.408,08	0	33.408,08	-
I1.200189.500	BBSaM Einbau Aufzugsanlage Trakt 4	112.554,45	240.000	-127.445,55	-53,10
I1.200191.500	BBST Umbau/Neubau Verwaltung	0,00	80.000	-80.000,00	-100,00
I1.200193.500	CGL Erweiterung Lehrerzimmer/Bibliothek	0,00	50.000	-50.000,00	-100,00
I1.200217.500	MKS beh.-ger. Waschraum GE-Trakt	28.312,78	15.000	13.312,78	88,75
I1.200295.500	ESF Brandsch. Flurdecken	132.848,82	0	132.848,82	-
I1.200312.500	MKS Hygieneunterweisung GE-Trakt	6.133,87	15.000	-8.866,13	-59,11
I1.200313.500	MKS Herrichten Klassenraum wg. Erw.GE	4.283,24	7.500	-3.216,76	-42,89
I1.200348.500	BBSaM Umbau/Neugest. Küchenbereich Trakt 6	32.500,00	256.000	-223.500,00	-87,30
I1.200350.500	BBS T Metalltechnik - Umbau alte Bauhalle E1.05 in Klassenraum	0,00	207.000	-207.000,00	-100,00
I1.200351.500	BBS T Elektrotechnik - Umbau A1.09 von Laborraum in Klassenraum	0,00	20.000	-20.000,00	-100,00
I1.200382.500	CGL Sonnenschutzanzl. Westflügel	24.315,22	40.000	-15.684,78	-39,21
I1.200452.500	LSG 4 zus. Containerkl.	65.132,57	0	65.132,57	-
I1.500023.500	Bau Remise Moor- und Fehnmuseum	116.695,63	0	116.695,63	-
I1.500027.500	Um- und Ausbauten - Unvorhergesehenes	0,00	20.000	-20.000,00	-100,00
I1.500030.500	Ausbau Deponie Sedelsberg	0,00	200.000	-200.000,00	-100,00
		2.734.341,33	6.719.500,00	-3.985.158,67	-59,31

Differenz

1.488,43 EUR

Die Differenzen zwischen den Ausgaben auf den IPSP-Elementen und dem Betrag in der Finanzrechnung ergeben sich ausschließlich aus Sicherheitseinbehalten. Zum einen wurden Sicherheitseinbehalte eingebucht, welche nicht zahlungswirksam geworden sind, zum anderen wurden aus Vorjahren eingebuchte Sicherheitseinbehalte ausgezahlt.

Eingebuchte Sicherheitseinbehalte:

- I1100115 3.541,68 EUR
- I1200191 3.000,- EUR

Ausgezahlte Sicherheitseinbehalte aus Vorjahren:

- I1200050 2.415,15 EUR
- I1200058 90,29 EUR
- I1200059 94,61 EUR
- I1200253 2.453,20 EUR

I1.100113.500:

Der Landkreis hat im Jahr 2013 mit dem Bau eines weiteren Dienstgebäudes als Anbau des Kreishauses begonnen. Die in 2013 nicht verausgabten Haushaltsmittel wurden in das nächste Haushaltsjahr übertragen.

I1.100115.500:

Der Landkreis hat 2013 zudem mit dem Bau einer kreiseigenen Kinderkrippe begonnen. Diese soll nach Fertigstellung von der Stadt Cloppenburg betrieben und organisatorisch an die Krippe Abenteuerland angegliedert werden. Die übrigen Haushaltsmittel wurden in das nächste Haushaltsjahr übertragen.

I1.200187.500:

Bei der Berufsbildenden Schule Friesoythe am Standort Scheefenkamp sind erhebliche Baumaßnahmen vorgesehen. Die hier benannte Maßnahme konnte in 2013 nur in der Planung fortgesetzt werden. Die noch verfügbaren Haushaltsmittel wurden in das nächste Haushaltsjahr übertragen.

I1.200047.500, I1.20050.500, I1.200057.500, I1.200186.500, I1.200188.500, I1.200295.500:

Bei diesen Maßnahmen wurden Haushaltsausgabereste aus Vorjahren übertragen. Es handelt sich größtenteils um Abschlusszahlungen bereits fertig gestellter Baumaßnahmen.

3.1.2.3 Erwerb von beweglichem Sachvermögen

1.659.653,82 EUR

		Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz
27	Erwerb von beweglichem Vermögen	2.136.925,64	1.659.653,82	2.932.400	1.272.746,18

Finanzposition	IST 2012	IST 2013	PLAN 2013	Abw.
783110 Erwerb VermGG > 1.000 EUR	1.871.794,44	1.296.114,37	2.522.300	1.226.185,63-
783120 Erwerb VermGG 150-1.000EUR	265.131,20	363.539,45	410.100	46.560,55-
* Alle Finanzpositionen	2.136.925,64	1.659.653,82	2.932.400	1.272.746,18-

Finanzrechnungskonto 783110:

Unter die Position „Erwerb von Sachanlagevermögen über 1.000 EUR“ fallen sehr viele verschiedene Maßnahmen und Bereiche. Um diese etwas übersichtlicher darzustellen, werden hier nur die Anschaffungen der größten Bereiche dargestellt und die größten Maßnahmen und Abweichungen erläutert.

Amt für Zentrale Aufgaben

	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz	%
Einrichtungen für die gesamte Verwaltung	309.593,42	809.100	-499.506,58	61,74

IPSP-Element	Bezeichnung	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz	Erläuterung
I1.100036.510	Erneuerung Soundanlage Sitzungssaal	0	50.000	-50.000,00	Die Maßnahme wurde über Haushaltsreste in das nächste Haushaltsjahr übertragen.
I1.100112.510	Ausstattung Sitzungsräume mit Beamern	2.175,32	100.000	-97.824,68	Die Maßnahme wurde über Haushaltsreste in das nächste Haushaltsjahr übertragen.
I1.100115.510	Bau einer Krippe Einrichtung	31.644,72	70.000	-38.355,28	Der Bau und somit auch die Einrichtung der Krippe konnten in 2013 nicht fertig gestellt werden, daher wurden auch hier HAR gebildet.
I1.100141.510	Bau einer Photovoltaikanlage	0	90.000	-90.000,00	Diese Maßnahme wurde in 2014 neu veranschlagt.
I1.100150.510	Liegenschaftsverwaltungsprogramm	23.907,10	68.000	-44.092,90	Es wurden HAR gebildet und die Maßnahme in 2014 fortgeführt.
I1.100152.510	Ipads für den Sitzungsdienst	0	37.500	-37.500,00	Die Anschaffung der IPads für den Sitzungsdienst war hier geplant, wurde jedoch unter 783120 gebucht (sh. Erläuterungen zu 783120).

Ordnungsamt

	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz	%
Kommunale Geschwindigkeitsüberwachung (KGÜ)	39.792,41	0	39.792,41	0,00

IPSP-Element	Bezeichnung	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz	Erläuterung
11.100075.510	KGÜ Sammelposten	28.250,60	0	28.250,60	Für diese Maßnahme wurden Haushaltsreste aus Vorjahren auf dem Konto 783120 gebildet. Bei Anschaffung hat sich herausgestellt, dass die Vermögensgegenstände Anschaffungskosten von über 1.000 EUR hatten.
11.100153.510	KGÜ Sammelposten	11.541,81	0	11.541,81	Hier wurden HAR aus Vorjahren in Höhe von 30.000 EUR übertragen. Auch hier waren die Anschaffungskosten letztlich höher als geplant und die Buchung erfolgte daher auf dem Konto 783110 (>1.000 EUR).

	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz	%
Feuerschutz	68.502,66	359.000	-290.997,34	-80,95

IPSP-Element	Bezeichnung	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz	Erläuterung
11.100018.510	FTZ Dienstfahrzeug	10.600,00	20.000	-9.400,00	Haushaltsmittel wurden eingespart.
11.100131.510	Löschgruppenfahrzeug LF 10/6 Ausb.	12.276,50	250.000	-237.723,50	Der Auftrag zur Lieferung wurde erteilt, die Auslieferung des Fahrzeugs erfolgt erst in 2014. Ein Teil der Beladung wurde bereits geliefert.

Schul- und Kulturamt

Neben sonstigen investiven Maßnahmen im Schul- und Kulturamt, sollen hier insbesondere die drei schulischen Bereiche in Trägerschaft des Landkreises dargestellt werden.

	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz	%
Gymnasien	83.015,95	209.600	-126.584,05	-60,39

IPSP-Ele- ment	Bezeichnung	Ergeb- nis 2013	Ansatz 2013	Differenz	Erläuterung
I1.200193.510	CGL Erw. Lehrer- zimmer/Bibliothek Einrichtung	0,00	50.000	-50.000,00	Die Maßnahme wurde in 2014 neu veran- schlagt.
I1.200320.510	Gymnasien be- wegl. Vermögen über 1.000	3.273,76	30.600	-27.326,24	Verschiedene An- schaffungen für Gym- nasien konnten nicht mehr durchgeführt werden und wurden ins nächste Haus- haltsjahr übertragen.
I1.200333.500	CGL Sporthalle Rolltore	0,00	23.000	-23.000,00	Die Maßnahme wurde in 2014 neu veran- schlagt.

	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz	%
Förderschulen	62.930,90	74.000	-11.069,10	-14,96

IPSP-Ele- ment	Bezeichnung	Ergeb- nis 2013	Ansatz 2013	Differenz	Erläuterung
I1.200313.510	MKS Herrichten Klassenraum wg. Erw.GE	4.656,47	10.000	-5.343,53	Die Maßnahme konnte günstiger durchgeführt werden als geplant, die Mittel wurden eingespart.

	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz	%
Berufsbildende Schulen	551.020,56	775.300	-224.279,44	-28,93

IPSP-Element	Bezeichnung	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz	Erläuterung
I1.200191.500	BBS T Umbau Verw. 2. BA Neuausstattung	0,00	50.000	-50.000,00	Der Planansatz wurde versehentlich auf dem Projekt für die Baumaßnahme, aber auf dem richtigen Konto veranschlagt. Die Maßnahme konnte in 2013 noch nicht komplett abgeschlossen werden, daher wurde ein HAR gebildet.
I1.200191.510	BBST Um- bau/Neubau Verw. Erstausrüstung	43.170,62	0	43.170,62	Es konnten in 2013 nicht alle Anschaffungen, die auf diesem IPSP-Element vorgesehen waren getätigt werden, daher wurde ein HAR gebildet.
I1.200340.510	Berufliche Schulen bewegl. Vermögen	29.016,64	51.000	-21.983,36	Die Maßnahme konnte in 2013 nicht komplett umgesetzt werden, daher wurde ein HAR gebildet.
I1.200348.510	BBSaM Um- bau/Neugest. Kü- chenbereichTrakt6	4.948,62	120.000	115.051,38	Der Auftrag für diese Maßnahme wurde bereits in 2013 erteilt. Es wurde ein HAR gebildet.
I1.200349.510	BBS aM Ersatz für Raum 428 - 29 PCs/TFTs	0,00	30.000	-30.000,00	Mit dieser Maßnahme konnte in 2013 nicht mehr begonnen werden. Die Mittel wurden in 2014 neu veranschlagt.
I1.200350.510	BBS T Metalltech- nik - Umbau alte Bauhalle E1.05 in Klassenraum	0,00	25.000	-25.000,00	Zu den Ermächtigungen aus dem Haushaltsplan 2013 wurde im Juli eine überplanmäßige Ausgabe über 28.500 EUR beantragt, da diese Maßnahme nach öffentlicher Ausschreibung teurer geworden ist, als zunächst angenommen.
I1.200356.510	BBST Storage System	96.410,23	71.500	24.910,23	

Finanzrechnungskonto 783120:

IPSP-Element	Bezeichnung	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz	%
I1.100075.510	KGÜ Sammelposten	220,97	0	220,97	-
I1.100100.510	Sammelposten allg. Verwaltung	47.000,00	0	47.000,00	-
I1.100115.510	Bau einer Krippe Einrichtung	19.676,66	0	19.676,66	-
I1.100136.510	Sammelposten allgem. Verwaltung	45.805,27	222.000	-176.194,73	-79,37
I1.100143.510	Untersuchungstest Bayley II	953,40	0	953,40	-
I1.100146.510	Erweiterung Server	6.890,10	0	6.890,10	-
I1.100148.510	Scanner/Drucker neues KFZ-Programm	3.204,08	0	3.204,08	-
I1.100152.510	Ipads für den Sitzungsdienst	31.619,14	0	31.619,14	-
I1.100153.510	KGÜ Sammelposten	0,00	3.000	-3.000,00	-100,00
I1.100155.510	Feuerschutz Sammelposten	40.686,05	50.000	-9.313,95	-18,63
I1.100165.510	Katastrophenschutz Sammelposten	1.748,55	0	1.748,55	-
I1.100167.510	Rettungsdienst Sammelposten	3.042,99	5.000	-1.957,01	-39,14
I1.100169.510	Sammelposten Veterinärwesen	1.195,96	5.000	-3.804,04	-76,08
I1.200237.510	Berufliche Schulen Sammelposten	5.232,86	0	5.232,86	-
I1.200289.510	Medienzentrum Sammelposten	14.871,11	0	14.871,11	-
I1.200300.510	Förderschulen Sammelposten	40.848,67	26.200	14.648,67	55,91
I1.200319.510	Gymnasien Sammelposten	28.507,13	9.700	18.807,13	193,89
I1.200339.510	Berufliche Schulen Sammelposten	35.451,20	44.700	-9.248,80	-20,69
I1.200377.510	Medienzentrum Sammelposten	15.027,38	0	15.027,38	-
I1.200380.510	Musikschule Sammelposten	12.203,68	0	12.203,68	-
I1.300008.510	Anschaff. von Zelten & Spielen	265,67	0	265,67	-
I1.400060.510	Sammelposten Fleischhygiene.	7.240,65	21.500	-14.259,35	-66,32
I1.400063.510	Sportschule Sammelposten	1.516,06	8.000	-6.483,94	-81,05
I1.500025.510	Sammelposten Energiemanagement	0,00	5.000	-5.000,00	-100,00
I1.500028.510	Sammelposten Abfallentsorgung	0,00	10.000	-10.000,00	-100,00
		363.207,58	410.100,00	-46.892,42	-11,43

Bei den folgenden Maßnahmen waren die Planansätze ursprünglich auf dem Finanzrechnungskonto 783110 (Erwerb von Vermögensgegenständen über 1.000 EUR) geplant. Bei Anschaffung hat sich heraus gestellt, dass die Vermögensgegenstände günstiger erworben werden konnten.

- I1.100115.510: Die gesamte Erstausrüstung der kreiseigenen Kinderkrippe wurde auf dem Konto 783110 mit einem Wert von 70.000 EUR veranschlagt. In 2013 wurden 19.676,66 EUR aus dem Konto 783120, 31.644,72 EUR aus dem Konto 783110 gebucht. Die übrigen Haushaltsmittel wurden in das nächste Haushaltsjahr übertragen.
- I1.100143.510 (Planansatz 1.800,- EUR)
- I1.100146.510 (Planansatz 50.000,- EUR)
- I1.100148.510 (Planansatz 10.000,- EUR)
- I1.100152.510 (Planansatz 37.500,- EUR)

Außerdem wurden bei folgenden Maßnahmen versehentlich die Planwerte auf dem Konto 783110 veranschlagt, obwohl mit einer Anschaffung im Sammelposten – also mit einem Anschaffungswert von 150,- bis 1.000,- EUR netto – gerechnet wurde.

- I1.100165.510 (Planansatz 8.000,- EUR)
- I1.200377.510 (Planansatz 17.000,- EUR)
- I1.200380.510 (Planansatz 7.600,- EUR)

Bei folgenden Maßnahmen ohne Haushaltsansätze waren Haushaltsausgabereste aus Vorjahren vorhanden:

- I1.100075.510 (Haushaltsausgaberest 30.000,- EUR)
- I1.100100.510 (Haushaltsausgaberest 47.000,- EUR)
- I1.200237.510 (Haushaltsausgaberest 5.232,86 EUR)
- I1.200289.510 (Haushaltsausgaberest 16.136,02 EUR)

I1.300008.510:

Über eine außerplanmäßige Ausgabe wurden 2.000,- EUR für die Anschaffung von Zelten und Spielen für die Kreisjugendpflege bereitgestellt. Die Deckung erfolgte über nicht veranschlagte Einzahlungen für den Verkauf von 45 Zelten aus dem Bestand der Kreisjugendpflege (sh. Erläuterungen zu Kostenart 531200).

Bei den übrigen Maßnahmen konnten Mittel eingespart werden, welche jedoch teilweise ins nächste Haushaltsjahr übertragen wurden.

Neben den o.g. investiven Maßnahmen wurden auf dieser Position Sicherheitseinbehalte in Höhe von 331,87 EUR ausgezahlt, die für Anschaffungen aus den Vorjahren auf diesem Konto einbehalten worden waren.

3.1.2.4 Erwerb von Finanzvermögen

85.746,44 EUR

		Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz
28	Erwerb von Finanzvermögensanlagen	57.774,30	85.746,44	57.000	-28.746,44

Kostenarten	IST 2012	IST 2013	PLAN 2013	Abw.
786510 Zuf. Versorgungsrücklage	27.409,04	38.562,84	28.000,00	10.562,84
786520 Zuf. Versorgungsrücklage	30.365,26	47.183,60	29.000,00	18.183,60
* Alle Finanzpositionen	57.774,30	85.746,44	57.000	28.746,44

Hierbei handelt es sich um die Zuführung zur Versorgungsrücklage für aktive Bedienstete (786510) und Versorgungsempfänger (786520). Diese Buchungen werden nicht über ein PSP-Element abgewickelt. Das Gegenkonto ist hier das Bilanzkonto 166100 – Versorgungsrücklage.

3.1.2.5 Aktivierbare Zuwendungen

6.149.681,59 EUR

		Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz
29	Aktivierbare Zuwendungen	6.825.594,37	6.149.681,59	6.405.500	255.818,41

Kostenarten	IST 2012	IST 2013	PLAN 2013	Abw.
781100 Zuw.Inv. an Land	1.373.088,00	1.653.176,00	1.658.600,00	5.424,00-
781200 Zuw.Inv. an Gemeinden (GV)	4.602.094,71	3.205.397,88	2.968.100,00	237.297,88
781300 Zuw.Inv. an Zweckv.		623.300,00	525.800,00	97.500,00
781700 Zusch.Inv. an pr.U.	72.325,84	2.500,00		2.500,00
781800 Zusch.Inv. an übr.B.	778.085,82	665.307,71	1.253.000,00	587.692,29-
* Alle Finanzpositionen	6.825.594,37	6.149.681,59	6.405.500	255.818,41-

Finanzrechnungskonto 781100:

IPSP-Element	Bezeichnung	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz	%
I1.400058.525	Krankenhausumlage	1.653.176,00	1.658.600	-5.424,00	-0,33

Unter die Zuweisungen an das Land fällt beim Landkreis Cloppenburg ausschließlich die Krankenhausumlage. Diese Umlage wird zusammen mit den FAG Zahlungen abgerechnet und ist in der Regel im Herbst des Vorjahres bekannt. Daher finden sich hier nur geringe Abweichungen.

Finanzrechnungskonto 781200:

IPSP-Element	Bezeichnung	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz	%
I1.100021.525	Feuerschutzsteuer 80 % Zuw. an Gemeinden	191.249,79	107.800	83.449,79	77,41
I1.100121.525	Aufstellfl. Container- Zuw. Gem. Emstek	3.500,00	0	3.500,00	-
I1.200302.525	Beitrag Kreisschulbau- kasse vom Landkreis	646.100,00	1.233.300	-587.200,00	-47,61
I1.200305.525	Zuwendung Treppenlift	20.081,25	0	20.081,25	-
I1.200338.525	LSG Bet. Industriege- schirrspüler MensaSZ	6.178,17	5.000	1.178,17	23,56
I1.300006.525	Zuw. an Gemeinden für Kinderkrippen	486.457,81	247.000	239.457,81	96,95
I1.500011.525.001	ÖPNV Neubau Haltestel- len-Zuw.a.Gemeinden	82.898,21	0	82.898,21	-
I1.500021.525	Neubau Haltestellen- Zuw. a. Gemeinden	90.727,74	0	90.727,74	-
I1.500032.525	Zuw. an Gemeinden Wirt- schaftsförderung	760.702,11	1.000.000	-239.297,89	-23,93
I1.500034.525	Zuw. an Gemeinden für den Neubau von Halte- stellen	0,00	375.000	-375.000,00	-100,00
		2.287.895,08	2.968.100	-680.204,92	-22,92

I1.100021.525:

Der Anteil der Feuerschutzsteuer, welcher vom Land an den Landkreis weiter geleitet wird, fiel in 2013 höher aus als erwartet. 80 % dieser Feuerschutzsteuer werden an die Städte und Gemeinden weitergeleitet. Ein Sonderposten in gleicher Höhe steht diesem Zuschuss entgegen (sh. Erläuterungen zu 681100).

I1.200302.525:

Die gesamte Abwicklung der Kreisschulbaukasse hat sich nach Abschluss der Haushaltsplanung noch stark verändert. Dies hängt insbesondere auch mit der Planung der Städte und Gemeinden zusammen, durch welche förderfähige Maßnahmen noch wieder gestrichen wurden. Somit hat sich der Beitrag des Landkreises an die Kreisschulbaukasse stark verringert.

I1.200305.525:

Hierbei handelt es sich um eine Zuwendung an die Stadt Friesoythe für den Einbau eines Treppenliftes in der Außenstelle der BBS Friesoythe an der Dr.-Niermann-Straße. Hierfür wurde eine außerplanmäßige Ausgabe in Höhe von 25.000 EUR beantragt. Der Treppenlift wurde benötigt, um einen barrierefreien Zugang zu den von der Realschule und der BBS Friesoythe gemeinsam genutzten Räumlichkeiten zu ermöglichen.

I1.300006.525:

Zu den o.g. im Haushalt eingeplanten Mitteln wurde eine außerplanmäßige Ausgabe in Höhe von 241.300 EUR beantragt, da von den vom Kreistag beschlossenen Zuschüssen mehr Mittel bereits in 2013 angefordert wurden als geplant.

I1.500032.525:

Auf dieser Maßnahme werden Investitionszuweisungen an Gemeinden für Wirtschaftsförderungsmaßnahmen ausgewiesen. Auch hier kann bei Aufstellung des Haushaltsplans eine Anforderung dieser Mittel von Seiten der Städte und Gemeinden nur geschätzt werden. Die übrigen Haushaltsmittel wurden als HAR ins das Folgejahr übertragen.

I1.500011.525.001, I1.500021.525, I1.500034.525:

Hierbei handelt es sich um Zuweisungen für die Förderung des öffentlichen Personennahverkehrs in den Städten und Gemeinden. Für die Maßnahme I1.500011.525.001 und I1.500021.525 standen Haushaltsausgabereste in Höhe von 82.898,21 EUR und 441.612,60 EUR aus Vorjahren zur Verfügung. Bei der Aufstellung des Haushaltsplanes 2013 war noch nicht absehbar, wie viele Anträge der Städte und Gemeinden eingehen und wie viele Mittel angefordert werden würden.

Der Ansatz aus 2013 in Höhe von 375.000 EUR auf I1.500034.525 wurde in das nächste Haushaltsjahr übertragen.

Kreisschulbaukasse:

Der Restbetrag in Höhe von 917.502,80 EUR ergibt sich aus den gezahlten Zuschüsse aus der Kreisschulbaukasse an die Städte und Gemeinden und den Landkreis. Diese Zahlungen werden unter 3.4 näher erläutert.

Finanzrechnungskonto 781300:

IPSP-Element	Bezeichnung	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz
I1.500033.525	Investitionsumlage IIK	623.300,00	525.800	0,00

Die Investitionsumlage für den Zweckverband Interkommunaler Industriepark am Küstenkanal (IIK) wird in der Haushaltssatzung des Zweckverbandes festgelegt. Der Zweckverband IIK hat im Haushaltsjahr 2013 einen Nachtragshaushalt verabschiedet. In diesem wurde die Investitionsumlage erhöht. Die Mehrausgaben wurden über das investive Gesamtbudget der Wirtschaftsförderung gedeckt.

Finanzrechnungskonto 781700:

IPSP-Element	Bezeichnung	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz
I1.500006.525	Eisenbahn. Och.-Sedelsberg- Zuw. an EEB	2.500,00	0	2.500,00

Für diesen Investitionszuschuss wurde ein Haushaltsausgabereist aus Vorjahren in Höhe von 5.000 EUR übertragen, da die Endabrechnung von der Emsländischen Eisenbahn GmbH für die entsprechende Ausbaumaßnahme noch nicht vorlag.

Finanzrechnungskonto 781800:

IPSP-Element	Bezeichnung	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz	%
I1.100166.525	Zuschuss an DRK für KatS Einheit	60.000,00	60.000	0,00	0,00
I1.400062.525	Zuw. für den Sportstättenbau	66.081,73	101.000	-34.918,27	-34,57
I1.500031.525	Einzelbetriebliche Förderung KMU	48.815,66	0	48.815,66	-
I1.500036.525	Radverkehrsleitsystem	0,00	600.000	-600.000	100,00
I1.500037.525	Einzelbetriebliche Förderung KMU	490.410,32	492.000	-1.589,68	-0,32
		665.307,71	1.253.000	12.307,71	1,88

I1.400062.525:

Diese Mittel sind für Investitionszuschüsse für Vereine vorgesehen. Der Mittelabruf richtet sich immer nach dem Baufortschritt der entsprechenden Maßnahme. Eine Mittelanforderung von Seiten der Vereine kann hier also nur geschätzt werden. Die nicht angewiesenen Mittel wurden nicht übertragen, sondern wurden zu Gunsten des Gesamthaushaltes eingespart.

I1.500031.525 und I1.500037.525:

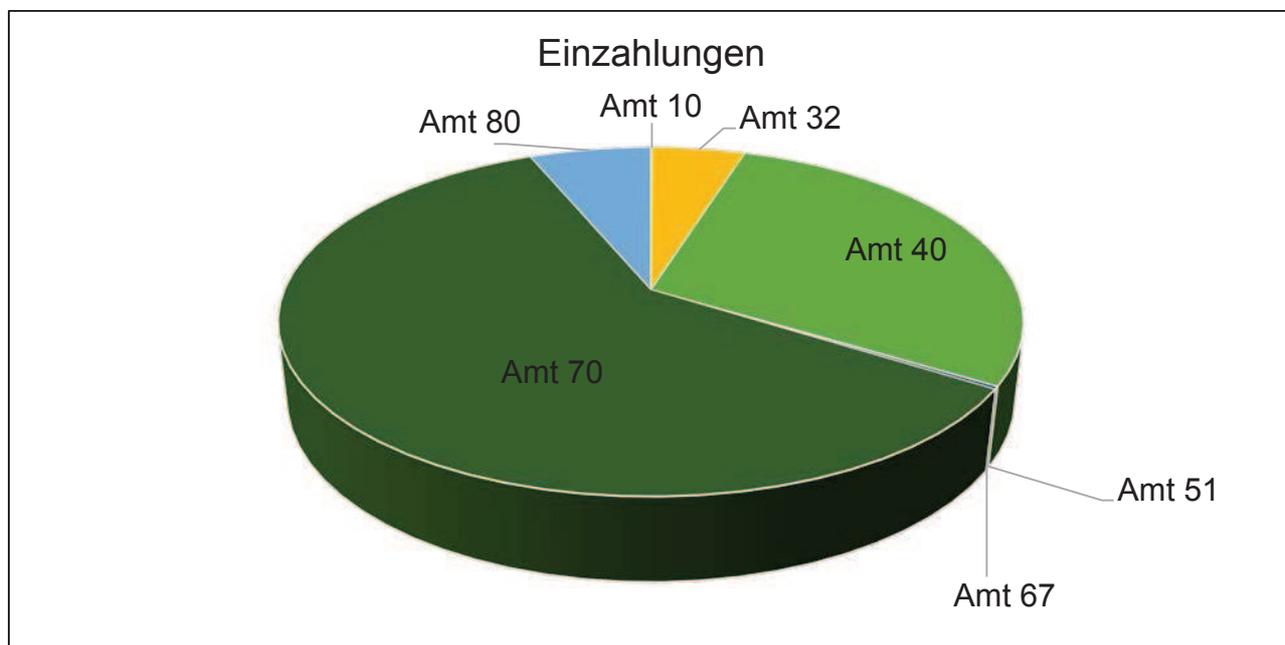
Auf diesen IPSP-Elementen wird die Einzelbetriebliche Förderung für kleine und mittelständische Unternehmen nach der KMU-Richtlinie des Landkreises Cloppenburg abgewickelt. Für Zuschüsse nach dieser Richtlinie gilt eine Zweckbindungsdauer von drei Jahren. Auf dem Element I1.500031.525 waren Haushaltsreste in Höhe von 48.815,66 EUR vorhanden. Aufgrund einer Anforderung von Seiten der Statistik werden diese Zuschüsse künftig auf dem Konto 781700 - Zuschüsse für private Unternehmen abgebildet.

I1.500036.525:

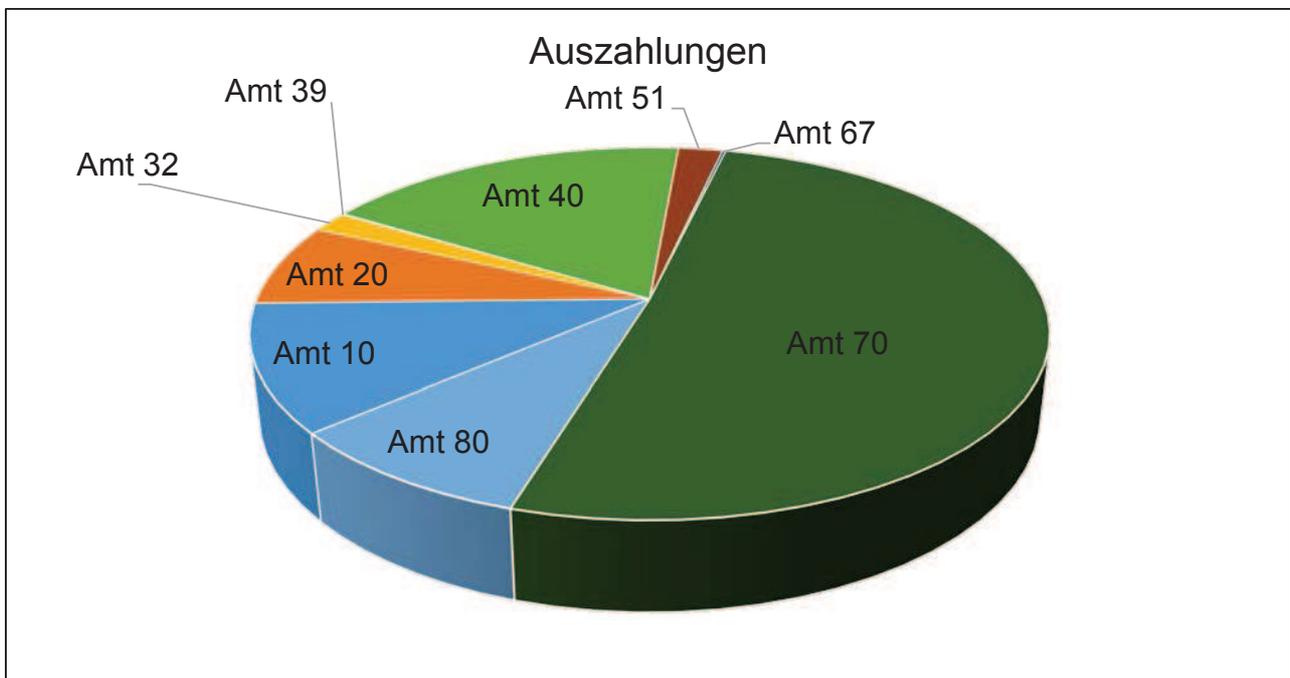
Diese Maßnahme konnte in 2013 nicht durchgeführt werden und wurde im Haushalt 2014 neu veranschlagt.

3.1.3 Investitionstätigkeit nach Teilhaushalten

Bezeichnung		Einzahlungen					
		Ergebnis 2013		Ansatz 2013		mehr/weniger	
		EUR	v.H.	EUR	v.H.	EUR	v.H.
Amt 10	Zentrale Aufgaben	-3.831,25	0,06	-231.000,00	1,81	227.168,75	3,47
Amt 20	Finanzen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Amt 30	Rechtsamt	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Amt 32	Ordnungsamt	-298.649,97	4,82	-235.300,00	1,85	-63.349,97	-0,97
Amt 39	Veterinäramt	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Amt 40	Schulamt	-1.784.769,01	28,80	-1.989.500,00	15,62	204.730,99	3,13
Amt 50	Sozialamt	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Amt 51	Jugendamt	-2.000,00	0,03	0,00	0,00	-2.000,00	-0,03
Amt 53	Gesundheit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Amt 60	Bauamt	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Amt 67	Naturschutz	-14.237,28	0,23	0,00	0,00	-14.237,28	-0,22
Amt 70	Wasser/Abfallamt	-3.702.656,53	59,75	-9.605.000,00	75,41	5.902.343,47	90,25
Amt 80	Wirtschaft	-390.650,20	6,30	-676.000,00	5,31	285.349,80	4,36
		-6.196.794,24	100,00	-12.736.800,00	100,00	6.540.005,76	100,00



Bezeichnung		Auszahlungen					
		Ergebnis 2013		Ansatz 2013		mehr/weniger	
		EUR	v.H.	EUR	v.H.	EUR	v.H.
Amt 10	Zentrale Aufgaben	2.521.862,94	11,00	3.618.100,00	10,33	-1.096.237,06	9,06
Amt 20	Finanzen	1.653.176,00	7,21	1.658.600,00	4,74	-5.424,00	0,04
Amt 30	Rechtsamt	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Amt 32	Ordnungsamt	407.145,92	1,78	606.300,00	1,73	-199.154,08	1,65
Amt 39	Veterinäramt	24.041,36	0,10	719.000,00	2,05	-694.958,64	5,75
Amt 40	Schulamt	4.053.340,31	17,68	6.902.600,00	19,71	-2.849.259,69	23,56
Amt 50	Sozialamt	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Amt 51	Jugendamt	488.245,49	2,13	247.000,00	0,71	241.245,49	-1,99
Amt 53	Gesundheit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Amt 60	Bauamt	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Amt 67	Naturschutz	36.535,19	0,16	430.000,00	1,23	-393.464,81	3,25
Amt 70	Wasser/Abfallamt	11.701.181,13	51,03	18.222.500,00	52,03	-6.521.318,87	53,92
Amt 80	Wirtschaft	2.042.423,72	8,91	2.617.800,00	7,47	-575.376,28	4,76
		22.927.952,06	100,00	35.021.900,00	100,00	-12.093.947,94	100,00



3.1.4 Abwicklung der Kreisschulbaukasse 2013

Einzelmaßnahmen der Schulträger	Reste aus Vorjahren	Ansatz 2013	Gezahlte Zuschüsse 2013
Primarbereich			
GS Molbergen Mensa und Gruppenraum	204.000,00	0,00	325.000,00
GS Molbergen Erweiterung Lehrerzimmer	25.000,00	0,00	25.000,00
GS Marienschule Strüickl. Ganztagsschulbetr./Mensa	105.000,00	0,00	0,00
GS Hemmelte Regenüberdachung	1.400,00	0,00	0,00
GS St. Augustinus Cloppenburg - Inklusion beh.-ger. Eingang	0,00	4.300,00	3.535,95
GS Gelbrink Lönigen Bau Sporthalle und Mensa	0,00	600.000,00	0,00
GS Edewechterdamm - Errichtung Mehrzweckraum	0,00	20.000,00	0,00
Sekundarbereich - Landkreis			
Neubau Laurentius-Siemer Gymnasium	258.395,47	0,00	3.493,66
Neubau einer Mensa für CAG	416.708,25	0,00	374,98
BBS a. M. Neugest. Pausenhof 2. Bauabschnitt	-139.238,77	0,00	26.759,62
BBS Friesoythe Neubau Cafeteria	40.031,88	0,00	2.432,05
BBS Friesoythe Scheefenkamp Erw. um FUR	389.334,51	675.000,00	55.095,57
CAG Brandschutz Altbau 1. Teilabschnitt	50.000,00	0,00	0,00
Ehem. FA Einr./Ausst AUR, Uni, FH, Sprachl. Teil 2	-115.295,55	0,00	4.773,09
BBS a. M. Umbau Trakt 1 Eingang-/Verw.bereich Teil 2	-73.278,04	0,00	16.704,04
Elisabethschule Friesoythe Brandsch. Flurdecken	43.898,14	0,00	66.424,41
Max.-Kolbe-Schule Lö. beh.-ger. Waschraum. GE-Trakt	3.300,00	4.200,00	14.156,39
BBS Technik Umbau/Neubau Verwaltung Teil 2	11.000,00	65.000,00	57.260,99
Max.-Kolbe-Schule Lö. Raum Hygieneunterweis. GE Trakt	0,00	7.500,00	3.066,94
CAG Brandschutzdecke Westflügel	0,00	119.500,00	39.601,64
CGL Sonnenschutz Klassentrakt Westfassade	0,00	20.000,00	12.157,61
BBS am Museumsdorf Aufzug Trakt 4	0,00	120.000,00	56.277,23
Sekundarbereich - Gemeinden			
Bau Mensa/Arbeitsräume Schulzentrum Cappeln	170.000,00	0,00	0,00
Brandschutzmaßn. HRS Pingel Anton, Clp/Galgenmoor	91.200,00	0,00	62.813,00
Mensa HS/RS Pingel-Anton Galgenmoor	17.500,00	0,00	0,00
Neubau Lehrschwimmbecken Freizeitbad Friesoythe	2.000.000,00	500.000,00	0,00
Schulzentrum Saterland Fluchtweg/Brandschutz	12.500,00	0,00	0,00
Oberschule Lastrup Ganztagsschulbaumaßnahmen	0,00	109.000,00	108.800,00
Gemeinde Bösel, Inklusion, beh.-ger. Ausbau Schwimmbad	0,00	20.500,00	17.687,89
Stadt Cloppenburg OBS Leharstraße Inklusion Einbau Aufzug	0,00	22.500,00	16.087,74
Stadt Friesoythe Realschule Brandschutzmaßnahmen	0,00	62.500,00	0,00
Summe	3.511.455,89	2.350.000,00	917.502,80

Stand der Rücklage 31.12.2012	4.892.258,04 EUR
Zuführungen	
- Beiträge der Städte und Gemeinden	+323.100,00 EUR
- Beitrag des Landkreises	+646.100,00 EUR
Auszahlung von Zuschüssen	- 917.502,80 EUR

Stand der Rücklage 31.12.2013 4.943.955,24 EUR

Die tatsächlichen Zuschusszahlungen aus der Kreisschulbaukasse hängen immer mit dem Baufortschritt der von den Städten, Gemeinden und vom Landkreis durchgeführten Maßnahmen und der dazugehörigen Mittelanforderung zusammen. Somit entspricht der Stand der Rücklage immer den noch nicht abgeforderten aber bereits angemeldeten und bei der Berechnung der Beiträge berücksichtigten Mittel.

Der Zuschuss für die Maßnahme der Gemeinde Molbergen – Grundschule Molbergen Mensa und Gruppenraum – wurde falsch in die Planung der Kreisschulbaukasse übernommen. Er hätte bereits in Vorjahren höher angesetzt werden müssen.

3.1.5 Aufschluss über die Abwicklung der Gesamtmaßnahmen

Folgende Maßnahmen wurden in 2013 abgeschlossen, mit deren Bau /Anschaffung bereits in Vorjahren begonnen wurde:

I-PSP-Element	Bezeichnung	Haushaltsjahr	Ausgaben
I1.100115.500	Bau einer Krippe	2012	20.338,62 €
		2013	651.203,07 €
			671.541,69 €
I1.200295.500	ESF Brandschutz Flurdecken	2012	112.203,72 €
		2013	132.848,82 €
			245.052,54 €
I1.400047.500	Änderung/Erweiterung Zeiterfassung	2012	26.444,18 €
	(Bereich Fleischhygiene)	2013	5.910,85 €
			32.355,03 €
I1.500023.500	Bau Remise Moor- und Fehnmuseum	2012	296.005,40 €
		2013	116.695,63 €
			412.701,03 €

3.2 Finanzierungstätigkeit

		Ergebnis 2012	Ergebnis 2013	Ansatz 2013	Differenz
34	Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeiten	0,00	-4.891.538,05	-9.974.800	-5.093.261,95
35	Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeiten	3.801.782,44	8.881.825,59	4.596.100	-4.285.725,59

Der Schuldenstand des Landkreises Cloppenburg hat sich im Haushaltsjahr 2013 wie folgt verändert:

Schuldenstand zum 31.12.2012	49.089.729,23 EUR
zuzüglich Neuaufnahmen/Umschuldung	4.891.538,05 EUR
abzüglich ordentliche Tilgung	8.881.825,59 EUR
abzüglich außerordentliche Tilgung	0,00 EUR

Schuldenstand zum 31.12.2013 45.099.441,69 EUR

Bei den Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeiten handelt es sich ausschließlich um die Umschuldung zweier Kredite, da hier die Zinsbindungsfristen abgelaufen sind. Durch die Umschuldung konnten bessere Zinskonditionen vereinbart werden. Die Umschuldungssumme findet sich hier sowohl als Einzahlung, wie auch in der Summe der Auszahlungen, wodurch es zu der erheblichen Abweichung der Tilgungsleistungen im Vergleich zum Planansatz kommt.

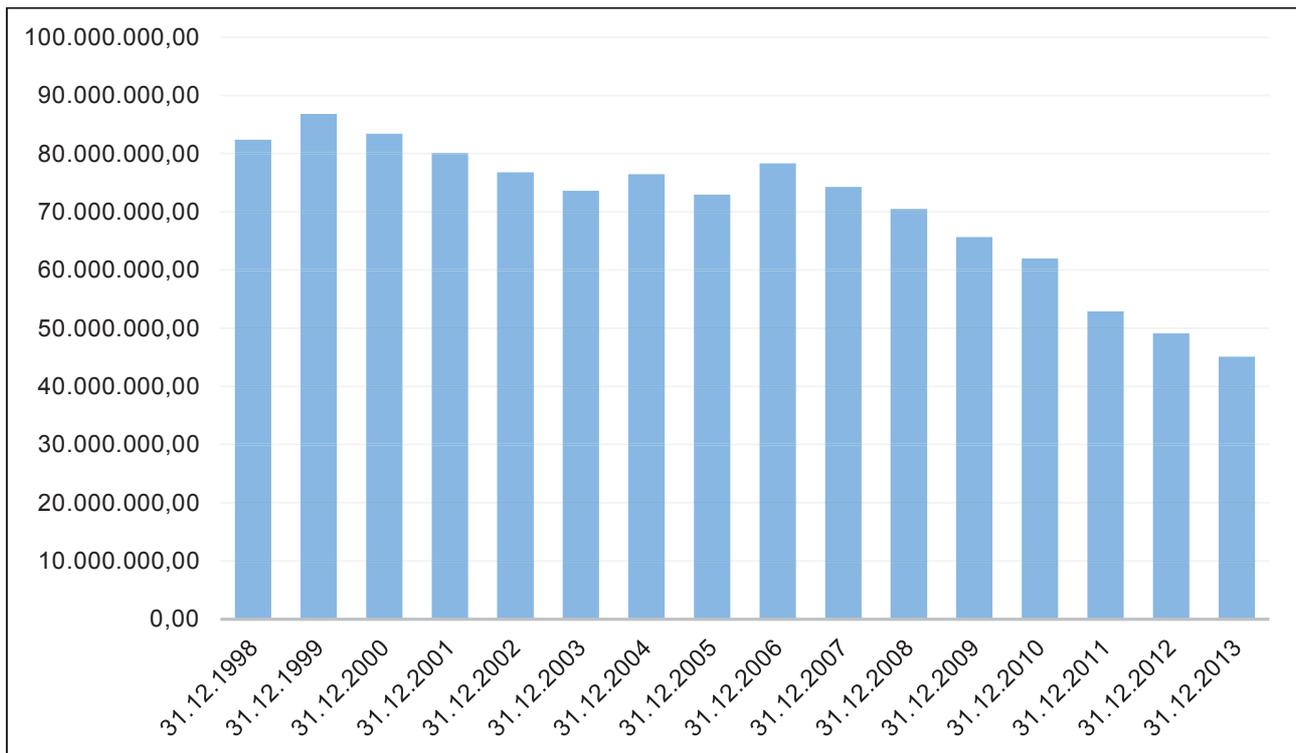
Der Schuldenstand verringerte sich um 8,13 %. Die Pro-Kopf-Verschuldung belief sich bei einer Einwohnerzahl von 161.547 zum 30.06.2013 auf 279,17 EUR.

Von den Kreditermächtigungen des Haushaltsjahres 2013 und den aus Vorjahren übertragenen Kreditermächtigungen wurden 3.775.486,86 EUR durch Bildung eines Haushaltseinnahmerestes in Anspruch genommen.

Folgende Übersicht zeigt die Entwicklung des Schuldenstandes des Landkreises Cloppenburg, den Schuldenstand je Einwohner, sowie das Verhältnis im Vergleich zum Landesdurchschnitt.

Kreditmarktschulden des Landkreises Cloppenburg

Zeitpunkt	Schuldenstand EUR	Einwohnerzahl (30.06. des Jahres)	Landkreis Cloppenburg		Landesdurchschnitt je Einwohner EUR	Landkreis Cloppenburg über Landesdurchschnitt %
			Betrag je Einwohner EUR	Veränderung gegenüber Vorjahr %		
31.12.1998	82.372.242,90	145.670	565,47	3,08	381,66	48,16
31.12.1999	86.799.734,17	147.296	589,29	4,21	366,93	60,60
31.12.2000	83.424.204,35	148.714	560,97	-4,81	351,73	59,49
31.12.2001	80.098.772,62	150.654	531,67	-5,22	318,31	67,03
31.12.2002	76.770.794,24	152.208	504,38	-5,13	331,23	52,28
31.12.2003	73.614.435,36	153.252	480,35	-4,76	339,54	41,47
31.12.2004	76.466.949,99	154.559	494,74	3,00	340,28	45,39
31.12.2005	72.965.121,39	156.215	467,08	-5,59	345,74	35,10
31.12.2006	78.327.605,40	156.828	499,45	6,93	347,02	43,93
31.12.2007	74.271.864,21	157.672	471,05	-5,69	343,01	37,33
31.12.2008	70.502.023,16	157.974	446,29	-5,26	337,50	32,23
31.12.2009	65.664.076,47	158.353	414,67	-7,09	339,34	22,20
31.12.2010	61.975.273,75	158.968	389,86	-5,98	353,76	10,20
31.12.2011	52.891.511,67	159.654	331,29	-15,02	377,78	-12,31
31.12.2012	49.089.729,23	161.251	304,43	-8,11	385,19	-20,97
31.12.2013	45.099.441,69	161.547	279,17	-8,30	381,00	-26,73



3.3 Kassenliquidität

Der Höchstbetrag der Liquiditätskredite ist in der Haushaltssatzung 2013 auf 20.000.000,00 EUR festgesetzt. Diese Ermächtigung wurde zeitweise in unterschiedlicher Höhe in Anspruch genommen. Die Kassenliquidität war dadurch gesichert.

Aus der Anlegung von Mitteln des Kassenbestandes (Tagegeld) und aus der Anlegung von Mitteln der Rücklagen (Festgeld) konnten insgesamt Zinseinnahmen in Höhe von 11.793,27 EUR erwirtschaftet werden.

Außerdem ergaben sich Zinseinnahmen für die Gebührenausschleichsrücklagen und die Sonderrücklage „Rekultivierung“ in Höhe von

Fleischhygiene	2.054,86 EUR
Abfallentsorgung	47.863,82 EUR

Der Bestand der liquiden Mittel am 31.12.2013 betrug 41.747.775,07 EUR. Somit lag dieser 2.438.478,69 EUR über den zweckgebundenen Rücklagen.

Bilanzkonto	Bezeichnung	Bestand 31.12.2013
204040	Kreisschulbaukasse	4.943.955,24
204050	Kompensationsflächenagentur	173,07
204067	Ersatzgeld	2.334.876,20
205079	ÖPNV	1.387.761,64
213032	Rettungsdienst	0,00
213039	Fleisch- und Geflügelfleischhygiene	1.609.417,39
213070	Gebührenausschleich Abfall	2.306.552,01
213132	KGÜ	503.639,48
284100	Rekultivierung Deponien	26.222.921,35
		39.309.296,38

4. Gründe für die Übertragung der Haushaltsreste

Die in das nächste Haushaltsjahr übertragenen Haushaltsermächtigungen sind als Anlage zum Anhang des Jahresabschlusses aufzulisten. Diese Auflistung findet sich unter dem Punkt Übersichten.

Die Gründe für die Übertragung wurden in dieser tabellarischen Darstellung ergänzt. Gemäß § 20 Abs. 5 Satz 2, 2. Halbsatz GemHKVO können die für die Haushaltswirtschaft der Kommune unwesentlichen Beträge zusammengefasst begründet werden. Als unwesentlich erachtet werden Beträge unter 25.000 EUR. Die Zusammenfassung wurde auf Ebene des Sachkontos vorgenommen unter Auflistung der Einzelmaßnahmen und Produkte, soweit auf einem Sachkonto mehr als ein Betrag übertragen wurde.

5. Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen

PSP-Element Sachkonto	Begründung	Planansatz	Bedarf	über- bzw. außerplanmäßige Aufwendung bzw. Auszahlung
P1.127000 427100	<u>Rettungsdienst - Betriebskosten an DRK</u> Die Verhandlungen zur Kostenvereinbarung mit den Kassen Mitte 2013 ergaben höhere Aufwendungen als bei Haushaltsaufstellung erwartet.	4.800.000,00	5.300.000,00	500.000,00
P1.311100.901 445200	<u>Hilfe zum Lebensunterhalt SGB XII - Erst. an Gemeinden</u> Die Aufwendungen für diese Leistung sind höher ausgefallen als erwartet.	550.000,00	694.000,00	144.000,00
P1.311600.901 445200	<u>Grundsicherung SGB XII - Erst. an Gemeinden</u> Die Aufwendungen für diese Leistung sind höher ausgefallen als erwartet.	4.850.000,00	5.112.000,00	262.000,00
P1.312100 446100	<u>Leistungen für Unterkunft und Heizung - SGB II</u> Die Aufwendungen für diese Leistung sind höher ausgefallen als erwartet.	13.800.000,00	15.200.000,00	1.400.000,00
P1.313000 443910	<u>Krankenhilfe für Asylbewerber - Erstattung an Krankenkassen</u> Die Aufwendungen für diese Leistung sind höher ausgefallen als erwartet.	150.000,00	302.000,00	152.000,00
P1.347000 445200	<u>Bildung und Teilhabe, § 6 BKGG - Erstattung an Gemeinden</u> Die Aufwendungen für diese Leistung sind höher ausgefallen als erwartet.	950.000,00	1.111.000,00	161.000,00
I1.100108.510 783110	<u>Spirometer (Lungentestgerät) - Gesundheitsamt</u> Die Anschaffung konnte in 2012 nicht mehr durchgeführt werden. Im Haushaltsjahr 2013 war diese nicht erneut veranschlagt worden.	0,00	1.400,00	1.400,00
I1.100215.510 783110	<u>Reinigungsautomat für Atemschutzmasken</u> Die Anforderungen an die Hygienetechnik sind ständig gestiegen. Die Reinigung mit den bisher angewandten Techniken sind künftig nicht mehr ausreichend.	0,00	6.100,00	6.100,00

I1.200304.510 783110	<u>BBS Friesoythe Thüler Straße - EDV für die Lerninsel</u> Die Anschaffung dieser EDV-Geräte als Ersatz war erforderlich.	0,00	7.200,00	7.200,00
I1.200314.510 783110	<u>Smart-Board für BBS Friesoythe-Scheefenkamp - Fachschule Heilerziehungspflege und Berufsfachschule Pflegeassistenten</u> Durch Neueinrichtung bzw. Rückholung der beiden Schulformen an diesen Standort wird auch die Anschaffung eines Smart-Boards erforderlich.	0,00	6.500,00	6.500,00
I1.200305.525 781200	<u>Zuwendung an die Stadt Friesoythe - Einbau eines Treppenlifts in der Außenstelle der BBS Friesoythe an der Dr.-Niermann-Straße</u> Treppenlift wird benötigt für den barrierefreien Zugang zu allen Klassenräumen im gemeinsam mit der Realschule genutzten Schulgebäude.	0,00	25.000,00	25.000,00
I1.200341.510 783110	<u>Videoüberwachungsanlage für BBS Friesoythe, Thüler Straße</u> Die Videoüberwachungsanlage ist erforderlich zur Vermeidung von Diebstahl, Einbrüchen und Vandalismus.	0,00	5.000,00	5.000,00
I1.200356.510 783110	<u>BBS Technik Server-Netzwerkspeicher</u> Die öffentliche Ausschreibung ergab höhere Anschaffungskosten als erwartet.	71.500,00	100.000,00	28.500,00
I1.200452.500 787100	<u>Umsetzung Containeranlage zum LSG</u> Die Schaffung zusätzlicher Räumlichkeiten am Laurentius-Siemer-Gymnasium war kurzfristig erforderlich. Daher musste die Maßnahme bereits in 2013 begonnen werden. Die Gesamtkosten betragen ca. 140.000 EUR, von denen 65.132,57 EUR auf das Haushaltsjahr 2013 entfallen. Der Restbetrag fällt 2014 an.	0,00	65.132,57	65.132,57
I1.300006.525 781200	<u>Zuwendung an Gemeinden für Kinderkrippen</u> Es wurden in 2013 mehr Mittel als erwartet für die vom Kreistag beschlossenen Zuschüsse abgerufen.	247.000,00	488.300,00	241.300,00
I1.300008.510 783110	<u>Anschaffung eines Zeltes für die Jugendpflege</u> Die Anschaffung des Zeltes in 2013 war bei Aufstellung des Haushaltsplanes noch nicht bekannt.	0,00	2.000,00	2.000,00
Summe:				3.007.132,57

6. Jahresabschlussanalyse

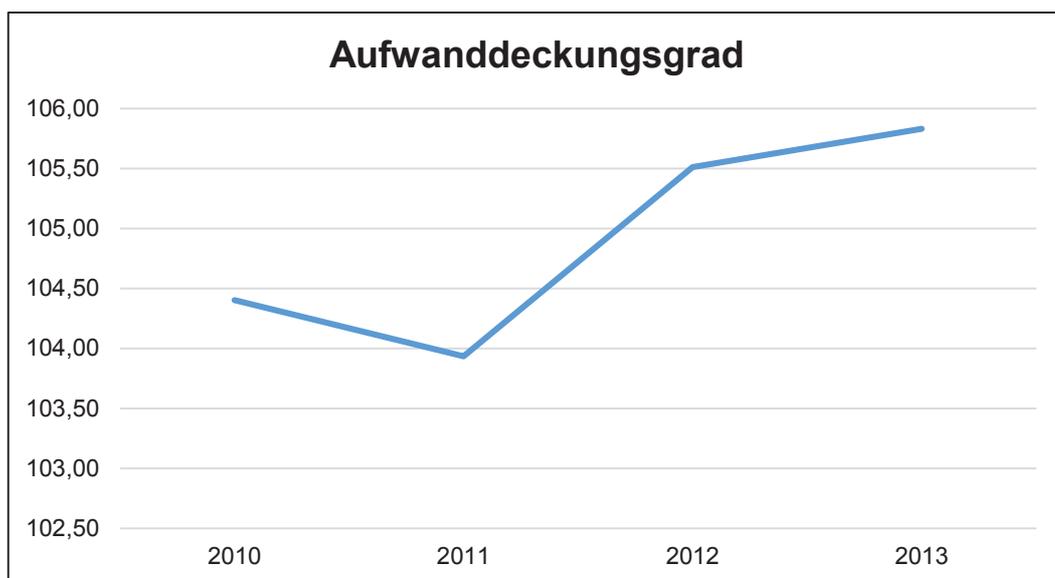
Eine Jahresabschlussanalyse soll es ermöglichen, Erkenntnisse über die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage zu gewinnen. Dabei dienen ausgewählte Kennzahlen als Unterstützung, die in konzentrierter Form über einen zahlenmäßigen Sachverhalt berichten. Im Folgenden sollen neben den vom Ministerium für Inneres im Rahmen der Haushaltsplanung geforderten Kennzahlen noch weitere Kennzahlen dargestellt werden. Insbesondere soll hier eine Interpretation und Erläuterung zu den Kennzahlen stattfinden, um anhand dieser eine Analyse der Entwicklung der Jahresabschlüsse des Landkreises vorzunehmen und die wirtschaftliche Lage der Kommune beurteilen zu können.

6.1 Ordentlicher Aufwanddeckungsgrad

Der ordentliche Aufwanddeckungsgrad stellt die ordentlichen Erträge und Aufwendungen aus der Ergebnisrechnung ins Verhältnis und gibt somit Aufschluss über die finanzielle Lage der Kommune. Ideal für die Kommune wäre ein Aufwanddeckungsgrad von mindestens 100 %, da in diesem Fall die ordentlichen Aufwendungen durch die ordentlichen Erträge gedeckt sind. Der ordentliche Aufwanddeckungsgrad berechnet sich wie folgt:

$$\text{Ordentlicher Aufwanddeckungsgrad} = \frac{\text{ordentliche Erträge}}{\text{ordentliche Aufwendungen}} \times 100$$

Jahr	Ordentliche Erträge	Ordentliche Aufwendungen	Deckungsgrad in %
2010	189.843.225,37	181.839.020,05	104,40
2011	199.299.967,79	191.756.337,75	103,93
2012	203.050.350,75	192.441.679,49	105,51
2013	212.766.570,46	201.041.690,39	105,83



Bei der Berechnung des ordentlichen Aufwanddeckungsgrades zum Jahresabschluss des Landkreises ist zu erkennen, dass dieser wie auch in den Jahren davor bei über 100 % liegt. Der Landkreis Cloppenburg hat auch in 2013 ein positiv ordentliches Ergebnis ausweisen können.

6.2 Personalintensität

Die Personalintensität ist eine Kennzahl, welche die Personalaufwendungen ins Verhältnis zu den ordentlichen Aufwendungen setzt und gibt damit den Prozentanteil der ordentlichen Aufwendungen an, die für Personalaufwendungen verausgabt werden.

$$\text{Personalintensität} = \frac{\text{Personalaufwendungen}}{\text{ordentliche Aufwendungen}} \times 100$$

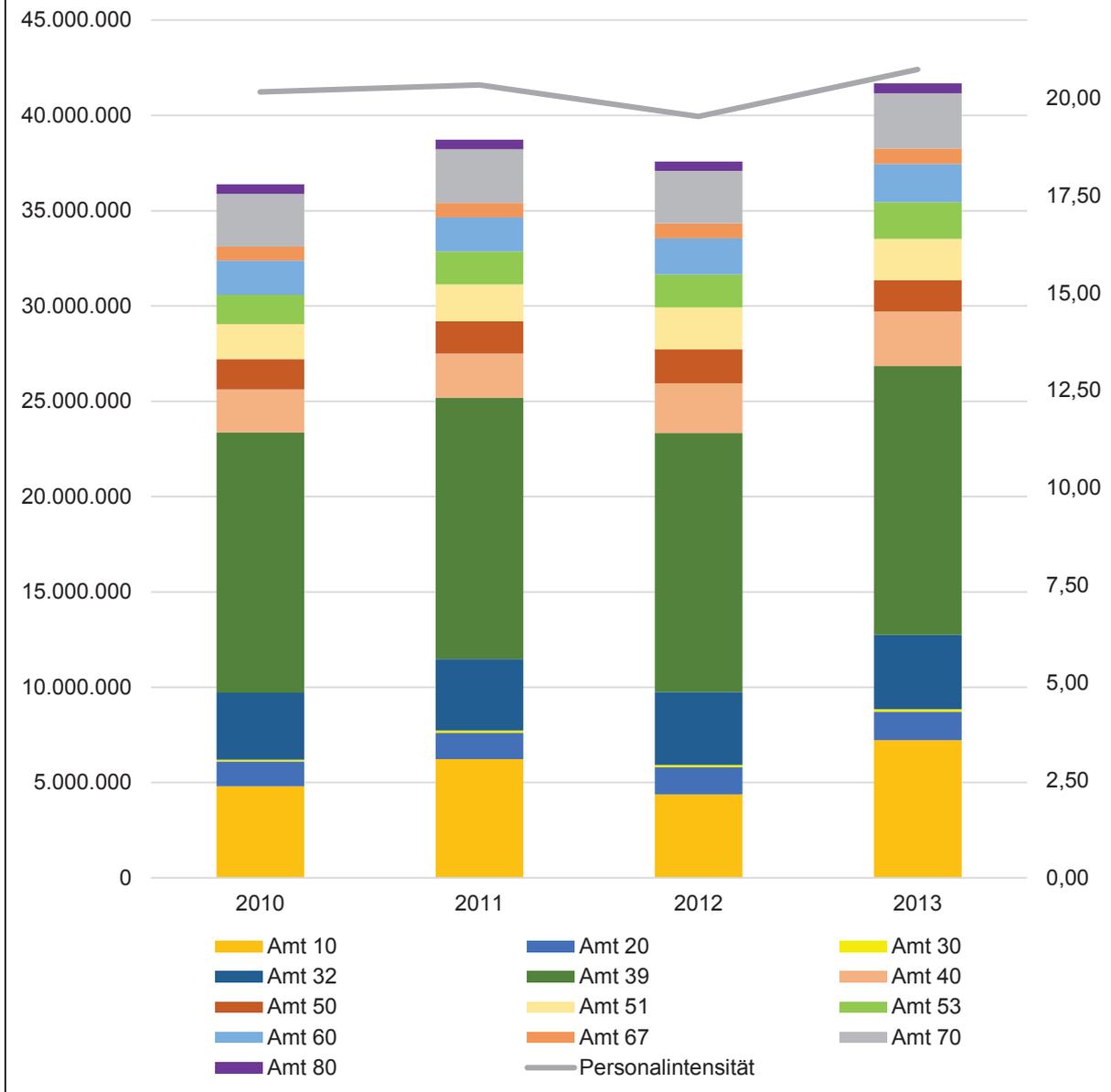
Folgende Aufstellung zeigt die Entwicklung der ordentlichen Aufwendungen im Verhältnis zu den Personalaufwendungen unter Darstellung der Personalintensität.

Jahr	Ordentliche Aufwendungen	Personal-aufwendungen	Personal-intensität in %
2010	181.839.020,05	36.663.289,99	20,16
2011	191.756.337,75	39.006.323,88	20,34
2012	192.441.679,49	37.582.045,39	19,53
2013	201.041.690,39	41.690.618,38	20,74

Die Personalaufwendungen machen beim Landkreis Cloppenburg etwa ein Fünftel der gesamten ordentlichen Aufwendungen aus.

Die folgende graphische Darstellung zur Entwicklung der Personalintensität stellt die Anteile der einzelnen Teilhaushalte an den gesamten Personalaufwendungen dar. Dabei fällt vor allem auf, dass der Anteil des Veterinäramtes an den Gesamtpersonalaufwendungen des Landkreises bei über 30 v.H. liegt. Da der Landkreis Cloppenburg bundesweit eines der größten Zentren der Fleischverarbeitung ist, hängt dieser hohe Personalkostenanteil vor allem mit den vielen amtlichen Fachassistenten und nebenberuflichen Tierärzten zusammen, die ihre Arbeit auf den Schlachthöfen wahrnehmen. Aus diesem Grund ist ein interkommunaler Vergleich des Landkreises Cloppenburg mit anderen Landkreisen anhand dieser Kennzahl nicht aussagekräftig. Selbst im Vergleich mit einer Kreisverwaltung eines ähnlich großen Landkreises, würde dessen Personalintensität für die „reguläre“ Verwaltungstätigkeit ein ganz anderes Bild widerspiegeln.

Personalintensität und Personalaufwendungen nach Teilhaushalten



6.3 Eigen- und Fremdkapitalquote

Die Eigenkapitalquote und die Fremdkapitalquote geben an, wie hoch der Anteil des Eigen- bzw. Fremdkapitals am Gesamtkapital ist. Sie geben somit Aufschluss darüber, ob sich die Kreisverwaltung über fremde oder eigene Mittel finanziert.

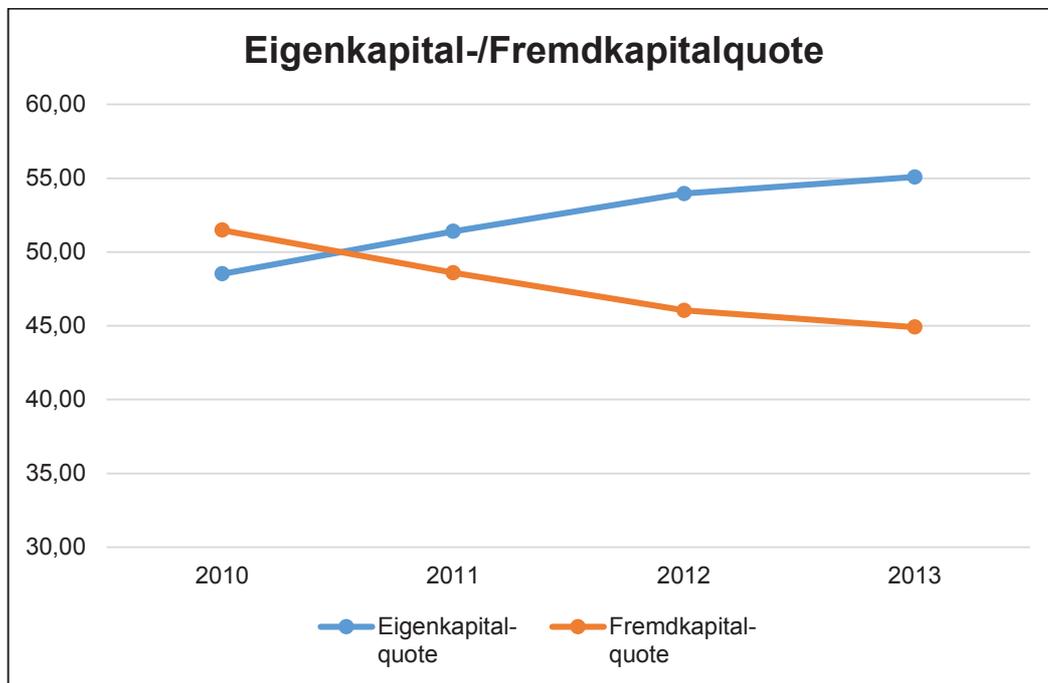
$$\text{Eigenkapitalquote} = \frac{\text{Eigenkapital (Nettoposition)}}{\text{Gesamtkapital}} \times 100$$

$$\text{Fremdkapitalquote} = \frac{\text{Fremdkapital}}{\text{Gesamtkapital}} \times 100$$

Die Eigenkapitalquote stellt das Verhältnis des Eigenkapitals zur Bilanzsumme dar und gibt somit Aufschluss darüber, zu welchem Anteil die Vermögensgegenstände der Kommune auf der Aktivseite eigenfinanziert worden sind. Die Fremdkapitalquote stellt das Gegenstück dazu dar und bildet den fremdfinanzierten Anteil ab.

Im Entwicklungsverlauf gibt die Eigenkapitalquote Aufschlüsse über die wirtschaftliche Nachhaltigkeit und Lage der Kommune. Tendenziell steht eine hohe Eigenkapitalquote für eine gewisse Unabhängigkeit gegenüber Fremdkapitalgebern, sowie eine hohe Haftungssubstanz und eine „krisenfestere“ Finanzierung, da das Überschuldungsrisiko minimiert wird.

Jahr	Gesamtkapital	Eigenkapital	Fremdkapital	Eigenkapitalquote	Fremdkapitalquote
2010	239.837.571,80	116.367.813,83	123.469.757,97	48,52	51,48
2011	257.001.970,28	132.098.096,52	124.903.873,76	51,40	48,60
2012	271.710.195,71	146.606.214,71	125.103.981,00	53,96	46,04
2013	293.956.281,71	161.936.765,68	132.019.516,03	55,09	44,91



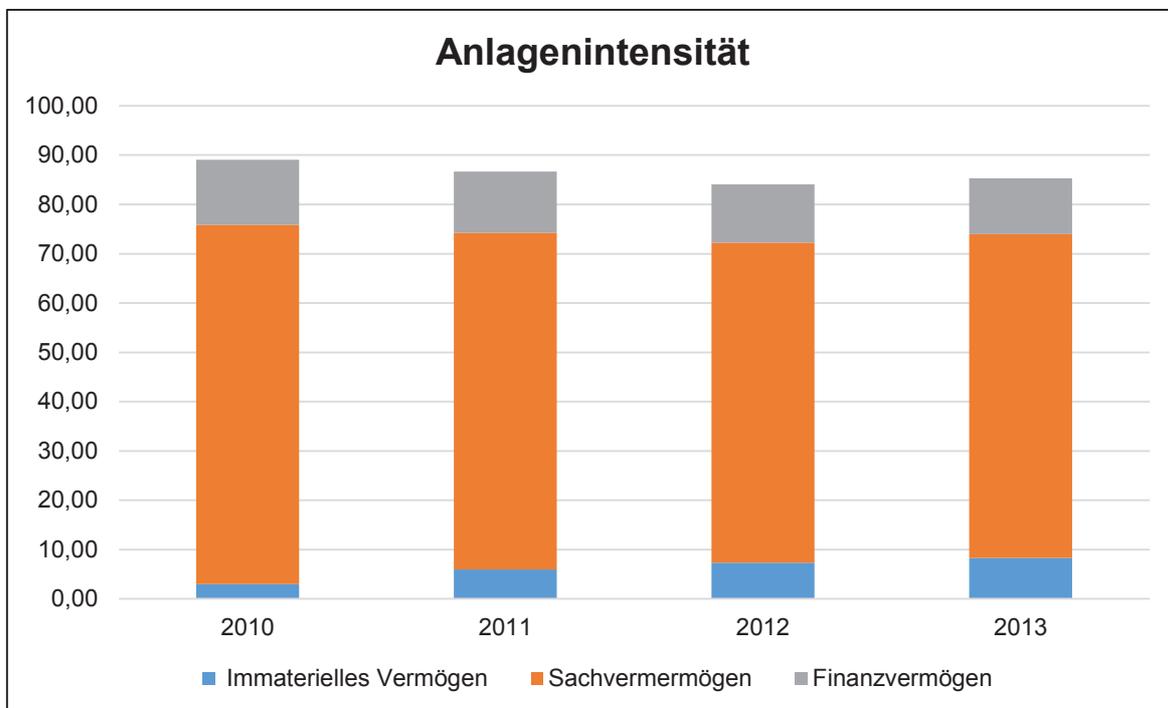
Während die Fremdkapitalquote in 2010 noch knapp über der Eigenkapitalquote lag, ist die Eigenkapitalquote seither stetig angestiegen. Dies ist insbesondere mit dem sinkenden Schuldenstand zu begründen. Demgegenüber ist zudem die Nettoposition anhaltend angestiegen, was auch mit den positiven Jahresergebnissen zusammenhängt. Somit hat sich die finanzielle Gesamtsituation des Landkreises im Laufe der Jahre kontinuierlich verbessert.

6.4 Anlagenintensität

Die Anlagenintensität ist eine Kennzahl, die den Anteil des Anlagevermögens an der Bilanzsumme angibt. Das Anlagevermögen ist Kapital, welches langfristig in der Kommune gebunden ist und fixe Kosten, wie Abschreibung, Instandhaltung und Zinsen verursacht. Durch die Kennzahl kommt die zeitliche Bindung des eingesetzten Kapitals zum Ausdruck. Gleichzeitig wird aufgezeigt, welche Mittel der Kreisverwaltung darüber hinaus zur Aufgabenerfüllung zur Verfügung stehen.

$$\text{Anlagenintensität} = \frac{\text{Anlagevermögen}}{\text{Bilanzsumme}} \times 100$$

Jahr	Bilanzsumme	Anlagevermögen gesamt	davon			Anlagen- intensität in %
			Immaterielles Vermögen	Sach- vermögen	Finanz- vermögen	
2010	239.837.571,80	213.612.563,40	7.278.522,00	174.596.872,38	31.737.169,02	89,07
2011	257.001.970,28	222.684.319,41	15.338.751,00	175.518.226,77	31.827.341,64	86,65
2012	271.710.195,71	228.499.836,49	20.010.335,00	176.187.902,61	32.301.598,88	84,10
2013	293.956.281,71	250.727.646,47	24.396.926,00	192.983.151,86	33.347.568,61	85,29



Folgende Abbildung soll auch den Anteil der einzelnen Vermögenspositionen an der Anlagenintensität darstellen.

Der Landkreis weist konstant eine Anlagenintensität von über 80 Prozent auf. Allerdings sinkt diese von 2010 bis 2013 um fast 4 Prozentpunkte, welches jedoch nicht auf mangelnde Neu- bzw. Ersatzinvestitionen zurückzuführen ist. Die sinkende Anlagenintensität ist damit zu begründen, dass die Bilanzsumme im stärkeren Maße als das Anlagevermögen gestiegen ist. Die Bilanzpositionen des immateriellen Vermögens, des Sachvermögens und des Finanzvermögens nehmen stetig zu.

Für Kommunen ist eine hohe Anlagenintensität typisch, da das Anlagevermögen aufgrund von Infrastruktur- und Immobilienvermögen zwecks gesetzlicher Aufgabenerfüllung und Daseinsvorsorge äußerst hoch ist. Das Anlagenvermögen weist in der Regel hohe fixe Kosten, darunter jährliche Abschreibungen auf, sodass die Kommune bei sinkenden Erträgen kaum auf die veränderte Finanzsituation reagieren kann.

Im Jahr 2013 beträgt der Anteil des Sachvermögens an der Bilanzsumme 65,65 Prozent. Das Sachvermögen nimmt damit den größten Posten ein. Dieses Vermögen ist nur schwerlich bzw. gar nicht veräußerbar, da es zur gesetzlichen Aufgabenerfüllung benötigt wird. Somit ist die Anpassungsfähigkeit der Kommunen äußerst gering.

6.5 sonstige Kennzahlen

Kennzahlen	2011	2012	2013
Steuerquote	1,4	0,76	0,73
Allgemeine Umlagequote	26,69	29,23	30,30
Zuschussquote an verbundene Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen	0,07	0,30	-
Abschreibungsquote	3,41	3,76	3,98
Zinslastquote	1,11	0,91	0,77
Liquiditätsquote	-	-	-
Reinvestitionsquote	291,62	200,16	286,88
Verschuldungsgrad	0,48	0,45	0,44

7. Ausblick auf das künftige Haushaltsjahr

Gemäß § 57 Absatz 2 Nr. 2 GemHKVO sollen im Rechenschaftsbericht zu erwartende mögliche finanzwirtschaftliche Risiken, die für die Aufgabenerfüllung von erheblicher Bedeutung sind, dargestellt werden.

Mit Erstellung des Haushaltsplanes 2014 war bereits ersichtlich, dass die im Haushaltsplan 2013 prognostizierten Jahresergebnisse nicht zu halten sein werden.

Dabei gilt es allerdings zu differenzieren.

Größere Risiken sind im Teilhaushalt 50 (Sozialamt) zu erwarten. Insbesondere bei den Leistungen für Asylbewerber werden voraussichtlich die Prognosen falsch sein und die Planwerte deutlich überschritten. Gründe für den starken Zuwachs an Asylbewerbern liegen in den anhaltenden politischen Krisen in Nahost sowie den sozialen Problemen der Balkanstaaten.

Weiterhin werden auch die Aufwendungen im Bereich „Kosten der Unterkunft“ voraussichtlich die Planansätze übersteigen.

Im Amt 20 (Finanzen) besteht grundsätzlich Unsicherheit hinsichtlich der tatsächlich jeweils landesweit zu verteilenden FAG-Mittel und der davon auf den Landkreis Cloppenburg entfallenden Anteile, die sich nach den jeweiligen Einwohnerzahlen, Steuerkraftmesszahlen, Sozialzuschussbedarfen und Flächen im Verhältnis zur landesweiten Entwicklung richten.

Gleiches gilt hinsichtlich der Steuerkraftmesszahlen und der auf die Städte und Gemeinden entfallenden FAG-Beträge als Grundlage der Kreisumlage unter Berücksichtigung des jährlich neu festzusetzenden Kreisumlagesatzes.

In den Ämtern 10 (Zentrale Aufgaben), 32 (Ordnungsamt), 39 (Veterinäramt), 40 (Schul- und Kultu-ramt), 51 (Jugendamt), 60 (Bauamt), 67 (Naturschutz), 70 (Wasser- und Abfallamt) sowie 80 (Wirt-schaftsförderung) sind keine größeren Risiken ersichtlich, jedoch sind kleinere Abweichungen nach oben und unten zu erwarten.

In den Ämtern 30 (Rechtsamt) und 53 (Gesundheitsamt) sind keine Risiken ersichtlich.